

Hauptbibliothek
Univ.-Kliniken
Frankfurt a. M.
Ludwig-Hehn-Str. 14

JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT

FRANKFURT AM MAIN



PERSONEN-
UND VORLESUNGSVERZEICHNIS
FÜR DAS WINTERSEMESTER
1971/72



Bahn-, Flug- und Seereisen

**Studentenermäßigungen
für Eisenbahnfahrkarten und Flugscheine**

Frankfurt am Main

Kaiserstraße 14 • Telefon 20576

Ihr Hapag-Lloyd-Alles-für-alle-Reisen-Büro.

Verlag: Universitätsbuchhandlung Blazek und Bergmann
Frankfurt am Main, Goethestraße 1

Fortschritt durch Edelmetall und Chemie

Die beruflichen Möglichkeiten in einem Unternehmen, das im Edelmetallbereich und auf zahlreichen Gebieten der Chemie tätig ist, sind ungewöhnlich. Zu den 14.000 Mitarbeitern der Degussa in der Bundesrepublik gehören Chemiker, Physiker, Ingenieure, Metallkundler, Pharmazeuten, Mediziner, Juristen, Volks- und Betriebswirte, Industrie- und Bankkaufleute, um nur einige typische Berufe zu nennen.

Degussa bietet Ihnen die Chancen eines Unternehmens der Wachstumsbranche. Sie hat 14.000 Mitarbeiter, 19 Werke in der Bundesrepublik, viele Beteiligungen im In- und Ausland und einen Gruppenumsatz von 2,4 Mrd. DM. Im Edelmetallbereich ist Degussa Nr. 1 auf dem Kontinent. Auch im Chemiebereich ist sie ein internationaler Begriff.

Unsere Zentrale Personalleitung, 6000 Frankfurt 1, Postfach 39 93, informiert Sie gern über Ihre Möglichkeiten bei Degussa.

Degussa



JOHANN WOLFGANG
GOETHE-UNIVERSITÄT

FRANKFURT AM MAIN

VORLESUNGSVERZEICHNIS
FÜR DAS WINTERSEMESTER
1971/72

Zeittafel

Beginn des Wintersemesters 1971/72	1. Oktober 1971
Vorlesungsbeginn	13. Oktober 1971
Vorlesungsschluß	12. Februar 1972
Ende des Wintersemesters 1971/72	29. Februar 1972

Der Einschreibung (Immatrikulation) geht eine ANMELDUNG voraus (s. S. 152). Einreichung von ANMELDUNGEN zum Studium im WS 1971/72:

für Medizin, Zahnmedizin, Psychologie, Pharmazie, Biologie, Chemie, Physik und Mathematik (s. S. 152/153)	bis 15. Juli 1971
für alle übrigen Fächer	bis 31. August 1971

Immatrikulation (nur nach vorheriger Anmeldung, siehe oben; Neu- und Wieder- einschreibungen, siehe hierzu Seite 165 „Entstehung u. Fälligkeit . . .“ letzter Absatz); Belegen von Vorlesungen; Vorlage von Urlaubsgesuchen; Vorlage von Gasthöreranträgen	} 4. Oktober bis 29. Oktober 1971
--	--------------------------------------

Exmatrikulationen: . . . 28. Juni bis 9. Juli 1971 und 13. bis 24. Sept. 1971

Vorlesungsfreier Tag: 17. November 1971 Buß- und Betttag

Weihnachtsferien: Letzter Vorlesungstag 21. Dezember 1971,
Wiederbeginn der Vorlesungen: 5. Januar 1972

Die genannten Fristen sind Ausschlußfristen und damit bindend. Nach ihrem Ablauf sind Anmeldung, Einschreibung usw. nicht mehr möglich.

Anfragen in studentischen Angelegenheiten sind zu richten an:
Universitäts-Sekretariat, 6 Frankfurt a. M., Mertonstraße 17,
Telefon 798-2290, 3291-3297.

Fernsprech-Sammelnummer der Universität: 7981
bei Durchwahl 798 – anschließend die Nr. des Hausapparates (HA)
Fernschreibanschluß Nr. 04 13932 unif d

VERZEICHNIS DER VORLESUNGEN

Zeit und Ort der einzelnen Vorlesungen werden an den Schwarzen Brettern der Fachbereiche im Erdgeschoß des Hörsaalgebäudes, Gräfstr. 48-64, für den Fachbereich Humanmedizin am Schwarzen Brett in der Univ.-Ohren-Klinik mitgeteilt.

ERLÄUTERUNGEN

Vorlesungen, die nur mit besonderer Genehmigung des Hochschullehrers besucht werden können, tragen den Vermerk „nach Anmeldung“ oder „privatissime“. Für die Beteiligung an Seminarübungen bedarf es stets persönlicher Anmeldung.

Im folgenden Text bedeutet Gem.-Veranst. = Gemeinschaftsveranstaltung.

Die mit der Nr./7... beginnenden Lehrveranstaltungen werden auf Grund d. Erlasses vom 27. 8. 1969 m. Genehmig. d. Vizepräsidenten von Assistenten abgehalten.

Vermerk:

Es wird empfohlen, das Studium nicht auf die Prüfungsfächer zu beschränken. Die immatrikulierten Studenten haben das Recht, Vorlesungen jeder Art zu belegen. Es sollte jedoch nur in dem Umfang geschehen, in dem die Vorlesungen regelmäßig gehört werden können.

FACHBEREICH 1: RECHTSWISSENSCHAFTEN

Hinter den Vorlesungen ist in Klammern angegeben, in welchem Semester sie nach dem Studienplan der Fakultät besucht werden sollen. Soweit zwei Zahlen angegeben sind, bezieht sich die Zahl vor dem Schrägstrich auf ein im Wintersemester, die Zahl hinter dem Schrägstrich auf ein im Sommersemester begonnenes Studium.

RECHTSGESCHICHTE, ALLGEMEINE RECHTSLEHRE UND RECHTSPHILOSOPHIE

1001/1008	Römisches Privatrecht, Mo Do 8-10 (ab 4. Sem.)	Coing Sellert
1002/1066	Deutsches Privatrecht, Do 11-13 (2. Sem.)	
1003/1048	Deutsche Rechtsgeschichte, Mo Di Mi 12-13 (1./2. Sem.)	Diestelkamp
1004/1006	Verfassungsgeschichte, Mo Di Do 9-10 (1./2. Sem.)	Erlert
1005/1006	Jüngere Forschungen zum älteren Recht, Di 10-11	Erlert
1006/1048	Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, Mi Do 10-11 (6./5. Sem.)	Diestelkamp
1007/1037	Europäische Rechtsgeschichte, Do 15-17	Troje
1008/1060	Geschichte des Völkerrechts, Mo 10-12 (ab 4. Sem.)	Ziegler

Fb 1

- 1009/1007 Rechtssoziologie u. Wirtschaftsrecht,
Mo 11–13 (ab 4. Sem.) Kronstein
1010/1007 Rechtssoziologisches Kolloquium, Do 14–16 Kronstein

PRIVATRECHT

- 1011/ Einführung in das Bürgerliche Recht (m. A.G.),
(1. Sem.) N. N.
1012/1040 Schuldrecht (Einführung in das Bürgerl. Recht
II), Di Mi Do 8–10, Fr 9–10 (2. Sem.) v. Marshall
1013/1067 Sachenrecht, Mi 11–13, Fr 10–12 (3./2. Sem.) Ruhwedel
1014/1059 Besprechungen höchstrichterlicher
Entscheidungen aus dem Schuld- u.
Sachenrecht, Fr 10–12 Loewenheim
1015/1011 Handelsrecht, Mi 9–11, Do 9–10 (3./4. Sem.) H. J. Abraham
1016/1011 Reformen des Seehandelsrechts, Do 10–11
(ab 6. Sem.) H. J. Abraham
1017/1063 Gesellschaftsrecht, Di 10–11, Mi 11–13
(4./5. Sem.) Nicklisch
1018/1058 Arbeitsrecht (Kollektives Arbeitsrecht).
(m. A.G.), Mo 11–13 Simitis
1019/1054 Wirtschaftsrecht (m. A.G.), Di 11–12,
Do 11–13 (ab 5. Sem.) Mertens
1020/1011 Privatversicherungsrecht, Di 15–17
(ab 6. Sem.) H. J. Abraham
1021/1019 Urheber- u. Verlagsrecht, Mi 10–11 Samson
1022/1023 Energiewirtschaftsrecht, Mo 17–19
(ab 6. Sem.) Fischerhof
1023/1057 Wettbewerbsrecht, Di 18–19 (ab 6. Sem.) Windisch
1024/1057 Warenzeichenrecht (auch f. Hörer d. Natur-
wiss. Fachbereiche); Di 17.30–18.15 Windisch
1025/1043 Bürgerl. Recht u. Handelsrecht f. Stud. d.
Wirtsch.- u. Sozialwiss. I, Mo Di 10–12 Kornblum
1026/1038 Bürgerl. Recht u. Handelsrecht f. Stud. d.
Wirtsch.- u. Sozialwiss. II, Mo 18–19,15,
Mi 18–19.30 Blechschmid

STRAFRECHT

- 1027/1071 Strafrecht, Allgem. Teil, Mo Di 10–12
(1. Sem.) Naucke
1028/1016 Kriminologie, Di 11–12, Do 11–13
(ab 3. Sem.) Geerds
1029/1053 Kriminologische Einzelfragen (Legalbewährung
nach verbüßter Jugendstrafe, Probleme der
Prognosenstellung), Mi 15–17 (ab 3. Sem.) A. Böhm

VERFAHRENSRECHT

- 1030/1003 Zivilprozeßrecht, Di 12–13, Mi Fr 11–13
(5. Sem.) G. Schiedermaier
1031/1055 Freiwillige Gerichtsbarkeit, Mi 9–11
(ab 6. Sem.) Fenn

1032/1050	Strafprozeßrecht, Mo 12–13, Di 9–11 (3. Sem.)	Kohlmann
1033/1061	Verwaltungs- u. Verfassungsprozeßrecht, Do 14–16 (5./6. Sem.)	Püttner

ÖFFENTLICHES RECHT

1034/1061	Grundlagen des öffentl. Rechts (m. allgem. Staatslehre), Mi 9–10, Do 10–11 (1./2. Sem.)	Püttner
1035/1046	Staatsrecht II (m. AG.), Mo 10–12 (3. Sem.)	Denninger
1036/1009	Verwaltungsrecht, Besond. Teil, Mi 9–11 (5./4. Sem.)	Schlochauer
1037/1061	Kommunalrecht, Mi 14–15 (ab 4. Sem.)	Püttner
1038/1056	Grundzüge des Staats- und Verwaltungsrechts (insb. f. Stud. d. Wirtsch.- u. Sozialwiss.) Mo 15–18	I. Staff

VÖLKERRECHT UND AUSLÄNDISCHES RECHT

1039/1009	Völkerrecht II, Recht der Internationalen Organisationen, Mi 11–13 (6./7. Sem.)	Schlochauer
1040/1021	Einführung in das englische Recht II (Gerichtsverfassung u. juristische Berufe), 5 Einzelstunden, 2. Novemberhälfte, genauer Zeitpunkt wird noch angegeben	Cohn
1041/1033	Die weltanschaulichen Grundlagen des chinesischen Rechts, Do 16–16.45	Kroker

ÜBUNGEN

1042/1068	Digestenexegese, Fr 14–16 (ab 5. Sem.)	Simshäuser
1043/1055	Übungen im Bürgerl. Recht f. Anfänger, m. schriftl. Arbeiten, Mi 17–19 (3. Sem.)	Fenn
1044/1063	Übungen im Bürgerl. Recht f. Fortgeschrittene, m. schriftl. Arbeiten, Mi 18–20 (5. Sem.)	Nicklisch
1045/1071	Übungen im Strafrecht f. Anfänger, m. schriftl. Arbeiten, Di 16–18 (3. Sem.)	Naucke
1046/	Übungen im Strafrecht f. Fortgeschrittene, m. schriftl. Arbeiten (4. Sem.)	N. N.
1047/1046	Übungen im Öffentl. Recht f. Anfänger, m. schriftl. Arbeiten, Mo 16–18	Denninger
1048/1056	Übungen im Öffentl. Recht f. Fortgeschrittene, m. schriftl. Arbeiten, Di 16–18 (6. Sem.)	I. Staff
1049/1058	Übungen im Arbeitsrecht, Do 16–18	Simitis
1050/1016	Übungen im Strafprozeßrecht, m. schriftl. Arbeiten, Di 14–16 (ab 4. Sem.)	Geerds
1051/1064	Übungen im gewerbl. Rechtsschutz, m. schriftl. Arbeiten, Mo 17–19	Traub
1052/1043	Übungen im Bürgerl. Recht u. Handelsrecht f. Stud. d. Wirtsch.- u. Sozialwiss., Mo 16–18	Kornblum

SEMINARE

1053/1006	Rechtsgeschichtliches Seminar: Rechts- symbolik, Do 18–20	Erler
1054/1008	Rechtshistorisches Seminar, Mo 15–17	Coing
1055/1048	Rechtshistorisches Seminar: Probleme der hess. Rechtsgeschichte, Di 20–22	Diestelkamp
1056/1037	Rechtsgeschichtl. Seminar, Mi 19–21	Troje
1057/1060	Seminar über Fragen der neueren Privatrechts- geschichte, Mo 18–20 (ab 5. Sem.)	Ziegler
1058/1066	Rechtsgeschichtliches Seminar. Prozeßrechts- theorie u. Prozeßrechtssystem im 19. Jh., Mo 19–21	Sellert
1059/1046	Rechtsphilosophisches Seminar, Di 18–20	Denninger
1060/	Internationales Wirtschaftsrecht (Seminar), Mo 15.30–17.00. Bruns u. Kronstein	Gem.-Veranst.
1061/1058	Seminar: Arbeitskampf, Mo 18–20	Simitis
1062/1054	Seminar über europäisches Wirtschaftsrecht, Di 20–22, 14tgl.	Mertens
1063/1059	Kartellrechtliches Seminar, Do 15–17 (ab 6. Sem.)	Loewenheim
1064/1019	Seminar f. Gewerblichen Rechtsschutz u. Urheberrecht, Do 18–20	Samson
1065/1040	Rechtsvergleichendes Seminar, Do 20–22	v. Marschall
1066/1068	Zivilprozessuales Seminar, Fr 16–18	Simshäuser
1067/1002	Strafrechtliches Seminar, Mi 20–22	Claß
1068/1016	Seminar f. Strafrecht u. Kriminologie, Mi 16–18, 14tgl.	Geerds
1069/	Kriminologisch-strafrechtliches Seminar, Do 17–19, 14tgl.; Geerds, Redhardt u. Schewe	Gem.-Veranst.
1070/1050	Strafrechtliches Seminar, Mo 17–19	Kohlmann
1071/1009	Völkerrechtliches Seminar, Di 14–16	Schlochauer
1072/1061	Verwaltungsrechtliches Seminar, Do 18–20	Püttner

WIRTSCHAFTSWISS. VORLESUNGEN FÜR JURISTEN

siehe Nr. 2001, 2005, 2008, 2013, 2017, 2033, 2035

GESELLSCHAFTSWISS. VORLESUNGEN FÜR JURISTEN

siehe Nr. 3014, 3020, 3024, 3055, 3060, 3070, 3079-83, 3111

VORLESUNGEN ÜBER RECHTSMEDIZIN U. GERICHTL. PSYCHIATRIE

siehe Nr. 6227, 6229, 6231, 6232

REPETITORIEN UND KURSE

1073/	Repetitorium: Rechtliche Probleme um Grund- stücksverkehr u. Hausbau, Di 17–19; Deubner u. Mertens	Gem.-Veranst.
-------	--	---------------

1074/1030	Klausurenkurs im Zivilrecht, Mi 18–20 (ab 5. Sem.)	Schwab
1075/1028	Repetitorium im Öffentl. Recht, m. schriftl. Arbeiten, Mi 17–19	Fotheringham
1076/1062	Lateinkurs f. Juristen, Di 16–18 (alle Sem.)	Luig

Durch die Ass. soll ein besond. Examensklausurenkurs abgehalten werden.
Einzelheiten s. Anschlag.

FACHBEREICH 2: WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Veranstaltungen des Grundstudiums

2001/5008	Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Di Mi Do 9–10 (1.–2. Sem.)	Meinhold
2002/5008	Übungen zu Vorl. Nr. 2001/5008 (m. Tutoren)	Meinhold
2003/5095	Volkswirtschaftslehre: Mikroökonomie, Do 10–12, Fr 9–10 (1.–3. Sem.)	Meißner
2004/5095	Übungen zu Vorl.-Nr. 2003/5008 (m. Tutoren) 2stdg.	Meißner
2005/5061	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (einschl. betriebswirtschaftl. Institutionen- lehre), Di 10–12 (1. Sem.)	Kolbeck Kolbeck
2006/5061	Übungen zu Vorl.-Nr. 2005/5061 (m. Tutoren)	
2007/5107	Grundzüge des betriebl. Rechnungswesens (Finanzbuchhaltung), Di 15–17 (1. Sem.)	Mag
2008/5084	Einführung in das volks- u. betriebswirtschaftl. Rechnungswesen, Do 11–12 (1. Sem.)	Reichmann
2009/5084	Volkswirtschaftl. Rechnungswesen, Fr 14–15 (2.–3. Sem.)	Reichmann
2010/5084	Übungen zu Vorl.-Nr. 2009/5084 (m. Tutoren) 2stdg.	Reichmann
2011/5084	Traditionelle Kostenrechnungsverfahren (einschl. Technik der Betriebsabrechnung) u. neuere Kostenrechnungssysteme, Fr 11–13 (2.–3. Sem.)	Reichmann
2012/5084	Übungen zu Vorl. Nr. 2011/5084 (m. Tutoren) 2stdg.	Reichmann
2013/5107	Grundzüge der Investitions- u. Finanzierungs- theorie, Di 10–12 (2.–3. Sem.)	Mag
2014/5107	Übungen zu Vorl.-Nr. 2013/5107 (m. Tutoren) 2stdg.	Mag
2015/5099	Grundzüge der Produktions- u. Absatz- theorie, Mi 10–12, Do 9–10 (2.–3. Sem.)	Müller-Manzke
2016/5099	Übungen zu Vorl.-Nr. 2015/5099 (m. Tutoren) 3stdg.	Müller-Manzke
2017/5061	Handelsbilanzen, Fr 13–14 (3.–4. Sem.)	Kolbeck

2018/5061	Übungen zu Vorl.-Nr. 2017/5061 (m. Tutoren), 2stdg. (3.-4. Sem.)	Kolbeck
2019/5110	Finanzmathematik, Do 14-16 (1. Sem.)	Bohr
2020/5111	Grundlagen der Mathematik, Mo 9-11 (1.-2. Sem.)	Heike
2021/5111	Übungen zu Vorl.-Nr. 2020/5111, Mo 11-12	Heike
2022/5122	Lineare Algebra, Fr 9-11 (1.-4. Sem.)	Stöppler
2023/5122	Übungen zu Vorl.-Nr. 2022/5122 (m. Tutoren)	Stöppler
2024/5111	Analysis, Di 8-10 (1.-4. Sem.)	Heike
2025/5111	Übungen zu Vorl.-Nr. 2024/5111, Di 10-11	Heike
2026/5007	Bevölkerungs- und Wirtschaftsstatistik, Di Mi Do 12-13 (2.-3. Sem.)	Blind
2027/5007	Übungen zu Vorl.-Nr. 2026/5007 (in Gruppen m. Tutoren), 2stdg.	Blind

VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

Vorlesungen

2136/5001	Probleme der Fiscal Policy, Mo 10-11	Neumark
2028/5105	Ökonometrie II, Mi 9-11, Do 9-10 (ab 4. Sem.)	Gehrig
2029/5125	Volkswirtschaftliche Dogmengeschichte, Mi 16-18	Kolb
2030/5013	Finanzwissenschaft II, Di 9.30-11 (ab 5. Sem.)	Häuser
2031/5149	Allgemeine und spezielle Steuerlehre II, Mo 11-13	Pöllak
2032/5057	Theoretische Grundlagen der Sozialpolitik (Wirtschaftspolitik II) Di Fr 12-13	Krupp
2033/5048	Einführung in die Verwaltungs- und Regierungslehre, Mi 16-17 (1.-6 Sem.)	Hüttl
2034/5147	Sozialistische Wirtschaftssysteme III, Mi 11-12.30	Kosta
2035/5033	Europäische Wirtschaftsintegration, Fr 11-13 (ab 4. Sem.)	Kasten
2036/5033	Börsen, Do 11-13 (1.-5. Sem.)	Kasten
2037/5014	Agrarpolitik II, Di 10-12	Priebe

Übungen, Seminare, usw.

2038/5013	Übungen zu Vorl.-Nr. 2030/5013, Mi 9-11 (ab 5. Sem.)	Häuser
2039/5136	Wirtschafts- u. Sozialpolit. Übung, Fr 16-18	D. Schäfer
2040/5057	Wirtschafts- u. Sozialpolitisches Proseminar (Übungen zur Vorlesung), Fr 14-16	Krupp
2041/5008	Wirtschaftspolitisches Proseminar, Do 16.30-18	Meinhold
2042/5011	Übungen zu Geld und Kredit, Mo 16-18	Veit
2043/5147	Proseminar: Ausgewählte Probleme sozialisti- scher Wirtschaftssysteme, Mi 14-15.30	Kosta
2044/5033	Proseminar zu Fragen der Europäischen Wirtschaftsintegration, Fr 9-11 (ab 4. Sem.)	Kasten

2045/	Übungen über Probleme neuerer Steuer- reformen im In- u. Ausland, Di 15.30–17; Neumark u. Pollak	Gem.-Veranst. Meißner
2046/5095	Wirtschaftstheoretisches Seminar, Do 18–20	
2047/5005	Wirtschaftstheoretisches Seminar, Do 15–17 (ab 6. Sem.)	Sauermann
2048/5005	Übungen zur experimentellen Wirtschafts- forschung f. Fortgeschrittene, Mi 15–17 (ab 6. Sem.)	Sauermann Gehrig
2049/5105	Seminar zur Input-Output-Analyse, Di 16–18	
2050/5013	Finanzwissenschaftl. Seminar, Mo 16–18 (ab 5. Sem.)	Häuser Krupp Meinhold
2051/5057	Wirtschaftspolitisches Seminar, Di 16–18	
2052/5008	Wirtschaftspolitisches Seminar, Di 16–18	
2053/5147	Hauptseminar: Politische Ökonomie des Sozialismus, Di 16–17.30	Kosta Priebe Sauermann Gehrig
2054/5014	Agrarpolitisches Seminar, Mo 15–17	
2055/5005	Doktorandenarbeitsgemeinschaft, n. Verabr.	
2056/5105	Doktorandenseminar, Di 18–20	
2057/5057	Wirtschaftswissenschaftl. Kolloquium, 2stdg. n. Verabr.	Krupp
2058/	Kolloquium über ausgewählte Fragen der Entwicklungspolitik, Di 18 s.t.–19.30; Priebe u. Hankel	Gem.-Veranst.
2059/5033	Kolloquium über aktuelle Probleme der Geldpolitik, Do 15–16	Kasten
2060/5062	Arbeitsgemeinschaft Volkswirtschaftslehre, Di 14–16	Gäbler
2061/5158	Kolloquium über gesellschaftspolitische Ordnungsmodelle, Sozialisierung, Mitbestimmung, Vermögensbildung, Gemeinwirtschaft, Mi 16–18	v. Loesch
2062/	Kolloquium über aktuelle Probleme des Kapitalmarktes, Do 17–19; Bruns u. Häuser	Gem.-Veranst.
2137/5161	Außenwirtschaftl. Absicherung (Arb.-Gem. Wirtschaftspolitik), Do 10–12	U. Teichmann

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

Vorlesungen

2063/5159	Forschungsplanung, Fr 10–11.30	Kreikebaum
2064/5104	Finanzanalyse, Do 10–12 (4.–6. Sem.)	Engels
2065/5017	Bilanzen, Di 13.30–15 (6.–8. Sem.)	Moxter
2066/5043	Betriebswirtschaftliche Marktanalyse (Strukturuntersuchung), Fr 14–16	H. Fischer
2067/5112	Marketing II (Modelltheorie), Mo 10–12	Gümbel
2068/5112	Handelsbetriebslehre, Di 10–12	Gümbel
2069/5056	Betriebs- u. Marktprognose im Handel, Do 14–16	Hanschmann

2070/	Aktuelle Fragen zur Geschäftspolitik der Kreditinstitute, Mi 17-19; Hagenmüller u. Krahen	Gem.-Veranst.
2071/5139	Automatisierung der Geldinstitute mit elektronischer Datenverarbeitung II, Do 16-18	Knorz
2072/5015	Absatzwirtschaft der Verkehrsbetriebe, Mo 14.30-16	Riebel
2073/5017	Rechnungslegung u. Prüfung der AG, Di Mi 11-12 (ab 4. Sem.)	Moxter
2074/5079	Praxis der aktienrechtlichen Abschlußprüfung, Teil I, Mo 11.05-12.35 (ab 4. Sem.)	Forster
2075/5027	Organisationsprüfung I - Darstellung u. Prüfung des organischen Aufbaus einer Unternehmung, Mi 9-10.30	Meier
2076/5075	Unternehmensplanung mit besond. Berücks. der Produktionsplanung, Di Mi 11-12	Wittmann
2077/5156	Private Lebens- u. Krankenversicherung, m. Übungen, Mo 9-11	Seuß
2078/5156	Grundzüge der Individualversicherung, Di 9-10	Seuß
2079/5030	Sozialversicherung II (Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Sozialgerichtsbarkeit), Mo 11-13	Hoernigk
2080/5030	Systematik der Sozialversicherungsbegriffe, Mi 14-15	Hoernigk
2081/5115	Genossenschaftswesen: Genossenschaftsbanken (m. Übungen), Di 14-16	Ebert
	Übungen, Seminare, usw.	
2082/5104	Übung zur Bankbetriebslehre, Mo 14-16	Engels
2083/5043	Übungen zur Marktanalyse, Fr 16-18	H. Fischer
2084/5030	Übungen zur Sozialversicherung (m. Besichtigungen), Mi 15-17	Hoernigk
2085/5148	Übungen zur betriebswirtschaftl. Steuerlehre, Mo 14-16	Dietz
2086/5092	Betriebswirtschaftl. Proseminar, Mo 14-16	Männel
2087/5151	Betriebswirtschaftl. Proseminar, Di 16-18	Liebmann
2088/5123	Betriebswirtschaftl. Proseminar, Di 13-15	Hummel
2089/5152	Betriebswirtschaftl. Proseminar, Di 13.30-15	Müller-Hagedorn
2090/5160	Betriebswirtschaftl. Proseminar, Di 14-16	Drukarczyk
2091/5162	Betriebswirtschaftl. Proseminar, Mo 15-17	H. Teichmann
2092/5159	Betriebswirtschaftl. Hauptseminar: Probleme d. betriebl. Anpassung, Fr 13.30-15	Kreikebaum
2093/5112	Betriebswirtschaftl. Hauptseminar, Mo 15-17	Gümbel
2094/5075	Betriebswirtschaftl. Hauptseminar, Mi 14-16	Wittmann
2095/5061	Betriebswirtschaftl. Hauptseminar, Fr 10-12	Kolbeck

2096/5104	Betriebswirtschaftl. Hauptseminar, Do 13.30–15 s.t.	Engels
2097/5159	Industrieseminar: Grundfragen der betriebl. Personalpolitik, Di 14–16	Kreikebaum
2098/5015	Industrieseminar (Energiewirtschaft) (m. Exkursionen), Mi 10–12	Riebel
2099/5015	Verkehrsseminar (m. Exkursionen), Mo 16–18	Riebel
2100/5017	Treuhandseminar, Mi 13.30–15 (ab 4. Sem.)	Moxter
2101/5075	Seminar zur Produktionstheorie u. Produktionsplanung (Unternehmens- forschung), Di 14–16	Wittmann
2102/5017	Doktorandenkolloquium, n. Verabr.	Moxter
2103/5015	Doktorandenseminar, Mi 17–19, 14tgl.	Riebel
2104/5104	Doktorandenarbeitsgemeinschaft, Do 20–24, 14tgl.	Engels
2105/	Arbeitsgemeinschaft Sparkassen, 14tgl., Do 18–20; Kolbeck u. Engels	Gem.-Veranst.

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

Vorlesungen

2106/5010	Das kaufmännische Schulwesen, Do 9–11	K. Abraham
2107/5010	Betriebspädagogik, Do 15–16	K. Abraham

Übungen, Seminare, usw.

2108/5010	Wirtschaftspädagogische Übungen f. Anfänger, Fr 11–13	K. Abraham
2109/5113	Praktisch-Pädagogische Übungen I, Mo 10–12 (2.–3. Sem.)	Reusch
2110/5113	Praktisch-Pädagogische Übungen II, Mo 12–14 (3.–4. Sem.)	Reusch
2111/5010	Wirtschaftspädagogisches Hauptseminar, Do 11–13	K. Abraham
2112/5010	Doktorandenarbeitsgemeinschaft, n. Verabr.	K. Abraham
2113/5116	Arbeitsgemeinschaft Wirtschaftspädagogik, Mi 13–15	Schmachtenberg

s. a. Veranstaltungen des Fb 4 Erziehungswissenschaften

STATISTIK UND MATHEMATIK FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER

Vorlesungen

2026/5007	Bevölkerungs- u. Wirtschaftsstatistik, Di Mi Do 12–13 (2.–3. Sem.)	Blind
2027/5007	Übungen zu Vorl. Nr. 2026, 2stdg. n. Verabr. (in. Gruppen m. Tutoren) (2.–3. Sem.)	Blind
2114/5083	Einkommens- u. Vermögensstatistik, Mi 11–13	Grohmann
2115/5026,	Statistische Methoden der empirischen Sozial- forschung, Mo 17–19 (ab 4. Sem.)	Gunzert

- 2116/5035 Einführung in die mathemat. Statistik
(m. Übungen), Mo Mi Fr 17-19 (ab
4. Sem.) Hartwig
Berg
- 2117/5120 Programmierung mit FORTRAN V, Fr 9-11
- 2118/5117 Einführung in das Programmieren mit COBOL
(m. Übungen), Teil II, Mo 11-13 K.-H. Fischer
- Übungen, Seminare, usw.
- 2119/5083 Statistisches Proseminar, Di 14-16 Grohmann
- 2121/5119 Übungen zum Programmieren mit FORTRAN,
Fr 11-13 Reinfeldt
- 2122/5118 Übung: Programmieren mit ALGOL II,
Di 11-13 Tietz
- 2123/5083 Statistisches Praktikum (gilt als Haupt-
seminar), 2stdg. n. Verabr. Grohmann
- 2124/ Statistisches Hauptseminar, Do 15 s.t.-16.30;
Blind u. Grohmann Gem.-Veranst.
- 2125/ Doktorandenarbeitsgemeinschaft, Fr 10-12,
14tgl.; Blind u. Grohmann Gem.-Veranst.
- 2126/5026 Ausgewählte Probleme der Technik des
Stichprobenverfahrens, Privatissimum im
Inst. f. Sozialforschung, Mo 11-13, 14tgl. Gunzert
- WIRTSCHAFTSGESCHICHTE
- 2127/5016 Allgemeine Wirtschaftsgeschichte des 19./20.
Jhs. IV, Di Mi Do 12-13 van Klaveren
- 2128/5016 Übungen zur Wirtschaftsgeschichte der frühen
Neuzeit, Di 14-16 van Klaveren
- 2129/5016 Übungen zur Wirtschaftsgeschichte
der Neueren Zeit, Mi 14-16 van Klaveren
- 2130/5016 Wirtschaftsgeschichtl. Seminar, Di 17-19 van Klaveren
- WIRTSCHAFTSGEOGRAPHIE s. Fachbereich Nr. 18 Geographie
- FREMDSPRACHEN
- 2131/5047 Wirtschafts-Englisch: Übungen f. Anfänger,
Mi 16-18 Buss
- 2132/5047 Wirtschafts-Englisch: Übungen f. Fortgeschr.,
Fr 16 s.t.-17.30 Buss
- 2133/3077 Banques et Bourses m. Übung, Mo 16-17 Widloecher
- 2134/3077 Lektüre u. Analyse moderner französ.
Wirtschaftstexte, Di 14-16 Widloecher
- 2135/3089 Wirtschafts-Spanisch II, Übungen f. Fort-
geschrittene, Di 9-11 Olarieta
- Wirtschafts-Spanisch I s. Romanisches
Seminar, f. Anfänger u. Fortgeschrittene.
Verwiesen wird weiterhin auf die Ankündi-
gungen des Fb. 10, Neuere Philologien.

RECHTSWISSENSCHAFT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER

1025/1043	Bürgerliches Recht und Handelsrecht (f. Stud. der Wirtsch.- u. Sozialwiss.), Mo Di 10-12, Teil I	Kornblum
1026/1038	Teil II: Mo 18-19.15, Mi 18-19.30	Blehschmid
1038/1056	Grundzüge des Staats- und Verwaltungsrechts (insbes. f. Stud. der Wirtsch.- u. Sozialwiss.), Mo 15-18	I. Staff
1052/1043	Übungen in Bürgerl. Recht u. Handelsrecht (f. Stud. der Wirtsch.- u. Sozialwiss.), Mo 16-18 s. ferner Vorl. Nr. 1019, 1023, 1054, 1057	Kornblum

FACHBEREICH 3: GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN SOZIOLOGIE

3001/3292	Proseminar: Klassen u. Schichten in Deutschland (Teil II: Materiale Analysen), Di 11-13	Baier
3002/	Seminar: Primäre Sozialisation, Mo 16-18; Baier, Lorenzer u. Oevermann	Gem.-Veranst.
3003/3292	Seminar: Geschichte u. Klassenbewußtsein. Interpretationen von Georg Lukács, Di 16.30-18	Baier
3004/3292	Kolloquium f. Diplomanden u. Doktoranden, Di 18.30-20	Baier
3005/	Praktikum zur qualitativen u. quantitativen Inhaltsanalyse II, Di 17-19; E. Becker u. Ritsert	Gem.-Veranst.
3006/3245	Kurs A zum Praktikum Nr. 3005, Di 17-19	Ritsert
3007/3245	Kurs B zum Praktikum Nr. 3005, Mi 14-16	Ritsert
3008/3110	Kurs C zum Praktikum Nr. 3005, Mi 14-16	E. Becker
3009/3110	Kurs D zum Praktikum Nr. 3005, 2stdg. n. Verabr.	E. Becker
3010/	Übung: Sozialstruktur u. Charakter II, Mo 14-16; E. Becker u. G. Wegeleben	Gem.-Veranst.
3011/	Arbeitsgruppen zur Übung Nr. 3010, 2stdg. n. Verabr.; E. Becker, G. Wegeleben	Gem.-Veranst.
3012/3245	Forschungs-Colloquium I (in Zusammenarbeit mit dem didaktischen Zentrum): Probleme der philologischen Schulpraxis - Plenum der Forschungsgruppen, 2stdg. n. Verabr.	Ritsert
3013/3245	Arbeitsgruppen zum Forschungs-Kolloquium, 2stdg. n. Verabr.	Ritsert

3014/	Übung f. Studienanfänger: Grundtexte zur Kritik der polit. Ökonomie II, 2stdg. n. Verabr.; Brandt, Ritsert, Rolshausen u. R. Schmidt	Gem.-Veranst.
3015/	Arbeitsgruppen zur Anfängerübung, 2stdg. n. Verabr.; Brandt, Ritsert, Rolshausen u. R. Schmidt	Gem.-Veranst.
3016/3300	Seminar: Ausgewählte Probleme der Organisationssoziologie, Do 16–18	Brandt
3017/3300	Kolloquium: Handlungstheorie u. historischer Materialismus, Do 18–20	Brandt
3164/3251	Seminar: Vorarbeiten zu einer Theorie der Bildungsprozesse (Mead, Piaget, Freud) II, Fr 18–20	Oevermann
3165/3251	Empirische Übung: Linguistische Analyse von Dialogstrukturen. Auswertung u. Interpretation von Sprachproben aus Familienbeobachtungen, Fr 20–22	Oevermann
3018/	Forschungsseminar: Berufl. Sozialisation, 2stdg. n. Verabr.; E. Mayer u. Schumm	Gem.-Veranst.
3019/	Seminar: Soziologie der Bildungsplanung II, Mi 11–13; E. Mayer u. Schumm	Gem.-Veranst.
3020/3332	Zur Begründung der Soziologie als Theorie sozialen Handelns, Do 11–13	Seyfarth
3021/3352	Übung: Zum Verhältnis von Soziologie u. Psychologie (Fromm, Reich, Marcuse, Horkheimer, Adorno), Do 16–18	R. Schmidt
3022/7080	Seminar: Literatursoziologie in der DDR, Mi 16–18	Apitzsch
Vorlesungen:		
3024/5018	Vorlesg. m. Übung: Einführung in die Soziologie, Di 16–18, Do 11–12	Rüegg
3025/5081	Kompaktseminar (anstelle einer Vorlesg.): Arbeitstechnik u. Methoden der Soziologie. Zu Beginn des Semesters während der ersten 3–4 Wochen 4–6 Std./Woche, s. Anschlag.	R. Meyer
3026/7050	Vorlesg. m. Übung: Einführung in die Sozialpsychologie II, Methoden u. Experimente (f. Anf. u. Fortg.), Mi 11–13	Kurz
3027/5155	Vorlesg. m. Übung: Kausalanalyse nicht-experimenteller Daten, Di 14–16	R. Ziegler
Übungen, Seminare, usw.		
3028/	Seminar: Betriebssoziologie, Fr 16–18; Rüegg u. Niemann	Gem.-Veranst.
3029/5018	Oberseminar: Buch u. Lesen als Formen der Massenkommunikation in der modernen Gesellschaft, Zeit u. Ort s. Anschlag zu Beginn d. Sem.	Rüegg

3030/7018	Proseminar: Wissenssoziologie, Mi 9–11	Gehring
3031/7019	Seminar: Die politische u. gesellschaftliche Rolle der Angst u. Aggression I (SS 72:II), Mo 16–18	Stück
3032/7019	Übung: Probleme der Gruppendynamik I (SS 71:II), Mi 16–18	Stück
3033/7049	Lektürekurs: Karl Marx: Das Kapital, 1. Bd., Do 16–18	Niemann
3034/7102	Proseminar: Familiensoziologie, unter bes. Berücksichtigung der innerfamiliären Einübung der Geschlechterrollen, Fr 10–12	Szemkus
3035/	Übung: Statistik f. Fortgeschrittene, Di 9–12; Flora u. K. U. Mayer	Gem.-Veranst.
3036/7069	Praktikum der empirischen Sozialforschung: Probleme der Universitären Erwachsenenbildung: Umfrage u. Beobachtung in einem laufenden Forschungsprojekt. 2-semesterig, 4stdg., Di 11–13 u. n. Verabr. (ab 3. Sem.)	Fülgraff
3037/7069	Proseminar: Lektürekurs ausgewählter empirischer Untersuchungen, Mo 11–13 (f. Anf. 1.–3. Sem.)	Fülgraff
3038/7051	Übung: Ausgangsprobleme der Soziologie: Auguste Comte, Aktualität und Folgen, Mi 14–16 (1.–6. Sem.)	Prokop
3039/5155	Seminar: Kleingruppenforschung, Do 14–16	R. Ziegler
3040/5155	Kolloquium für Diplom-Kandidaten, Di 18–20	R. Ziegler

SOZIOLOGIE DER ERZIEHUNG

Vorlesung:

3041/9011	Erziehungs- u. bildungssoziologisch relevante Probleme der Religionssoziologie der Gegenwart, Mo 11–12	Kippert
-----------	--	---------

Seminare:

3042/9011	Industrielle u. postindustrielle Gesellschaft in ihrer Bedeutung für eine Reform des Bildungs- u. Ausbildungswesens, Mo 16–18	Kippert
3043/9011	Übung zu wissenssoziol. Problemen der Gegenwart, Mi 14–16	Kippert
3044/9011	Geschichtl. u. theoretische Grundlagen der gegenwärtigen Erwachsenenbildung (persönl. Anmeldung privatissime), Mi 16–18, 14tgl.	Kippert
3045/9123	Gesellschaftl. Voraussetzungen von Berufsausbildung u. polytechnischer Erziehung, Di 10–12	R. Vogel
3046/9123	Freizeit als gesellschaftl. Notwendigkeit und Bildungschance, Mi 10–12	R. Vogel
3047/9123	Neuere amerikanische Erziehungs- u. Gesellschaftskritik (Gouldner, Silberman, Millett, Etzioni), Mi 14–16	R. Vogel

3048/9017	Probleme der Sprachsoziologie, Mi 8.30–10	H. Müller
3049/9017	Kommunikation u. Öffentlichkeit, Do 8.30–10	H. Müller
3050/	Sprachliche u. soziolog. Aspekte im Lesebuch, Mi 11–13; H. Müller u. Walz	Gem.-Veranst.
3051/9208	Sprachanalyse als Mittel der Systemkritik, Di 12–14	Sochatzy
3052/9208	Nationalismus als Bildungsziel, Mi 10–12	Sochatzy
3053/9172	Betriebs- u. Industriesoziologie, Mo 16–18	H.-L. Müller
3054/9195	Normen u. Sanktionen in ausgewählten Kinder- büchern, Do 10–12	Pressel
3055/9195	Soziologie der Arbeit in Industriebetrieben u. Verwaltungen, Do 14–16	Pressel
3056/9195	Gesellschaftliche Bedingungen der Lehreraus- bildung II, Fr 16–18 (gem. m. Beck)	Pressel
3057/9173	Gesellschaftl. Hintergründe der Schulreform, Di 16–18	Jouhy
3058/9173	Erziehung u. Emanzipation, Di 18–20	Jouhy
3059/9303	Soziolog. u. ökonomische Probleme der Bil- dungsplanung, Di 18–20	Clemenz
3060/9303	Bürokratie u. Gesellschaft I, Do 18–20	Clemenz
3061/9210	Arbeitslehre u. politische Ökonomie, Do 16–18 (gem. m. Kahsnitz)	Markert
Ü b u n g e n :		
3062/9017	Soziologie des Vorurteils, Do 10–12	H. Müller
3063/9017	Soziologische Relevanz der Heimatkunde, Fr 8.30–10	H. Müller
3064/9208	Schule u. Gesellschaft, Di 10–12	Sochatzy
3065/9208	Analyse u. Vorbereitung des Praktikums, n. Verabr.	Sochatzy
3066/9208	Die Schule als Integrationsinstrument der Gesellschaft, Mo 12–14	Sochatzy
3067/9172	Erziehung u. Gesellschaft, Mo 14–16	H.-L. Müller
3068/9295	Soziometrische Verfahren im Bereich der Grundschule, Di 14–16	Brand
3069/9195	Sozialisation u. Erziehung, Fr 10–12	Pressel
3070/9173	Kapitalistische oder Industriegesellschaft, Mi 9–11	Jouhy
3071/9173	Klassische Texte, Mi 11–13	Jouhy
3072/9303	Zur Philosophie u. Soziologie der Restauration in Deutschland I, Mi 13–15	Clemenz
3073/9303	Bürgerlicher Roman u. Comic Strip, Mi 10–12	Clemenz
3074/9207	Ideologie u. Praxis kompensatorischer Erziehung, Fr 13–15	Joh. Beck
3075/9209	Analyse und Vorbereitung des Projektprakti- kums, Mi 16–18 (gem. m. Huhn)	Heinisch
3076/9209	Soziologische Aspekte der Schulreform, Do 10–12	Heinisch
3077/9210	Erziehung u. Emanzipation, Di 14–16	Markert

Kolloquium:

- 3078/9123 Aktuelle Praxis- u. Theorieprobleme d. Lehrerberufs (f. Lehrer und fortgeschr. Studenten n. Anmeldg.), Mi 18–20 R. Vogel

WISSENSCHAFT VON DER POLITIK**Einführungskurse für Anfänger:**

Einführung in Theorie, Soziologie u. Ökonomie polit. Systeme,

- | | | |
|-----------|----------|---------|
| 3079/7095 | Mo 11–13 | Hennig |
| 3080/7101 | Di 11–13 | Maus |
| 3081/7070 | Mi 9–11 | Eisfeld |
| 3082/5128 | Do 9–11 | Grebing |
| 3083/7072 | Do 11–13 | Euchner |
| 3166/7071 | Mo 14–16 | Rudzio |

Einführungskurse für Anfänger:

Einführung in Internationale Politik, Kriegs- u. Friedensforschung

- | | | |
|-----------|----------|------------|
| 3084/7096 | Mo 11–13 | Knapp |
| 3085/7094 | Mo 9–11 | Buro |
| 3086/3356 | Mo 16–18 | Tibi |
| 3087/5100 | Mi 16–18 | Brakemeier |

Lehrveranstaltungen

vorzugsweise für 3. und 4. Semester:

- | | | |
|-----------|--|------------|
| 3088/5100 | Übung: Kritik der polit. Ökonomie der UdSSR, Di 18–20 | Brakemeier |
| 3089/7094 | Übung: Einführung in die Imperialismus-Problematik, Do 14–16 | Buro |
| 3090/5020 | Kolloquium: Das britische Regierungssystem, Di 9–11 | Fetscher |
| 3091/7101 | Übung: Zur Theorie des Totalitarismus u. der Diktatur, Mi 11–13 | Maus |
| 3092/5163 | Übung: Einführung in die polit. Ideengeschichte: Rousseau, Di 16–18 | Nicklas |
| 3093/5163 | Übung: Der Demokratiebegriff bei Marx, Mi 10–12 | Nicklas |
| 3094/3356 | Übung: Zur Außenpolitik von Entwicklungsländern – Theorie, Praxis u. Erfolgchancen der Blockfreiheit, Do 11–13 | Tibi |

Veranstaltungen

vorzugsweise ab 5. Semester:

- | | | |
|-----------|---|------------|
| 3167/5001 | Wege zum „Dritten Reich“. Kolloquium über die Memoiren Brüning's, Di 17–18 | Neumark |
| 3095/5100 | Seminar f. Fortgeschr.: Einführung in die Kritik der polit. Ökonomie bei Marx, Di 15–17 | Brakemeier |

3096/7070	Seminar f. Fortgeschr.: Der Übergang von der autoritären zur totalitären Ideologie u. Praxis in Deutschland: 1879-1932, Mo 9-11	Eisfeld
3097/7072	Seminar f. Fortgeschr.: Politische Soziologie des 19. Jhs. (J. St. Mill, Tocqueville, Comte), Do 15-17	Euchner
3098/5020	Seminar f. Fortgeschr.: Gesellschaft u. Staat in Großbritannien, Di 18-20	Fetscher
3099/5020	Doktorandenkolloquium: Geschichte u. Theorie der Arbeiterbewegung, Mi 20-22, 14tgl.	Fetscher
3100/5128	Seminar f. Fortgeschr.: Konzepte sozialist. Strategien unter den Bedingungen des organisierten Kapitalismus I (II f. SS 1972 vorgesehen). Fortsetz. d. Übung: Zur Theorie u. Praxis der II. Internationale, Di 14-16 (gem. m. Dill)	Grebing
3101/	Arbeitsgemeinschaft für Examenskandidaten, Di 18-20; Grebing u. Nicklas	Gem.-Veranst.
3102/7095	Seminar f. Fortgeschr.: Sowjet-marxistische Faschismusanalysen, Mo 16-18	Hennig
3103/7096	Seminar f. Fortgeschr.: Die Auslandspropaganda der USA als außenpolit. Machtinstrument, Di 11-13	Knapp
3104/5163	Seminar f. Fortgeschr.: Individuelle Aggression u. Krieg, Mi 16-18	Nicklas
3105/7071	Seminar f. Fortgeschr.: Einführung in die Theorie der strategischen Spiele, Mo 11-13	Rudzio
3106/7074	Seminar f. Fortgeschr.: Konfliktpotentiale in der internationalen Politik, Mo 14-16; Senghaas u. Buro	Gem.-Veranst.
3108/5076	Übung: Die Volksrepublik China im außenpolit. Konzept der USA, Mi 14-16	Kapferer
3109/5076	Übung: Entwicklungsstrategien f. die „Dritte Welt“ an den Beispielen der „US-Foreign Aid“, der franz. „Cooperation“ u. der Entwicklungshilfe der BRD, Mi 16-18	Kapferer

POLITISCHE BILDUNG

Vorlesungen:

3110/9007	Umweltkrise - Umweltplanung, Mi 15-16	H.-W. Kuhn
3111/9160	Die amerikanische Demokratie, Di 9-11	Shell

Seminare:

3113/9007	Die Ostpolitik der BRD, Do 17-19	H.-W. Kuhn
3114/9007	Die Außenpolitik der BRD nach 1966, Di 19-21 (m. v. Braunmühl)	H.-W. Kuhn
3115/9160	Parteien und Wahlen in den USA, Mi 11-13	Shell
3116/9160	Theorie und Praxis in der Geschichte der Arbeiterbewegung (mit Reinicke), Di 17-19	Shell

3117/9013	Verwaltung und Verwaltungspolitik, Do 11–13	L. Schmidt
3118/9355	Industrialisierung u. politische Herrschaft, Mi 13–15	Cogoy
3119/9359	Politik in Lateinamerika, Do 15–17	Füchtner
3120/9211	Parlamentarismuskritik, Do 13–15 Fachwissenschaftl. u. fachdidakt. Aspekte zur unterrichtl. Behandlung des Faschismus: s. Seminare Nr. 3146 u. 3147	Blank
3122/9214	Narr: Theoriebegriffe u. Systemtheorie, Mo 13–15 Ü b u n g e n :	Wallraven
3123/9160	Bürgerrechte u. amerikanische Verfassung, Di 13–15	Shell
3124/9160	Texte zur Kritik der polit. Ökonomie, Mo 9–11 (Sem. m. Reinicke)	Shell
3125/9013	Rechtsstaat u. Sozialstaat, Do 13–15	L. Schmidt
3126/9009	Einführung in das wiss. Arbeiten	Erwin Stein
3127/9355	Polit. Strukturen u. ökonomische Basis, Di 15–17	Cogoy
3128/9359	Histor. Materialismus u. Psychoanalyse, Mo 15–17	Füchtner
3129/9211	Texte zur Wissenschafts- u. Bildungspolitik, Fr 11–13	Blank
3130/9306	Texte zur Demokratie-Theorie, Di 9–11	F. Greß
3131/9214	Theorien polit. Sozialisation, Mi 17–19 P r o s e m i n a r e :	Wallraven
3132/	Politische Grundbegriffe, Mo 11–13, 15–17, Di 11–13, 13–15, 15–17, 17–19, Mi 9–11, 14–16, 15–17, 18–20; Do 9–11, 11–13, 15–17, Fr 9–11	Gem.-Veranst.
3133/9211	Methodenprobleme der Politikwissenschaft (f. Fach Sozialkunde), Fr 9–11 (gem. m. Sem. f. Did. d. Sozialkde.)	Blank
	K o l l o q u i u m :	
3134/9007	Kolloquium zur Vorlesung, Mi ab 16	H.-W. Kühn
	FÜRSORGEWESEN UND SOZIALPÄDAGOGIK	
3136/5153	Vorlesung: Soziologie der Sozialarbeit, Di 10–12	Peters
3137/5153	Übung: Instanzen sozialer Kontrolle, Di 10–12.	Peters
3138/5153	Übung: Institutionen der Sozialarbeit u. ihre Handlungsfelder; Di 16–18	Peters
	DIDAKTIK DER SOZIALKUNDE	
	V o r l e s u n g :	
3139/	Didaktische Grundlegung von Unterrichtsprojekten im polit. Unterricht, Fr 11–13	N. N.

Séminare:

3140/9049	Arbeitslehre u. Sozialkunde als didaktischer Integrationsbereich der Sekundarstufe I, n. Verabr. (m. Spemann)	Roth
3141/9049	Inhaltsanalyse von Schülerzeitungen, Di 11–13	Roth
3168/9049	Sozialkdl. Fachdidaktikum: Beobacht. u. Analyse v. Unterrichtssituationen; Fr 9–11	Roth
3142/9179	Rechtskundl. Unterrichtseinheiten in der Sekundarstufe I, Mo 9–11	Sandmann
3143/9179	Projekte u. Unterrichtsversuche zur Entwicklung des gesellschaftskundlichen Curriculum in der Grundschule (m. Hosp.), Mi 11–13	Sandmann
3144/9179	Gesellschaftspolit. Aspekte der Werbung in der Sekundarstufe I (m. Hosp.), Mi 9–11	Sandmann
3145/9354	Texte aus Literatur, öffentl. Diskussion u. Gesetzgebung als Mittel des Unterrichts über die Arbeitswelt, Mo 15–17	K. Jahn
	Fachwissenschaftl. und fachdidakt. Aspekte zur unterrichtl. Behandlung des Faschismus:	
3146/9306	I Faschismustheorie, Do 9–11	F. Gress
3147/9311	II Didaktische Materialien, Do 11–13	Christian
3148/9197	Wesentliche Faktoren der strukturellen Veränderungen im Lande Hessen – Analysen u. didakt. Konsequenzen, Fr 9–11	Balser
3149/	Arbeitslehre u. politische Ökonomie I, Do 16–18; Kahsnitz u. Markert	Gem.-Veranst.
3150/9360	Gesellschaftsentwicklung in kapitalistischen Ländern unter Bezugnahme auf Curriculumprobleme der Sekundarstufe I, Fr 14–16	Kahsnitz
3151/9374	Kritische Analyse von Unterrichtsmodellen für die politische Bildung, Mi 16–18	Weise
3152/9021	Landwirtschaft in der industriellen Gesellschaft – didakt. Probleme, Do 16–18	Nitzschke
	Proseminare:	
3153/9361	Die Funktion des polit. Liedes als Unterrichtsgegenstand, Mo 11–13	Holler
3154/9362	Übungen zum programmierten Unterricht unter Berücksichtigung wirtschaftskundl. Probleme, Di 9–11	B. Becker
3155/9293	Verkehrserziehung in der Grundschule als Aufgabe der polit. Bildung, Di 11–13	Schnaak
3156/9231	Geschichtl.-sozialkundl. Themen in der Grundschule, Di 16–18	Zieger
3157/9375	Projekte in der Gesellschaftslehre der Gesamtschule II, Mi 16–18	U. Greß
3158/9336	Didakt. Übungen zum Thema „Arbeitskampf im polit. Unterricht“, Mo 17–19	Döpp
3159/9292	Wirtschaftspolit. Grundeinsichten im sozialkundl. Sachunterricht der Grundstufe, Di 14–16	Wieczorek-Zeul

Kolloquia:

- | | | |
|-----------|--|---------------------|
| 3160/ | Kolloquia zur Vorbereitung des Fachpraktikums (Praktikumsberater), n. Verabr. | Gem.-Veranst. |
| 3161/9311 | Kolloquium zur Vorbereitung des Einführungspraktikums, Fr 16–18 | Christian Nitzschke |
| 3162/9021 | Kolloquium, Do 18–20 | |
| 3163/ | Kolloquium f. Praktikumsberater u. Mentoren, Di 16–18; Roth u. Jelinek (im Zusammenhang m. d. Didakt. Zentrum) | Gem.-Veranst. |

FACHBEREICH 4: ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

PÄDAGOGIK

Übungen zur Einführung:

- | | | |
|-----------|---|----------------|
| 3191/3098 | Einführung in die Didaktik: Erkennen u. Lernen, Mo 15–17 | G. Ludwig |
| 3192/3208 | Einführung in die Didaktik: Umweltschutz als Erziehungsaufgabe, Mo 13–15 | Stuckenschmidt |
| 3193/3272 | Einführung in die Didaktik: Curriculum u. Lernzielforschung, Di 16–18 | Mollenhauer |
| 3194/7040 | Einführung in die Didaktik: Arbeitslehre, Mi 20–22 | Nyssen |
| 3195/ | Einführung in die Didaktik: Probleme der Vermittlung gesellschaftl. Grundinformation/II (begrenzte Teilnehmerzahl), Fr. 14–16 | Gierke |
| 3196/3098 | Einführung in die Theorie pädagogischer Institutionen: Sozialgeschichtl. Aspekte der Institution Schule, Di 9–11 | G. Ludwig |
| 3197/3282 | Einführung in die Theorie pädagog. Institutionen: Demokratisierung der Schule, Do 16–18 | Kniffler |
| 3198/3329 | Einführung in die Theorie pädagog. Institutionen: Interaktionsprozesse im institutionellen Raum der Schule, Di 11–13 | H. Becker |
| 3199/ | Einführung in die Theorie pädagog. Institutionen: Aktuelle Probleme u. Modelle der Lehrerbildung, Do 14–16; H. Becker u. Beck | Gem.-Veranst. |
| 3200/3208 | Einführung in die Methoden der erziehungswiss. Forschung: Die Ambivalenz der Wissenschaft in ihrer pädagogischen Relevanz, Mo 10–12 | Stuckenschmidt |
| 3201/ | Einführung in die Methoden der erziehungswiss. Forschung: Probleme empirischer Sozialforschung, Di 18–20 | N. N. |

3202/	Einführung in die Methoden der erziehungswiss. Forschung: Theoriebildung in der Erziehungswissenschaft, Fr 9-11	N. N.
3203/7001	Einführung in die Sozialisationsforschung: Fragen der Familiensozialisation, Mi 11-13	Kallert
3204/7040	Einführung in die Sozialisationsforschung: Sozialisation und pädagogische Fragestellungen, Mi 14-16	Nyssen
3205/7041	Einführung in die Sozialisationsforschung: Sozialisation in der Mittelschicht I, Mi 18-20	Franzen
3206/	Einführung in die Sozialisationsforschung: Untersuchungen zur Problematik der Erziehungsstile, Mi 16-18	N. N.
3207/7040	Einführung in die Geschichte der Pädagogik: Schule u. Berufsbildung im 19. Jhs., Fr 18-20	Nyssen
3208/7041	Einführung in die Geschichte der Pädagogik: Erziehungswirklichkeit u. Erziehungstheorien I, 1870-1914, Do 14-16	Franzen
	Seminare:	
3209/3098	Reflexion pädagog. Grundbegriffe (nur f. Fortgeschr.), Di 11.30-13	G. Ludwig
3210/7001	Therapeutische Versuche in der Erziehung dissozialer Jugendlicher, Mo 16-18	Kallert
3211/	Probleme der Erziehungsberatung, Mi 9-11	N. N.
3212/	Sprache u. Erziehung II (nur f. Teilnehmer des Kursus I), Do 18-20 (gem. m. N. N.)	Mollenhauer
3213/3329	Probleme der Curriculumforschung III (m. persönl. Anmeldg.), Do 9-11	H. Becker
3214/3272	Studien- u. Projektanleitung f. Diplomanden, 4stdg. n. Verabr.	Mollenhauer
	Oberseminar:	
3215/3272	Jugendhilfe u. soziale Schicht, Di 20-22	Mollenhauer
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	
	Vorlesungen:	
3216/9001	Bildungstheorie: Von Kant zu Marx I, Do 15-16	Heydorn
3217/9004	Die anthropolog. Determinanten am Lernprozeß; Di 9-11	Elzer
3218/9005	Einführung in Ursachen u. Behandlung der Dissozialität (f. Erstsem.); Di Fr 12-13	Simonsohn
3219/9128	Einführung in die Erwachsenenbildung, Mi 11-12	Fabian
3220/9151	Tendenzen der Pädagogik im 20. Jh. (f. Erstsem.), Fr 11-12	Böhme
3221/9031	Von der Theorie des „gerechten Krieges“ zu	

einer Ethik u. Pädagogik des Friedens,
Fr 10–11

Hertz

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHES SEMINAR

- Übungen f. Fortgeschrittene (Seminar),
persönl. Anmeldg. Ende SS 1971
- 3222/ Texte zur aktuellen Bildungsproblematik,
Mo 11–13; Heydorn u. Koneffke
Gem.-Veranst.
- 3223/9004 Erkenntnistheoret. Fragen der Didaktik,
Di 11–13
Elzer
- 3224/9008 Theorie der Curriculumkonstruktion, Di 9–11
3225/ Wissenschaftssystematik u. zentrale Lehrin-
halte der naturwiss. u. sozialökonom. Unter-
richtsfächer, I (auch f. Diplomanden),
Mi 16–18; Lisop u. Bethke
Gem.-Veranst.
- 3226/9038 Vervollkommnungsfähigkeit als Kategorie des
pädagog. Denkens im 18. Jh. – bis. in
Amerika u. Deutschland (auch f. Diploman-
den), Do 16–18
Krenzer
- 3227/9136 Zur Problematik jugendlicher Subkulturen
(m. bes. Berücksicht. des Drogenkonsums),
Mo 11–13
Feidel-Mertz
- 3229/9151 Theorie der pädagog. Institutionen, Fr 9–11
3230/9151 Zum Selbstverständnis der Erziehungswissen-
schaft – Lektüre neuester Zeitschriftenauf-
sätze, Fr 14–16
Böhme
- 3231/9363 Formen sozialer Gruppenarbeit, Mi 16–18
Iben
- Übungen f. Anfänger,
persönl. Anmeldg. Ende SS 1971
- 3232/ Klassische Texte, Mo 9–11; Heydorn u.
Koneffke
Gem.-Veranst.
- 3233/9008 Schulzensuren, Di 11–13
3234/9038 Fördern u. Auslesen; zur Pädagogik der
Förderstufe, Do 14–16
Rauschenberger
- 3235/9125 Wie modern ist die moderne Pädagogik? –
Texte zur Vorgeschichte der gegenwärtigen
Bildungsdiskussion, Mi 9–11
Krenzer
- 3236/9136 Die freie Zeit als Problem der Jugend- u. Er-
wachsenenbildung, Di 9–11
Bethke
- 3237/9363 Vorurteile gegen Randgruppen als sozialpäda-
gogisches Problem, Mi 11–13
Feidel-Mertz
- 3199/ Aktuelle Probleme u. Modelle der Lehrer-
bildung, Do 14–16 s. Seite 23
Iben
- 3238/9300 Strukturplan des Deutschen Bildungsrates,
Do 14–16
Gem.-Veranst.
- 3239/ Probleme der Sozialisation in Kindergarten u.
Vorschule, Fr 11–13; W. Großmann u.
Fiedler
Malsch
- 3240/9035 Grundformen des Lehrens, Mo 16–18
Gem.-Veranst.
Glänzel

3241/9035	Amtsführung des Lehrers, Fr 8.30–10	Glänzel
3242/9039	Aggression u. Aggressionsbewältigung in der Arbeit mit Kindern, Mo 16–18	Feldmann
	Proseminare	
	Anmeldg. in der 1. Veranstaltg.	
3243/9008	Unterrichtsbeobachtung, Mo 9–11	Rauschenberger
3244/9025	Das Problem von Identifikation u. Distanz in ausgewählten Sendungen des Schulfunks u. des Schulfernsehens, Mi 16–18	Kadelbach
3245/9025	Untersuchungen zur Verständlichkeit von Bildungsprogrammen im Hörfunk, Mi 18–20	Kadelbach
3228/9136	Organisation u. Einrichtung der Erwachsenenbildung in Hessen, Mi 14–16	Feidel-Mertz
3246/9363	Sozialpädagogik u. Sozialarbeit in Sanierungsgebieten, Mi 18–20	Iben Fertig
3247/9200	Unterrichtsvorbereitung, Fr 11–13	
3248/9202	Bildungschancen u. Schulerfolg benachteiligter Gruppen (Gastarbeiter u. a.), Mi 11–13	W. Großmann Bruske
3249/9201	Unterrichtsvorbereitung, Do 9–11	
3250/9031	Ausgewählte Literatur zum Thema Aggression u. Erziehung zum Frieden, Fr 11–13	Hertz
3251/9035	Die hess. Schulgesetze, Mo 14–16	Glänzel
3252/9039	Das schwierige Kind (m. Falldarstellung), Mi 10–12 (pers. Anmeldg.)	Feldmann
3253/	Gruppendynamik, Dreitagetaining; Heyn u. Kähling (pers. Anmeldg.)	Gem.-Veranst.
3254/	Auswertung des sozialpäd. Praktikums, Mo 18–20, 14tgl.; Simonsohn, Neumeyer, Großmann u. Feldmann	Gem.-Veranst.
3255/	Prinzipien u. Organisationsformen gewerkschaftl. Bildungsarbeit (Projekt), Mi 18–20	N. N.
3256/	Probleme des indischen Schulwesens, n. Verabr.	N. N.
3392/9380	Planung u. Realität v. Gesamtschulen in West u. Ost, n. Verabr.	Chiout
	Einführende Proseminare:	
	(Anmeldg. in der 1. Veranstaltg.)	
3257/9005	Zur Vorlesung Nr. 3218 (m. 4 Tutorengruppen), n. Verabr.	Simonsohn
3258/9005	Einführung in Arbeitsformen u. -methoden des (sozial)pädagog. Studiums (m. Ass.), Di 18–20	Simonsohn
3259/9015	Das Schulwesen in der BRD, mit Betonung der berufl. Ausbildung, Do 9–11	Lisop
3260/9015	Einführung in die Berufs-, Arbeits- u. Wirtschaftspädagogik, Do 11–13	Lisop
3261/9038	Einführung in das Studium der Didaktik, Do 11–13	Krenzer

3262/9299	Di 11–13 Einführung in die historische Pädagogik,	Becke
3263/9200	Mi 14–16	Fertig
3264/9201	Do 11–13 Einführung in die pädagog. Fragestellung,	Bruske
3265/9151	Di 9–11	Böhme
3266/9125	Do 9–11	Bethke
3267/9246	Do 16–18	Eberh. Beck
3268/9300	Do 16–18	Malsch
3269/9376	Fr 14–16	Zimbrich
Kolloquien		
persönl. Anmeldg.		
3270/9001	Pädagog. Kolloquium (f. Diplomanden u. Doktoranden), a) Do 17–19, b) Fr 20–22	Heydorn
3271/9004	Bewußtsein u. Bewußtseinsbildung (f. Diplo- manden), Di 17–19	Elzer
3272/9008	Pädagog. Kolloquium, Do 20–22, 14tgl.	Rauschenberger
3273/9005	Aggression u. Aggressionsbewältigung (ab 5. Sem. u. f. Diplomanden), Mi 18–20	Simonsohn
3274/9128	Vorbereitung auf das Diplom mit Schwer- punkt Erwachsenenbildung, Mi 14–16	Fabian
3275/9015	Pädagogik als Schulfach, n. Verabr.	Lisop
3393/9136	Projektstudium Erwachsenenbildung, n. Verabr.	Feidel-Mertz
3276/9297	Psychoanalytische Beiträge zur Pädagogik, Do 18–20	Mahler
3277/	Zielvorstellungen der Erwachsenenbildung heute, Di 18–20. Erziehungswissenschaftl. Sem., Pädagog. Sem., Sozialkundl. Sem., Sem. f. Soziologie d. Erziehg.	Gem.-Veranst.

GRUNDSCHULDIDAKTIK

3278/	Didaktik der Grundstufe – ausgewählte Bereiche, Fr 9–11	Ringvorlesg.
S e m i n a r e :		
3279/9309	Probleme u. Methoden empirischer Unter- suchungen in der Grundschule (m. Hilfen f. eig. kleinere Vorhaben), Do 15–17	Elisabeth Becker
3280/9309	Sozialisation u./od. Erziehung in der Grund- schule, Mi 15–17	Elisabeth Becker
3281/9309	Vorbereitung auf das Praktikum (praxisbez. Studieng.), Do 9–11	Elisabeth Becker
3282/9364	Begriff u. Funktion der Didaktik (Herbart, Willmann, Weniger, Klafki, Heimann) – evtl. als Begleitseminar f. praxisbez. Studien- gang, Mo 9–11	Haarmann
3283/9364	Analyse von Lehrbüchern f. die Grundstufe (m. Unterrichtsbesuchen), Mi 15–17	Haarmann

- | | | |
|-------------------------|---|------------------|
| 3284/9364 | Der Schulfunk als didakt. Medium des Schulunterrichts in der Grundstufe (m. Unterrichtsversuchen), Mi 9-11 | Haarmann
Horn |
| 3285/9185 | Fröbels Theorie des Spiels, Mo 15-17 | |
| 3286/9185 | Probleme der „Anti-autoritären“ Erziehung, Mi 11-13 | Horn |
| 3287/9220 | Didaktik der Eingangsstufe m. Übg. im Gebrauch des Montessori-Materials u. m. Schulbesuchen, Mo 11-13 | P. Scheid |
| 3288/9127 | Sozialisation u. Sprachbildung in der Grundschule, Do 11-13 | Schwartz |
| 3289/9127 | Audio-visuelle Medien im Sprachunterricht der Grundschule, Do 16-18 | Schwartz |
| 3290/9127 | Didakt. Projekte in der Eingangsstufe (praxisbez. Studiengang), Fr 11-13 | Schwartz |
| P r o s e m i n a r e : | | |
| 3291/9221 | Motivation u. Übung auf der Grundstufe (Studienanf.), Di 9-11 | Warwel |
| 3292/9221 | Lese- u. Rechtschreibschwäche im Kindesalter, Di 11-13 | Warwel |
| 3293/9221 | Früheinschulung u. Eingangsstufe (praxisbez. Studiengang), Mi 9-11 | Warwel |
| 3294/9221 | Rechtschreiblehrgang auf der Grundstufe, Mi 11-13 | Warwel |
| 3295/ | Probleme der Sozialisation in Kindergarten u. Vorschule, Fr 11-13; Fiedler u. Großmann | Gem.-Veranst. |
| 3296/9310 | Der Zusammenhang der Entwicklungspsychologie Piagets mit dem Sachunterricht auf der Grundstufe II, Do 18-20 | U. Fiedler |
| 3297/9310 | 3./4. Schuljahr - unter besond. Berücks. des Sachunterrichts (praxisbez. Studiengang), Di 9-11 | U. Fiedler |
| 3298/9185 | Einführung in Grundfragen des Unterrichts (Studienanf. - Praxisbezug), Mo 9-11 | Horn |
| 3299/9365 | Lehr- u. Lehrmittel im Unterricht der Grundstufe, Mi 15-17 | Ch. Stock |
| 3300/9365 | Die Unterrichtsvorbereitung auf der Grundstufe (m. Hospitationen - praxisbez. Studiengang), Do 9-11 | Ch. Stock |
| 3301/9365 | Zur method. Gestaltung des Lese- u. Schreibunterrichts im 1. Schuljahr, Do 11-13 | Ch. Stock |

SONDERSCHULPÄDAGOGIK

V o r l e s u n g e n :

- | | | |
|-------|--|-------|
| 3302/ | Das behinderte Kind, Mo 11-13 | N. N. |
| | Übungen f. Fortgeschrittene (ab 5. Sem. auch f. Diplomanden, Anmeldg. Ende SS 1971): | |

3303/9206	Einführung in die somatischen u. klinisch-psycholog. Grundlagen der Heilpädagogik (im Zusammenhang mit der Vorlesg.-Nr. 2185 Fb 19), Mi 8.30–10.15	D. Schmidt
3304/	Die Bildungsziele der Sonderschule f. Lernbehinderte I, Fr 9–11	N. N.
3305/	Gruppendynamik I, n. Verabr.	N. N.
3306/	Projektstudium: Beobachtung u. Diagnose von Verhaltensauffälligkeiten u. Lernstörungen, Mo 8–13; Leber, Reiser u. N. N.	Gem.-Veranst.
	Übungen f. Anfänger (f. 3.–5. Sem., auch f. Diplomanden, Anmeldg. Ende SS 1971):	
3307/	Theorien der Lernbehinderung I, Di 14–16	N. N.
3308/	Theorien der Verhaltensstörung I, Mo 14–16	N. N.
3309/	Theorien der Legasthenie I, Do 14–16	N. N.
3310/	Unterrichtsplanung u. Unterrichtsvorbereitung in der Grund- u. Haupt- u. in der Sonderschule – Vergleichende Übungen I, Fr 11–13	N. N.
3311/	Grundbegriffe der Lerntheorie f. Heilpädagogen, Di 16–18	N. N.
3312/	Grundbegriffe der Sozialisationstheorie f. Heilpädagogen, Mi 16–18	N. N.
3313/	Grundbegriffe der Tiefenpsychologie f. Heilpädagogen, Do 16–18	N. N.
	Proseminare m. Hospitationen (f. 1.–5. Sem., Voranmeldg. Ende SS 71):	
3314/	Einführung in die besond. Probleme der muttersprachl. Bildung in der Sonderschul-Unterstufe, Do 16–18	N. N.
3315/	Einführung in die besond. Probleme der muttersprachl. Bildung in der Sonderschul-Oberstufe, Do 18–20	N. N.
3316/9332	Einführung in die besonderen Probleme der mathemat.-naturwiss. Bildung in der Sonderschul-Unterstufe, Di 18–20	Reuning
3317/9332	Einführung in die besond. Probleme der mathemat.-naturwiss. Bildung in der Sonderschule-Oberstufe, Mo 18–20	Reuning
3318/	Einführung in die besond. Probleme der musischen Erziehung in der Sonderschule – Kunsterziehung u. Werken, Di 16–18	N. N.
3319/9331	Einführung in die besond. Probleme der musischen Erziehung in der Sonderschule – Musikerziehung, Mo 17–19	Knoch.
3320/9330	Einführung in die besond. Probleme der Arbeitslehre in der Sonderschule – Vorbereitung auf die Berufswelt, Mi 18–20	Zitzlaff

3321/	Der Anfangsunterricht in der Sonder-Schule, Mi 16–18	N. N.
3322/	Didakt. Probleme der Sonderschule f. Praktisch Bildbare, Mi 14–16	N. N.
3323/	Diagnostische u. erzieherische Probleme der Sonderschule f. Praktisch Bildbare, Do 14–16	N. N.
	Einführende Proseminare (f. 1. u. 2. Sem.):	
3324/	Einführung in die Aufgabe u. Arbeitsweise verschiedener Sonderschulen (m. Hosp.), Mi 8–12	N. N.
	Einführung in die Probleme von Sonderschü- lern I (Praktikumsvorbereitung),	
3325/	Di 9–11	N. N.
3326/	Di 11–13	N. N.
	Einführung in die Unterrichtsmittel u. Unterrichtsformen der Sonderschule I,	
3327/	Do 9–11	N. N.
3328/	Do 11–13	N. N.
	THEORIE DER LEIBESERZIEHUNG	
3329/3205	Ausgewählte Probleme der Optimierung sport- motorischer Leistungen, Do 13.30–14.30	Ballreich
3330/3205	Einführung in die sportwiss. Terminologie, Fr 13.30–14.30	Ballreich
3331/3205	Seminar: Ausgewählte Probleme der Sport- didaktik, Fr 15 s.t.–17.30	Ballreich
3332/3204	Proseminar I: Einführung in grundlegendes Schrifttum der Leibeserziehung, Mo 8.30–10	Schädlich
3333/3357	Proseminar II: Einführung in die Sportpäda- gogik II, Mo 10.30–12	Joch
3334/3204	Kolloquium f. Staatsexamenskandidaten, 1stdg. n. Verabr.	Schädlich
	Ü b u n g e n :	
3335/3205	Kinemato-dynamografische Auswertungsme- thoden, Mo 10–12 (gem. m. Krüger)	Ballreich
3336/	Übungen zur speziellen Methodik der Winter- fächer, Do 14.35–16.05; Schädlich u. Reimann	Gem.-Veranst.

- 3337/ Didaktisch-methodische Übungen der Winterfächer, 6stdg., s. bes. Anschlag; Schädlich, Reimann u. Wieland Gem.-Veranst.
- 3338/ Lehrprakt. Übungen, 2stdg., s. bes. Anschlag (5. u. 6. Sem.); Schädlich u. Wieland Gem.-Veranst.
- 3339/3205 Leitung wiss. Arbeiten, halbtg. Ballreich

Praktika:

- 3340/3204 Großes Praktikum der Leibesübungen (1.-6. Fachsem.), 8stdg., s. bes. Anschl. Schädlich
- 3341/3204 Kleines Praktikum der Leibesübungen (ab 7. Fachsem.), 2stdg., s. bes. Anschlag Schädlich

DIDAKTIK DER LEIBESERZIEHUNG

- 3342/9080 Biologie der Leibesübungen, Mo 14-16 Hartung

Seminare:

- 3343/9092 Problemanalyse der Olympischen Spiele der Neuzeit (fachwiss.), Mo 11-13 Geißler
- 3344/9092 Phänomenologie des Laufens u. Springens (fachwiss.), Di 11-13 Geißler
- 3345/9092 Didaktische Analyse des Breitensports (fachdid.), Mi 9-11 Geißler
- 3346/9094 Untersuchungen zum Anspruch der Gesundheitsförderung durch Sport u. Gymnastik (fachwiss.), Mo 9-11 Erbguth
- 3347/9184 Zur Theorie der Spiele (fachdid.), Di 17-19 Spille
- 3348/9260 Lehrplantheorie und Reformpraxis der Leibeserziehung (fachdid.), Do 14-16 K. Dietrich
- 3349/9094 Zur professionellen Rolle des Leibeserziehers (fachdid.), Mo 16-18 Landau
- 3350/9262 Leibeserziehung in der Grundschule (fachdid.), Mo 11-13 Scheel
- 3351/9262 Soziologie des Sports (fachwiss.), Do 14-16 Scheel
- 3352/9350 Trainingsphysiologie (fachwiss.), Sonderanschlag Treumann

Proseminare:

- 3394/9092 Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Di 14-16 Geißler

3353/9184	Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Di 14–16	Spille
3354/9262	Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Di 14–16	Scheel
3355/9184	Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Mi 14–16	Spille
3356/9262	Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Mi 14–16	Scheel
3357/9092	Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Mi 14–16	Geißler
3358/9262	Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Do 11–13	Scheel
3359/9184	Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Do 11–13	Spille
3360/9092	Einführung in die Theorie der Leibeserziehung (fachwiss.), Do 11–13	Geißler
3361/9094	Einführung in die Didaktik der Leibeserziehung (fachdid.), Mo 9–11	Landau
3362/9326	Einführung in die Didaktik der Leibeserziehung (fachdid.), Do 9–11	Fritsch
3363/9259	Einführung in die Didaktik der Leibeserziehung (fachdid.), Do 11–13	Jastram

K o l l o q u i u m :

3364/9092	Gespräche über vereinbarte Themen (Examinanden) n. Verabr.	Geißler
3365/	Die didakt. Diskussion um Leibeserziehung u. Schulsport (5.–6. Sem.), Mo 16–18; Erbguth u. Spille	Gem.-Veranst.

Ü b u n g e n :

3366/9350	Erste Hilfe (Sonderanschlag)	Treumann
3367/9326	Einführung in die Techniken wiss. Arbeitens, Di 10–11	Fritsch

DIDAKTISCHES PRAKTIKUM

(Vorbereitung auf das Hauptpraktikum in der Schule)

3368/9094	I Analysieren, Mo 14–16	Landau
3369/9094	II Organisieren (Sonderanschlag)	Landau
3370/9259	I Analysieren, Mi 13–14.30	Jastram

3371/9259	I Analysieren, Fr 16–18	Jastram
3372/9326	II Organisieren (Sonderanschlag)	Fritsch
3373/9262	II Organisieren (Sonderanschlag)	Scheel
3374/9260	III Planen, Mi 14.30–16	K. Dietrich
3375/9260	III Planen, Di Mi 11–13	K. Dietrich
3376/9094	IV Kontrollieren, Fr 11–13; Erbguth u. Spille	Gem.-Veranst.
3377/9184		
3378/	V Hauptpraktikum in der Schule Sept./Okt. 1971	Gem.-Veranst.

Ü b u n g e n :

(Schulische Leibesübungen – Studenten)

3379/9094	Didaktik des Geräteturnens, Mi 11.30–13	Landau
3380/9094	Didaktik des Anfängerschwimmens (m. Schul- klassen), Di 9–10.30	Landau
3381/9260	Didaktik der Spiele, Di 14–16	K. Dietrich
3382/9262	Didaktik der Leichtathletik, Di 9.30–11	Scheel
3383/9107	Methodik des Schwimmens I, Di Fr 12–13	Seifert
3384/9107	Methodik des Schwimmens II, Di 13–14; Fr 14–15	Seifert
3385/9107	Methodik des Wasserspringens, Di 14–15	Seifert
3386/9107	Rettungsschwimmen (Erwerb v. DLRG- Scheinen), Fr 13–14	Seifert
3387/	Bewegungsbildung – Studentinnen (Sonderanschlag)	Gem.-Veranst.
3388/	Neigungsgruppen – Studentinnen	Gem.-Veranst.
3389/	(Sonderanschlag)	
3390/	Übungsgruppen – Studenten (Sonderanschlag)	Gem.-Veranst.
3391/	Lehrgänge: Skilehrgänge (Jan. u. Febr./März 1972, s. Sonderanschlag). Fußball (Sportschule Grünberg)	Gem.-Veranst.

FACHBEREICH 5: PSYCHOLOGIE

PSYCHOLOGIE

3400/3038	Seminar: Determinanten des Intellekts, Mo 9–11	Süllwold
3401/3038	Seminar: Probleme des Erziehungsverhaltens, Mo 16–18	Süllwold

Fb 5

3402/4030	Doktorandenseminar, Mo 11–13, 14tgl.	Rausch
3403/4189	Übung: Das Experiment als Forschungsmethode in der Psychologie, Di 9–11	Zoltobrocki
3404/3209	Übung: Psycholog. Aufgaben im Betrieb, Mi 17–19	Amthauer
3405/3210	Übung: Quantitative Methoden in der Psychologie (deskriptive u. parametrische Verfahren), Fr 11–13 u. 16–18	Raatz
3406/3278	Übung: Modelle des Verbraucherverhaltens, Fr 9–11	H. Haase
3407/3293	Übung: Anwendungen von Forschungsergebnissen zur Gruppendynamik, Di 14–16	Deusinger
3408/4189	Experimentell-psycholog. Praktikum I, Mi 17–19, Fr 9–13	Zoltobrocki
3409/	Experimentell-psycholog. Praktikum II, Mi 9–13, 17–19	N. N.
3410/4189	Experimentell-psycholog. Praktikum III, 2stdg. n. Verabr.	Zoltobrocki
3411/3038	Diagnostisches Praktikum, Di 9–13	Süllwold
3412/	Diagnostisches Praktikum, Di 9–13	N. N.
3413/3038	Leitung wiss. Arbeiten, halbtg. n. Verabr.	Süllwold
3414/4030	Leitung wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Rausch
3415/4276	Einführung in die Entwicklungspsychologie, Mo 14.30–16	Tent
3416/3200	Psychopathologie (Einführung in die Psychoanalyse II), Vorlesg. m. Kolloquium f. Psychol., Mi 8.30–10	Mitscherlich
3417/3307	Allgemeine Neurosenlehre m. Diskussion, Di 14–16, 14tgl.	Lorenzer
3418/3307	Seminar z. Vorl.-Nr. 3417, Di 14–16, 14tgl.	Lorenzer
3419/3307	Seminar: Primäre Sozialisation, Do 16–18; Lorenzer, Baier u. Oevermann	Gem.-Veranst.
3420/3307	Kolloquium: Verdrängung, Do 14–16	Lorenzer
3421/3307	Übung mit Arbeitsgruppen: Neurosenlehre, Di 16–18	Lorenzer
3422/3203	Übung: Grundbegriffe der psychoanalyt. Psychopathologie, Di 9–11	H. Vogel
3423/3203	Übung: Rorschach-Diagnostik III (m. Falldarstellungen), Mo 14–16	H. Vogel
3470/	Übung: Entwicklungspsychologie aus psychoanalyt. Sicht I, Mo 11–13	N. N.

3471/ Übung: Charakterbildung u. Charakter-
neurose, Mi 15–17

N. N.

PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

Vorlesungen:

- | | | |
|-----------|---|-----------|
| 3424/9006 | Grundzüge der Psychologie des Kindes- u.
Jugendalters, Di 9–11 | Küppers |
| 3425/9175 | Einführung in die Pädagog. Psychologie,
Do 14–15, Fr 14–15 | Herrig |
| 3426/9304 | Quantitative Methoden der Pädagog. Psycho-
logie, Di 11–13 | Matthaei |
| 3427/9016 | Lernpsychologie II, Mi 9–11 | Oestreich |
| 3428/9018 | Einführung in das Studium der Pädagog.
Psychologie, Mi 9–11 | Weicker |
| 3429/9351 | Psychologie der Lern- u. Verhaltensstörungen,
Fr 11–13 | Sennewald |

Seminare:

(Möglichkeit zum Erwerb eines Scheines gemäß
§ 2 (2), 2 der Prüfungsordnung)

- | | | |
|-----------|---|---------------|
| 3430/9006 | Zur Psychologie der Gewissensbildung,
Do 9–11 (ab 5. Sem.) | Küppers |
| 3431/9006 | Psycholog. Voraussetzungen der Didaktik,
Mi 9–11 | Küppers |
| 3432/9175 | Psycholog. Voraussetzungen u. Konsequenzen
des Programmierten Unterrichts, Di 9–11 | Herrig |
| 3433/9175 | Lernen u. Motivation, Mo 9–11 | Herrig |
| 3434/ | Empirische Untersuchungen in der Päd. Psy-
chologie; Planung u. statist. Bearbeitung
(für Stud. des Lehramtes, die ihre Examens-
arbeit in Päd. Psychologie zu schreiben be-
absichtigen), Mi 11–13; Matthaei, Schmidt
u. Walter | Gem.-Veranst. |
| 3435/9016 | Außenseiter in Schule u. Gesellschaft, Do 9–11 | Oestreich |
| 3436/9019 | Experimentelle Untersuchungen zur Wirkung
von Massenmedien, Mi 15–17 | Neumayer |
| 3437/9019 | Tiefenpsycholog. Aspekte zwischenmenschl.
Kommunikation, Di 11–13 | Neumayer |
| 3438/9019 | Kindl. Verhaltensauffälligkeiten in mehr-
dimensionaler Sicht, Di 15–17 | Neumayer |
| 3439/9018 | Kommunikation im Unterrichtsgeschehen,
Mo 11–13 | Weicker |

3440/9351	Konfliktreaktionen bei Schulkindern, Fr 14-16	Sennewald
3441/9351	Mehrdimensionale Schülerbeurteilung, Mo 16-18	Sennewald
3442/9206	Probleme der Allgem. Entwicklungspsychologie, Mi 16-18	Schmidt
3443/9206	Zur Entwicklung von Sprache u. Denken, Di 11-13	Schmidt
3444/9167	Ausgewählte Kapitel der Sozialpsychologie, Di 14-16	Karsten
Proseminare:		
3445/9006	Psychologische Probleme der Vorschulerziehung (m. Kunz), Mi 14-16	Küppers
3446/9006	Psychologie u. Leibeserziehung, Mi 9-11 (m. Maraun)	Küppers
3447/9006	Gedächtnis und Motivation in ihrer Bedeutung für den Unterricht, Fr 11-13 (m. Walter)	Küppers
3448/9175	Verhaltensstörungen bei Kindern u. Jugendlichen (m. Hennige), Di 14-16	Herrig
3449/9175	Theorie und Praxis der Intelligenzmessung, Fr 9-11 (m. Metz-Göckel)	Herrig
3450/9304	Übungen zur Vorlesung „Quantitative Methoden der Pädagogischen Psychologie“, Mi 14-16 (m. Schuchmann)	Matthaei
3451/9016	Die Entwicklung des Kindes im Schulalter, Di 9-11	Oestreich
3452/9016	Ausgewählte Beiträge zur Konfliktpsychologie, Di 11.30-13	Oestreich
3453/9019	Einführung in die Sozialpsychologie, Mo 11-13	Neumayer
3454/9018	Psycholog. Probleme im Schulpraktikum (n. Voranmeldg.), Mo 9-11	Weicker
3455/9206	Zum Problem von Schulreife u. Einschulung, Fr 11-13	Schmidt
3456/9301	Sozialisation in Familie u. Schule, Mo 14-16	Hennige
3457/9366	Psycholog. Voraussetzungen des Leselehrgangs, Fr 9-11	Kunz
3458/9204	Psycholog. Voraussetzungen des Rechenunterrichts in der der Schule, Fr 9-11	Maraun
3459/9205	Die Anwendung lerntheoretischer Ergebnisse in der Schule, Do 9-11	Metz-Göckel
3460/9203	Psychologische Probleme der Leistungsmessung u. -beurteilung, Do 16-18	Walter
3461/9167	Rollenbild älterer Menschen in den Vorstellungen Jugendlicher, Mi 11-13	Karsten

- 3462/9036 Verhaltensstörungen in der Pubertät —
Beiträge aus Theorie u. Praxis —, Di 9—11 Kurth
- 3463/9036 Ausgewählte Kapitel zur Tiefenpsychologie,
Di 11—13 Kurth
- 3464/9029 Sorgenkinder in Elternhaus u. Schule
(Falldarstellungen), Fr 16.30—18 Herr

Ü b u n g e n :

(Möglichkeit zum Erwerb eines Scheines gemäß § 2(2),1 der Prüfungsordnung)

- 3465/9304 Übungen zur Pädagog. Psychologie, Do 11—13 Matthaei
- 3466/9018 Übungen zur Pädagog. Psychologie, Mi 11—13 Weicker
- 3467/9351 Übungen zur Pädagog. Psychologie, Do 11—13 Sennewald
- 3468/9302 Übungen zur Pädagog. Psychologie, Do 11—13 Schuchmann

K o l l o q u i e n :

- 3469/9304 Kolloquium für Examenssemester, Do 14—16 Matthaei

FACHBEREICH 6: RELIGIONSWISSENSCHAFTEN

EVANGELISCHE THEOLOGIE

- 3480/3275 Vernunft u. Offenbarung. Die Krise der Theo-
logie im Zeitalter der Aufklärung,
Mo 11—13 H. P. Schmidt
- 3481/3259 Grundriß der Dogmatik, Do 11—13 Buchrucker
- 3482/3308 Amos, der Prophet u. sein Buch, Di 11—13 Schottroff
- 3483/3152 Geschichte der älteren Christenheit, Mi 13—15 Seesemann
- 3484/3229 Kirchen- u. Theologiegeschichte von der franz.
Revolution (1789) bis zum Weltkrieg
(1914/18), Mi 9—11 Steitz

S e m i n a r e :

- 3485/3275 Übung: Gesellschaftswiss. Voraussetzungen
der Neubestimmung von Lernzielen für den
Religionsunterricht, Mo 14—16 H. P. Schmidt
- 3486/3275 Seminar: Aspekte u. Ansätze einer Friedens-
erziehung, Di 9—11 H. P. Schmidt
- 3487/3259 Hauptseminar: Unde malum? Das Phänomen
des Negativen, Do 14—16 Buchrucker

3488/3308	Übung: Apokalyptik – Interessen, Strukturen, Elemente, Di 14–16	Schottroff
3489/3152	Seminar: Die Entstehung der vier Evangelien, Mi 17–19.	Seesemann
3490/3229	Seminar: Der Protestantismus u. die soziale Frage im 19. Jh., Mi 11–13	Steitz
3491/9060	Seminar: Motivationen im Religionsunterricht, Mo 9–11	Dignath
3492/9060	Seminar: Religionspädagog. und sozioethische Erwägungen zum Dekalog, Mi 9–11	Dignath
3493/9060	Seminar: Lernprogramme im Religionsunterricht (m. Hospitationen), 2- bzw. 4stdg. n. Verabr.	Dignath
3494/7065	Übung: Neuere Religionstheorien, Mi 9–11	E. Weber
3495/7065	Forschungsseminar: Sekundarstufe I. 2stdg. n. Verabr.	E. Weber
3496/	Das Problem der Religion in der modernen Gesellschaft u. die erkenntnisleitenden Interessen der Theologie, Di 16–18; H. P. Schmidt, Schottroff u. E. Weber	Gem.-Veranst.
3497/	Seminar: Der Kirchenbegriff des späten Luther, Do 14–16; Wolter u. Buchrucker	Gem.-Veranst.
3498/	Seminar: Grundkurs 2. Die Rolle des Religionslehrers, Fr 11–13; Dignath, Stoodt u. E. Weber	Gem.-Veranst.

KATHOLISCHE THEOLOGIE UND RELIGIONSPHILOSOPHIE

3499/3295	Philosophische und theolog. Grundgedanken des Thomas v. Aquin, Di 14–16	Deninger
3500/3333	Paulus. Mission u. Theologie, Mi 9–11	Pesch
3501/3154	Allgemeine Moraltheologie, der sittliche Akt u. das Gewissen, Mo 9–11	Scholz
3502/3155	Geschichte der frühen Kirche bis 500, Do 11–13	Wolter
3503/9059	Analytische Religionsphilosophie, Di 11–13 (m. Diskussion)	Schrödter
S e m i n a r e :		
3504/3295	Strukturalismus u. moderne Theologie, Mo 16–18	Deninger
3505/3333	Übung: Zur Passionsgeschichte (f. Stud. m. Griechischkenntnissen), Mi 14–16	Pesch
3506/	Schriftauslegung im Lebenskontext. Exegetisch legitim – religionspädagogisch notwendig? Do 16–18; Pesch u. Stachel	Gem.-Veranst.

3497/	Seminar: Der Kirchenbegriff des späten Luthers, Do 16–18; s. Seite	
3507/	Forschungsseminar: Aristoteles, Topik, n. Verabr. (zus. m. Zwergel)	Schrödter
	Proseminar:	
3508/3295	Thomas v. Aquin, De ente et essentia, Mi 14–16 (zus. m. Zwergel)	Deninger
EVANGELISCHE THEOLOGIE UND DIDAKTIK DER GLAUBENSLEHRE		
3509/9334	Materialien zur religiösen Sozialisation, Fr 9–11 (mit Weber)	Stoodt
3510/	Die Rolle des Religionslehrers, Fr 11–13; Stoodt, Dignath u. E. Weber	Gem.-Veranst.
	Seminare:	
3511/9334	Forschungsseminar Realschule, Di 9–11 (m. Wilke)	Stoodt
3512/9334	Forschungsseminar Gymnasiale Oberstufe, Do 17–19	Stoodt
3513/9060	Motivationen im Religionsunterricht, Mo 9–11	Dignath
3514/9060	Religionspädagog. und sozialetische Erwägungen zum Dekalog, Mi 9–11	Dignath
3515/9060	Lernprogramme im Religionsunterricht (m. Hosp.), 2 bzw. 4stdg., n. Verabr.	Dignath
3516/9060	Grundkurs 2. Die Rolle des Religionslehrers, Fr 11–13	Dignath
3517/9119	Die Stellung der Frau in den Weltreligionen, Di 11–13	Röhr
3518/9119	Luthers reformat. Schriften, Mi 11–13	Röhr
3519/9237	Probleme der Organisation von Lernprozessen im Religionsunterricht der Grundstufe, Fr 14–16 (gem. mit Spiegel)	Leistner
3520/9236	Did. Seminar: Curriculum d. RU durch Ent- wicklung von Unterrichtsmodellen (I), Do 11–13	Wilke
	Proseminare:	
3521/9119	Religionsgeschichte Israels (2. Teil), Mo 11–13	Röhr
3522/9237	Kursorische Lektüre des Matthäusevangeliums, Do 9–11	Leistner
3523/9237	Übung: Neutestamentl. Griechisch I (f. Anfänger ohne Vorkenntnisse), Do 11–13	Leistner

- 3524/9315 Die Wüstentradiation im Alten Testament,
n. Verabr. Thiele
- 3525/9236 Arbeitsgemeinschaft mit Rel.-Lehrern der
Grund- u. Sekundarstufe I, Thema: Krite-
rien der Unterrichtsplanung, -beobachtung
u. -beurteilung (Vorbereitung auf das Fach-
praktikum), Do 16-18, 14tgl. Wilke
- KATHOLISCHE THEOLOGIE UND DIDAKTIK DER GLAUBENSLEHRE**
- 3526/9087 Aufgaben und Ziele des Religionsunterrichts
in der modernen Welt, Do 11-13 Offele
- 3527/9270 Der Religionsunterricht. Grundprobleme der
Fachdidaktik I; Do 9-11, Vorlesg. m. Kol-
loquium (gem. m. Greb) Stachel
- 3528/9059 Analytische Religionsphilosophie, Di 11-13 Schrödter
- 3529/9153 Kultformen und Glaubensinhalte der
Religionen, Fr 11-13 Polzer
- 3530/9316 Grundfragen des Glaubens, Di 9-11 Kessler
- Seminare:**
- 3531/9087 Emanzipation als Unterrichtsprinzip,
Mo 11-13 Offele
- 3532/9087 Bilder u. Symbole im Religionsunterricht,
Do 14-16 Offele
- 3533/9270 Schriftauslegung im Lebenskontext. Exegetisch,
legitim — religionspädagogisch notwendig?
Do 16-18 (m. Pesch) Stachel
- 3534/9270 Praxis des Religionsunterrichts: Beobachten —
Analysieren — Entwickeln von Projekten
(zur Vorbereitung und Auswertung des
Praktikums), Fr 9-11 (gem. m. Burk u.
Greb) Stachel
- 3535/9059 Logik der Religion I, Fr 14-16 Schrödter
- 3536/ Geschichte und Problematik des Religionsbe-
griffs, Mi 11-13; Schrödter u. Kessler Gem-Veranst.
- 3537/9153 Umwertung der Werte in der Sexualmoral?
Mo 14-16 Polzer
- 3538/9153 Kolloquium f. Examenskandidaten, Di 16-18 Polzer
- 3539/9271 Probleme der Organisation von Lernprozessen
im Religionsunterricht der Grundstufe,
Fr 14-16 (zus. m. Burk u. Leistner) Spiegel
- Proseminar:**
- 3540/9316 Texte z. Thema: Emanzipation — Erlösung —
Freiheit, Mo 16-18 Kessler

Historisches Wörterbuch der Philosophie

Unter Mitwirkung von mehr als 700 Fachgelehrten
in Verbindung mit G. Bien, J. Frese, W. Goerd, O. Gräfe, K. Gründer,
F. Kambartel, F. Kaulbach, H. Lübke, O. Marquard, R. Maurer,
L. Oeing-Hanhoff, W. Oelmüller, H. Schepers, R. Spaemann

herausgegeben von **Joachim Ritter**

Völlig neugestaltetes Nachfolgewerk von Rudolf Eislers
«Wörterbuch der philosophischen Begriffe»

Ca. 4500 Artikel in 8 Textbänden zu je 900–1100 Spalten und 1 Registerband,
Lexikonformat. Ganzleinen DM 77.– pro Band

Band 1: A–C erschien im Januar 1971

Die weiteren Bände werden in Abständen von 9 bis 12 Monaten folgen

Thematische Schwerpunkte des Werkes sind 1. *die Terminologie der Gegenwartsphilosophie* (z. B. Phänomenologie, Existenzphilosophie, Neuscholastik, Marxismus-Leninismus, analytische Philosophie, Wissenschaftstheorie, mathematische Logik), 2. *philosophiegeschichtlich wichtige Termini* der Antike, des Mittelalters, der Neuzeit (Renaissance, Rationalismus, Aufklärung, deutscher Idealismus) und des indischen, chinesischen und japanischen Denkens, 3. *philosophisch relevante Begriffe der Fachwissenschaften* (z. B. Theologie, Rechts-, Wirtschafts-, Geschichts- und Sprachwissenschaften, Soziologie, Psychologie, Naturwissenschaften, Mathematik, Informationstheorie). Die Artikel sind von Vertretern verschiedener philosophischer Richtungen und der meisten wissenschaftlichen Disziplinen verfaßt und ergeben zusammen eine umfassende Darstellung der philosophischen Terminologie und der in ihr artikulierten Probleme, wie es sie in dieser Reichhaltigkeit bisher nur für einzelne Schulen und Autoren gegeben hat.

Bitte nehmen Sie Einsicht im Seminar oder beim Buchhändler
Weitere Informationen: 16seitiger Prospekt mit 8 Probeartikeln

Schwabe & Co. Verlag · Basel/Stuttgart

Fahrstunde (à 45 Min.) DM 12.-

zuzüglich 5,5 % MW-Steuer

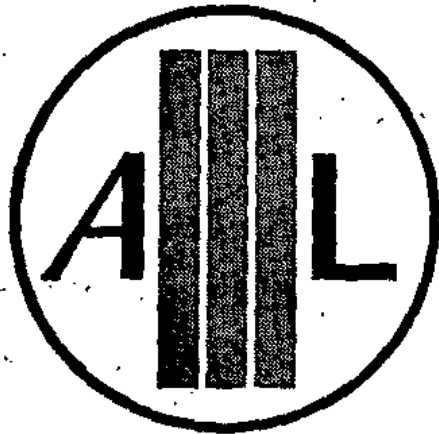
Fahrschule Gerd König

Frankfurt am Main Homburger Straße 16

(5 Min. von der Uni)

Anmeldung: mittwochs 18.00–19.00

theor. Unterricht: mittwochs 19.00–20.30



SICHERT

DIE ZUKUNFT

SCHÜTZT

HAB UND GUT

Alte LEIPZIGER

VERSICHERUNGSGRUPPE

Generaldirektion:

6 Frankfurt (Main) 17

BÜCHER FÜR DAS STUDIUM

Deutsche Romantheorien

Herausgegeben und eingeleitet von Reinhold Grimm
1968. 420 Seiten · Leinen DM 38,— · engl. Broschur DM 26,—

Deutsche Dramentheorien

Herausgegeben von Reinhold Grimm
etwa 380 Seiten · Leinen etwa DM 42,— · kartoniert etwa DM 32,—

Leo Pollmann

Literaturwissenschaft und Methode

Reihe Schwerpunkte Romaistik
2 Bände je etwa 160 Seiten · kartoniert je etwa DM 12,80

Marxistische Literaturkritik

Herausgegeben von Viktor Zmegač. Ars Poetica Texte, Band 7
1970. 441 Seiten · Leinen DM 32,— · kartoniert DM 19,80

Methoden der deutschen Literaturwissenschaft

Eine Dokumentation. Herausgegeben von Viktor Zmegač
Schwerpunkte Germanistik
Doppelband 382 Seiten · kartoniert · DM 14,80

Jost Hermand

Pop International

Eine kritische Analyse
1971. 211 Seiten · 48 Abb. · Leinen DM 28,— · kartoniert DM 12,80

Anglistische Studienreform

Probleme — Pläne — Perspektiven. Herausgegeben von Ewald
Standop. etwa 160 Seiten · kartoniert · etwa DM 8,80

Karl-Dieter Bünning

Einführung in die Linguistik

etwa 160 Seiten · kartoniert · etwa DM 12,80

Klaus Netzer

Der Leser des Nouveau Roman

Studie zur Wirkungsästhetik
1970. 190 Seiten · kartoniert · DM 12,80



Athenäum Verlag GmbH
6000 Frankfurt/Main

Bei uns haben Sie immer eine Chance

Ihre mathematischen, juristischen, volkswirtschaftlichen oder betriebswirtschaftlichen Kenntnisse können Sie bei uns gut anwenden als

Fachberater einer anspruchsvollen Kundschaft

In unserem Außendienst stehen Ihnen viele Wege offen, mit reizvollen Zielen: z. B. selbständiger Versicherungskaufmann und Chef einer Bezirksverwaltung oder Leiter einer weit verzweigten Organisation in einem größeren Bereich. Immer wird es darum gehen, mit Menschen – seien es Kunden oder Mitarbeiter – Kontakte zu pflegen und sie im Gespräch für Ihre Ideen zu gewinnen.

Am Anfang steht eine gründliche Ausbildung in unseren Betrieben, theoretisch und praktisch, aufbauend auf Ihren vorhandenen Kenntnissen.

Schon während dieser Zeit garantieren Ihnen Ihre Bezüge eine auskömmliche Lebenshaltung.

Setzen Sie sich doch bitte einmal mit uns in Verbindung –

auch wenn Sie Ihr Studium vor dem Abschlußexamen abbrechen mußten.

Gothaer

Gothaer Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit
Gothaer Allgemeine Versicherung AG
3400 Göttingen, Gothaer Platz, Telefon 7011

Neu 1971:

Mathematik

Gross, M., und A. Lentin:
Mathematische Linguistik
Eine Einführung.
Hochschultext.
Mit einer Einleitung von
N. Chomsky. Übersetzt
von P. Schreiber.
74 Abb. Etwa 360 Seiten.
1971. DM 28,—

Hermes, H.:
Aufzählbarkeit, Ent-
scheidbarkeit,
Berechenbarkeit
Einführung in die
Theorie der rekursiven
Funktionen.
2. Auflage.
3 Abb. 246 Seiten. 1971.
(Heidelberger
Taschenbücher 87)
DM 14,80

Oxtoby, J. C.:
Maß und Kategorie
Hochschultext.
Aus dem Englischen
übersetzt von
K. Schürger. Etwa 95 S.
Erscheint Mai 1971.
DM 16,—

Pólya, G., und G. Szegő:
Aufgaben und Lehrsätze
aus der Analysis II
Funktionentheorie,
Nullstellen, Polynome,
Determinanten, Zahlen-
theorie.
4. Auflage. 407 Seiten.
Erscheint Juni 1971.
(Heidelberger

Taschenbücher 74)
DM 14,80
Die 3. Auflage erschien
als Band 20 der Grund-
lehren der mathemati-
schen Wissenschaften.

Selecta Mathematica III
Herausgegeben von
K. Jacobs.
51 Abb. Etwa 185 Seiten.
Erscheint Mai 1971.
(Heidelberger
Taschenbücher 86)
DM 12,80

Technik Wirtschaft

Claussen, U.:
Konstruieren mit
Rechnern
143 Abb. 264 Seiten.
1971. (Konstruktions-
bücher 29)
DM 36,—

Cremer, L.:
Vorlesungen über
Technische Akustik
Hochschultext.
177 Abb. 334 S. 1971.
DM 29,40

Hahn, W.:
Elektronik-Praktikum
177 Abb. Etwa 160 Sei-
ten. Erscheint Mai 1971.
(Heidelberger
Taschenbücher 85,
Sammlung Informatik)
DM 10,80

Köhler, R.,
und W. Zöller: Arbeits-
buch zu „Finanzierung“
150 Seiten. 1971.
(Heidelberger

Arbeitsbücher 3)
DM 10,—

Müller, R.:
Grundlagen der
Halbleiter-Elektronik
122 Abb. 187 S. 1971.
(Halbleiter-Elektronik 1)
DM 29,—

Schumann, J.:
Grundzüge der mikro-
ökonomischen Theorie
Etwa 160 Abb.
Etwa 270 Seiten.
Erscheint Juni 1971.
(Heidelberger
Taschenbücher 92)
DM 14,80

■ Einzelprospekte
sowie unsere Verzeich-
nisse „Lehrbücher
Mathematik, Physik,
Chemie“ bzw. „Technik“
stehen auf Anforderung
gern zur Verfügung!



Springer-Verlag
Berlin
Heidelberg
New York

München • London
Paris • Tokyo • Sydney

Lehrbücher



BROCKHAUS

Ihr kluger Freund fürs ganze Leben.

Als einziges deutschsprachiges Nachschlagewerk bringt

DER NEUE BROCKHAUS

im gleichen Abc neben den üblichen Sachangaben über Personen, Tatsachen und Ereignisse ein Wörterbuch der deutschen Sprache. Sprachpflege ist heute von besonderer Bedeutung.

DER NEUE BROCKHAUS ist ein zuverlässiges Hilfsmittel, eine vorzügliche Information.

Fünf Textbände mit rd. 120 000 Stichwörtern auf 3 200 dreispaltig bedruckten Buchseiten, etwa 14 000 Bilder im Text und auf fast 300 Tafeln, davon 80 in Mehrfarbendruck, 32 Kartenseiten, zum Teil in Neunfarbendruck, ein durchsichtiges, mehrteiliges Modell des menschlichen Körpers. Ausführliche Prospekte stehen kostenlos und unverbindlich zu Ihrer Verfügung.



F. A. BROCKHAUS WIESBADEN

Nutzen Sie Ihre Freizeit: adia interim hilft Ihnen Geld verdienen.

Durch adia interim können Sie halb- oder ganztags oder auch wochenweise Ihre Fähigkeiten Industrie und Handel zur Verfügung stellen – ganz wie Sie Zeit haben oder Ihr Studium es zuläßt.

Bitte rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns und informieren Sie sich!
Wir zahlen gut!



6 Frankfurt
Eschersheimer Landstr. 1
(direkt am Turm)
Tel. 590101 ▶ 55 05 91 ◀

605 Offenbach
Große Marktstr. 1
(direkt am Markt)
Tel. 882235

<p>Bernhard Badura Sprachbarrieren Zur Soziologie der Kommunikation</p>	<p>Leinen DM 32,- ISBN 3 7728 0313 X Studienausgabe DM 19,80 ISBN 3 7728 0314 8</p> <p><i>lieferbar</i></p>
<p>Jürgen Klüver Operationalismus Kritik und Geschichte einer Philosophie der exakten Wissenschaften.</p>	<p>Leinen DM 32,- ISBN 3 7728 0315 6 Studienausgabe DM 19,80 ISBN 3 7728 0316 4</p> <p><i>lieferbar</i></p>
<p>Paul Weingartner Wissenschaftstheorie I Einführung in die Hauptprobleme <i>Wissenschaftstheorie II und III in Vorbereitung.</i></p>	<p>Leinen je Bd. DM 32,- ISBN 3 7728 0321 0 Studienausgabe je Bd. DM 19,80 ISBN 3 7728 0322 9</p> <p><i>Band I lieferbar</i></p>
<p>Philosophie als Sprachkritik im 19. Jahrhundert Textauswahl I. (ed. Hermann-Josef Cloeren) Textauswahl II (ed. Siegfried J. Schmidt)</p>	<p>Leinen je Bd. DM 32,- Studienausgabe je Bd. DM 19,80</p> <p><i>beide Bände lieferbar</i></p>
<p>Franz Greß Germanistik und Politik Kritische Beiträge zur Geschichte einer nationalen Wissenschaft</p>	<p>Leinen DM 32,- ISBN 3 7728 0327 X Studienausgabe DM 19,80 ISBN 3 7728 0328 8</p> <p><i>erscheint im Herbst 1971</i></p>
<p>Wissenschaftskritik und sozialistische Praxis Konsequenzen aus der Studentenbewegung Herausgegeben von J. Klüver und F. O. Wolf</p>	<p>Leinen DM 32,- ISBN 3 7728 0331 8 Studienausgabe DM 19,80 ISBN 3 7728 0332 6</p> <p><i>erscheint im Herbst 1971</i></p>
<p>Im Frühjahr 1972 erscheinen: <i>Kramer/Morscher/Zecha: Lernbuch der modernen Logik. Einführung mit Übungsaufgaben zum Selbststudium.</i> <i>Jan Pinborg: Logik und Semantik im Mittelalter. Ein Überblick.</i></p>	<p><i>weitere Bände in Vorbereitung</i></p>
<p>problemata</p>	<p>Werbemittel: Sonderprospekt Friedrich Frommann Verlag Günther Holzboog KG 7. Stuttgart 50 Postfach 50 04 60</p>
	<p>fromman-holzboog</p>

FACHBEREICH 7: PHILOSOPHIE

PHILOSOPHIE

- | | | |
|-----------|--|----------------------|
| 3555/3144 | Zum Begriff der Freiheit u. zur Grundlegung der prakt. Philosophie, Do 16–18 | J. Simon |
| 3556/3310 | Interpretationen des Apriori (m. Diskussion), Fr 14–16 | Schnädelbach |
| 3557/3171 | Geschichtsphilosophie u. Theorie der Gesellschaft III, Mi 14–16, 14tgl. | Schweppen-
häuser |
| 3558/3142 | Sprachphilosophie, Fr 11–13 | Radermacher |

PHILOSOPHISCHES SEMINAR

Seminare:

- | | | |
|-----------|--|----------------------|
| 3559/3019 | Formale u. transzendente Logik, Mo 18–20 | Liebrucks |
| 3560/3019 | Hegel, Logik, Di 18–22 | Liebrucks |
| 3561/3144 | Philosophie des Rechts bei Kant u. Hegel, Fr 18–20 | J. Simon |
| 3562/3147 | Die Theorie der Ware bei Marx, Di 10–12 | W. Becker |
| 3563/3310 | Synthetische Urteile a priori, Di 11–13 | Schnädelbach |
| 3564/3240 | Kants ethische Schriften, Mi 16–18 | Röttges |
| 3565/3171 | Zu Themen d. Vorlesung i. Verbdg. m. bes. Arb. Gr., Mi 11–13, 14tgl. | Schweppen-
häuser |

Proseminare:

- | | | |
|-----------|--|-------------|
| 3566/3146 | Probleme d. rationalistischen Metaphysik (Descartes, Leibniz, Wolff), Mo 9.30–11 | Altwicker |
| 3567/3146 | Spinozas Ethik (Teil I u. II) | Altwicker |
| 3568/3303 | Propädeutische Übungen zur Erkenntnistheorie, Di 16–18 | Scheer |
| 3569/3302 | Heidegger, Sein u. Zeit, Di 14–16 | Gutterer |
| 3570/3336 | Zum Problem der Kognitivität ethischer Sätze, Do 11–13 | Kulenkampff |
| 3571/3148 | Theorie der Geschichte bei Kant, Hegel u. Marx, II, Mo 16.30–18 | A. Schmidt |
| 3572/3239 | Zur antiken Philosophie der Logik, Fr 11–13 | Markis |
| 3573/3273 | Aufklärung u. Materialismus III (Französ. Aufkl.), Di 18–20 | Bulthaup |
| 3574/3273 | Mechanischer u. dialektischer Materialismus, Fr 16–18 | Bulthaup |
| 3575/3338 | Die Kategorie d. Erhabenen im Kontext d. bürgerl. Gesellschaft, II, Do 18–20 | zur Lippe |

FACHBEREICH 8: GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN

VOR- UND FRÜHGESCHICHTE

3585/3035	Geschichte u. Kultur des 3. u. frühen 2. Jt. v. Chr. im Mittelmeergebiet, Mi 9–11	Müller-Karpe
3586/3062	Krieg u. Frieden in der menschl. Frühzeit, Fr 11–12	Smolla
3587/3062	Kolloquium zur Vorlesung, Mi 14 s.t.–15.30, 14tgl. (verlegbar)	Smolla
3588/3298	Vorgeschichte Frankreichs, Mo 14–15	F. Maier
3589/3035	Übungen zu prähistorischen Bronzefunden, 2stg. n. Verabr.	Müller-Karpe
3590/3062	Übungen zur Frühgeschichte Süd- u. Ostasiens, Fr 14 s.t.–15.30	Smolla
3591/3062	Exkursionen n. Verabr.	Smolla

GESCHICHTE

3592/3217	Die griechische Polis, Mi 11–13	Bleicken
3593/3044	Die Donauprovinzen unter dem römischen Prinzipat, Do 9–11	Radnoti
3594/3068	Einführung in die Papyrologie (Griechisch-kenntn. nicht erforderlich), Mo 11–13	Radnoti-Alföldi
3595/3039	Der Beginn des europäischen Mittelalters II, Mo Di Do 11–12	Lammers
3596/3041	Deutschland im Zeitalter der Reformation, Mo Di 9–10	Gembruch
3597/3227	Das Zeitalter des Absolutismus II, Mo 10–12, Di 12–13	F. H. Schubert
3598/3227	Kolloquium zur Vorlesung, Mo 12–13	F. H. Schubert
3599/3033	Der 2. Weltkrieg, Di 10–11, Mi 9–11	Kluke
3600/3327	Geschichte Frankfurts II, Mi 15–17, 14tgl.	Klötzer
3601/3161	Nationalismus u. Sozialismus in der Parteigeschichte Ostmitteleuropas, Do Fr 9–10	Zernack
3602/3161	Kolloquium zur Vorlesung, Fr 10–11	Zernack
3603/3114	Der Beitrag Osteuropas zur europäischen Geschichte (m. Kolloquium), Di 16–18 S. auch die Vorlesungen z. Wirtschaftsgeschichte im Fb 2 – Wirtschaftswissenschaften	Schaeder

SEMINARE FÜR ALTE GESCHICHTE UND HILFSWISSENSCHAFTEN DER ALTERTUMSKUNDE

Hauptseminare:

3604/3217	Religionspolitik der Spätantike (4./5. Jh. n. Chr.), Do 14–16	Bleicken
3605/3227	Philipp II. von Makedonien u. die griech. Staatenwelt, Di 15–17	Gesche

3606/	Seminar: Historische Denkmäler aus der Römerzeit in Hessen I (m. Exkursionen), Di 16–18; Radnoti u Niederquell	Gem.-Veranst.
	Proseminare:	
3607/3217	Die attische Demokratie, Di 15–17	Bleicken
3608/3271	Die Ausbildung der kaiserlichen Herrschaft unter den iulisch-claudischen Kaisern, Fr 11–13	Joach. Jahn
3609/3044	Proseminar: Italische Grabinschriften, 1stdg. n. Verabr.	Radnoti
	Übungen:	
3610/3271	Lektüre historischer Quellen: Quellen zur diokletianischen Reform, Mo 14–16	Joach. Jahn
3611/3271	Lektüre zur Vorbereitung auf die Sprachklausur: Texte zu Tiberius, Fr 9–11	Joach. Jahn
3612/3271	Einführung in das Studium der Alten Geschichte, Gruppe I, Mo 17–19	Joach. Jahn
3613/3271	Einführung in das Studium der Alten Geschichte, Gruppe II, Mi 14–16	Joach. Jahn
3614/	Kolloquium f. Doktoranden und Fortgeschrittene, 2stdg. n. Verabr.; Bleicken u. N. N.	Gem.-Veranst.
3615/3044	Übung zur Geschichte und Kultur der Donauprovinzen (Vorbereitung einer Exkursion im SS 1972), Mo 16–18	Radnoti
3616/3068	Numismatisches Praktikum: Münzbestimmungsübung für Anfänger, Di 11–12	Radnoti-Alföldi
3617/3068	Auswertung der Münzfunde der römischen Zeit in Deutschland, 4stdg. n. Verabr.	Radnoti-Alföldi
3618/3265	Römische Grabsitten u. -formen, Do 11–13, 14tgl.	Nuber

HISTORISCHES SEMINAR UND SEMINAR FÜR OSTEUROPÄISCHE GESCHICHTE

Proseminare und Anfängerübungen:

3619/3286	Proseminar: Einführung in das Studium der mittelalterl. Geschichte, Gruppe I: Mi 16–18, Gruppe II: Fr 14–16	U. Herzog
3620/3286	Individuelle Beratung zur Anfertigung wiss. Arbeiten, Fr 16–18	U. Herzog
3621/3323	Proseminar: Quellen zur Herrschafts- u. Gesellschaftslehre des früheren Mittelalters, Di 14–16	J. Ehlers
3677/7003	Proseminar: Die oranische Heeresform des ausgehenden 16. Jhs. u. der absolutistische Staat, Mi 13–15	Kunisch
3622/3243	Proseminar: Quellen zur Geschichte der puritanischen Revolution in England, Fr 16–18	Wende

3623/3258	Proseminar: Edmund Burke, "Reflections" on the French Revolution, Do 11–13	Hammerstein
3624/3041	Proseminar: Quellen zur preußischen Heeresreform, Mo 16–18	Gembruch
3625/3097	Proseminar: Lektüre u. Interpretation zeitgeschichtl. Dokumente (unter quellenkundlichem Aspekt), Di 18–20	Barthel
3626/3097	Proseminar: Quellen zur Entstehung des außenpolitischen Konzepts Hitlers, Do 15–17	Barthel
3627/3097	Individuelle Beratung bei der Anfertigung wiss. Arbeiten (zu den beiden vorgenannten Proseminaren), Mi 15–19	Barthel
Seminare und Übungen		
3628/3039	Seminar: Übungen zum Geschichtsbild u. zur geschichtl. Methode bei Schriftstellern des hohen Mittelalters, Mo 14–16	Lammers
3629/7035	Übungen zur Paläographie u. Urkundenlehre, Mi 10–12	Enzensberger
3678/3341	Übung: Einführung in die Mittellateinische Philologie, Fr 11–13	Thiel
3630/3227	Seminar zur Vorlesung: Die habsburgische Monarchie im aufgeklärten Absolutismus, Mo 18–20	F. H. Schubert
3631/7003	Seminar: Kriegspolitik u. Friedenspläne im 18. Jh., Mo 14–16	Kunisch
3632/3258	Seminar: Staat u. Recht im deutschen Idealismus, Fr 15–17	Hammerstein
3633/3041	Seminar: J. G. Fichtes politische Schriften, Di 14–16	Gembruch
3634/3033	Seminar zur Vorlesung: Vom Polenkrieg zum Weltkrieg, Di 16–18	Kluge
	Übung: Einführung in die Aktenkunde der neueren u. neuesten Zeit, Mi 17–19, 14tgl.	W. Vogel
3635/3108	Ausgewählte Quellen zur Geschichte der Reichsstadt Frankfurt a. M. im Mittelalter (Studiengemeinschaft im Städtarchiv), 2stdg. n. Verabr.	Meinert
3636/3161	Seminar: Übungen zur Vorlesung, Di 18–20	Zernack
3637/3114	Seminar: Die „Kosmische Liturgie“ der Ostkirche – „Opium des Volkes“, Do 16–18	Schaeder
3638/3224	Übung: Zur Geschichte der Roten Armee: Von der revolutionären RKKa bis zur Beseitigung der Generalität 1937/38, Fr 14–16	A. Fischer
3639/	Seminar: Grundfragen der Geschichtswissenschaft und des Geschichtsunterrichts, Di 14–16; Freyh, U. Herzog u. J. Huhn	Gem.-Veranst.
3640/3039	Kolloquium für Fortgeschrittene, Mi 11–13, 14tgl.	Lammers

- 3641/3033 Kolloquium: Analyse moderner Geschichts-
quellen, Do 10-11 Kluge
- 3642/3227 Arbeitsgemeinschaft f. Doktoranden,
2stdg. n. Verabr., 14tgl. F. H. Schubert
- 3643/3161 Seminar: Doktoranden-Arbeitskreis, Fr 16-18 Zernack
S. auch die Seminare z. Wirtschaftsgeschichte im FB 2 - Wirtschaftswissen-
schaften

VÖLKERKUNDE

- 3644/3198 Geschichte Afrikas IV (Süd-Afrika), Di 9-11 Haberland
3645/3174 Kulturgeschichte Nubiens, Do 9-10 Kronenberg
- 3646/3134 Einführung in das Studium der Geschichte der
Indianer, Di 11-12 Lindig
- 3647/3134 Geschichte der Indianer Nordamerikas I:
Vorgeschichte, Di 12-13 Lindig
- 3648/3228 Schamanismus, Do 10-11 K. Müller
- Übungen und Seminare:
- 3649/3198 Seminar: Geographisch-ökonomische Grund-
lagen der afrikanischen Geschichte,
Di 16-18 Haberland
- 3650/3134 Ethnologischer Arbeitskreis I, 2stdg. n. Verabr. Lindig
- 3651/3228 Ethnologischer Arbeitskreis II, 2stdg. n. Verabr. K. Müller
- 3652/ Doktorandenkolloquium, 2stdg. n. Verabr.;
Haberland, Kronenberg, Lindig u. Müller Gem.-Veranst.

DIDAKTIK DER GESCHICHTE

- 3653/9048 Zeitgeschichte im Unterricht, Fr 8-10 Freyh
- 3654/9061 Tendenzen und Grundtatsachen der europäi-
schen Geschichte im 19. Jh.; Di 16-18 Kressner
- 3655/9062 Geschichte von Hessen-Darmstadt bis 1918,
Do 11-13 Niederquell
- Seminare:
- 3656/9048 Grundfragen der Geschichtswissenschaft u. des
Geschichtsunterrichts, Di 14-16 Freyh
- 3657/9048 Übung zur Vorlesung, Mo 8-10 Freyh
- 3658/9048 Tansania, Geschichte eines Entwicklungsland-
es II, Mo 10-12 Freyh
- 3659/9224 Übung zur Innenpolitik der Wilhelminischen
Ära, Do 9-11 Grefe
- 3660/9224 Deutschland in den Jahren des preußisch-
österreichischen Dualismus n. Verabr. Grefe
S. auch Seminar Nr. 3639
- 3661/9061 Die soziale Frage in den Lehrbüchern der
Bundesrepublik u. der DDR, Mi 18-19.30 Kressner
- 3662/9061 Der Stellenwert der Geschichte im Urteil der
Gegenwart, Do 17-19 Kressner
- 3663/9062 Das Dorf, didaktisch-methodische Überlegun-
gen zur Behandlung im Geschichtsunter-
richt, Di 10-12 Niederquell

3664/9226	Von der Heimatkunde zum Geschichtsunterricht (f. Grundschule m. Unterrichtsversuchen), Do 8–10	Volkmer
3665/	Die Umgestaltung Deutschlands in den Jahren 1795–1814, Do 14.30–16; Voß u. Grefe, S. auch Seminar 3606	Gem.-Veranst.
3666/	Möglichkeiten und Grenzen des Fernsehens im Geschichtsunterricht, Fr 10–12	N. N.
P r o s e m i n a r e :		
3667/9224	Einführung in das Studium der Geschichte, Di 9–11	Grefe
3668/9227	Grundfragen des Geschichtsunterrichts (m. Hosp.), Di 8–10	Huhn
3669/9061	Lektüre u. Interpretation historischer Quellen, Di 18–20	Kressner
3670/9062	Einführung in das Studium der Geschichte, Do 14–16	Niederquell
3671/9225	Grundfragen des Geschichtsunterrichts (m. Hosp.), Mi 8–10	Hahn
3672/9225	Zeitgeschichtl. Fragen im Unterricht, Mi 10–12	Hahn
3673/9225	Vorbereitung des Praktikums mit der eigenen Gruppe, Di 13–14	Hahn
3674/9226	Unterrichtsfilm und Schulfunk im Geschichtsunterricht (m. Unterrichtsversuchen), Fr 8–10	Volkmer
Ü b u n g e n :		
3675/9367	Vorbereitung des Praktikums n. Verabr.	Voß
3676/9227	Vorbereitung des Praktikums, Mi 16–18	Huhn

FACHBEREICH 9: KLASSISCHE PHILOLOGIE UND KUNSTWISSENSCHAFTEN

KLASSISCHE PHILOLOGIE

4001/3011	Sophokles, Di 11–12, Do 10–12	Patzer
4002/3025	Interpretationen aus Ciceros philosoph. Schriften, Mo 11–12	Steidle
4176/3025	Einführung in die Lektüre Vergils I, Mo 12–13	Steidle
4003/3025	Kolloquium über Augustin, Confessiones, Di 16–18	Steidle
4004/3061	Ciceros rhetorische Schriften, Fr 11–13	Rahn
4005/3061	Nietzsche u. die Griechen, Mi 13–14, od. n. Verabr.	Rahn
4006/3061	Gemeinsame Lektüre rhetorischer Schriften zur Vorlesg., Do 13–14 od. n. Verabr.	Rahn
4007/3107	Tacitus, Historiae, Mo 10–11, Di 12–13	Eisenberger

4008/3125	Editionstechnik f. Klass. Philologen, Di 9–11 od. n. Verabr.	Hörner
4009/3100	Kolloquium: Probleme des altsprachl. Unterrichts an heutigen Gymnasien, Di 9.30–11	Heilmann
4010/	Neue Theorien zur Grammatik, Mi 9.30–11; Neschke u. Heilmann	Gem.-Veranst.
Altphilologisches Seminar		
Oberstufe:		
4011/3011	Aischylos, Prometheus, Do 18–20	Patzer
4012/3107	Römische Literaturkritik von Ennius bis Horaz, Mi 16–18	Eisenberger
Mittelstufe:		
4013/3011	Aristoteles, Poetik, Di 18–20	Patzer
4014/3025	Cicero, Laelius de amicitia, Di 14–16	Steidle
4015/3061	Cicero – Interpretationen (rhetorische Schriften), Fr 13,30–15	Rahn
4016/3125	Herr und Sklave in der röm. Komödie, Di 14–16	Hörner
Unterstufe:		
4017/3100	Theokrit, Do 16–18	Heilmann
4018/3269	Griech. Sprachübungen, Mo 14–16	L. Braun
4019/3284	Griechisch-deutsche Übersetzungsübungen, Fr 16–18, 14tgl.	Leimbach
4020/3181	Griech. Klausuren zur Vorbereitung auf das Staatsexamen, Mi 11–13, 14tgl.	Neschke
4021/3318	Tacitus, Annalen, Mi 16–18	Voigtländer
4022/3269	Juvenal, Mo 16–18	L. Braun
	Latein. Sprachübungen, Mi 14–16	N. N.
4023/3318	Lateinisch-deutsche Übersetzungsübungen, Di 14–16	Voigtländer
4024/	Latein. Klausuren zur Vorbereitung auf das Staatsexamen, Mo 14–16, 14tgl.	N. N.
Einführungsübungen der Unterstufe:		
4025/3318	Griechische Lektüre f. Lateinstud. (Herodot), Do 16–18	Voigtländer
4026/3125	Kursorische Lektüre latein. Autoren, Mo 16–18	Hörner
4027/3269	Einführung in das Studium d. Klass. Philologie, Do 14–16	L. Braun
Griechische und lateinische Elementarkurse:		
	Einführung in die griech. Sprache:	
4028/	a) f. Anfänger, Di 16–18, Do 16–17	N. N.
4029/	b) f. Fortgeschrittene, Di 18–20, Do 17–18	N. N.
4030/3284	Lektüre: Platon, Gorgias, Do 13.30–15	Leimbach

Einführung in die latein. Sprache:

- | | | |
|-----------|--|---------|
| 4031/3247 | a) f. Anfänger, Mi 14–16, Do 15–16 | B. Böhm |
| 4032/3247 | b) f. Fortgeschrittene, Mi 16–18, Do 14–15 | B. Böhm |
| 4033/3247 | Lektüre: Sallust, Coniuratio, Do 16–18 | B. Böhm |

ARCHAEOLOGIE

- | | | |
|-----------|--|---------|
| 4034/3014 | Kunst der römischen Kaiserzeit,
Do 12–13, Fr 15–17 | Kleiner |
| 4035/7004 | Altertumskunde des Zweistromlandes; II:
Frühdynastische u. Akkad-Zeit,
Mi 10–12 od. n. Verabr. | Beran |
| 4036/3014 | Übung: Zur Chronologie der archaischen
Epoche (privatissime, 20 Teilnehmer),
Do 18–20 (gem. m. Kleine) | Kleiner |
| 4037/7004 | Übung im Anschluß an die Vorlesg.,
Fr 12.30–14 od. n. Verabr. | Beran |

KUNSTGESCHICHTE

- | | | |
|-----------------|---|-----------|
| 4038/3008 | Italienische Kunst im Zeitalter Dantes,
Mo Di 16–18 | H. Keller |
| 4039/3288 | Die christliche Baukunst Roms im 1. Jahr-
tausend (Entstehung, Tradition u. Neuerung),
Di 14–16 | Urban |
| Ü b u n g e n : | | |
| 4040/3172 | Übungen zur französ. Skulptur des 19. Jhs.,
Mi 17–19 | Beutler |
| 4041/3172 | Übungen zur Architektur der Pariser Welt-
ausstellungen, Do 15–17 | Beutler |
| 4042/3266 | Übungen zu Masaccio, Di 11–13 | Prinz |
| 4043/3266 | Übungen zu „Franz I. u. die Kunst seiner
Zeit“, Mi 14–16 | Prinz |
| 4044/3266 | Übung f. Anfänger: Zur Interpretation von
Kunstwerken, Do 14–15 | Prinz |
| 4045/3288 | Übung zur Vorlesung, Fr 12–13 | Urban |
| 4046/3288 | Übungen zur Sozialgeschichte der mittelalterl.
Kunst, Teil II, Fr 17–19 | Urban |
| 4047/3185 | Einführung in das Stud. der Kunstgeschichte,
Mo 18–19 | Herget |
| 4048/3185 | Übung: Die Künstlergemeinschaft „Brücke“,
Di 18–20 | Herget |
| 4049/- | Übung: Untersuchungen zu Theorie u. Wirk-
lichkeit von Kunst und Künstler im 19.
Jh., Teil II, Mi 19–21 | N. N. |

MUSIKWISSENSCHAFT

- | | | |
|-----------|----------------------------|----------|
| 4050/3242 | Händel, Di 15–17 | Finscher |
| 4051/3206 | Olivier Messiaen, Mo 10–12 | Hucke |
| 4052/3343 | Hindemith, Mo 15–16 | Kirsch |

Musikwissenschaftliches Seminar

Proseminare

- 4053/3067 Einführung in die Mensuralnotation u. die Tabulaturen, Di 10–12 Hoffmann-Erbrecht
- 4054/7005 Einführung in die Musikwissenschaft, Mi 9–11 Hortschansky
- Seminar (f. Hörer aller Sem.)
- 4055/3067 Stilerkennungsübungen, Mi 17–19 Hoffmann-Erbrecht
- 4056/3206 Komponisten als Bearbeiter fremder Werke, Di 17–19 Hucke
- 4057/3343 Übungen zur Theorie u. zu Werken des musikalischen Neoklassizismus, Mo 16–18 Kirsch

Oberseminar

- 4058/3242 Anfänge der abendländischen Mehrstimmigkeit, Mi 11–13 Finscher

Colloquium

- 4059/3242 Doktorandencolloquium, Di 19–21 Finscher

Übungen

- 4060/ Lektüre musikpsychologischer Texte, Do 16–18; Kirsch, Cahn u. Hortschansky Gem.-Veranst.
- 4061/3120 Übungen zur symphonischen Formgestaltung bei Gustav Mahler, Fr 11–13 Cahn
- 4062/3120 Musikalische Analyse I, Fr 9–11 Cahn
- 4063/3120 Collegium musicum instrumentale (Akad. Orchester), Mo 19–21 Cahn
- 4064/3120 Collegium musicum vocale (Kammerchor), Do 18–20 Cahn

MUSIKERZIEHUNG

+ auch für Grundschuldidaktik geeignet

- 4065/9089 + Musikalisches Hören und Musikerziehung, Mi 13–14 Felgner
- 4066/9104 Heinrich Schütz, Do 10–11 Schöneich
- 4067/9089 Offenes Musik-Kolleg u. Aula-Konzerte, Gemeinschaftsveranstaltung, n. Ankdg. Felgner
- 4068/9091 Stunde der Musik – Gemeinschaftsveranst. – n. Ankdg. Pohlner

Musikpraktisches Continuum

- 4069/9089 Camerata vocale (Frankf. Bach-Chor), Mi 18–20 Felgner
- 4070/9089 + Singkreis, Mi 18–20 (m. Ass.) Felgner
- 4071/9089 Camerata instrumentale (Bach-Collegium), Fr 16–19 Felgner

4072/9254	+Orchesterspielkreis, Fr 13–15	Menge
4073/9150	+Bläuserspielkreis, Mo 16–18	Bräunig
	+Übungen z. Liedgesang u. Instrumentalspiel in der Musikerziehung (Gruppen- u. Einzelstudium):	
4074/9093	Mo 10–13, 14–19, Mi 10–14, 15–19, Fr 10–14, 15–18	Hudemann
4075/9098	Di–Fr 9–15	Bernat-Klein
4076/9139	Di 9–13, 14–18	Fellner-Köberle
4077/9256	Do 10–16	Ruß
4078/9089	Mo–Fr Streich-, Blas-, Zupf-, u. Tastenin- strumente, sowie Orff-Schulwerk-Instru- mentarium (d. Lehr.- u. Übungsbeauftragte)	Felgner
G r u n d s t u d i u m		
4079/9091	+Allgemeine Musiklehre, Mo 13–14	Pohlner
4080/9182	+Vom-Blatt-Singen u. Gehörübungen I, 4 Gruppen je 1stdg., Mo Di 9–10	Selch
4081/	Mo Di 9–10	H. Ludwig
4082/9182	+Vom-Blatt-Singen u. Gehörübungen II, 4 Gruppen je 1stdg., Mo Di 10–11	Selch
4083/	Mo Di 10–11	H. Ludwig
4084/9091	+Tonsatz I, 2 Gruppen je 1stdg., Di Do 13–14	Pohlner
4085/9091	+Tonsatz II, 2 Gruppen je 1stdg. Di Do 14–15	Pohlner
4086/9254	+Singleitung I, 2 Gruppen je 1stdg. Do 9–11	Menge
4087/9255	+Musikmethodik I, Mo 14–15	Füssel
4088/9138	+Orff-Schulwerk I, 3 Gruppen je 1stdg., Mo 9–10, Di 13–14, Do 16–17	Posada
4089/9138	+Orff-Schulwerk II, 3 Gruppen je 1 stdg., Mo 10–11, Di 12–13, Do 13–14	Posada
4090/9138	+Rhythmik I, 3 Gruppen je 1stdg., Mo 12–13, Do 15–16, Fr 11–12	Posada
4091/9253	Anleitung zum Umgang mit wiss. Literatur zur Musik (fw), Do 17–19	Schmitt- Thomas
H a u p t s t u d i u m		
Ü b u n g e n :		
	+Vom-Blatt-Singen u. Gehörübungen III, 4 Gruppen je 1stdg.	
4092/9182	Mo Di 11–12	Selch
4093/	Mo Di 11–12	H. Ludwig
4094/9091	Tonsatz III, 2 Gruppen je 1stdg., Di Do 15–16	Pohlner
4095/9091	Tonsatz IV, 2 Gruppen je 1stdg., Di Do 16–17	Pohlner
4096/9104	Formenlehre A (Polyphone Formen), Mo 9–10	Schöneich
4097/9104	Formenlehre B (Zyklische Formen), Mo 10–11	Schöneich
4098/9104	Formenlehre (f. Fortgeschrittene), Mo 11–12	Schöneich
4099/9254	+Singleitung II, 2 Gruppen je 1stdg. Do 11–13	Menge
4100/9255	+Musikmethodik II, Mo 15–16	Füssel

4101/9091	+Musikmethodik III; Semesterfachpraktikum an Frankf. Schulen, in Gruppen n. Einteilg.	Pohlner
4102/9138	Di 15–18	Posada
4103/9255	+Kanontänze, Mo 16–17	Füssel
4104/9138	+Orff-Schulwerk III (Spielkreis), 2 Gruppen je 1stdg., Mo 11–12, Fr 10–11	Posada
4105/9138	+Orff-Schulwerk IV (Stabspiel), 2 Gruppen je 1stdg., Di Do 14–15	Posada
4106/9138	+Rhythmik II, 2 Gruppen je 1stdg., Mo 13–14, Fr 12–13	Posada
4107/9138	Klavierimprovisation, Fr 13–14	Posada
4108/9115	Die Violinsonate, Probleme der musik. Ausarbeitung u. des Zusammenspiels; 1) Generalbaß-Sonaten u. zeitgenöss. Werke, Mo 16–17; 2) Klass. u. romantische Sonaten, Mi 15–16	Jochum
4109/9182	Methodik des Kammermusikspiels (techn. u. interpretatorische Übungen an barocken u. zeitgenössischen Werken), Mi 16–18	Selch
4110/9115	Kammermusik in versch. Besetzungen nach Einteilung, Mi 16–17	Jochum
4111/9182	Mo 14–15	Selch
4112/9116	Fr 9–10	Knab
	S e m i n a r e :	
4113/9089	Oratorische Formen: Requiemvertonungen von 1800 bis zur Gegenwart (fw), Di 11–13	Felgner
4114/9104	Das Lied (fw), Di 8.30–10	Schöneich
4115/9104	Oper im 20. Jh. (fw), Fr 8.30–10	Schöneich
4116/9091	Klaviermusik der 1. Hälfte des 20. Jhs. (fw), Mo 14–16	Pohlner
4117/9253	Musikpsychologie u. Musikästhetik (fw), Di 17–19	Schmitt-Thomas
4118/9089	+Einstudieren u. Dirigieren mehrstimmiger Tonsätze (did.), Fr 11–13	Felgner
4119/9104	Hören neuerer Orchesterwerke (did.), Do 8.30–10	Schöneich
4120/9091	Musiklehre in der Grundschule (did.), Mi 15–17	Pohlner

KUNSTERZIEHUNG

Fachdidaktik

4121/9088	Grundlegung zur Didaktik der Kunsterziehung, Do 13–14	Meyers
4122/9130	Epochalcharakter u. Individualstruktur in der Bildenden Kunst – ästhetische u. semantische Aspekte künstl. Entwicklungen u. ihr gesellschaftl. Bezug, Di 11.30–12.45	Wirth

INSTITUT FÜR KUNSTERZIEHUNG

I. Fachwissenschaft der Bildenden Kunst

a) Grundstudium (1.-3. Sem.)

4123/9130	Vorklasse I: Grundlegende künstlerische Gestaltungen, Di 13-16, Mi 10-13 (m. Endrejat)	Wirth
4124/9068	Vorklasse I, Grundlegende künstlerische Gestaltungen, Mo Di 15-18 (1. Sem.)	Kiefer
4125/9181	Vorklasse I f. Schwerpunkt angewandte Bereiche. Grundlegende Gestaltungen, Mo 14-18, Di 14.30-16 (1. Sem.) (m. Baldermann)	Spemann
4126/9130	Vorklasse II: Grundlegende künstlerische Gestaltungen, Di 14-16, Mi 10-13 (2. Sem.) (m. Endrejat)	Wirth
4127/9068	Vorklasse II: Grundlegende künstlerische Gestaltungen, Di 15-18, Mi 14-17 (2. Sem.)	Kiefer
4128/9068	Bildnerische Techniken, Experimentelle Verfahren, Di 9-13 (3. Sem.)	Kiefer
4129/9097	Bildnerische Techniken, Do 9-12 (3. Sem.)	Erich Stein
	b) Hauptstudium (4.-6. Sem.)	
4130/9130	Fach-Oberseminar: Erschließung künstlerischer Sachverhalte - Kunstbetrachtung in der Stadelgalerie, Mi 17-18.30	Wirth
4131/9096	Fach-Oberseminar: Form u. Funktion im Wohnbereich und beim Hausgerät, Mi 16-18	Mentzel
4132/9088	Graphik u. angrenzende Bereiche, Mo 14-17 (4.-6. Sem.)	Meyers
4133/9130	Malerei u. angrenzende Bereiche, Di 14-18 (4.-6. Sem.)	Wirth
4134/9096	Textiles Gestalten mit Vervielfältigungstechniken, Fr 9-16 n. V.	Mentzel
4135/9181	Keramische Plastik, Di 9-12 (4.-6. Sem.)	Spemann
4136/9325	Plastik, Objekte, Räumliche Figuration, Mo 14-18 (4.-6. Sem.)	Endrejat
	2. Didaktik der Bildenden Kunst	
	a) Sekundarstufe	
4137/9088	Seminar I m. Hosp. (ab 2. Sem.) 5stdg. n. Verabr. (m. N. N.)	Meyers
4138/9088	Seminar I m. Hosp., 5stdg., zugeordnete Hosp. n. V., Do 9-12 (ab 2. Sem.) (m. Lotter)	Meyers
4139/9247	Seminar I m. Hosp., 5-stdg., Fr 10-13, (ab 2. Sem.) zugeordnete Hosp. n. V.	Baldermann
4140/9373	Seminar I m. Hosp., 5stdg., Di 10-13, (ab 2. Sem.) zugeordnete Hosp. n. V.	Köllen
4141/9249	Seminar II m. Hosp., Didaktik gestalterischer Fotografie, 5stdg., Do 10.30-13, zugeordn. Hosp. n. V. (ab 3. Sem.)	Dimpl

4142/9096	Seminar II m. Hosp.: Modeerscheinungen im Wohnbereich, Do u. n. V. (ab 3. Sem.)	Mentzel
4143/9088	Seminar II m. Hosp. (findet in Darmstadt statt), zugeordnete Besprechung n. V., Di 8.30–10.30 (ab 3. Sem.)	Meyers
4144/9088	Oberseminar: Praxis u. Theorie der Kunstpädagogik, Do 16–18 b) Grundstufe	Meyers
4145/9097	Kolloquium: Kunstpädagogische Probleme i. d. Grundschule, Mi 8–10 (f. 1. u. 2. Sem.)	Erich Stein
4146/9096	Seminar I m. Hosp., zugeordnete Hosp. n. V. 5stdg., Di 14–17 (ab 2. Sem.) (m. Beyer)	Mentzel
4147/9097	Seminar I m. Hosp., 5stdg., zugeordnete Hosp. n. V., Di 14–17 (ab 2. Sem.)	Erich Stein
4148/9251	Seminar II m. Hosp., zugeordnete Hosp. n. V., Mi 14–17 (ab 3. Sem.)	Beyer
4149/9250	Seminar II m. Hosp., 5stdg., zugeordnete Hosp. n. V.: Führung bei der Bildgestaltung in der Grundschule, Di 10–13 (ab 3. Sem.)	Lotter
4150/9130	Seminar II mit Hospitationen, 5stdg., zugeordnete Hosp. n. V., Do 10–13 (ab 3. Sem.) (m. Köllen)	Wirth
	Angebot außerhalb des Studienprogramms	
4151/9068	Seminar: Entwicklungsphänomene u. bildn. Kategorien, Mi 11–13	Kiefer
4152/9249	Fotografische Experimente unter didaktischer Sicht, Do 14–17 oder Fr 10–13	Dimpl
4153/9090	Malen und Formen unter therapeutischem Aspekt, Di 9–12 (m. Baldermann)	Weismantel
4154/9097	Praktische Übungen im Zeichnen u. Malen f. Grundschuldidaktiker, Di 16.30–18	Erich Stein
4155/9097	Übungen im Beurteilen von Kinderzeichnungen, Mi 14–15.30	Erich Stein
4156/9088	Prakt. Übungen für Grundschuldidaktiker: Verschiedene bildnerische Techniken, Do 11.30–13 (m. Lotter)	Meyers
4157/9088	Seminar z. Forschung über Eigenverbalisation im Kunstunterricht, n. Verabr. (m. Lotter)	Meyers
4158/9130	Forschungsprojekt: Kinder im Museum, Fr 10–12 (m. Endrejat u. Köllen)	Wirth
4159/9088	Einführung in das Fachpraktikum, n. Verabr. (m. N. N.)	Meyers

Abteilung Technisch-ökonomische Bildung

Die Didaktik des Schulfaches „Arbeitslehre“ (Technisch-ökonom. Grundbildung) wird z. Zt. vom Inst. f. Kunsterziehg. her aufgebaut u. betreut. Mit gekennzeichnete Veranstaltungen sind so angelegt, daß ihr Besuch auch f. Stud. d. Kunsterziehg. (Schwerpunkt „Angewandter Bereich“) sinnvoll erscheint.

Fb 9/10

4160/9090	Vorlesg.: Ziele u. Inhalte eines Schulfaches „Arbeitslehre“ unter besond. Betonung des Fachschwerpunktes „Produktion“, Di 10–12	Weismantel
4161/9090	Colloquium zur Vorlesg., Di 11–13	Weismantel
4162/9181	+Vorklasse I zur technisch-ökonomischen Grundbildung, Mo 14–18, Di 14.30–16 (f. 1. Sem.)	Spemann
4163/9181	+Einführung in keramische Herstellungsweisen, Mo 9–12.30	Spemann
4164/9090	+Konstruktives Arbeiten in der Hauptschule, Di 14.30–17 (m. Fiedler)	Weismantel
4165/9090	Didaktik: Das „Projekt“ als Unterrichtsform der Arbeitslehre (m. Werkstattpraxis) Mi 14–16, Fr 10–13	Weismantel
4166/	Hospitationen im Arbeitslehre-Unterricht einer Frankf. Hauptschule, n. Verabr.	N. N.

Die Teilnahme an den mit + gekennzeichneten Veranstaltungen ist auch im Rahmen des Studiums der Kunsterziehung sinnvoll

DEUTSCHE VOLKSKUNDE

4167/3073	Vorlesung: Volksaufklärung im 18. Jh., Mi Do 10–11	Brückner
4168/3073	Seminar: Kunstpopularisierung seit dem 19. Jh. (Illustrierte Familienzeitschriften u. Reproduktionsindustrie), Do 13.30–15	Brückner
4169/3073	Proseminar: Einführung in die Volkszählung, Mi 11–13 od. n. Verabr.	Brückner
4170/3073	Kolloquium f. Examenskandidaten, 2stdg. n. Verabr.	Brückner

FACHBEREICH 10: NEUERE PHILOGIEN

DEUTSCHE PHILOGIE

Vorlesungen:

4171/3192	Einfübrg. in die Sprachwissenschaft, Do 10–11	Brackert
4172/3030	Die Kultur der Wikingerzeit, Di 16–18	v. See
4173/3129	Geschichte der Sprachwissenschaft, Mi 9–10	W. Hoffmann
4174/3399	Charakteristische Hauptwerke der Prosa 1950–70, Di Fr 10–11	Stöcklein

Ältere Abteilung

Proseminare:

Germanist. Proseminar I:

4175/7023	Einf. in die Sprachwiss., a) Do 11–13	Frey
-----------	---------------------------------------	------

4177/7091	c) Do 11–13	Schiehle
4178/3299	d) Do 11–13	Schlosser
4179/7025	e) Do 11–13	Seitz
4180/	f) Do 11–13	N. N.
4181/7006	Entwicklung d. deutschen Sprache 1 (zugl. Einführung in d. Sprachwissenschaft), a) Di 14–16	Metzner
4182/7006	b) Do 11–13	Metzner
4183/7007	Altnordisch (zugl. Einführung in die Sprachwissenschaft), Mi 9–11	H. Gimmler
4184/7063	Altsächsisch (Der Heliand), Fr 14–16	I. Bauer
4185/	Spracherwerb u. kognitive Entwicklung II, Do 18–20; Miller, Leuninger u. Müller	Gem.-Veranst.
4186/7084	Die Rolle der Pragmatik in der Linguistik II, Di 18–20	Miller
4187/	Syntax- u. Semantiktheorien (Einführung), Do 16–18; Leuninger u. Meisel	Gem.-Veranst.
	Germanist. Proseminar II:	
4188/7091	Einf. in die Literaturwiss., a) Di 14–16	Schiehle
4190/	b) n. Verabr.	N. N.
4191/7086	Mittelhochdeutsche Lektüre: Ausgewählte Texte zum Thema „Mord u. Totschlag“, Mi 9–11	Karnein
4192/7086	Einführung in die Literaturwissenschaft der älteren Germanistik: Ausgewählte Texte zur frühhöfischen Minneliteratur (Trierer Floyris etc), Mi 11–13; s. auch 4198/7099 Proseminare d. skand. Abt. s. auch 4231/7099	Karnein
	Ü b u n g e n :	
4193/7062	Mhd. Lektüre, Do 9.30–11	Christ
4194/7091	Ahd. Lektüre, Do 9.30–11	Schiehle
4195/	Mhd. Lektüre, Do 9–11	N. N.
4526/7061	Vorbereitungskurs f. Staatsexamenskand., Do 11–13	Raitz
4196/3299	Histor. Text u. Kommunikation, Fr 11–13	Schlosser
4527/3299	Sprachwiss. Übg. (im Rahmen d. Hauptsem.), Do 17–19	Schlosser
4528/7103	Sprachwiss. Übg. (im Rahmen d. Hauptsem.), Do 17–19	Leuninger
4197/3030	Einführung in die mittelniederd. Sprach- u. Literaturgeschichte (m. Lektüre ausgewählter Texte: Sachsenspiegel, Reineke de Vos, Volksbücher etc.), Mo 16–18, 14tgl.	v. See
4198/7099	Altnordische Lektüre: Ausgewählte Texte zum nordischen höfischen Roman (Flores saga ok Blankiflur etc.), in Verbindung mit Karnein, Mi 11–13, 14tgl.	G. W. Weber

- 4199/7006 Zur Geschichtsauffassung des Mittelalters. Die
mittelhochdeutsche „Kaiserchronik“,
Di 11–13 Metzner
- 4200/3082 Spätmittelalterl. schwedische Geschichtsdich-
tung: Erikskrönikan, 2stdg. n. Verabr. Halbe
- 4201/3129 Deutsche Wörterbücher, Mi 10–12, 14tgl. W. Hoffmann
- Hauptseminare:**
- 4202/3192 Probleme d. Semantik. Diachronie –
Synchronie, Do 17–19 Brackert
- 4203/3192 Kolloquium: Gesellschaftskritik in der satir.
Literatur um 1500 (Eulenspiegel – Séba-
stian Brant, Narrenschiff – Thomas Mur-
ner, Schelmenzunft), Mi 20.30–22, 14tgl. Brackert
- 4204/3192 Kolloquium f. Doktoranden; Do 20.30–22,
14tgl. Brackert
- 4205/3030 Kolloquium f. Examenskandidaten, Mo 16–18,
14tgl. v. See
- 4529/3192 Kolloquium f. Staatsexamenskand.,
Do 20.30–22, 14tgl. Brackert
- 4206/3074 Rolandslied u. Willehalm (Zur Entwicklung d.
Ritterideologie u. d. Kreuzzugsthematik im
Mittelalter), Di 14–16 Köneker
- 4207/3074 Spät- u. nachhöfische Lyrik. (Von der Spät-
lyrik Walthers bis Frauenlob), Do 14–16 Köneker
- 4208/3129 Interpretation ausgewählter Minnelieder des
12. u. 13. Jhs., Fr 14–16 Hoffmann
- Hauptsem. d. skänd. Abt. s. auch 4234/3030
- Neuere Abteilung**
- Proseminare:**
- Einführung in die Literaturwissenschaft:
- 4209/3261 a) Mi 11–13 Altenhofer
- 4210/3270 b) Mo 11–13 Kimpel
- 4211/7104 c) Mi 15–17 Stückrath
- 4212/7087 Einführung in die (Allgem.) Literaturwissen-
schaft, Mi 16–18 Möck
- 4213/3261 Traumdeutung u. Textanalyse, Di 14–16 Altenhofer
- 4214/ (Kolloquium): Zur gegenwärtigen Hermeneu-
tik-Diskussion, Di 18–20; Altenhofer u.
Lenz Gem.-Veranst.
- 4215/7038 Proletarische Literatur in Deutschland
(1918–33) Boehncke
- 4216/3328 Die Rezeption Kafkas in Wissenschaft und
Kritik, Do 9–11 Bohn
- 4217/7081 Materialistische Ästhetik III, Mo 16–18 Dorner
- 4218/7081 Zur Sozialgeschichte der bürgerlichen
Ideologen, Fr 14–16 Dorner
- 4219/7009 Drama u. Theater im Naturalismus, Mi 18–20,
14tgl. L. Fiedler

4220/3326	Horváth II: Romane u. späte Dramen, Mi 18–20	Hillach
4221/7086	Praktische Probleme der deutschen Grammatik der Gegenwart (bes. f. zukünft. Deutsch- lehrer im Ausland); Mi 16–18	Karnein
4222/3270	Fr. Schillers aesthetische Schriften, Mo 14–16	Kimpel
4223/3270	Der Romani der Aufklärung I, Do 9–11	Kimpel
4224/7105	Theorie der Novelle, Do 15–17	Krabiel
4225/7056	Eduard Mörike, Mo 9–11	Mittenzwei
4226/7087	Europäische Formen polit. Satire II, Mi 9–11	Möck
4227/7087	Goethe u. Frankreich: Geschichte u. Ideologie, Do 18–20	Möck
4228/7008	Frühromantik, Mo 18–20	Naumann
4229/7104	Deutschunterricht in der DDR, Fr 11–13	Stückrath
4230/7104	Deutschdidaktik u. Unterrichtspraxis, n. Verabr.	Stückrath
4231/7099	„Play Strindberg“ – Strindbergs Werk u. Wirkungsgeschichte in Deutschland vom Naturalismus u. Expressionismus bis zu Dürrenmatt, Mo 14–16	G. W. Weber
4232/7060	Vergleichende Übungen zum Essay (Frank- reich, England, Deutschland), Di 14–16	Witte
4233/	Zur Stellung der geisteswiss. Intelligenz im spätkapitalistischen Verwertungsprozeß, Mi 17–19; Boehncke, Dorner, Lepper u. Stückrath	Gem.-Veranst.
H a u p t s e m i n a r e :		
4234/	Ibsen u. das deutsche Theater (v. See, Sudhof gem. m. Fiedler, H. Gimmler u. G. W. Weber), Do 16–18	Gem.-Veranst.
4235/3145	Goethe und Frankreich – Geschichte u. Ideologie, Do 18–20 (gem. m. H. Möck)	Sudhof
4236/3145	Carl Zuckmayer, Di 8–10	Sudhof
4237/3145	Doktorandenkolloquium, n. Verabr., 14tgl.	Sudhof
4238/3009	Doktoranden-Kolloquium, 2stdg. n. Verabr.	Burger
4239/3399	Doktorandenkolloquium, 2stdg. n. Verabr.	Stöcklein
4240/3399	Hauptseminar zur Vorlesung, Mo 18–19.30	Stöcklein
4241/3257	Oberseminar: Europäische Reiseliteratur des 18. Jhs.	Wuthenow
4242/3257	Das Junge Deutschland (Formwandel in der europäischen Literatur nach 1830)	Wuthenow
4243/3257	Autobiographie und Selbstzeugnisse in der europäischen Literatur des 20. Jhs.	Wuthenow
P r a k t i s c h e Ü b u n g e n :		
4244/3215	Norwegischer Anfängerkurs, 2stdg. n. Verabr.	R. A. Gimmler
4245/3215	Norwegischer Mittelkurs, 2stdg. n. Verabr.	R. A. Gimmler
4246/3215	Norwegischer Oberkurs, 2stdg. n. Verabr.	R. A. Gimmler
4247/3215	Lesning av Ibsentekster, 2stdg. n. Verabr.	R. A. Gimmler

Fb 10

4248/3082	Schwedisch f. Anfänger, 3stdg. n. Verabr.	Halbe
4249/3082	Schwedisch f. Fortgeschrittene, 2stdg. n. Verabr.	Halbe
4250/3082	Svenska noveller, 2stdg. n. Verabr.	Halbe
4251/3082	Hjalmar Gullbergs senare dikter, 1stdg. n. Verabr.	Halbe
4252/	Dänischer Anfängerkurs, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4253/	Dänischer Mittelkurs, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4254/	Dänischer Oberkurs, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4255/	Dänische Lektüre, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4256/	Dänische Konversation, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4257/3193	Niederländisch f. Anfänger, Di Mi Do 3stdg. n. Verabr.	Adriaens
4258/3193	Niederländisch f. Fortgeschr., Di Mi Do 2stdg. n. Verabr.	Adriaens
4259/3193	Niederländische Gesprächsübungen, Di Mi Do 2stdg. n. Verabr.	Adriaens
4260/3193	Moderne niederländ. Literatur, Di Mi Do 1stdg. n. Verabr.	Adriaens
4261/3193	Lektüre mittelniederländ. Texte, Di Mi Do 2stdg. n. Verabr.	Adriaens
DEUTSCHE SPRECHKUNDE		
4262/3314	Übungen zur freien Rede u. Diskussion, Mi 12-13	Geissner-von Nida
4263/3314	Sprechbildung (f. Hörer aller Fachbereiche. M. Übungen vor d. Mikrophon), Do 14-15	Geissner-von Nida
4264/3314	Deutsche Aussprache und Intonation (f. Ausländer), Di Fr 14-15	Geissner-von Nida
ENGLISCHE PHILOLOGIE UND AMERIKANISTIK		
4265/3013	Englische Literatur des 19. Jhs., Do 9-11	Viebrock
4266/3234	Englische u. amerikanische Essayistik zwischen Aufklärung u. Romantik, Mo Mi 9-10	Christadler
ENGLISCHES SEMINAR		
4267/3013	Hauptseminar: Troja in England, Mi 9-11	Viebrock
4268/3013	Hauptseminar: Englischer Roman im 19. Jh., Fr 9-11	Viebrock
4269/3013	Kolloquium f. Doktoranden, 2stdg. n. Verabr. 14tgl.	Viebrock
4270/3234	Hauptseminar: Die Essayistik der Transzendentalisten: Radikalität u. Idealismus (R. W. Emerson, H. D. Thoreau), Fr 11-13	Christadler
4271/3234	Hauptseminar: The Myth of the South: der amerikanische Süden im Roman (von Mrs. Stowe bis Wm. Faulkner), Mo 16-18	Christadler
4530/3331	Joseph Conrad; n. Verabr.	Duell

4531/3331	Hauptseminar: One Flew Over the Cuckoo's Nest. The Anglo-American Novel and the Pathology of Bourgeois Society. Readings in K. Kesey, D. Barnes, D. Lessing, N. West, and R. D. Laing, n. Verabr. Siehe auch Kolloquium 4214	Duell
Proseminare:		
4272/3131	An Introduction to English and American Drama in Performance, Do 11-13	S. Schröder
4273/3080	British Education and Social Class, Do 15-17	Hortmann
4274/3080	Kommunikation u. Symbolisierung: Einführung in eine literaturtheoretische Fragestellung, Mo 9.30-11	Hortmann
4275/3252	An Analysis of Science Fiction Writing, Mi 11-13	Kerr
4276/3253	The Contemporary Spy Novel, Mo 14-16	Adey
4277/3320	Arthur Miller u. Edward Albee, Di 9-11	Bredella
4278/3320	Arnold Wesker u. Harold Pinter, Do 11-13	Bredella
4279/7016	The Voice of the People: Documents of the Revolutionary Counter Culture, Do 10-12	Schild
4280/7054	Ausgewählte Probleme der amerikanischen Literatur- u. Kulturgeschichte, Mi 17-19	Kühnel
4281/7066	Amerikanistik - American Studies, Einführung in ausgewählte Probleme der Amerikanistik, Do 16-18	Hansen
4282/7059	Ausgewählte Probleme der Literaturtheorie, Do 14-16	Engel
4283/7055	Geschichte und Problematik literarischer Wertungstheorien, Do 11-13	Freundlieb
4284/7064	W. Wordsworth and S. T. Coleridge: Gedichte und theoretische Prosa der englischen Romantik, Di 11-13	Buchta
4285/7036	Rudyard Kipling, Fr 11-13	Riemen- schneider
4286/7078	Erstellung eines Glossars zur Glossematik II, Mi 18-20	W. Bauer
4532/3331	Introduction to American Literature. The Short Story and Novella, n. Verabr.	Duell
4533/3230	Kolloquium: Analyse einiger amerikan. Filme, Mo 17-19 (gem. m. Ass.)	Keller
Übungen:		
4287/3124	Englische Intonation (Grundkurs), Mi 10-11	Meinecke
4288/3124	Amerikanisches Englisch, Fr 11-13	Meinecke
4289/3124	Einführung in die Phonetik u. Phonologie des Englischen, Di 15-17	Meinecke
4290/3313	Lehrbuchanalyse, Fr 11-13	Quetz
4291/3313	Language Testing, Mi 15-17	Quetz
4292/3252	Intonation, Mi 10-11	Kerr
4293/3253	Intonation, Mo 9-10	Adey

- 4294/ Einführung in die historische Sprachwissenschaft (linguistische Übung), Di 9–11;
Monaghan u. W. Bauer
4295/7083 Alt-Englisch f. Anfänger, Do 11–13
Gem.-Veranst.
Monaghan

SPRACHLICHE ÜBUNGEN

- 4296/3124 Individuelle Aussprachekorrektur f. Anfänger und Fortgeschrittene (einzeln), Di 13.30–15
Meinecke
4297/3124 Aussprachekorrektur f. Anfänger, Mi 15–17
Meinecke
4298/3252 a) Individuelle Aussprachekorrektur, Mo 11–12
Kerr
4299/3084 b) Aussprachekorrektur, Mi 15–17
Rippier
4300/3253 c) Individuelle Aussprachekorrektur, 1stdg. n. Verabr.
Adey
4301/7077 a) Comprehension and Discussion (Unterstufe), Mo 11–13
Raykowski
4302/3253 b) Comprehension and Discussion (Oberstufe), Di 9–11
Adey
4303/3252 c) Comprehension and Discussion (Oberstufe), Di 10–12
Kerr
4304/3320 d) Comprehension and Discussion Di 13–15
Bredella
4305/3313 e) Comprehension and Discussion, Di 13–15
Quetz
4306/7077 f) Comprehension and Discussion (Mittelstufe), Mi 9–11
Raykowski
4307/3131 g) Comprehension and Discussion (Unterstufe), Mi 15–17
S. Schröder
4308/3084 h) Comprehension and Discussion (Mittelstufe), Do 16–18
Rippier
4309/3131 i) Comprehension and Discussion (Mittelstufe), Fr 11–13
S. Schröder
4310/7064 j) Comprehension and Discussion (Unterstufe), Fr 11–13
Buchta
4311/3252 a) Übersetzungsübung, Oberstufe, Mo 13–15
Kerr
4312/3131 b) Übersetzungsübung, Oberstufe, Mo 11–13
S. Schröder
4313/3080 c) Übersetzungsübung, Oberstufe, Do 10–12
Hortmann
4314/3084 d) Übersetzungsübung, Oberstufe, Do 13–15
Rippier
4315/3080 e) Übersetzungen vom Englischen ins Deutsche, Fr 10–12
Hortmann
4316/3253 a) Übungen zum schriftl. Ausdruck (Mittelstufe), Mo 10–12
Adey
4317/7077 b) Übungen zum schriftl. Ausdruck (Mittelstufe), Mo 9–11
Raykowski
4318/3080 c) Übungen zum schriftl. Ausdruck (Unterstufe), Mo 12–14
Hortmann
4319/3252 d) Übungen zum schriftl. Ausdruck, Mo 15–17
Kerr
4320/7083 e) Übungen zum schriftl. Ausdruck, Fr 9–11
Monaghan
4321/3320 a) Übungen zur engl. Grammatik, Mo 14–16
Bredella
4322/3253 b) Analysis of selected grammatical Systems, Di 11–13; Adey Monaghan
Gem.-Veranst.
4323/7078 c) Grammatik – Didaktik, Di 12–14
W. Bauer

4324/3253	d) Grammatik – Remedialkurs, Mi 11–13; Adey u. Bauer	Gem.-Veranst.
4325/3109	e) Übungen zur engl. Grammatik, Mi 13.30–15	Grün
4326/3313	f) Remedialer Grammatikkurs, Mi 17–19	Quetz
4327/3084	g) Remedialer Grammatikkurs, Unterstufe, Do 9–11	Rippier
4328/3320	h) Übungen zur engl. Grammatik, Do 9–11	Bredella
4329/3084	Prakt. Übungen f. Staatsexamenskandidaten, 2stdg. n. Verabr.	Rippier
4330/7083	Mittel-Englisch f. Staatsexamenskandidaten, Do 9–11	Monaghan
4331/3131	Essay Writing f. Fortgeschr., Fr 9–11	S. Schröder

ROMANISCHE PHILOLOGIE

4332/3077	Le théâtre français contemporain depuis 1950 (in frz. Sprache), Di 11–12	Widloecher
4333/3077	Le XIXe siècle (in frz. Sprache), Mo 11–12	Widloecher
4334/3090	Vorlesung in frz. Sprache: Paul Valéry, Do 15–17	Renauld
4335/3090	Lecture de Phèdre = Racine et ses prédeces- seurs, Di 15–17	Renauld
4336/3136	„Guillaume Appollinaire“ (in frz. Sprache), Fr 10–11	Goupil
4337/3078	Pero López de Ayala historiador y moralista. Lectura de la „Crónica del rey don Pedro“, Mo 11.30–13 oder n. Verabr.	Ferreiro Alemparte
4338/3078	„El hombre que se parecía a Orestes“, de Al- varo Cunqueiro (Premio Nadal 1968). Lecturas, Do 11.30–13	Ferreiro Alemparte
4339/3089	La lengua en Hispanoamérica (teoría y lec- tura de textos), Do 15–16.30	Olarieta
4340/3319	Zeitgenössische frz. Geschichte (in frz. Sprache), Mi 17–19	Bariéty

Romanisches Seminar

Literaturwissenschaftliche Abteilung

4341/3018	Oberseminar: G. de Castro, Las Mocedades del Cid, Mi 9.30–11	F. W. Müller
4342/3164	Oberseminar: Dante, Purgatorio VI, Fr 9–11	Bambeck
4343/3018	Hauptseminar: Französ. Barocklyrik, Di 18–20	F. W. Müller
4344/3164	Hauptseminar: Die Liebeslyrik Ronsards, Mo 15–17	Bambeck
4345/3018	Proseminar: Chateaubriand, Mémoires d'ou- tre-tombe, Mi 11–13	F. W. Müller
4346/3164	Proseminar: Camus, „La peste“, Mo 11–13	Bambeck
4347/3277	Proseminar: Montaigne, Les Essais, Do 10–12	Welslau
4348/7026	Proseminar: Diskussion zu A. de Tocqueville: „L'Ancien Régime et la Révolution“, Mo 13–15	Stoll

4349/7026	Span. Proseminar: „Die span. Gesellschaft des 15. Jhs. im Spiegel der Celestina“, Mo 15–16	Stoll
4350/7088	Proseminar: Einführung in literarische Interpretations-Methoden (u. bes. Berücks. d. Romanistik), Fr 11–13	Garscha
4351/7013	Proseminar: Probleme des höfischen Romans: Chrestien de Troyes, Yvain (m. einer Einführung ins Altfranzösische), Mi 9–11	Lotz
4352/7012	Proseminar: Samuel Beckett, 17 s.t.–18.30	Helmich
4353/7067	Proseminar: Lautréamont (m. didakt. meth. Übungen), Fr 14 s.t.–15.30	Oehler
4354/7058	Literarisches Proseminar: Die Frühsozialisten: Charles Fourier (1772–1837) u. Henri de Saint-Simon (1760–1825), Do 11–13	Meisel
Sprachwissenschaftliche Abteilung:		
4355/7028	Linguist. Proseminar: Einführung in die Methoden d. frz. Linguistik, Mi 15–17	H. G. Klein
4356/7028	Linguist. Proseminar: Frz. Lehrbuchanalyse, Mi 12 s.t.–13,30	H. G. Klein
4357/7058	Syntax- u. Semantiktheorie, (Linguist. Proseminar, gem. mit H. Leuninger), Do 16–18	Meisel
4358/7058	Linguist. Proseminar: Kritische Untersuchung von Sprachlehrbüchern, Mi 11–13	Meisel
4359/7076	Linguist. Proseminar: Einführung in die Methoden der modernen Linguistik, Mi 11–13	F. Müller
4360/7076	Proseminar: Spracherwerb u. cognitive Entwicklung (gem. m. Leuninger, Miller), Do 18–20	F. Müller
4361/7028	Rumänisches Proseminar: Caragiale, Conu Leonida fată cu reactiunea, Mi 10–11	H. G. Klein
P r a k t i s c h e Ü b u n g e n :		
4362/3077	Grundprobleme der Frankreichkunde, Kolloquium in frz. Sprache, Kurzreferate, Di 14–16	Widloecher
4363/3077	Commentaire littéraire de textes, (17e et 18e siècle), Mo 9–11	Widloecher
4364/3077	Textanalyse u. Kurzreferate, (moderne frz. Publikationen), Do 14–16	Widloecher
4365/3090	Lecture et interprétation de textes littéraires, Di 17–19	Renauld
4366/3166	Explication de textes, Mi 16–18	Breiding
4367/3201	Interprétation du roman „Le Rouge et le Noir“ de Stendhal, Mi 13–15, 14 tgl.	Lorenz-Schlatter
4368/3201	Explications de textes: explications de textes universitaires et explications de textes scolaires, Mi 16–18	Lorenz-Schlatter
4369/3166	Lecture de textes courants avec discussion, Mi 15–16	Breiding

4370/3201	Exercices de prononciation au laboratoire de langues, Niveau A 1), Di 14 s.t.—14.45	Lorenz-Schlatter
4371/3201	Exercices de prononciation au laboratoire de langues, Niveau A 2), Di 15 s.t.—15.45	Lorenz-Schlatter
4372/3201	Exercices de prononciation au laboratoire de langues, Niveau B 3), Di 16 s.t.—16.45	Lorenz-Schlatter
4373/3166	Exercices de traduction de l'allemand en français, Di 14—16	Breiding Renauld
4374/3090	Exercices de traduction (all.-franc.), Do 17—19	
4375/3201	Exercices de traduction de l'allemand en français, Mi 15—16	Lorenz-Schlatter
4376/3136	Übersetzungsübungen (dtsch.-frz.) u. Übungen zum frz. Essay, f. Examenssem., Do 10—12	Goupil
4377/3136	Exercices de traduction du français en allemand, Fr 9—10	Goupil
4378/3136	Übersetzungsübungen f. Examenssem. (frz.-dtsch.), Fr 11—13	Goupil Breiding
4379/3166	Grammaire française, Di 13—14	
4380/3201	Exercices de grammaire (emploi des modes verbaux), Di 17—18	Lorenz-Schlatter
4381/3350	Exercices de grammaire, 2stdg., Mo 15 s.t.—16.30	Mülhause
4382/3350	Didaktische Möglichkeiten der frz. Grammatik, 2stdg., Mo 17 s.t.—18.30	Mülhause
4383/3166	Dictées françaises, Di 16—18	Breiding
4384/3166	Exercices de composition française, Mi 13—15	Breiding
4385/3201	Exercices de composition, Di 9—11	Lorenz-Schlatter
4386/3090	Conversation et Composition, Mi 18—20	Renauld

Italienisch

4387/3085	L'Orlando Furioso di Ludovico Ariosto (II. Forts.), Di 14.30—16	Sanna
4388/3149	Marotta (Teatro), Mi 11—12	A. Bauer
4389/3085	Lirica del Dopoguerra, Mi 14.30—16	Sanna
4390/3149	Prosa ital. del II dopoguerra, Do 14.30—16	A. Bauer
4391/3149	Konversation, Mi 10—11	A. Bauer
4392/3085	a) Italienisch für Anfänger, Mo 15—17	Sanna
4393/3149	b) Mi Do 13 s.t.—14.30	A. Bauer
4394/3085	Mittelkurs, Di 16—18	Sanna
4395/3149	Italienisch für Fortgeschrittene, Mi 8—9 u. 9—10	A. Bauer
4396/3085	Oberkurs, Mi 16—18	Sanna

Spanisch

4397/3078	a) Spanisch für Anfänger, Do 10—11, Mo u. Fr 14—15	Ferreiro Alemparte
4398/3089	b) Mi 15 s.t.—16.30, Fr 15.30—17	Olarieta
4399/3078	Spanisch f. Fortgeschrittene, a) Mo 13—14 u. Fr 12,45—14,15	Ferreiro Alemparte

Fb 10

4400/3089	b) Mi 14–15 u. Fr 14–15.30	Olarieta
4401/3089	Spanisch. Oberkurs, Di 14–16	Olarieta
4402/3089	Span. Fortgeschr. u. Oberkurs (Lectura de periódicos y conversación), Do 14–15	Olarieta
Portugiesisch		
4403/3196	Proseminar: Eça de Queirós: Problemática estético-social da Cor de Frad. M., Mo 12–13	Mendes
4404/3196	Leituras Portuguesas, Do 16–17	Mendes
4405/3196	Anfänger, Fr 14–16	Mendes
4406/3196	Fortgeschritt., Do 14–16	Mendes
4407/3196	Oberkurs, Do 9–10	Mendes
4408/3196	Gramática Portuguesa, Do 10–11	Mendes
Rumänisch		
4409/3263	Einführung in die rumänische Sprache, Mi 8–10	H. G. Klein

Französisch für Hörer aller Fachbereiche:

4410/3232	Französisch f. Hörer aller Fachbereiche, Frz. f. Anfänger (Lehrbuch Stück 1–15), Mi 14–16	Müllner
4411/3232	Französisch f. Hörer aller Fachbereiche, Frz. f. Fortgeschr. (Lehrbuch Stück 16–30), Mi 16–17	Müllner

DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE UND LITERATUR

Vorlesungen:

4412/9186	Neuere Versuche der Sprachbeschreibung u. ihrer Bedeutung f. den Unterricht, Do 11–13	Baumgärtner
4413/9053	Lehrer, Schule u. Erziehung im Werk neuerer deutscher Erzähler, Mo 10–12	Albr. Weber
4414/9178	Zur Theorie u. Geschichte der deutschen Novelle, Darstellung – Kritik – Didaktik, Di 17–18	Rud. Schäfer Walz
4415/9056	Wandel des Deutschunterrichts, Mi 10–11	
4416/9370	Das Deutschlandbild u. der deutsche literarische Einfluß in der amerikan. Literatur, Di 9–11	Winkel

Seminare:

4417/9186	Möglichkeiten zur Steigerung der Sprachkompetenz im muttersprachl. Unterricht, Fr 9–11	Baumgärtner
4418/9186	Probleme der grammatischen Instruktion im gegenwärtigen Deutschunterricht, Fr 11–13	Baumgärtner
4419/9053	Das Werk von Hermann Hesse in didakt. Sicht, Mo 15–17	Albr. Weber
4420/9056	Der Brief in der Literatur, Di 11–13	Walz

4421/	Sprachl. u. soziolog. Aspekte des Lesebuchs, Mi 11–13; Walz, Müller u. Soz. d. Erz.	Gem.-Veranst.
4422/9178	Deutsche Novellen im Unterricht (zur Vorl.), Mo 11–13	Rud. Schäfer
4423/9216	Literaturtheoret. Positionen, Mo 14–16; Conrady u. Völker	Merkelbach
4424/9040	Sprache u. Denken: Texte aus Hegels Philosophie, Mi 16–18	W. Meyer
4425/9215	Auswahlkriterien f. Sachtexte, Di 16–18	Aley
4426/9298	Die öffentl. Rede, Do 11–13	J. Degenhardt
4427/9298	Bewertungen v. Schülerarbeiten, Di 11–13	J. Degenhardt
4428/9177	Hörspiele Günter Eichs, Do 17–19	Klöckner
4429/9307	Übungen zum gegenwärtigen Fernseh- programm, Do 14–16	D. Hoffmann
4430/9370	Die Erzählungen Joseph Roths, Mo 17–18.30	Winkel
4431/	Die ideologischen Hintergründe des Deutsch- unterrichts, Mo 16–18; Doderer, Rabe, van Dieken u. Wältz	Gem.-Veranst.
4432/	Reformbestrebungen im Deutschunterricht, Do 17–19	N. N.
Seminare mit Hospitationen:		
4433/9053	Fragen der Aufsatzbeurteilung, Mo 8.30–10	Weber
4434/	Sprachspiele u. kreatives Sprachverhalten im Deutschunterricht d. 5. und 6. Schulj. n. Verabr.	N. N.
Proseminare:		
4435/9040	Sprachbildung u. Spiel (Theorie, Texte, Scenen), Mi 11–13	W. Meyer
4436/9178	Einführung in das deutschdidakt. Studium, a) Mo 9–11	Schäfer
4437/9216	b) Mo 9–11	Merkelbach
4438/9218	c) Mo 9–11	Reuschling
4439/9298	Einführung in die Probleme der Soziolingui- stik, Do 9–11	J. Degenhardt
4440/9216	Sprachbücher u. Grammatikunterricht (5./6. Schulj.), Do 11–13	Merkelbach
4441/9217	Theater f. Kinder (Analyse von Inszenierun- gen in Ffm., Darmstadt, Wiesbaden u. a.), Mi 9–11	Hass
4442/	Werkzeitungen als Tendenzliteratur, Di 16–18	Boege
4443/9308	Fragen der Literatursoziologie, Mi 17–19	Gorsen
4444/9298	Audio-visuelle Mittel im Deutschunterricht, Di 14–16	J. Degenhardt
Proseminare mit Hospitationen:		
4445/9056	Sprachkunde in der Sekundarstufe, Di 9–11	Walz
4446/9056	Sprachlehre u. Sprachkunde in der Grund- schule (auch f. Fachpraktikanten), Do 9–11 (m. Hass)	Walz

- 4447/9056 Fabeln im Unterricht (m. Reuschling),
(auch f. Fachpraktikanten), Mo 11–13 Walz
- 4448/9216 Deutschunterricht im 7. Schuljahr
(auch f. Fachpraktikanten), Do 9–11. Merkelbach
- 4449/9215 Analyse von Sprachbüchern f. die Oberstufe,
(auch f. Fachpraktikanten), Mi 9–11 Aley
- 4450/9186 Soziale Übungsformen im Rechtschreibunter-
richt des 3. u. 4. Schulj., Di 9–11 (m. Baltes) Baumgärtner
- 4451/9219 Analyse u. Planung von Unterrichtsbeispielen
im Deutschunterricht (Fabeln u. Kurzge-
schichten) (auch f. Fachpraktikanten),
Do 11–13 Baltes
- Kolloquium:
- 4452/9178 Studentische Theaterspielgruppe, Di 18–20 Rud. Schäfer
- Arbeitskreise:
- 4453/9056 Politisches Theater, Di 14–16 Walz
- 4454/9178 Philosophie u. Dichtung (Kant u. Schiller,
Hegel u. Goethe, Schopenhauer u. Rich.
Wagner etc.), Do 18–20 Rud. Schäfer

DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE UND LITERATUR

Vorlesungen:

- 4455/9272 Englisch als Schulfach: Zum Verhältnis von
Fachwissenschaft, Fachdidaktik u. Fachunter-
richt, Vorlesg. u. Kolloquium, Do 14–15 K. Schröder

Seminare:

- 4456/9057 Mark Twain: The Adventures of Huckleberry
Finn. (fachw.), Mi 14–16 Schlegelmilch
- 4457/9057 Englischunterricht (Realschul-Oberstufe):
Planung, Versuche, Analysen (did.),
Mi 9–12 Schlegelmilch
- 4458/9057 Fachdidakt. Kolloquium f. Examenskand.,
Do 16–18 Schlegelmilch
- 4459/9272 Analyse ausgewählter engl. Lehrwerke des
18. und 19. Jhs., Di 11–13 K. Schröder
- 4460/9272 Lehrpläne u. Prüfungsordnungen nach 1945,
Mi 11–13 K. Schröder

Proseminare:

- 4461/9113 Grammatische Sachverhalte u. ihre induktive
Erarbeitung im Unterricht (m. Lehrbuch-
analyse) (2./3. Sem.), Di 9–11 Bauch
- 4462/9113 Arbeitsmittel u. Lernspiele im Unterricht,
Fr 10–12 Bauch
- 4463/9113 Die Sprachlaborübung im Unterricht,
Fr 8.30–10 Bauch
- 4464/9368 Übungen zur engl. Schulgrammatik u. zur
grammatischen Analyse, Di 16–18 Classen

4465/9369	Lernziele u. Organisationsformen der Schulversuche „Englisch ab 3. Schuljahr“ in der BRD, Di 14–16	Gompf
4466/9369	Analyse eines Unterrichtsverfahrens f. Engl. im 3. Schuljahr in Verbindung m. Unterrichtshospitation, Do 10–12	Gompf
4467/9357	Einführung in das Studium der engl. Sprachwissenschaft f. zukünftige Lehrer, Mi 9–11	Küchenberg
4468/9154	Readings in American History, Mi 14–16. (ab 2. Sem.)	Müller-Holtz
4469/9272	Die Terminologie der anglistischen Fachdidaktik, Do 16–18	K. Schröder
4470/9314	+Hospitation m. Unterrichtsversuchen in Gruppen, Di 9.45–11.15	Tschampa
4471/9314	+Hospitation m. Unterrichtsversuchen in Gruppen, Di 11.30–13	Tschampa
4472/9314	+Hospitation m. Unterrichtsversuchen in Gruppen, Mi 9.45–11.15	Tschampa
4473/9356	+Hospitation m. Unterrichtsversuchen in Gruppen (2 Gruppen. Zeiten werden durch Aushang bekanntgegeben.) (+ auch als Vorbereitg. f. d. Fachpraktikum geeignet)	Volk
4474/9313	Einführung in Grundbegriffe der Literaturkritik am Beispiel der traditionellen engl. Ballade, Do 11–12	Weise
	Ü b u n g e n :	
4475/9160	Bürgerrechte u. amerikan. Verfassung, Di 13–15	Shell
4476/9113	Intonation and Pronunciation, Phonetic Transcription, Do 9–10.30 (1./2. Sem.)	Bauch
4477/9113	Übungen zur Grammatik, Di 11–12 (1./2. Sem.)	Bauch
4478/9368	Einführung in die Phonetik des Britischen Englisch f. zukünftige Lehrer, Mi 16–18	Classen
4479/9369	Hospitationen m. Unterrichtsversuchen in einem 4. Grundschuljahr, Mi 8.30–10.30	Gompf
4480/9154	Comprehension and Discussion for Beginners, Di 13–15	Müller-Holtz
4481/9154	Comprehension and Discussion for Beginners, Mi 10–12	Müller-Holtz
4482/9154	Comprehension and Discussion for Beginners, Do 10–12	Müller-Holtz
4483/9154	Exercises in Written English (Intermediate), Do 9–10	Müller-Holtz
4484/9154	Exercises in Written English (Intermediate), Do 14–15	Müller-Holtz
4485/9154	Translation, German-English, English-German (Intermediate), Di 15–17	Müller-Holtz

4486/9154	Exercises in the Language Laboratory, Mi 9–10 (f. höhere Sem.)	Müller-Holtz
4487/9057	Analysis of Prose (fachw.), Mo 9–11	Schlegelmilch
4488/9272	Übersetzung Englisch-Deutsch f. Fortge- schrittene, Do 15–16	Schröder
4489/9356	Einführung in die Phonetik des Britischen Englisch f. zukünftige Lehrer, Do 16–18	Volk
4490/9313	Einführung in das Studium der Didaktik der engl. Sprache und Literatur, Mo 9–10	Weise
4491/9232	Conversation, Mo 14–15	H. Winter
4492/9232	Conversation, Mo 15–16	H. Winter
4493/9232	Translation, Mo 10–12	H. Winter

DIDAKTIK DER FRANZÖSISCHEN SPRACHE UND LITERATUR

Vorlesungen:

4494/9071	Vorlesung m. Textinterpretation: Der französ. Essai, Mi 11–13	Euler
4534/	Wesentl. Züge d. französ. Literatur des 19. Jhs. vor dem Hintergrund d. frz. Gei- stesgeschichte (m. Textstudien), Mo 15–17	N. N.

Seminar:

4535/9054	La représentation théâtrale en France à partir du 17e siècle (histoire, développement, mise-en-scène), Fr 9.30–11	H. Frenzel
4495/9071	Zola, Mi 16–18	Euler

Proseminare:

4536/9054	Phonetik u. Phonologie d. Neuf Französischen m. Übungen im Sprachlabor, Gr. 1: Mo 14–16, Gr. 2: Mo 15–17 (m. franz. Ass.) (Vor Anmeldung!)	H. Frenzel
4496/9071	Einführung in die Stilanalyse, Mo 11–13	Euler
4497/9166	Poèmes en prose, Di 15.30–17	Fendel
4498/9235	Einführung in die Methodik des Französisch- unterrichts an der Realschule (als Vorbe- reitung auf d. Einführungspraktikum), Do 9.30–11	Edelgard Meyer

Übungen:

4537/9054	Proverbes, gallicismes, locutions et expres- sions argotiques (sprachl. u. kultur- geschichtl. Studien), Mo 17–18	H. Frenzel
4499/	Einführung in das Studium des Wahlfachs Französisch, Do 11–13; Frenzel, Euler, Fendel u. Tresse	Gem.-Veranst.
4500/9071	Ausgewählte Schriften französ. Pädagogen, Fr 11–13	Euler
4501/9071	Franz. Grammatik im Hinblick auf den Unter- richt, Mo 9.30–11	Euler

4502/9071	Hospitationen an Realschulen (in 2 Gruppen n. Verabr. (durch Meyer u. Fendel).	Euler
4503/9166	Molière: Les Femmes Savantes, Mo 14–15	Fendel
4504/9188	Le Surréalisme (à partir de textes), Di 11–13	Tresse
4505/9188	Thème et rédaction, Do 9.30–11 (f. Examenssem.)	Tresse
4506/	Einführung in das Studium der französischen Sprache, Do 11–13	Gem.-Veranst.
4507/9188	Beaumarchais: Le Mariage de Figaro (avec explications de textes), Do 14–15	Tresse
4508/9188	La France à travers la presse allemande (Zeitungsartikelübersetzungen), Fr 9.30–11	Tresse
4509/9188	Aussprache u. Intonationsübungen im Sprachlabor (in 2 Gruppen): 1) Fr 11–12, 2) Fr 12–13	Tresse
4510/9235	Lernpsycholog. Grundlagen des Französischunterrichts (als Vorbereitg. auf d. Hauptpraktikum), Di 14–15,30	Edelgard Meyer
4538/	Einführg. in d. Wahlfach Französisch, Do 11–12.45; Euler, E. Meyer, Fendel u. Tresse	Gem.-Veranst.
4539/9166	Grammatische Analyse moderner frz. Prosa, Di 9.30–11 (d. Ass.)	Fendel
4511/	Aussprache- u. Intonationsübungen im Sprachlabor (in Gruppen, gem. m. Tresse), Fr 11–13	N. N.
4512/	Lecture expressive et exercices de diction (in Gruppen), 1. Mi 14–15, 2. Mi 15–16	N. N.
4513/	Conversation dirigée (connaissance de la France), Di 9.30–11	N. N.
4514/	Praktische Übungen zur Phonetik, in Verbindung m. d. Proseminar, Prof. Frenzel, 1. Do 13.30–14.15, 2. Do 15.15–16	N. N.
4515/	Deutsch-französ. Übersetzungsübungen, Mi 14–16 (f. 1. Sem.)	N. N.
4516/	Entrainement à l'expression écrite (avec ex. de style), 1.–3. Sem., Do 9.30–11	N. N.
JUGENDBUCHFORSCHUNG		
Seminare:		
4517/9050	Kinderliteratur im 18. Jh., Mo 18–20	Doderer
4518/9215	Jugendliteratur im Dritten Reich, Mo 16–18	Aley
Proseminare:		
4519/9050	Der manipulierte junge Leser, Fr 11–13	Doderer
4520/9215	Sagen als Jugendliteratur (Bearbeitungen im 19. Jh. u. bis zum 1. Weltkrieg), Mo 14–16	Aley
4521/9352	Die Arbeit m. d. Schulbibliothek in der Grundschule, Do 11–13	H. Müller

- 4522/9371 Didakt. u. methodische Fragen bei der Gestaltung des Literaturunterrichts anhand ausgewählter Prosatexte der Jugendliteratur, Mi 9–11 Raab
 4523/9353 Kinderlyrik, Mi 14–16 Rabenstein
 4524/9372 Umgang mit dem Bilderbuch. Leseverhalten u. Bildbetrachtung, Do 11–13 Halbey
- K o l l o q u i u m :
- 4525/ „Antiautoritäre“ Kinderbücher, Mi 18–20; Doderer, Halbey u. Müller Gem.-Veranst.

FACHBEREICH 11: OST- UND AUSSEREUROPÄISCHE SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

INDOGERMANISCHE SPRACHWISSENSCHAFT

- 4551/3021 Kolloquium: Probleme der Sprachtypologie, 2stdg. n. Verabr., 14tgl. W. Thomas
- 4552/3325 Einführung in die generative Grammatik, 2stdg. n. Verabr. Stumpf
- 4553/3021 Einführung in das Sanskrit, 2stdg. n. Verabr. W. Thomas
- 4554/3324 Leichte Sanskrit-Texte, 2stdg. n. Verabr. C.-P. Schmidt
- 4555/3021 Aśoka-Inschriften (zugl. Einführung in das Pāli), 1stdg. n. Verabr. W. Thomas
- 4556/3021 Interpretation tocharischer Texte, 2stdg. n. Verabr. W. Thomas
- 4557/3225 Einführung in das Hindī, 2stdg. n. Verabr. Pandey
- 4558/3225 Hindī f. Fortgeschrittene, 2stdg. n. Verabr. Pandey
- 4559/3225 Hindī-Konversation, 2stdg. n. Verabr. Pandey
- 4560/3225 Indische Landes- u. Kulturkunde, 2stdg. n. Verabr. Pandey
- 4561/3225 Sozialkritische Literatur in Hindī, 2stdg. n. Verabr. Pandey
- 4562/3321 Phonetik u. Phonologie der zusammenhängenden Rede, Mo 11–13 Wodarz
- 4563/3321 Artikulations-, Transkriptions- u. Hörübungen, Mo 15–17 Wodarz

SLAVISCHE PHILOLOGIE

- 4564/3012 Die russische Literatur im 19. Jh. (Realismus, Symbolismus) (m. Übung), Mo Mi Fr 9–10 Rammelmeyer
- 4565/3079 Geschichte der russischen Schriftsprache, Fr 13–15 Horbatsch

4566/3349	Ausgewählte Kapitel aus der kroatischen Barockliteratur, 2stdg. n. Verabr.	Svelec
4567/3081	Tschechische Literatur im 19. Jh., 2stdg. n. Verabr.	Schamschula
4568/3159	Die slovenische Literatur zwischen den beiden Kriegen, Do 12–14	Krakar
Sprachwissenschaftliche Abteilung		
4569/3079	Seminar: Altrussisch, Di 15–17	Horbatsch
4570/3079	Seminar: Sorbisch, Mo 14–16	Horbatsch
4571/3092	Seminar: Neurussisch als Forschungsgegenstand, Mo 14–16	Wassilew
4572/	Proseminar: Einführung in die Sprachwissenschaft, Do 16–18; Horbatsch u. Freidhof	Gem.-Veranst.
4573/3092	Proseminar: Altkirchenslavisch I, Di 9–10, Do 8–9	Wassilew
4574/3092	Proseminar: Altkirchenslavisch II, Mo Mi 13–14	Wassilew
Literaturwissenschaftliche Abteilung		
4575/3012	Seminar: N. S. Leskov, Erzählungen u. Novellen, Mo 10–12	Rammelmeyer
4576/3349	Seminar: Die kroatische Barockliteratur, 1stdg., n. Verabr.	Svelec
4577/3081	Seminar: Tschechischer Realismus, 2stdg. n. Verabr.	Schamschula
4578/3280	Seminar: Russische Lyrik des 20. Jhs. II (Zwanziger bis sechziger Jahre), Mi 16–18	O. W. Müller
4579/3280	Proseminar: Übungen zur Theorie des Dramas, Fr 16–18	O. W. Müller
4580/3316	Proseminar: Einführung in das Studium der Russistik, Mi 16–18	Giesemann
4581/3316	Proseminar: Einführung in die Methoden der Literaturwissenschaft II, Fr 16–18	Giesemann
4582/3349	Übung: Dobriša Cesarić, 1stdg. n. Verabr.	Svelec
4583/3092	Übung: Die Anfänge der neubulgarischen Literatur, Do 14–16	Wassilew
Praktische Übungen:		
4584/3101	Russisch I (f. Philologen, Anfänger), Mo Di Mi Do 13–14	Mannewitz
4585/3280	Russisch I (f. Nichtphilologen, Anfänger), Mo Mi Fr 13–14	O. W. Müller
4586/3101	Russisch II (f. Philologen, Anfänger m. Vorkenntnissen), Mo Di Mi Do 14–15	Mannewitz
4587/3280	Russisch II (f. Nichtphilologen, Anfänger m. Vorkenntnissen), Mo Mi 14–15	O. W. Müller
4588/3087	Russisch III (f. Philologen, Mittelstufe), Di Mi Do 12–13	Geyer

4589/3092	Russisch III (f. Nichtphilologen, Fortgeschrittene), Mi 17 s.t.—18.30	Wassilew
4590/3087	Russisch IV (Konversation), Di Mi Do 11—12	Geyer
4591/3087	Russisch V (Übersetzung ins Russische), Fr 11—13	Geyer
4592/3087	Russisch VI (Analytisches Lesen moderner Autoren), Do Fr 10—11	Geyer
4593/3087	Russisch VII (Übersetzungen zur russ. Grammatik, Rechtschreibung, Interpunktion), Di Mi 10—11	Geyer
4594/3101	Theorie u. Praxis der russ. Phonetik (zu Russisch I f. Philologen), Do 12—13	Mannewitz
4595/3101	Theorie u. Praxis der russ. Phonetik (zu Russisch II f. Philologen), Mi 15—16	Mannewitz
4596/3012	Übungen zur russ. Syntax (f. Staatsexamenskand., persönl. Anmeldg. erforderlich), Mi 10—12	Rammelmeyer
4597/3012	Übungen zur russischen Grammatik im Sprachlabor (f. Anfänger m. Vorkenntnissen), 4stdg. n. Verabr.	Rammelmeyer
4598/3012	Übungen zur Erweiterung des Wortschatzes u. der Idiomatik im Russischen (f. Fortgeschrittene), 4stdg. n. Verabr. im Sprachlabor	Rammelmeyer
4599/3012	Lektüre sowjetischer Prosa, 2stdg. n. Verabr.	Rammelmeyer
4600/	Russische Fachlektüre II, Fr 15—16; Horbatsch u. Freidhof	Gem.-Veranst.
4601/3092	Bulgarisch I, Mo Mi 8—9 (verlegbar)	Wassilew
4602/3092	Bulgarisch II, Di 8—9, Do 9—10 (verlegbar)	Wassilew
4603/3297	Polnisch I, Di 9—10, Do 16—17	Makowski
4604/3297	Polnisch II, Di 10—11, Do 12—13	Makowski
4605/3297	Polnisch III, Di 11—12, Mi 8—9	Makowski
4606/3297	Polnisch IV, Di 12—13, Mi 10—11	Makowski
4607/3297	Polnisch V, Do 14—16	Makowski
4608/3159	Serbokroatisch I, Di 11—13	Krakar
4609/3159	Serbokroatisch II, Di 9—11	Krakar
4610/3159	Serbokroatisch III, Mi 8—10	Krakar
4611/3349	Serbokroatische Sprachübungen, 3stdg. n. Verabr.	Svelec
4612/3159	Slovenisch I, Do 8—10	Krakar
4613/3159	Slovenisch II, Do 10—12	Krakar
4614/3081	Tschechisch I, 2stdg. n. Verabr.	Schamschula
4615/3081	Tschechisch II, 2stdg. n. Verabr.	Schamschula
4616/3081	Tschechische Konversation, 2stdg. n. Verabr.	Schamschula

SPRACHEN UND GESCHICHTE DES VORDEREN ORIENTS

4617/3016	Arabische Poesie, Di 9—11	Sellheim
4618/3016	Doktoranden-Kolloquium, Fr 9—11	Sellheim
4619/3139	Ibn Sina, K. al-Shifa': Die Metaphysik, Mo Do 8—9	Wernst
4620/3016	Arabische Nationalgrammatiker, Do 10—11	Sellheim
4621/	Arabischer Nationalismus I, 2stdg. n. Verabr.	N. N.

4622/3212	Chrestomathia arabica, 2stdg. n. Verabr.	Endress
4623/	Arabisch I, 4stdg. n. Verabr.; Wernst u. Rizk	Gem.-Veranst.
4624/3095	Chrestomathia coranica, 2stdg. n. Verabr.	Rizk
4625/3095	Arabische Zeitungslektüre, 2stdg. n. Verabr.	Rizk
4626/3095	As'ila wa-agwiba, 2stdg. n. Verabr.	Rizk
4627/3095	Einführung ins Ägyptisch-Arabische, 2stdg. n. Verabr.	Rizk
4628/3016	Hafis, Do 9–10	Sellheim
4629/3118	Einführung ins Persische, 4stdg. n. Verabr.	Bonakdarpur
4630/3118	Persische Stilübungen, 2stdg. n. Verabr.	Bonakdarpur
4631/3118	Persische Konversation, 2stdg. n. Verabr.	Bonakdarpur
4632/3118	Lektüre moderner persischer Literatur, 2stdg. n. Verabr.	Bonakdarpur
4633/3306	Lektüre und Interpretation aus älterer osmani- scher Dichtung, 1stdg. n. Verabr.	Brands
4634/3306	Volksdichtung der Türkvölker I: Epen, 1stdg. n. Verabr.	Brands
4635/3306	Türkisch für Anfänger, 2stdg. n. Verabr.	Brands
4636/3306	Türkische Zeitungslektüre, 2stdg. n. Verabr.	Brands
4637/3306	Einführung in eine osttürkische Schriftsprache, 2stdg. n. Verabr.	Brands
4638/3016	Spicilegium syriacum, Mo 9–10	Sellheim
4639/3301	Texte zum Manichäismus (f. Hörer m. Syrisch- od. Griechisch- od. Kóptisch-Kenntnissen, mindest. eine Sprache erforderlich), 2stdg. n. Verabr.	B. Ehlers
4640/3106	Abschnitte aus dem Midrasch Exodus Rabba, übersetzt u. erklärt, Do 17–19	Dietrich

SPRACHEN UND KULTUREN OST- UND SÜDOSTASIENS

Sinologie:

4641/3083	Einführung in die chines. Historiographie: Shih-chi, Mi 10 s.t.–11.30	Chang
4642/3083	Einführung in die Paläographie (mit Lektüre ausgewählter Texte), Mi 11.30–12.15	Chang
4643/3083	Lu Hsün (Lektüre moderner Literatur), Do 11 s.t.–12.30	Chang
4644/3083	Chinesische Schriftsprache I, Mo 10 s.t.–11.30, Do 9.30–10.15	Chang
4645/3083	Chinesische Umgangssprache I, Mo 11.45–12.30, Do 10–11	Chang
4646/	Geschichte der chines. Philosophie I, Di 16 s.t.–16.45	N. N.
4647/	Chung Yung, Di 14 s.t.–15.45	N. N.
4648/	Lektüre moderner chines. Literatur, Do 14 s.t.–15.45	N. N.
4649/	Die weltanschaulichen Grundlagen des chines. Rechts, Do 16 s.t.–16.45	N. N.

	Japanologie:	
4650/3128	Gunki-monogatari: Lektüre des Gikei-ki, Di Do Fr 3stdg. n. Verabr.	Dettmer
4651/	Einführung in das Japanische II, 4stdg. n. Verabr.	G. Müller
4652/	Übungen zu Japanisch II, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4653/	Nihon-rekishi-nyumon, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4654/	Lektüre moderner japanischer Literatur, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4655/	Übersetzungsübungen, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
4656/	Übungen zur Heian-Literatur, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
	Indonesisch - Malaiisch:	
4657/3022	Moderne indonesische Literatur: Mochtar Lubis „Harimau! Harimau!“, 1stdg. n. Verabr.	Karow
4658/3022	Abdullah bin Abdulkadir u. sein Werk (aus- gewählte Texte), 1stdg. n. Verabr.	Karow
4659/	Einführung i. d. Indonesische I, 2stdg. n. Verabr.	Kratz
4660/	Einführung in das Indonesische III, 2stdg. n. Verabr.	Kratz
	Vietnamistik:	
4661/3022	Einführung in das Vietnamesische III, 2stdg. n. Verabr.	Karow
4662/3022	Chinh-phu ngâm-khúc, 1stdg. n. Verabr.	Karow
	Birmanistik:	
4663/3022	Einführung in das Birmanische III, 2stdg. n. Verabr.	Karow
4664/3022	Lektüre ausgewählter Dramentexte, 1stdg. n. Verabr.	Karow
	Koreanistik:	
4665/3179	Einführung in das Koreanische III, 2stdg. n. Verabr.	Lee
4666/3179	Übungen zu Koreanisch III, 1stdg. n. Verabr.	Lee
4667/3179	Deutsch-koreanische Übersetzungsübungen, 2stdg. n. Verabr.	Lee
4668/3179	Koreanische Konversationsübungen, 2stdg. n. Verabr.	Lee
4669/3179	Lektüre leichter koreanischer Prosatexte, 1stdg. n. Verabr.	Lee
	WISSENSCHAFT VOM JUDENTUM	
4670/3322	Hebräisch Grundkurs I (alt- u. neuhebräisch), 2stdg. n. Verabr.	Goldberg
4671/3322	Hebräisch Grundkurs II (alt- u. neuhebräisch), 2stdg. n. Verabr.	Goldberg

4672/3322	AT Lektüre: Synopse Chronik/Könige, 1stdg. n. Verabr.	Goldberg
4673/3322	Aramäisch: Targumübung, 1stdg. n. Verabr.	Goldberg
4674/3322	Mittelhebräisch: Lektüre u. Interpretation liturgischer Texte, 2stdg. n. Verabr.	Goldberg
4675/3322	Seminar: Übung zur rabbinischen Homilie, 2stdg. n. Verabr.	Goldberg
4676/3322	Einführung in die jüdische Religionsgeschichte: Gottesvorstellung des frühen rabbinischen Judentums, Do 19–21	Goldberg

FACHBEREICH 12: MATHEMATIK

Bei Praktika, die mit einem + gekennzeichnet sind, ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

5001/4355	Mathematik f. Naturwissenschaftler I (m. Übungen), Mo Di Do Fr 9–10	Hainer
5002/4355	Mathemat. Praktikum f. Physiker, Di 14–16	Hainer
5003/4262	Statist. Methoden f. Naturwiss. (Regressionen u. Varianzanalyse), 2stdg. n. Verabr.	O. Ludwig
5004/4262	Übungen zu den statist. Methoden f. Natur- wiss., 1stdg. n. Verabr.	O. Ludwig
5005/6011	Einführung in die Datenverarbeitung I, Mo 16–18	Schörnig
5006/6012	Information retrieval, Di 16–18	Lustig
5007/6010	Einführung in die Systemprogrammierung, Mi 9–11	Bundke
5008/	Einführung in die Programmiersprache Fortran f. Digitalrechner, Vorsem.-Kurs	N. N.
5009/	Differential- u. Integralrechnung f. Physiker I, Mo Di Do Fr 9–10	N. N.
5081/	Übungen zur Differential- u. Integralrech- nung f. Physiker I, 2stdg. n. Verabr.	N. N.

MATHEMATIK

5010/4011	Analysis I, Di Fr 8–10	Franz
5011/4011	Übungen zur Analysis I, 2stdg. n. Verabr.	Franz
5012/4379	Analytische Geometrie u. lineare Algebra I, Mo Do 8–10	Kerner
5013/4379	Übungen zur Analytischen Geometrie u. linearen Algebra I, 2stdg. n. Verabr.	Kerner
5014/4205	Funktionentheorie, Mo Do 8–10	Reichert
5015/4205	Übungen zur Funktionentheorie, 2stdg. n. Verabr.	Reichert
5016/4031	Einführung in die Praktische Mathematik, Mo Do 10–12	Stummel

Fb 12

5017/4031	Mathemat. Praktikum zur Vorlesung, tgl.	Stummel
5020/4187	Kombinatorik, Mo Do 10–12	Dinges
5021/4328	Wahrscheinlichkeitstheorie, Di 10–12, Mi 10–11	Rost
5022/4328	Übungen zur Wahrscheinlichkeitstheorie, 2stdg. n. Verabr.	Rost
5023/4389	Hauptsätze der reellen Analysis, Mi 11–12, Fr 10–12	W. Müller
5024/4389	Asymptotische Methoden in der Statistik, Di 14–16	W. Müller
5025/4267	Allgemeine Topologie, Mo Di Do Fr 11–12	Burde
5026/4084	Differentialgeometrie, Mo Di Do Fr 10–11	F. W. Bauer
5027/	Algorithmen u. rekursive Funktionen, 4stdg.	N. N.
5028/	Übungen zu Algorithmen u. rekursive Funk- tionen, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
5029/4322	Einführung in die Theorie der Pseudo- Differentialoperatoren, Mi Do 9–11	Kiehl
5032/4388	Analytische Zahlentheorie, Mi 14–16	Indlekofer
5033/4241	Organisation mathemat. Lernprozesse, Mi 7–9	Stork
5034/4386	Lineare Operatoren im Hilbertraum, Di Fr 8–10	Weidmann
5035/4386	Übungen zu Lineare Operatoren im Hilbert- raum, 2stdg. (14tgl.) n. Verabr.	Weidmann
5036/4084	Proseminar: Lektüre mathemat. Arbeiten, 2stdg. n. Verabr.	F. W. Bauer
5037/4267	Proseminar: Lektüre mathem. Arbeiten, 2stdg. n. Verabr.	Burde
5038/4011	Proseminar: Lektüre mathem. Arbeiten, 2stdg. n. Verabr.	W. Franz
5039/4031	Proseminar: Analyse numerischer Methoden, 2stdg. n. Verabr.	Stummel
5040/4322	Proseminar: Lektüre mathem. Arbeiten, 2stdg. n. Verabr.	Kiehl
5041/	Proseminar: Lektüre mathem. Arbeiten, 2stdg. n. Verabr.; Dinges u. W. Müller	Gem.-Veranst.
5042/4205	Proseminar: Lektüre mathem. Arbeiten, 2stdg. n. Verabr.	Reichert
5043/4386	Proseminar: Lektüre mathem. Arbeiten, 2stdg. n. Verabr.	Weidmann
5044/4084	Arbeitsgemeinschaft f. Diplomanden u. Dok- toranden, n. Verabr.	F. W. Bauer
5045/4011	Mathematisch-Didaktisches Seminar, Di 18–20	W. Franz
5046/4084	Mathemat. Seminar, Mo 11–13	F. W. Bauer
5047/4267	Mathem. Seminar, 2stdg. n. Verabr.	Burde
5048/	Mathem. Seminar: Statistische Mechanik, Fr 14–16; Dinges u. Rost	Gem.-Veranst.
5049/4011	Mathem. Seminar, Fr 14–16	W. Franz
5050/4031	Mathem. Seminar: Analysis numerischer Methoden, Do 15–17	Stummel
5051/4379	Mathem. Seminar, Mo 13–15	Kerner

5052/4322	Mathem. Seminar, 2stdg. n. Verabr.	Kiehl
5053/4205	Mathem. Seminar, 2stdg. n. Verabr.	Reichert
5054/4275	Mathem. Seminar, Di 14–16	Schwarz
5055/4386	Mathem. Seminar, Di 16–18	Weidmann
5056/	Mathem. Seminar, 2stdg. n. Verabr.	N. N.
5057/	Anleitung zu wiss. Arbeiten, n. Verabr.; alle Doz. d. Mathematik	Gem.-Veranst.
5058/	Mathem. Kolloquium, Fr 16–19, n. bes. Ankündig.; alle Doz. d. Mathematik	Gem.-Veranst.

DIDAKTIK DER MATHEMATIK

H: Nur für Studierende mit Wahlfach Mathematik

E: Nur für Studierende mit Wahlfach Grundschuldidaktik

5059/9192	Allgemeine Didaktik der Mathematik, H/E. Di 11–12 und Do 11–12	Weis
5060/9126	Moderner Mathematikunterricht in der Grundschule, H/E, Mo 14–16	Bauersfeld
5061/9385	Projekte zum Mathematikunterricht in der Sekundarstufe, H, Fr 10–12	G. Stein
5062/9244	Didaktik der Algebra, H, Mi 14–16	Kurzschinkel
5063/9192	Empirische Untersuchungen zur Didaktik der Mathematik, H, Mi 10–12	Weis
5064/9242	Grundlagen des Mathematikunterrichts in der Grundschule I, E, Mo 11–13	Rickmeyer
5065/9245	Grundlagen des Mathematikunterrichts in der Grundschule II, E, Mo 11–13	Radatz
5066/9126	Übg. zur Einführung in den Umgang mit Literatur, H/E, Mo 13–15 (m. Nortmann)	Bauersfeld
5067/9243	Vorbereitung auf das Praktikum, H/E, Do 13–15	Nortmann
5068/9243	Übg. m. Unterrichtsversuchen, H, Mo 10.30–12 (ab 5. Sem.)	Nortmann
5069/9244	Übg. m. Unterrichtsversuchen, H, Do 9.30–11 (ab 5. Sem.)	Kurzschinkel
5070/9385	Mengenlehre u. Aussagenlogik, H, (2 V. u. 2 Ü.), Di Do 9–11	G. Stein
5071/9189	Aufbau des Zahlensystems, H, Mo 16–18	Walter
5072/9326	Kombinatorik, H, Di 14–16	Mucker
5073/9326	Topologie, H, Di 16–18	Mucker
5074/9379	Elementargeometrie, H, Do 14–16	Merz
5075/9379	Mathematische Strukturen II, H, Do 17–19	Merz
5076/9126	Seminar f. Examenskand., H, Di 10–12	Bauersfeld
5077/9192	Seminar f. Examenskand., H, Di 14–16	Weis
5078/9189	Seminar f. Examenskand., H, Mo 10–12	Walter
5079/9385	Seminar f. Examenskand., H, Di 14–16	G. Stein
5080/	Didakt. Kolloquium, H, 2stdg. (persönl. Anmeldg.); Bauersfeld, Kurzschinkel, Nort- mann, Radatz, Rickmeyer, Stein u. Weis	Gem.-Veranst.

FACHBEREICH 13: PHYSIK

THEORETISCHE PHYSIK

5101/4034	Mechanik I, Mo Di Do Fr 12–13	Greiner
5102/4034	Theoretikum z. Mechanik I, Mi 3stdg. n. Verabr.	Greiner
5103/4351	Theoretische Physik III (Elektrodynamik), Mo Di Do Fr 12–13	H. Thomas
5104/4351	Theoretikum z. Elektrodynamik, Mi 14–17	H. Thomas
5105/4057	Quantenmechanik II, Mo Di Do Fr 11–12	Mrowka
5106/4023	Statistische Thermodynamik, Mi 11–13, Do 11–12	Münster
5107/4385	Theoret. Kernphysik II (Vielteilchen-Probleme in der Kernphysik), 3stdg. n. Verabr.	Scheid
5108/4385	Theoretikum z. Theoret. Kernphysik II, 1stdg. n. Verabr.	Scheid
5109/4370	Theoret. Festkörperphysik II, 2stdg. n. Verabr.	Schnakenberg
5110/4370	Theoretikum z. Theoret. Festkörperphysik, 2stdg. n. Verabr.	Schnakenberg
5111/4329	Quantenfeldtheorie, 2stdg. n. Verabr.	Toepffer
5112/4311	Spezielle Relativitätstheorie, 2stdg. n. Verabr.	Langbein
5113/	Seminar: Phasenübergänge u. kritische Erscheinungen, 2stdg. n. Verabr.; Münster u. H. Thomas	Gem.-Veranst.
5114/4351	Seminar über spez. Fragen d. Festkörperphysik, 2stdg. n. Verabr.	H. Thomas
5115/4034	Seminar: Spez. Fragen d. Kernphysik, Fr 16–18	Greiner
5116/	Schwerionenseminar, Di 15–18	Gem.-Veranst.
5117/	Seminar: Ausgewählte Kapitel d. Festkörperphysik, Fr 9–10; die Doz. d. Festkörperphysik	Gem.-Veranst.
5118/	Geophysikal. Seminar, Di 14–16; Berckhemer u. Mrowka	Gem.-Veranst.
5119/	Kernphysikal. Kolloquium, Do 16.30–18; Greiner, Schopper u. Stelzer	Gem.-Veranst.
5120/	Selbständige wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.; die Doz. d. Theoret. Physik	Gem.-Veranst.
Gemeinsame Veranstaltungen im Fachbereich Physik:		
5121/	Physikal. Kolloquium, Mi 17–19; die Doz. d. Physik	Gem.-Veranst.
5122/	Europäisches Kolloquium z. Festkörperphysik, (Sonderforschungsbereich Darmstadt/Frankfurt), Do 17–18	Gem.-Veranst.

EXPERIMENTALPHYSIK

5123/4022	Einführung in die Physik, Teil I (Kräfte u. Felder), Mo Di Mi Do 10–11	Martienssen
5124/4022	Übungen zur Einführungsvorlesung f. Naturwiss., Fr 14–16	Martienssen
5125/4022	Ferienübungen zur Einführungsvorlesung, Sa 9–12	Martienssen
5126/4063	Einführung in die Physik, Teil I (Kräfte u. Felder; f. Mediziner u. Pharmazeuten), Mo Di Do 11–12	Müser
5127/4063	Übungen zur Einführungsvorlesg. f. Mediziner, Fr 11–12	Müser
5128/4146	Ausgewählte Kapitel der modernen Physik, Teil II, Mi 9–11	Barth
5129/4340	Einführung in die Festkörperphysik, Di Do 9–10	Gerhardt
5130/4179	Quantenelektronik, Fr 9–10	Gürs
5131/4338	Der Physiker in der Industrie II, Do 13–14 od. n. Verabr.	Lander
5132/	Physikal. Praktikum f. Physiker, Teil I, Mo Do 14–17; Czerny u. Müser	Gem.-Veranst.
5133/	Physikal. Praktikum f. Chemiker, Teil I, Di 13–17 (Parallelkurs Fr 13–17); Czerny u. Müser	Gem.-Veranst.
5134/	Physikal. Praktikum f. Mediziner u. Pharmazeuten (Parallelkurse), Do 17–19; Czerny, Dänzer u. Müser	Gem.-Veranst.
5135/	Physikal. Praktikum f. Fortgeschr. (spez. f. Fachphysiker m. Diplom als Abschluß), Mo ganztg.; Martienssen u. Mohler	Gem.-Veranst.
5136/4146	Praktikum: Experimentelle Demonstrationen (spez. f. Lehramtskand.), Di 12–18	Barth
5137/4146	Physikal. Praktikum f. Fortgeschrittene, (spez. f. Lehramtskandidaten), Di 12–18	Barth
5138/4146	Arbeiten im Laboratorium, ganztg. tgl.	Barth
5139/4340	Arbeiten im Laboratorium, ganztg. tgl.	Gerhardt
5140/4022	Arbeiten im Laboratorium, ganztg. tgl.	Martienssen
5141/4063	Arbeiten im Laboratorium, ganztg. tgl.	Müser
5142/	Seminar: Ausgewählte Kapitel der Festkörperphysik, Fr 9–10. Die Doz. der Festkörperphysik	Gem.-Veranst.
5143/4146	Seminar über Probleme der Supraleitung, Mo 9–11	Barth

- 5144/4146 Seminar: Didaktik der Physik f. Lehramtskandidaten (gem. mit dem Hess. Inst. f. Lehrerfortbildung), Fr 13–15
siehe auch Koll.-Nr. 5122
- Barth

ANGEWANDTE PHYSIK

- 5145/4014 Höhere Experimentalphysik:
Thermodynamik, Mo Di Mi Do 12–13
- 5146/ Physikal. Praktikum f. Fortgeschrittene:
Elektrotechnik, Mo ganztg.; Dänzer u.
Junior
- 5147/4014 Physikal. Praktikum f. Physiker, Teil II:
Elektrizitätslehre, Mo Do 14–17
- 5148/4014 Physikal. Praktikum f. Chemiker, Teil II:
Elektrizitätslehre, Mi 8–12
- 5134/ Physikal. Praktikum f. Mediziner u. Pharmazeuten, Do 17–19; s. Seite 87
- 5149/4014 Seminar: Spezielle Probleme der Angewandten
Physik, 2stdg. n. Verabr.
- 5150/4014 Selbständige wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.
- 5151/4014 Selbständige wiss. Arbeiten, halbtg., tgl.
- 5152/4160 Wiss. Photographie I (Teil II s. S. 97), Physikal. Eigenschaften der Silberhalogenide,
1stdg. n. Verabr.
- 5153/ Seminar: Wirkungen energiereicher Strahlung
auf Festkörper, Fr 11–13, 14tgl.; Schopper,
Haase, Granzer, Mauck u. Schüle
- 5154/ Seminar über spezielle Probleme der wiss.
Photographie, Fr 16–18, 14tgl.; Haase,
Moisar, Granzer; s. S.
- 5155/ Photographisches Kolloquium, n. Benachr.;
Haase, Moisar, Granzer
- 5156/ Praktikum der Farbphotographie, 3stdg.
n. Verabr.; Granzer, N. N. u. N. N.
- 5157/4160 Wissenschaftl. Arbeiten, ganztg., tgl.
- 5158/ Praxis der Farbphotographie (f. Teilnehmer
des Praktikums Nr. 5156), 1stdg. n. Verabr.
- 5159/4304 Erzeugung und Beschleunigung hochgeladener
schwerer Ionen, Do 14–16
- 5160/ Seminar über aktuelle Probleme der Beschleunigerphysik u. Ionenquellenphysik,
Fr 14–16; H. Klein u. Junior
- 5161/4304 Arbeiten im Laboratorium, ganztg., tgl.
- 5162/4284 Ergänzungen zum physikalischen Praktikum
f. Fortgeschrittene, 1stdg. n. Verabr.
- 5163/4284 Arbeiten im Laboratorium, ganztg., tgl.
- 5164/4243 Grundlagen u. Methoden der Informationsübertragung I, Do 10–12
- D. Wolf

5165/4243	Stochastische Signale, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.	D. Wolf
5166/4243	Seminar: Ausgewählte Fragen der Signal-, System- u. Informationstheorie, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.	D. Wolf
5167/4243	Selbständige wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	D. Wolf
5168/4374	Systeme zur Informationsübertragung u. -verarbeitung I, 1stdg. n. Verabr.	H. Brehm
5169/4364	Ergänzungen zum physikal. Praktikum f. Physiker, Teil II: Elektrizitätslehre, Do 17–18	Schaarschmidt
5170/4364	Wissenschaftl. Arbeiten, ganztg., tgl.	Schaarschmidt
5171/4147	Einführung in die Elektronik, Di Fr 15–16.30	Kummer
5172/4147	Seminar: Spez. Probleme der Hochfrequenzspektroskopie, 2stdg., Di 16.30 o. n. Verabr.	Kummer
5173/4365	Spezielle Probleme der Plasmaphysik, Mi 15–26 o. n. Verabr. s. auch Seminar Nr. 5184	Bohdansky

KERNPHYSIK

5174/4018	Einführung in die Kernphysik (I), Di 9–11	Schopper
5175/	Übungen zur Kernphysik I, Mi 14–16; Groeneveld u. Rauch	Gem.-Veranst.
5176/	Spezielle Probleme der Kernphysik, 2stdg. n. Verabr.; Nann, Rauch u. Stelzer	Gem.-Veranst.
5177/4171	Mathemat. Modelle der Quantenphysik, Mi Fr 10–11	Mauck
5178/	Praktikum f. Fortgeschr., ganztg., Mo 9–17; Nann, Jex, Hanle u. Waldschmidt	Gem.-Veranst.
5179/4308	Ergänzungsvorlesung zum Praktikum, 1stdg. Mo 13–14	Waldschmidt
5181/4144	Kernreaktoren zur Energiegewinnung, 1stdg. n. Verabr.	H. Wagner
5182/	Arbeitsseminar: Kernreaktionen, Do 9–11; die Doz. d. Kernphysik	Gem.-Veranst.
5153/	Seminar: Wirkungen energiereicher Strahlung auf Festkörper, Fr. 11–13, 14tgl.; s. S. 88	Gem.-Veranst.
5119/	Kernphysikal. Kolloquium, Do 16.30–18, s. Seite 86	Gem.-Veranst.
5184/	Gemeinschaftsseminar: Schwerionenphysik. TH Darmstadt, Univ. Frankfurt, Gießen, Heidelberg, Mainz, Marburg, Di 16–18	Gem.-Veranst.
5185/	Seminar: Nukleare Festkörperphysik, 2stdg. n. Verabr.; Kernphysik: Müllner, Jex, Rossberg; Kristallographie: Bärtl, Zigan; Anorg. Chemie: Trömel	Gem.-Veranst.

5186/	Sommerschule Riezlern: Nukleare Festkörperphysik, Mathemat. Methoden zur Datenanalyse, ganztg., 1.–11. 9. 1971	Gem.-Veranst.
5187/4309	Ferienkurs: Datenverarbeitung bei physikal. Experimenten m. Übungen, halbtg., 14 Tage im Oktober 71	Wenzelburger
5188/4018	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Schopper
5189/4166	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Stelzer
5190/4104	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Schütze
5121/	Gemeinschaftsveranstaltungen des Fachbereichs: s. Seite 86	

BIOPHYSIK

5191/4225	Thermodynamische Grundlagen der Biophysik, Di 15–17	Schlögl
5192/4225	Kolloquium zur Hauptvorlesung, 1stdg. n. Verabr., 14tgl.	Schlögl
5193/4225	Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, Mo–Fr 9–18	Schlögl
5194/4097	Biophysik I, Informationstheorie u. Kybernetik, 6 Wochen, Di 15–17	Pohlit
5195/4097	Strahlenbiophysik II, Strahlung u. Materie, Mo 14–15.30	Pohlit
5196/4097	Seminar über aktuelle Fragen der Strahlenbiophysik, Do 9–11	Pohlit
5197/4097	Anleitungen zu wiss. Arbeiten, Mo–Fr 9–18	Pohlit
5198/4100	Biophysik I, (Molekulare Grundlagen), Do 15–17, 6 Wochen	Dose
5199/4100	Ergänzungen zu Molekulare Grundlagen der Biophysik I, 2stdg. n. Verabr.	Dose
5200/4100	Seminar über spezielle Fragen der Biochemie u. Biophysik, 2stdg. n. Verabr.	Dose
5201/4100	Anleitungen zu wiss. Arbeiten, Mo–Fr 9–18	Dose
5202/	Naturwiss. Aspekte der Umweltforschg. u. des Umweltschutzes, Mi 16–18; Gem.-Veranst. d. Naturwiss. Fachbereiche	Gem.-Veranst.
5203/4090	Biophysik I, sichtbares Licht, Do 15–17, 6 Wochen	Bücker
5204/4090	Seminar über gegenwärtige Arbeiten f. Diplomanden und Doktoranden, Fr 9–11	Bücker
5205/4090	Anleitung zu wiss. Arbeiten, Mo–Fr 9–18	Bücker
5206/4001	Ausgewählte Kapitel aus der Strahlen-Biophysik u. Strahlenbiologie, 1stdg. n. Verabr.	Rajewsky

5207/4001	Seminar über Biophysik u. Elementarteilchen, 1stdg. n. Verabr.	Rajewsky
5208/4001	Anleitungen zu wiss. Arbeiten, 1stdg. n. Verabr.	Rajewsky
5209/4143	Biophysik I: Strahlenbiologie, Di u. Do, 6 Wochen, 2stdg.	Reinholz
5210/4113	Submikroskopie der Zelle, 1stdg. n. Verabr.	Reinholz

ASTRONOMIE

5211/4050	Der Wandel des astronomischen Weltbildes, Mo 16–17	Gleissberg
5212/4050	Sphärische Astronomie, Fr 14–16	Gleissberg
5213/4068	Das Sonnensystem, Mi 14–16	Lohmann
5214/4068	Astronomisches (photometrisches) Praktikum, Mi 12–13 und n. Verabr.	Lohmann
5215/4068	Astronomisches Seminar, Mi 16–18	Lohmann
5216/4050	Astronomisches Kolloquium, n. bes. Einldg.	Gleissberg

GESCHICHTE DER NATURWISSENSCHAFTEN

5217/	Das naturwissenschaftl. Denken und seine Ge- schichte (für Hörer aller Fachbereiche), Di 17–18; Hartner, v. Dechend, Sezgin, Kerstein, Saltzer u. Fuchs	Ringvorlesung
5218/4408	Anfänge der Astronomie u. der Zeitrechnung, Do 14–16	Hartner
5219/4408	Lektüre u. Interpretation von Texten zur Hauptvorlesung, Di 14.30–16	Hartner
5220/4089	Vergleichende Sternbilderkunde. Orion u. Sirius, Do 17–19, 14tgl.	v. Dechend
5221/4123	Geschichte der arabischen Mathematik u. Astronomie, Do 12–13	Sezgin
5222/4136	Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der Chemie, Mo 17–19, 14tgl.	Kerstein
5223/4136	Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der Pharmazie, Di 15 s.t.–16.30, 14tgl.	Kerstein

DIDAKTIK DER PHYSIK

Vorlesungen:

5224/9162	Didaktik der Physik III, Fr 11–13	Jung
5225/9159	Grundlagen der Physik: Elektrizitätslehre, Mi 11–13	Brauner

Übungen und Seminare:

5226/9162	Didakt. Analyse physikal. Schulbücher, Mi 11–13	Jung
5227/9162	Physik einfacher Naturphänomene, Do 15–17	Jung

Fb 13/14

5228/9333	Bildungstechnologie u. naturwiss. Unterricht, Di 14.30–16	Weltner
5229/9333	Grundprobleme der Didaktik, Mo 11–13	Weltner
5230/9332	Praktikum f. Fortgeschrittene, Do 14–17	Schwedes
5231/9332	Ergänzungsveranstaltg. zur Experimentalphysik I, f. Sekundarstufenlehrer I u. II, Fr 11–13	Schwedes
5232/9159	Fachwiss. Seminar: Grundversuche der Physik in hist. Sicht, Di 11–13	Brauner
5233/9159	Experimentelle Übungen u. Sem., Di 9–11	Brauner
5234/9159	Fachdid. Seminar: Das Problem der Begriffsbildung im Physikunterricht, Do 11–13	Brauner
5235/9077	Exemplarisch-genetische „Einstiege in die Physik und die Himmelskunde“, Mo 15–17	Wagenschein

Die nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen dienen gleichzeitig der Vorbereitung des Fachpraktikums an den Schulen.

5236/9323	Die Organisation des Physikunterrichts der Hauptschule (Seminar), Do 17–18.30	Mehlig
5237/9323	Demonstrationsversuche der Sekundarstufe I (experimentelle Übung), Di 16.30–18	Mehlig
5238/9257	Physikunterricht in der Grundschule (Sem.), Mi 14–16	Reul
5239/9257	Schulversuche (Proseminar) 1. Teil, Fr 8.30–11	Reul
5240/	Hospitationen mit Unterrichtsübungen, Mi Do Sa 9–11 in den Schulen; Mehlig, Reul u. N. N.	Gem.-Veranst.

FACHBEREICH 14: CHEMIE

ORGANISCHE CHEMIE

5261/	Seminar über aktuelle Fragen der Org. Chemie Biochemie, Do 15–17, 14tgl.; Quinkert, Kessler, W. Ried, Teuber, Fritz, Wilk, Rosenmund, Fasold u. Woenckhaus	Gem.-Veranst.
5262/	Literaturseminar über Proteine u. Peptide, Mi 14–16; Wieland u. Determann	Gem.-Veranst.
5263/4331	Organische Chemie II: Chemische Reaktion, Di Fr 9–11	Quinkert
5264/4331	Anleitung zu selbständigen wiss. Arbeiten, Mo–Fr 8–18, Sa 8–13	Quinkert

5265/	Übungen zur Organ. Chemie II, 1stdg. n. Verabr.; Quinkert u. N. N.	Gem.-Veranst.
5266/	Praktikum f. Chemiker vor dem Vorexamen, Mo-Fr 14-18; Quinkert, Kessler u. N. N.	Gem.-Veranst.
5267/	Praktikum f. Chemiker nach dem Vorexamen, Mo-Fr 8-18; Quinkert, Kessler u. d. Doz. der Org. Chemie	Gem.-Veranst.
5268/	Seminar f. Stud. nach dem Vorexamen; 1stdg. n. Verabr.; Quinkert u. Kessler (gem. m. Ass.)	Gem.-Veranst.
5269/	Chemisches Kolloquium, 1stdg. n. Verabr.; Doz. u. Mitarbeiter der Inst. f. Org. u. Anorg. Chemie	Gem.-Veranst.
5270/4391	Organische Chemie III: Synthetische Aspekte, Do Fr 9-11	Kessler
5271/4391	Anleitung zum selbständigen wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18	Kessler
5272/	Chemisches Kolloquium f. Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr.; Kessler u. Quinkert	Gem.-Veranst.
5273/4061	Präparative Umwandlung funktioneller Gruppen in organ. Molekülen, Fr 9-10	W. Ried
5274/4061	Chem. Praktikum f. Mediziner u. Zahnmedi- ziner, Sa 8-15	W. Ried
5275/4061	Anleitungen zu selbständigen wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18	W. Ried
5276/4061	Seminar f. Doktoranden u. Diplomanden, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.	W. Ried
5277/4061	Kolloquium über laufende Arbeiten, Mo 16-18	W. Ried
5278/4067	Ausgewählte Kapitel der Naturstoff-Chemie unter besond. Berücks. der Biogenese, 2stdg. Mi 12-13 u. n. Verabr.	Teuber
5279/4067	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18, Sa 8-13	Teuber
5280/4067	Seminar f. Diplomanden u. Doktoranden, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.	Teuber
5281/4085	Organische Chemie IV: Strukturermittlung organisch chemischer Verbindungen, Do 10-11	Fritz
5282/4085	Seminar f. eigene Diplomanden u. Doktoran- den, 1stdg. n. Verabr., 14tgl.	Fritz
5283/4085	Anleitung zu selbständigen wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18, Sa 8-13	Fritz
5284/4095	Physikalische Methoden in der Organ. Chemie II, 2stdg. n. Verabr.	Wilk
5285/4095	Anleitung zu selbständigen wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18. Sa 8-13	Wilk

Fb 14

5286/4095	Literaturseminar über chemische Carzino- genese, Fr 16-18, 14tg.l	Wilk
5287/4095	Einführung in die Elektronenspektroskopie organischer Verbindungen, Kurs 3 Tage ganztg. n. Verabr.	Wilk
5288/4115	Anleitung zu selbständigen wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18, Sa 8-13	Rosenmund
5289/4115	Seminar f. eigene Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr.	Rosenmund
5290/4115	Organisch-chem. Praktikum f. Lehramtskandi- daten u. (Diplom)-Biologen in den Seme- sterferien v. 15. 5.-15. 10. 71, ganztg. mit 3stdg. einführ. Vorlesg.	Rosenmund
5291/4115	Seminar zum Praktikum Nr. 5290, 4stdg., Fr n. Verabr.	Rosenmund
5293/4116	Trennmethoden in der Org. Chemie u. Biochemie, Mo 11-13, 14tgl.	Determann
5294/4242	Polymerchemie (Kunststoffe, Naturstoffe), Fr 11-12	Winter
5295/	Seminar über Polymere, Di 17-19 n. bes. Ankündg.; Winter, Determann, König u. Oberst	Gem.-Veranst.

ANORGANISCHE CHEMIE

5296/4295	Anorganische Chemie I: Nichtmetalle, Mo 10-11, Mi 9-11	Bock
5297/4295	Übungen zur Anorganischen Chemie I, Mo 9-10	Bock
5298/	Anorg. Grundpraktikum f. Chemiker u. Lehr- amtskandidaten, Mo-Fr 14-18; Bock, Sterzel u. Trömel	Gem.-Veranst.
5299/	Seminar z. Anorg. Grundpraktikum, Mo-Do 13-14; Sterzel u. Trömel	Gem.-Veranst
5300/	Anorg. Fortgeschrittenenpraktikum, Teil A, ganztg. n. bes. Ankdg.; Bock u. tom Dieck	Gem.-Veranst
5301/	Teil B: 8 wöchg. ganztg. n. bes. Ankdg.; Bock u. d. Doz. d. Anorg. Chemie	Gem.-Veranst.
5302/4318	Seminar z. Anorg. Fortgeschrittenenpraktikum, 4stdg., 1/2 Sem. n. bes. Ankdg.	tom Dieck
5303/	Seminar f. Abschlußsemester, Di 17.30-18.30; Bock u. tom Dieck	Gem.-Veranst.
5304/	Seminar: „Spezielle Probleme d. Anorg. Chemie“, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.; König, Sterzel u. Trömel	Gem.-Veranst.
5269/	Chemisches Kolloquium, Doz. der Inst. f. Org, u. Anorg. Chemie, 1stdg. n. Verabr., s. S. 93	Gem.-Veranst.

5305/4295	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg., Mo-Fr 8-18, Sa 8-13	Bock
5306/4318	Anleitung zu wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18, Sa 8-13	tom Dieck
5307/4114	Anleitung zu wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18, Sa 8-13	König
5308/4175	Anleitung zu wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18, Sa 8-13	Sterzel
5309/4305	Anleitung zu wiss. Arbeiten, Mo-Fr 8-18, Sa 8-13	Trömel
5310/4145	Grundlagen der allg. und anorg. Chemie, f. Mediziner u. Pädagogen, Mo Di Do 10-11	Doiwa
5311/4145	Seminar zur Vorlesg. Nr. 5310, 1stdg. n. Verabr.	Doiwa
5312/	Chem. Praktikum f. Naturwissenschaftler, 4stdg. n. Verabr.; N. N. u. Doiwa (gem. m. Ass.)	Gem.-Veranst.
5313/4145	Seminar z. Praktikum Nr. 5312, Di 14-16	Doiwa
5314/4047	Ausgewählte Kapitel aus d. chem. Technolo- gie, 2stdg., Mo 17.30 n. Verabr.	Winnacker
5315/4049	Beschaffung u. Auswertung v. Fachschrifftum in d. Chemie - Besuch von Bibliotheken u. Informationsstellen im Wechsel m. Vor- lesungen, 2stdg. n. Verabr.	Pietsch
5316/4278	Neuere Methoden d. Analytischen Chemie - Einführung, Mo 10-11	Kelker
5317/4280	Elektrochemische Verfahren der quantitativen anorg. Analyse (Elektrogravimetrie u. Cou- lometrie, Kurs mit prakt. Übungen), n. V.	Kraft
5318/4265	Moderne chem. Denkweisen als Grundlage d. Chemie-Unterrichts an Gymnasien, (Oxidationsstufe als method. Hilfsmittel vom Anf.-Unterricht bis zum Feinbau der Elektronenschalen), Fr 16.30-18	Krug
5319/	Übungen im Experimentieren und Vortragen f. Lehramtskandidaten, Fr 15,30-16,15; Krug u. N. N.	Gem.-Veranst
5320/4318	Systemat. Metallorganische Chemie II, 1stdg. n. Verabr.	tom Dieck
5321/	Einführung in die Chemie, Mo-Fr 11-12; Hartmann, Hensen u. König	Gem.-Veranst.
5322/	Radiochemischer Einführungskurs, 2stdg. n. Verabr.; König u. Ilse	Gem.-Veranst.
5323/	Experimentelle Übungen zum radiochemischen Einführungskurs, 2stdg. n. Verabr. König u. Ilse	Gem.-Veranst.

5324/4175	Molekülsymmetrie u. Molekülschwingungen, 1stdg. n. Verabr.	Sterzel
5325/4305	Einführung in die Festkörperchemie, 1stdg. n. Verabr.	Trömel

PHYSIKALISCHE CHEMIE

Einführung:

5390/	Einführung in die Chemie, Mo Fr 12–13; Hartmann, Hensen u. K. H. König	Gem.-Veranst.
5391/	Großes physik.-chem. Praktikum, ganztg. tgl.; Hartmann, F. Becker u. Hensen	Gem.-Veranst.
5392/	Kleines physik.-chem. Praktikum, während eines halben Semesters, ganztg. tgl.;	Gem.-Veranst.
	Hartmann, F. Becker u. Hensen	
5393/	Physik.-chem. Ergänzungspraktikum während eines halben Semesters, ganztg. tgl.;	Gem.-Veranst.
	Hartmann, F. Becker u. Hensen	
5394/	Physik.-chem. Praktikum f. Lehramtskandida- ten während eines halben Semesters, ganztg. tgl.; Hartmann, F. Becker u. Hensen	Gem.-Veranst.
5326/4345	Theoretische u. physikalische Chemie II: „Chemische Thermodynamik“, Mo Di Do Fr 11–12	F. Becker
5327/4255	Übungen zu Vorlesung Nr. 5326, 1stdg. n. Verabr.	Kelm
5328/4229	Mathematik f. Chemiker I, Mo Di Mi 9–10	Helfrich
5329/	Übungen zur Mathematik f. Chemiker I, Do 9–10; Helfrich u. Schaal	Gem.-Veranst.
5322/4149	Radiochemischer Einführungskurs, 2stdg. n. Verabr.; s. Seite 95	Gem.-Veranst.
5323/4149	Experimentelle Übungen zum radiochem. Ein- führungskurs, 2stdg. n. Verabr.; s. Seite 95	Gem.-Veranst.
5330/4149	Physik.-chem. Experimente für Pädagogen, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.; W. Ilse u. Hensen	Gem.-Veranst.
5331/4281	Einführung in die physik. Chemie Teil II (f. Lehrer), Di 14–16	Heydtmann
5332/4281	Rechenübungen zur Einführung in die physik. Chemie II (f. Lehrer), 1stdg. n. Verabr.	Heydtmann
	Vorlesungszyklus für Fortgeschrittene:	
5106/4023	Statistische Thermodynamik, Mi 11–13, Do 11–12	Münster
5333/4248	Einführung in die Quantentheorie mit Übungen, Mo Mi Fr 10–11	Kohlmaier
5334/4016	Anleitung zu wiss. Arbeiten (Experimentell), ganztg. tgl.	Hartmann

Weitere Veranstaltungen f. Fortgeschrittene:

5335/4016	Anleitung zu wiss. Arbeiten (theoretisch), ganztg. tgl.	Hartmann
5336/	Physik.-chem. Kolloquium, n. bes. Einldg.; Hartmann m. d. Doz. d. Physik. Chemie	Gem.-Veranst.
5337/4345	Seminar f. eigene Mitarbeiter, n. Verabr.	F. Becker
5338/4345	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	F. Becker
5339/4010	Physik.-chem. Referier- u. Diskutierübungen, Mi 10-12, 14tgl.	Staude
5340/4010	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Staude
5341/	Seminar: „Phasenübergänge und kritische Erscheinungen“; Münster u. Thomas	Gem.-Veranst.
5342/4023	Wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Münster
5343/4142	Angewandte Elektrochemie, 2stdg. n. Verabr.	E. Brauer
5344/4142	Seminar f. Elektrochemiker, 1stdg. n. Verabr.	E. Brauer
5345/4142	Elektrochem. Praktikum, 3 Wochen, ganztg.	E. Brauer
5346/4142	Anleitung zu selbständ. Arbeiten, ganztg. tgl.	E. Brauer
5347/4302	Grundlagen elektrochemischer Prozesse, 1stdg. n. Verabr.	Heitz
5348/4302	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Heitz
5349/4255	Seminar über heterogene Katalyse, 2stdg. n. Verabr.	Kelm
5350/4255	Seminar für eigene Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr.	Kelm
5351/4255	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Kelm
5352/4249	Einführung in die Gruppentheorie f. Chemiker, Di 12-13	Schmidtke
5353/4249	Seminar f. eigene Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr.	Schmidtke
5354/4249	Anleitung zum selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Schmidtke
5355/4264	Einführung in die Theorie der chemischen Bindung III: „Ligandenfeldtheorie“, Di 17-18	Hensen
5356/4264	Seminar f. eigene Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr.	Hensen
5357/4264	Anleitung zum selbst. wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Hensen
5358/4170	Experimentelle Methoden der physik. Chemie, 2stdg. n. Verabr.	Sillescu
5359/4170	Seminar f. eigene Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr.	Sillescu
5360/4170	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Sillescu
5361/4248	Seminar f. eigene Mitarbeiter, 3stdg. n. Verabr.	Kohlmaier
5362/4248	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Kohlmaier
5363/4281	Unimolekulare Reaktionen, 1stdg. n. Verabr.	Heydtmann
5364/4281	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Heydtmann
5365/4282	Physikochem. Grundlagen der nichtkonven- tionellen photogr. Verfahren, Fr 14-16, 14tgl.	Moisar

5154/	Seminar über spezielle Probleme der wiss. Photographie; s. Seite 88	Gem.-Veranst.
5366/4346	Magnetochemie, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.	H. D. Brauer
5367/4346	Seminar f. eigene Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr.	H. D. Brauer
5368/4346	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	H. D. Brauer
5369/4380	Molekülspektren II: „Zweiatomige Moleküle“, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.	Chun
5370/4380	Seminar: „Experimentelle Methoden zur Untersuchung der chemischen Bindung in Festkörpern“, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.	Chun
5371/4380	Seminar f. eigene Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr.	Chun
5372/4380	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Chun
5373/4372	Höhere Programmiersprachen, 2stdg. n. Verabr.	Strehl
5374/4372	Einführung in die Programmierung quantenmechanischer Probleme, 2stdg. n. Verabr.	Strehl

DIDAKTIK DER CHEMIE

5375/9055	Methodik u. Didaktik des Chemieunterrichts II, Mo 11–12	Fries
5376/9055	Chemische Schulversuche Ia, Mo 13–16	Fries
5377/9055	Chemische Schulversuche Ib, Mo 16–19	Fries
5378/9055	Chemische Schulversuche IIa, Mi 12–15	Fries
5379/9055	Chemische Schulversuche IIb, Mi 15–18	Fries
5380/9055	Chemische Schulversuche Wahlfach Physik, Mo 14–16	Fries
5381/9055	Seminar: Anschauungsmittel im Chemieunterricht, Mi 18–20; Fries u. Schleip	Gem.-Veranst.
5382/9055	Vorbereitung auf den Chemieunterricht m. eigenen Unterrichtsversuchen (m. Mitarb.), Di Mi Do Fr 8–11	Fries
5383/9273	Chemische Schulversuche f. Kandidaten des höheren Lehramts, Gruppe I, Di 9–12, Gruppe II, Di 13–16	Hess
5384/9065	Chemisches Kolloquium II, Mi 15–17	Schleip
5385/9273	Anorg. chemisches Praktikum I (f. Pädagogen), Mo 8–12	Hess
5386/9065	Anorg. chemisches Praktikum I (f. Pädagogen), Do 13–17	Schleip
5387/9273	Anorg. chemisches Praktikum II (f. Pädagogen), Fr 9–13	Hess
5388/9065	Organisch-chemisches Praktikum (f. Pädagogen), Gruppe A, Mi 8–12, Gruppe B, Do 9–13	Schleip
5389/9273	Einführung in die chemische Technologie II f. Pädagogen (m. Exkursionen), Mo 12–13	Hess

Medizin

Eine Auswahl

F. Grosse-Brockhoff:
Pathologische
Physiologie.

2. Aufl. 1969. DM 96,—

Garrè/Stich/Bauer:
Lehrbuch der Chirurgie.
18./19. Aufl.,
neubearbeitet von
K. H. Bauer.
1968. DM 88,—

E. Bleuler: Lehr-
buch der Psychiatrie.
11. Aufl., umgearbeitet
von M. Bleuler.
1969. DM 68,—

Medizinische Kurzlehrbücher

W. F. Ganong:
Medizinische
Physiologie.
Übersetzt und bearbei-
tet von W. Auerswald.
1971. DM 38,—

Grosser/Ortmann:
Grundriß der Entwick-
lungsgeschichte
des Menschen.
7. Aufl. 1970. DM 28,—

Kinderheilkunde.
Herausgegeben von
G.-A. von Harnack.
2. neubearbeitete Aufl.
1971. DM 36,—

E. Kern:
Allgemeine Chirurgie.
1967. DM 28,—

K. Idelberger: Lehr-
buch der Orthopädie.
1970. DM 38,—

Programmierte Lehrbücher

R. L. Sidman, M. Sidman:
Neuroanatomie
Programmiert. Band I.
Übersetzt und hrsg.
von G. Arnold.
1971. DM 48,—

Neurophysiologie
Programmiert.
Hrsg. von R. F. Schmidt.
Programmiert von
B. Frederich.
1971. DM 38,—

Examens-Fragen

(Zusammen mit
J. F. Lehmanns Verlag
München)

Examens-Fragen
Physiologie.
1100 Fragen mit Lösun-
gen. Herausgegeben
von V. Thämer und
H. Schaefer.
1970. DM 16,—

Examens-Fragen
Dermatologie.
250 Fragen mit Ant-
worten. Bearbeitet von
G. Burg und G. Geissl.
2. Aufl. 1971. DM 5,—

Examens-Fragen
Innere Medizin
1000 Fragen mit Ant-
worten. 2., überarb.

Auff. Bearbeitet
von J. Aumiller.
1971. DM 14,—
Die Reihe wird
fortgesetzt

Biologie

Eine Auswahl

D. E. Green,
R. F. Goldberger:
Molekulare Prozesse
des Lebens.
1971. DM 38,—

H. Mohr: Lehrbuch der
Pflanzenphysiologie.
2. Aufl. 1971. DM 48,—

C. Bresch, R. Hausmann:
Klassische und
molekulare Genetik.
2., erweiterte Aufl.
1970. DM 38,—



Springer-Verlag
Berlin
Heidelberg
New York

München · London
Paris · Tokyo · Sydney

Lehrbücher

Sprite

SCHUTZMARKE

eisklar herb
und glitzernd frisch



SP 69/D

Universitätsbuchhandlung
Blazek & Bergmann
Dr. H. Bergmann

6 Frankfurt am Main

Goethestraße 1 (Ecke Goetheplatz)

Telefon: 288648 · Gegründet 1891

Die Fachbuchhandlung
für den Studenten und Wissenschaftler
im Zentrum der Stadt

Bitte besuchen Sie uns bald in unseren
Geschäftsräumen

Alle Neuerscheinungen liegen stets
zur Einsichtnahme auf



Für das Studium der Wirtschaftswissenschaften

Preiser/ Nationalökonomie heute

Eine Einführung in die Volkswirtschaftslehre von Dr. Erich Preiser, o. Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität München. 9. Auflage 1970. 139 Seiten 8°. Paperback DM 7.80

Preiser/ Wirtschaftspolitik heute

Grundprobleme der Marktwirtschaft. Von Dr. Erich Preiser, o. Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität München. 3. Auflage 1970. 221 Seiten 8°. Paperback DM 9.80

Lipfert/ Einführung in die Währungspolitik

von Dr. Helmut Lipfert, o. Professor der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Hamburg. 5., verbesserte u. ergänzte Auflage 1970. 326 Seiten 8°. Paperback DM 12.80

Pleyer/ Sammlung privatrechtlicher Fälle

für Studierende der Wirtschaftswissenschaften und für junge Juristen von Dr. Klemens Pleyer, o. Professor an der Universität Köln. 5., durchgesehene Auflage 1969. 146 Seiten 8°. Kartoniert DM 6.80

Robinson/ Doktrinen der Wirtschaftswissenschaft

Eine Auseinandersetzung mit ihren Grundgedanken und Ideologien von Professor Joan Robinson. Aus dem Englischen von Albert Jeck. 2., durchgesehene Auflage 1968. 181 Seiten 8°. Paperback DM 8.80

Loseblatt-Textausgabe/ Wirtschaftsgesetze

Für Juristen und Wirtschaftsfachleute. 3., neubearbeitete Auflage. Stand Frühjahr 1971. Rund 1100 Seiten 8°. In Plastikordner DM 24.-

Textausgabe/ Bürgerliches Gesetzbuch

und zugehörige Gesetze. 90., neubearbeitete Auflage 1971. XXVIII, 1061 Seiten kl. 8°. In Leinen DM 10.80

Textausgabe/ Strafgesetzbuch

mit 77 Nebengesetzen. 41., völlig neubearbeitete Auflage 1970. XXXVIII, 756 Seiten kl. 8°. In Leinen DM 10.80

Textausgabe/ Strafprozeßordnung

Jugendgerichtsgesetz, Gerichtsverfassung, Ordnungswidrigkeitengesetz, Kostengesetze, Gebührenordnungen und andere Nebenvorschriften. 28., völlig neubearbeitete Auflage 1969. XIV, 615 Seiten kl. 8°. In Leinen DM 9.80

Textausgabe/ Handelsgesetzbuch

einschl. Seehandelsrecht, Gesellschaftsrecht, Wechsel- und Scheckrecht, Gütertransportrecht, Wettbewerbsrecht. 58., völlig neubearbeitete Auflage 1971. XX, 1198 Seiten kl. 8°. In Leinen DM 10.80

**C. H. Beck
München**

Die Deutsche Verlags-Anstalt
hat mit ihrer Verlagsgruppe „**Öffentliche Wissenschaft**“
eine bedeutsame Mittlerrolle zwischen
Öffentlichkeit und Wissenschaft
übernommen.

**BILD
DER
WISSENSCHAFT**

Zeitschrift über die
Naturwissenschaften
und die Technik
in unserer Zeit,
herausgegeben
von Prof.
Heinz Haber

**Ideen
des
exakten
Wissens**

Wissenschaft und Technik
in der Sowjetunion,
herausgegeben in
Verbindung mit der
Akademie der
Wissenschaften
der UdSSR

X
magazin

für naturwissenschaft
und technik

Zum Themenkreis dieser Zeitschriften gehört ein
umfangreiches Buchprogramm. Die Bestseller von
Heinz Haber, Wilhelm Fucks, Karl Steinbuch
und anderen Autoren sind weltweit bekannt.
Alle unsere Veröffentlichungen erhalten Sie im
Buchhandel. Prospekte und kostenlose Probehefte
liegen für Sie bei Ihrem Buchhändler oder beim Verlag
bereit (DVA, 7 Stuttgart 1, Postfach 209).



Deutsche Verlags-Anstalt

O. Bucher Cytologie, Histologie und mikroskopische Anatomie des Menschen

mit Berücksichtigung der Histophysiologie und der mikroskopischen Diagnostik

7. neubearbeitete Auflage, 1970, 677 Seiten, 57 zum Teil farbige Abbildungen, 50 Tabellen, Leinen DM 65,—

Mit großem didaktischem Geschick und in einem flüssigen Stil geschrieben, gibt dieses Lehrbuch in konzentrierter Form einen ausgezeichneten Überblick über den heutigen Wissensstand von Cytologie, Histologie und mikroskopischer Anatomie.

W. Hadorn Lehrbuch der Therapie

Unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter
5., verbesserte Auflage, 1971, 903 doppelspaltige Seiten, verschiedene Abbildungen und Tabellen, Leinen DM 88,—

„... können aber voller Freude berichten, daß das Therapieren jetzt viel umfassender, gezielter, systematischer und vielleicht prognostisch günstiger angegangen werden kann, seit „DER HADORN“ auf dem deutschsprachigen Markt ist; ...“

„... einfach für jeden, der die Therapie des Menschen (aber auch seiner Psyche) sich zur Aufgabe gemacht hat, gibt es nun das Buch. Auf den 138 Seiten ‚Sachverzeichnis‘ wird es auch für die immer differenzierten Krankheiten kaum noch eine Chance geben, nicht vom Hadorn erfaßt zu sein.“

„Der Medizinstudent“, Nr. 8, November 1968

A. Kappert Lehrbuch und Atlas der Angiologie

Erkrankungen der Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäße der Gliedmaßen. Diagnose und Therapie. Anatomie, Physiologie, pathologische Anatomie und Pathophysiologie. 5. Auflage. 1970, 536 Seiten, 446 (zum Teil farbige) Abbildungen, 14 Tabellen, Leinen DM 120,—

Das Buch enthält sechs Teile: Anatomie und Physiologie, pathologische Anatomie und Pathophysiologie, angiologische Untersuchungsmethoden, spezielle Diagnostik und Kasuistik, therapeutische Richtlinien, therapeutische Technik. Das gesamte Gebiet der Angiologie wird systematisch und unter Einbeziehung der neuesten Erkenntnisse behandelt. Im Mittelpunkt stehen die diagnostischen und therapeutischen Verfahren, die sowohl die einfachen, in der Praxis anwendbaren Möglichkeiten, als auch die komplizierten klinischen Methoden umfassen. Die Literatur berücksichtigt die wichtigsten neuen Veröffentlichungen.



**Verlag Hans Huber
Bern Stuttgart Wien**

JOHANNES ALT

medizinische Fachbuchhandlung

BUCHHANDLUNG DER INNEREN MISSION

*238 Jahre im Dienst der
Wissenschaft und Forschung
jetzt vereint in der Gartenstr. 134
Ruf: 612993/613774*

Führend in **MEDIZIN...**

AKADEMISCHE BUCHHANDLUNG WÖTZEL

— Die Buchhandlung, die stets Bescheid weiß —

- repräsentiert** dank eigenen, abgeschlossenen Medizinstudiums ideale Fachkundigkeit und Literaturkenntnis
- pflegt** Medizin · Zahnmedizin · Naturwissenschaften · Psychologie
- bletet** ein **erstaunlich umfassendes Lager** neuester in- und ausländischer Fachliteratur vom Repetitorium bis zum Standardwerk und ein gepflegtes, modernes und **preiswertes Fachantiquariat**
- liegt** citynahe, dabei in **nächster Nähe der Universitätskliniken**
- und außerdem** **Selbstbedienung** oder **Fachberatung** nach Ihrer eigenen **Wahl**
- Geschäftszeit** Von 8–18 Uhr, durchgehend geöffnet
samstags von 8–13 Uhr.

FRANKFURT/MAIN-SÜD, Paul-Ehrlich-Str. 24 / Ecke Vogelweldstr.(Eingang)
Telefon 61 26 57 und 68 24 30 · Straßenbahn-„HALTESTELLE UNIVERSITÄTSKLINIKEN“

auch für **NATURWISSENSCHAFTLER**
PHARMAZEUTEN
PSYCHOLOGEN

ist unsere Buchhandlung in gleicher Weise eine **Fundgrube** und **angenehme Überraschung**.

Ein Besuch lohnt sich für Sie immer.

Auch von der Universität aus erreichen Sie uns schnell:

In jedem Falle fahren Sie mit der Straßenbahn direkt bis vor die Tür.

...von einem **MEDIZINER** geführt

FACHBEREICH 15: BIOCHEMIE UND PHARMAZIE

BIOCHEMIE

5390/4299	Biochemie, Di Do 9–10	Fasold
5391/4299	Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Fasold
5261/	Seminar ü. aktuelle Fragen d. Organ. Chemie u. Biochemie, Do 15–17, 14tgl.; s. Seite 92	Gem.-Veranst.
5392/4299	Biochem. Praktikum, 6stdg. n. Verabr.	Fasold
5393/	Molekularbiol. Kolloquium d. Naturwiss. u. Med. Arbeitskreise, Do 16–17, 14tgl. n. bes. Ankündg.	Gem.-Veranst.
5394/4220	Chemie u. Biochemie d. Kohlenhydrate, Mo 12–13	Woenckhaus
5395/4220	Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Woenckhaus
5396/4220	Seminar f. eigene Diplomanden u. Dokto- randen, Fr 15–17	Woenckhaus
5397/4291	Ausgew. Kapitel aus d. Biochemie d. Nervensystems, Fr 8–9	N. Seiler
5398/4291	Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten, Mo–Fr ganztg.	N. Seiler
5399/4291	Seminar f. eigene Diplomanden u. Dokto- randen, 1stdg. n. Verabr., 14tgl.	N. Seiler

PHARMAZEUTISCHE CHEMIE

5400/4041	Pharmazeutische Chemie II, Mo Di Fr 11–12, Mi 10–11	Oelschläger
5401/4342	Moderne Methoden der Arzneimittelanalyse, m. Seminar, 3stdg. n. Verabr.	Loth
5403/4066	Erläuterungen zu den physiologisch-chem. Übungen, 2stdg. n. Verabr.	Janecke Krebs
5404/4065	Arzneimittelspezialitäten, Do 8–9,30	Linde
5405/4238	Einführung in die Arzneimittelstereochemie, 1stdg. n. Verabr.	Mutschler
5406/4387	Pharmakologie u. Toxikologie f. Pharmazeu- ten u. Naturwissenschaftler, Di 17–18,30	U. Dietrich
5407/4330	Apotheken- u. Arzneimittelgesetzgebung I, 1stdg. n. Verabr.	U. Dietrich
5408/4330	Apotheken- u. arzneimittelrechtl. Kolloquium, 1stdg. n. Verabr., 14tgl.	Gareis
5409/4266	Ausgewählte Kapitel der Biochemie f. Pharmazeuten IV, Mo 9–10	Oelschläger
5410/4041	Analytisch-chem. Praktikum I, Mo–Fr 8–18	Oelschläger
5411/4041	Analytisch-chem. Praktikum II, Mo–Fr 8–18	Oelschläger
5412/4041	Pharmazeutisch-chem. Praktikum I, Mo–Fr 8–18	Oelschläger

5413/	Pharmazeutisch-chem. Praktikum II, Mo-Fr 8-18; Loth u. Oelschläger	Gem. Veransth.
5415/4041	Pharmazeutisch-chem. Praktikum III, Mo-Fr 8-18	Oelschläger
5416/4041	Pharmazeutisch-chem. Praktikum IV, Mo-Fr 8-18	Oelschläger
5417/4066	Physiologisch-chem. Übungen, 6stdg. n. Verabr.	Janecke
5418/4041	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg., tgl. 8-18	Oelschläger
5419/4342	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg. tgl. 8-18	Loth
5421/4066	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg., tgl. 8-18	Janecke
5422/4238	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg., tgl. 8-18	Linde
5423/	Pharmazeutisches Seminar, Mi 17-18, 14tgl.; Oelschläger, G. Schneider, Thoma, Loth, Janecke u. Linde	Gem.-Veranst.
5424/4066	Besichtigungen von Betrieben, n. Verabr.	Janecke

GALENISCHE PHARMAZIE

5425/4233	Galenische Pharmazie, Mi 12-13, Fr 10-11	Thoma
5426/4233	Einführung in das Galenische Praktikum, Di 10-11	Thoma
5427/4233	Galenisches Praktikum, halbtg., 13-18	Thoma
5428/4233	Pharmaz.-technol. Betriebsbesichtigungen, n. Verabr.	Thoma
5429/4233	Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Thoma

PHARMAKOGNOSIE

5430/4043	Pharmakognosie I, Mo 10-11, Mi 9-10, Fr 9-10	G. Schneider
5431/4043	Pharmakognost. Praktikum I, Mi 14-18	G. Schneider
5432/4043	Pharmakognost. Praktikum II, Do 14-18	G. Schneider
5433/4043	Pharmakognost. Praktikum III, Di 14-18	Gem.-Veranst.
5434/4273	Seminar zum Pharmakognost. Praktikum III, Do 11-12	Löbenberg
5435/4043	Phytochemisches Praktikum, halbtg. n. Verabr.; G. Schneider u. Löbenberg	Gem.-Veranst.
5436/4273	Seminar über Drogenanalytik in Arznei- büchern, 1stdg. n. Verabr.	Löbenberg
5437/4043	Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten, ganztg.	G. Schneider

LEBENSMITTELCHEMIE

5438/4290	Lebensmittelchemie I, Mi 14-16	H. G. Maier
5439/4290	Analytik der Lebensmittel u. Bedarfsgegen- stände, Mi 13-14	H. G. Maier
5440/4290	Lebensmittelchem. Praktikum (Spezielle Methoden), Do ganztg., 14tgl.	H. G. Maier
5441/4290	Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	H. G. Maier
5442/4290	Lebensmittelchem. Praktikum, ganztg., tgl.	H. G. Maier
5443/4290	Lehrausflüge u. Betriebsbesichtigungen n. Verabr.	H. G. Maier

- 5444/ Lebensmittelchem. Kolloquium u. Seminar,
Mi 16–17, 14tgl.; G. Schneider u.
H. G. Maier Gem.-Veranst.

PHYSIKALISCHE BIOCHEMIE UND KOLLOIDCHEMIE

- 5445/4039 Formelle Reaktionskinetik I, Fr 10–11 Stauff
5446/4039 Analogrechnen zur formellen Reaktions-
kinetik, m. Übungen, 1stdg. n. Verabr. Stauff
5447/4039 Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg., tgl. Stauff
5448/4039 Seminar f. eigene Mitarbeiter, 2stdg. n. Verabr. Stauff
5449/4234 Photophysikal. u. Photochemische Primär-
prozesse, Do 11–12 Reske
5450/4234 Anleitung zu wiss. Arbeiten, ganztg., tgl. Reske
5451/4234 Seminar f. eigene Mitarbeiter, 2stdg. n.
Verabr., 14tgl. Reske
5452/4086 Physikalische Chemie der Polymeren,
Mi 2stdg. n. Verabr., 14 tgl. Kanig

FACHBEREICH 16: BIOLOGIE

BOTANIK

- 5471/4092 Pflanzenphysiologie I. Teil A (Wasserhaus-
halt u. mineralische Ernährung),
7 Wochen, Di Fr 8–9 Rosenstock
5472/4082 Pflanzenphysiologie I. Teil B (Photosynthese
u. Atmung), 7 Wochen, Di Fr 8–9 A. Ried
5473/4080 Aktuelle Fragen des Umweltschutzes,
Do 12–13 Lötschert
5474/4119 Molekularbiologie der pflanzlichen Ent-
wicklung, Do 11–12 Kohlenbach
5202/ Naturwiss. Aspekte der Umweltforsch. u. d.
Umweltschutzes, Mi 16–18. Siehe Seite 90 Gem.-Veranst.
5475/4134 Nutzpflanzen der Subtropen u. Tropen,
Do 11–12 Kribben
5476/4092 Seminar über Probleme des Stofftransports
in Pflanzen (Teil I: Assimilationstransport),
1stdg. n. Verabr. Rosenstock
5477/4082 Seminar über Stoffwechselregulation,
Di 10–12, 14tgl. A. Ried
5478/4119 Seminar über die Anwendung von Wuchs-
und Hemmstoffen im Pflanzenbau,
2stdg. n. Verabr., 14tgl. Kohlenbach
5479/4223 +Botanischer Kurs f. Anfänger (f. Biologen),
Gruppe 1, Mo 14–18, 5stdg. Schaub
5480/4230 +Botanischer Kurs f. Anfänger (f. Biologen),
Gruppe 2, Mo 14–18, 5stdg. Hilgenberg
5481/4382 +Mikroskop. Kurs f. Anfänger (f. Stud. der fr.
AfE), Gruppe I, Di 14–17, 4stdg. Kahl

5482/4349	+Mikroskop. Kurs f. Anfänger (f. Stud. der fr. AfE), Gruppe 2, Di 14–17, 4stdg.	Fock
5483/4230	+Mikroskop. Kurs f. Anfänger (f. Pharmazeuten), Gruppe 1, Mi 14–17, 4stdg.	Hilgenberg
5484/4224	+Mikroskop. Kurs f. Anfänger (f. Pharmazeuten), Gruppe 2, Mi 14–17, 4stdg.	Ziegler
5485/4216	+Cytogenet. Kurs, Gruppe 1, Mo 8,45–11,45, 4stdg.	Kranz
5486/4261	+Cytogenet. Kurs, Gruppe 2, Mo 8,45–11,45, 4stdg.	Wild
5487/4223	+Mikrotechn. Kurs, Gruppe 1, Mi 9–12, 4stdg., 14tgl.	Schaub
5488/4230	+Mikrotechn. Kurs, Gruppe 2, Mi 9–12, 4stdg., 14tgl.	Hilgenberg
5489/4349	Neuere Methoden der Isotopentechnik u. ihre Anwendung in der Pflanzenphysiologie (m. Demonstrationen), Sa 9–12, 4stdg.	Fock
5490/4261	+Thallophytenkurs (Morphologie u. Entwicklungsgeschichte der niederen Pflanzen), Gruppe 1, Di Fr 13–16, 8stdg.	Wild
5491/4310	+Thallophytenkurs (Morphologie u. Entwicklungsgeschichte der niederen Pflanzen), Gruppe 2, Di Fr 13–16, 8stdg.	Döhler
5492/4382	+Thallophytenkurs (Morphologie u. Entwicklungsgeschichte der niederen Pflanzen), Gruppe 3, Di Fr 13–16, 8stdg.	Kahl
5493/	Seminar zum Thallophytenkurs, Di 16–17; Kranz, Wild, Döhler u. Kahl	Gem.-Veranst.
5494/4224	Übungen im Bestimmen niederer Pflanzen, Gruppe 1, Do 14–16	Ziegler
5495/4271	Übungen im Bestimmen niederer Pflanzen, Gruppe 2, Do 14–16	H. Lange
5496/4092	+Mikroskop. Kurs zur Diagnose pflanzlicher Nahrungs- u. Genußmittel (f. Lebensmittelchemiker u. Biologen), Gruppe 1, Mo 8,30–12,15, 5stdg.	Rosenstock
5497/4223	+Mikroskop. Kurs zur Diagnose pflanzlicher Nahrungs- u. Genußmittel (f. Lebensmittelchemiker u. Biologen), Gruppe 2, Mo 8,30–12,15, 5stdg.	Schaub
5498/4017	Demonstrationen im Palmengarten, a) Gruppe 1, Mi 9–11	Egle
5499/4080	b) Gruppe 2, Mi 9–11	Lötschert
5500/4271	c) Gruppe 3, Mi 9–11	H. Lange
5501/4271	Kryptogamenexkursionen, a) Gruppe 1, 2stdg. n. bes. Ankündig.	H. Lange
5502/4224	b) Gruppe 2, 2stdg. n. bes. Ankündig.	Ziegler
5503/4017	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 1, halbtg., tgl.	Egle

5504/4092	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 2, halbtg., tgl.	Rosenstock
5505/4080	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 3, halbtg., tgl.	Lötschert
5506/4082	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 4, halbtg., tgl.	A. Ried
5507/4119	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 5, halbtg., tgl.	Kohlenbach
5508/4216	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 6, halbtg., tgl.	Kranz
5509/4261	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 7, halbtg., tgl.	Wild
5510/4310	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 8, halbtg., tgl.	Döhler
5511/4271	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 9, halbtg., tgl.	H. Lange
5512/4349	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 10, halbtg., tgl.	Fock
5513/4382	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 11, halbtg., tgl.	Kahl
5514/4223	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 12, halbtg., tgl.	Schaub
5515/4230	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 13, halbtg., tgl.	Hilgenberg
5516/4224	+Pflanzenphysiolog. Praktikum, Gruppe 14, halbtg., tgl.	Ziegler
5517/	Botanisches Kolloquium, Do 17-19; Egle, Rosenstock, Lötschert, A. Ried, Kohlenbach, Kranz, Wild, Döhler, H. Lange, Fock u. Kahl	Gem.-Veranst.
5518/4017	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Egle
5519/4092	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Rosenstock
5520/4080	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Lötschert
5521/4082	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	A. Ried
5522/4119	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Kohlenbach
5523/4216	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Kranz
5524/4261	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Wild
5525/4310	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Döhler
5526/4271	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	H. Lange
5527/4349	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Fock

5528/4382	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg., tgl.	Kahl
MIKROBIOLOGIE		
5529/4193	Bakteriophagen II, 1stdg. n. Verabr.	Mennigmann
5530/4332	Molekulargenetische Probleme der Genfunktionen I, 1stdg. n. Verabr.	Rhaese
5531/4336	Spezielle Probleme der Mikrobengenetik, 1stdg. n. Verabr.	Steiger
5532/4209	Industrielle Mikrobiologie, Teil II, (weitere Fermentationsverfahren), 1stdg. n. Verabr.	Wallhäußer
5533/4151	Einführung in die Immunbiologie, 1stdg. n. Verabr.	Siefert
5534/	+Mikrobengenetisches Praktikum. (f. Fortgeschr.), 10stdg. Di Do 13-17; Kaplan, Mennigmann, Rhaese u. Steiger	Gem.-Veranst.
5535/	+Einführung in selbständ. experiment. Arbeiten (im Anschluß an mikrobengenet. Prakt.), in den Sem.-ferien ganztg. tgl. n. Verabr.; Kaplan, Mennigmann, Rhaese u. Steiger	Gem.-Veranst.
5536/	+Seminar über gegenwärt. Arbeiten (f. Diplomanden u. Doktoranden), Fr 14-16; Kaplan, Mennigmann, Rhaese u. Steiger	Gem.-Veranst.
5537/	Mikrobiolog. Kolloquium, Mi 16-18, 14tgl.; Kaplan, Mennigmann, Rhaese u. Steiger	Gem.-Veranst.
5612/	Molekularbiolog. Kolloquium d. Naturwiss. u. Med. Arbeitskreise d. Universität Ffm., n. bes. Ankündg.	Gem.-Veranst.
5538/4026	+Leitung selbständ. wiss. Arbeiten (f. Diplomanden u. Doktoranden), ganztg. tgl.	Kaplan
5539/4193	+Leitung selbständ. wiss. Arbeiten (f. Diplomanden u. Doktoranden), ganztg. tgl.	Mennigmann
5540/4332	+Leitung selbständ. wiss. Arbeiten (f. Diplomanden u. Doktoranden), ganztg. tgl.	Rhaese
5541/4336	+Leitung selbständ. wiss. Arbeiten (f. Diplomanden u. Doktoranden), ganztg. tgl.	Steiger

ZOOLOGIE

5542/	Allgemeine Zoologie, Mo Di Do Fr 12-13; Hanke, Lindauer u. N. N.	Gem.-Veranst.
5543/	Diskussion z. Vorlesg. Nr. 5542, Mi 12-13; Hanke, Lindauer u. N. N.	Gem.-Veranst.
5544/	Kleines Zoolog. Praktikum, Mi 14-19; Lindauer, Martin u. Bruns	Gem.-Veranst.
5545/	Kolloquium z. Kleinen Zoolog. Praktikum, Di 15-16; Lindauer, Martin u. Bruns	Gem.-Veranst.
5546/4070	Kleines Zoolog. Praktikum, Fr 14-18	Merkel
5547/4070	Zoolog. Exkursionen, Sa halbtg., 14tgl.	Merkel
5548/4167	Cytolog.-histolog. Praktikum, Do 14-17	K. Fiedler
5549/4167	Zoolog. Exkursionen, Sa 9-13 n. Verabr.	K. Fiedler

5550/4140	Die tierischen Parasiten des Menschen, 1stdg. n. Verabr.	Hohorst
5610/4118	Bestimmungsübungen an einheimischen Insekten, 3stdg. n. Verabr.	Jander
5611/4303	Grundfragen der experimentellen Tieröko- logie, 2stdg. n. Verabr.	Hölldobler
5551/	Großes Zoolog. Praktikum, gantztg. tgl.; d. Doz. d. Zoologie	Gem.-Veranst.
5552/	Seminar z. Großen Zoolog. Praktikum, 2stdg. n. Verabr.; d. Doz. d. Zoologie	Gem.-Veranst.
5553/4055	Kolloquium z. Speziellen Zoologie (f. Teil- nehmer des Großen Zoolog. Praktikums), Fr 14–16	P. Rietschel
5554/2010	Die Säugetiere II (Stammesgeschichte, Morphologie; Systematik), Mi 18–19	Starck
5555/4078	Genetisches Praktikum (m. Seminar), Di 13–17	Ruttner
5556/4037	Übungen zur Entwicklungsgeschichte der Tiere unter besond. Berücks. der Dynamik der Entwicklung, 3stdg. n. Verabr.	Kuhl
5557/4071	Aktuopaläontologie niederer Meerestiere II, 1stdg. n. Verabr.	W. Schäfer
5558/4081	Praktikum: Physiolog. Arbeits- u. Meßme- thoden, I. Kreislauf u. Stoffwechsel, Do 9–12	Lotz
6130/	Bioklimatisches Kolloquium, Di 2stdg. n. Verabr.; s. Seite 130	Gem.-Veranst.
5560/	Seminar: Orientierung u. Lernmechanismen, Do 14–16 14tgl.; Lindauer, Martin u. Brändle	Gem.-Veranst.
5561/4070	Seminar: Tierwanderungen u. Orientierung, Mi 17–19	Merkel
5562/4077	Seminar: Ultrastruktur u. Funktion, Fr 16–18	Hanke
5563/4077	Seminar: Probleme der Hormonphysiologie (f. Diplomanden u. Doktoranden), n. Verabr.	Hanke
5564/4167	Seminar: Tierwanderungen u. Orientierung, Mi 17–19	K. Fiedler
5565/4167	Seminar: Ultrastruktur u. Funktion, Fr 16–18	K. Fiedler
5566/	Zoolog. Seminar, Di 17–19, 14tgl.; d. Doz. d. Zoologie	Gem.-Veranst.
5567/	Kolloquium f. Doktoranden d. Zoologie, Di 17–19, 14tgl.; d. Doz. d. Zoologie	Gem.-Veranst.
5568/4024	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, gantztg. tgl.	Lindauer
5569/4070	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, gantztg. tgl.	Merkel
5570/4078	Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten, gantztg. tgl.	Ruttner
5571/4077	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, gantztg. tgl.	Hanke

- 5572/4081 Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten,
ganztg. tgl. Lotz
- 5573/4167 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg. tgl. K. Fiedler

KINEMATISCHE ZELLFORSCHUNG

- 5574/4037 Übungen zur kinem. Zellforschung I,
Einführung in die mikroskop. Verfahren
u. die mikrokinematograph. Technik.,
3stdg. n. Verabr. Kuhl
- 5575/4037 Übungen zur kinem. Zellforschung II,
wiss. Auswertung v. Forschungsfilmern
(Teilbildanalyse), 3stdg. n. Verabr. Kuhl
- 5576/4037 Übungen zur Technik des naturwiss.
Vortrages, 2stdg. n. Verabr. Kuhl
- 5577/4037 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg. tgl. Kuhl

ANTHROPOLOGIE

- 5578/4025 Humangenetik I., Mi 14–14.45 Kramp
- 5579/2137 Genetik psychischen Verhaltens, Di 10.30–12 V. Lange
- 5580/2137 Probleme der menschlichen Phänogenetik,
1stdg. n. Verabr. V. Lange
- 5581/4025 Humangenetisches Praktikum, Mo 11.30–13 Kramp
- 5582/ Aussprache u. Übungen zur Humangenetik
I. u. II., Fr. 11.30–12.15; Kramp u. V. Lange Gem.-Veranst.
- 5583/4353 Aussprache u. Übungen zur Stammesgeschichte
der Hominiden, Di 14–15 Angst
- 5584/4353 Rassen der Afrikaner I., Do 15–16 Angst
- 5585/4357 Anthropologische Untersuchungen: Unter-
suchungen am Skelett, Do 16–17.30 G. Lange
- 5586/ Großes Anthropologisches Praktikum II.,
10stdg. n. Verabr.; Kramp, V. Lange,
G. Lange u. Angst Gem.-Veranst.
- 5587/4025 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg., tgl. Kramp
- 5588/2137 Anleitung zu selbständigen wiss. Arbeiten,
ganztg., tgl. V. Lange

DIDAKTIK DER BIOLOGIE

Vorlesungen:

- 5589/9047 Didaktik der Biologie I, Mo 14–16 Leschik
- 5590/9066 Didaktik der Humanbiologie, Do 8–10 Gahl
- 5591/9066 Fragen der Grundschuldidaktik im naturwiss.
Bereich, Mi 8–9 Gahl
- 5592/9078 Einführung i. d. vergleich. Verhaltens-
forschung, Do 3stdg. Kirchshofer
- 5593/9080 Schulhygiene, Mo 16–18 Hartung

Übungen:

5594/9047	Übung zur Vorlesg. Nr. 5589, Mo 16–18	Leschik
5595/	Physiol. Versuche Pflanzen u. Tiere, Do 14–16; Leschik u. Weißhaar	Gem.-Veranst.
5596/	Übungen z. d. Method. im biol. Unterricht, Di 16–18; Leschik u. Gies	Gem.-Veranst.
5597/9047	Übung f. Examenskandidaten, Do 10–12	Leschik
5598/9047	Paläobot. Praktikum, Di 14–16	Leschik
5599/9066	Schulversuche z. Humanbiologie, Do 10–12	Gahl
5600/9066	Übg. u. Vorlesg. Fragen der Grundschul- didaktik im naturw. Bereich, Mi 9–11	Gahl
5601/9066	Didakt. Kolloq. f. Examenskandidaten, Mi 13–15, 14 tgl.	Gahl
5602/9131	Kenn- u. Bestimmungsübungen nd. Pflanzen mit Exkursionen, Mo 8–10	Großmann
5603/9274	Übung z. biolog. Schulunterricht in der Grundschule, Fr 10–12	Fahrenberg
5604/	Erste Hilfe im Unterricht, 2stdg. n. V.; Hartung u. Zesch	Gem.-Veranst.
5605/	Praxis des Biologieunterrichts, Gruppe I Do 12.15–13.45, Gruppe II Fr 12.15–13.45; Weißhaar u. Schilling	Gem.-Veranst.
5606/9319	Biolog. Unterrichtsdemonstrationen in der Hauptschule, Do 9.45–11.15	Gies
5607/9320	Analyse der Lehrbücher im biolog. Unterricht der Grund- u. Hauptschulen, Di 10–12	Schadewaldt
5608/	Besichtigung v. Institutionen biol. Lehre u. Forschung, 14tgl., n. Verabr.; Gahl, Gies, Leschik, Schadewaldt u. Weißhaar	Gem.-Veranst.
5609/	Anleitung zu selbst. did. Arbeiten, ganztg. n. V.; Gahl, Gies, Leschik, Schadewaldt u. Weißhaar	Gem.-Veranst.

FACHBEREICH 17: GEOWISSENSCHAFTEN

GEOLOGIE UND PALÄONTOLOGIE

5610/4188	Entwicklungsgeschichte der Erde u. des Lebens, A (Erde), Di Do 9–10	Murawski
5611/4033	Entwicklungsgeschichte der Erde u. des Lebens, B (Leben), Mo Mi 9–10	K. P. Vogel
5612/4188	Einführung in die Tektonik, 2stdg. n. Verabr.	Murawski
5613/	Tektonische Übungen f. Anfänger, 1stdg. n. Verabr.; Murawski u. N. N.	Gem.-Veranst.
5614/	Geolog. Übungen f. Fortgeschrittene, 2stdg. n. Verabr.; Murawski u. K.-P. Winter	Gem.-Veranst.
5615/4033	Paläogeographie: Methoden, Bedeutung, Do 10–12	K. P. Vogel

5616/4121	Einführung in die Geologie von Frankfurt u. Umgebung, Fr 9–10	Martini
5617/4121	Geologie u. Paläontologie der Tiefsee, Fr 10–11	Martini
5618/4348	Fossilien als Gesteinsbildner, 2stdg. n. Verabr.	Schroeder
5619/4348	Mikropaläontolog. Arbeitsgemeinschaft, 2stdg. n. Verabr.	Schroeder
5620/4105	Sedimentgefüge, 2stdg. n. Verabr.	Reineck
5621/4094	Geosynklinalen u. ihre Problematik, 1stdg. n. Verabr.	Richter
5622/4094	Praktikum der tektonischen Arbeitsmethoden I u. III, 3stdg., Mo 14tgl. n. Verabr.	Richter
5623/4352	Die Geologie des Rhein. Schiefergebirges, 2stdg. n. Verabr.	S. Rietschel
5624/4228	Allgemeine Hydrogeologie, Fr 14–16	Mattheß
5625/4378	Geologische Übungen I (Gestein u. Fossilien), Do 14–16	J. Winter
5626/4378	Fazieskunde I: Faziesanalyse der Sedimente, 1stdg. n. Verabr.	J. Winter
5627/4393	Anwendung statistischer Methoden in den Geowissenschaften (m. Übungen), 2stdg. n. Verabr.	Zorn
5628/4394	Neuere Methoden der Präparation u. Dokumentation in der Paläontologie, 2stdg. n. Verabr.	G. Becker
5629/4270	Stammesgeschichte der Pflanzen, 2stdg. n. Verabr.	Schaarschmidt
5598/4357	Paläobotanisches Praktikum, Do 14–16	Leschik
5630/	Seminar f. Doktoranden und Diplomanden, Di 14–16, 14tgl.; Martini, Murawski, Schroeder u. K. P. Vogel	Gem.-Veranst.
5202/	Naturwiss. Aspekte der Umweltforsch. u. d. Umweltschutzes; Mi 16–18; siehe S. 90	Gem.-Veranst.
5631/	Geowissenschaftl. Kolloquium, Do 17–19, 14tgl.	Gem.-Veranst.
5632/	Geologisch-Paläontolog. Kolloquium, Do 17–19, 14tgl.	Gem.-Veranst.
5633/4003	Anleitg. zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Krejci-Graf
5634/4121	Anleitg. zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Martini
5635/4228	Anleitg. zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Mattheß
5636/4188	Anleitg. zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Murawski
5637/4105	Anleitg. zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Reineck
5638/4094	Anleitg. zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Richter
5639/4352	Anleitg. zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	S. Rietschel

- 5640/4348 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg. n. Verabr. Schroeder
- 5641/4033 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg. n. Verabr. K. P. Vogel

KRISTALLOGRAPHIE, MINERALOGIE, PETROLOGIE

- 5642/ Kristallgeometrie, Kristallphysik, Kristall-
chemie (Mineralogie I), Di 17–19, Fr 17–18 N. N.
- 5643/ Übungen zur Kristallgeometrie, Kristallphysik,
Kristallchemie, Fr 18–19,30 (gem. m. Ass.) N. N.
- 5644/4178 Mikroskop. Praktikum I: Kristalloptik,
2stdg. n. Verabr. Kuzel
- 5645/4176 Kristalle u. Röntgenstrahlung, 1stdg. n.
Verabr. Bartl
- 5646/4176 Angewandte Röntgenkristallographie (Kurs-
vorlesg.), 2stdg. n. Verabr. Bartl
- 5647/4195 Neutronenbeugung an Kristallen,
2stdg. n. Verabr. Zigan
zur Strassen
v. Gehlen
- 5648/4129 Einführung in die Phasenlehre, Mo 17–18
5649/4212 Geochemie, Fr 10–12
5202/ Naturwiss. Aspekte d. Umweltforschg. u. d.
Umweltschutzes, Mi 16–18; siehe S. 90 Gem.-Veranst.
- 5651/4212 Mikroskop. Praktikum IV: Universal-Dreh-
tisch-Methoden, 2stdg. n. Verabr. v. Gehlen
- 5652/4212 Seminar über aktuelle Probleme der Erzlager-
stättenkunde, Mo 13–15 v. Gehlen
- 5653/4246 Petrologie der Sedimentgesteine,
2stdg. n. Verabr. Krumm
- 5654/4246 Thermoanalytische Verfahren, 2stdg. n.
Verabr. Krumm
- 5655/4245 Spezielle Petrographie der Vulkanite,
Fr 2stdg. n. Verabr., 14tgl. Meisl
- 5656/4283 Mikroskop. Praktikum II/III: Bestimmen von
Mineralen u. Gesteinen, Di Do 14–16 Forkel
- 5657/ Kristallographisches u. petrologisches Seminar,
1stdg. n. Verabr.; N. N., v. Gehlen,
O'Daniel u. d. Doz. der Mineralog. Inst. Gem.-Veranst.
- 5631/ Geowissenschaftl. Kolloquium, Do 17–19,
14tgl.; s. Seite 116 Gem.-Veranst.
- 5658/4009 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg. tgl. O'Daniel
- 5659/ Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
halbtg. tgl. N. N.
- 5660/ Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg. tgl. N. N.
- 5661/4212 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
halbtg. tgl. v. Gehlen
- 5662/4212 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg. tgl. v. Gehlen
- 5663/4178 Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten,
ganztg. tgl. Kuzel

5664/4246	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. tgl.	Krumm
5665/4176	Anleitung zu selbständ. wiss. Arbeiten, ganztg. n. Verabr.	Bartl
METEOROLOGIE UND GEOPHYSIK		
5666/4027	Figur u. Schwerefeld der Erde, Di 10–12	Berckhemer
5667/	Angewandte Geophysik, Do 14–16; Berckhemer u. Améely	Gem.-Veranst.
5668/4027	Geophysikal. Instrumentenpraktikum, Mi 14–16	Berckhemer
5118/	Geophysikalisches Seminar, Di 14–16, s. S. 86	Gem.-Veranst.
5631/	Geowiss. Kolloquium, Do 17–19; s. S. 116	Gem.-Veranst.
5669/4356	Spezielle Probleme der mathemat. Geophysik, Do 10–12	Neugebauer
5670/4044	Allgemeine Klimatologie, m. Übungen, 3stdg. n. Verabr.	Georgii
5202/	Naturwiss. Aspekte d. Umweltforschg. u. d. Umweltschutzes, Mi 16–18; s. Seite	Gem.-Veranst.
5671/4044	Seminar über Massentransporte aus geoche- mischen Reservoiren, Do 9–11	Georgii
5672/4044	Meteorologisches Fortgeschrittenenpraktikum, Mo 14–18	Georgii
5673/	Arbeitsgemeinschaft f. Diplomanden u. Doktoranden, Di 16–18; Georgii u. Wachter	Gem.-Veranst.
5674/	Meteorolog. Kolloquium, Do 17–19 (gemeinsam m. d. Meteor. Inst. d. Univ. Mainz u. d. TH. Darmstadt)	Gem.-Veranst.
5675/4133	Satellitenmeteorologie, 2stdg. n. Verabr.	Wachter
5676/	Arbeitsgemeinschaft f. Diplomanden u. Doktoranden, Di 16–18; Georgii u. Wachter	Gem.-Veranst.
6130/	Bioklimatolog. Kolloquium, Di 2stdg. n. Verabr.; s. Seite 130	Gem.-Veranst.
5677/4174	Theoret. Meteorologie I, 2stdg. n. Verabr.	Schmitz
5678/4371	Methoden der Wetteranalyse u. -prognose II m. Übungen, 2stdg. n. Verabr.	Buschner
5679/4323	Austauschvorgänge in der Atmosphäre, 1stdg. n. Verabr.	Kühme
5680/4013	Wetterbesprechung, 2stdg. n. Verabr.	Mügge
5681/4260	Ausgewählte Kapitel aus dem Bereich der Luftelektrizität, 1stdg. n. Verabr.	Mattern

PHYSISCHE GEOGRAPHIE

S. auch Veranstaltungen des Fachbereiches 18

Grundstudium 1. – 4. Semester:

5682/4165	Einführung in die Physische Geographie, Di Do 10–11	Semmel
-----------	--	--------

	Anfängerübung in Physischer Geographie, parallel zur Vorlesung Nr. 5682 (m. Tutorenkursen),	
5683/7100	Kurs a) Fr 9–11	Bibus
5684/7100	Kurs b) Mi 11–13	Bibus
5685/7100	Kurs c) Mi 14–16	Bibus
	Kartographische Übungen f. Anfänger,	
5686/	a) Di 13–15	N. N.
5687/	b) Di 15–17	N. N.
5670/4044	Allgem. Klimatologie, m. Übungen, 3stdg. n. Verabr.	Georgii
5688/7029	Proseminar in Physischer Geographie, Mo 11–13	Fuchs
5689/7032	Proseminar in Physischer Geographie, Di 9–11	Pfeffer
	Hauptstudium:	
5690/4165	Oberseminar in Physischer Geographie, Di 11–13	Semmel
5691/4165	Forschungsseminar Physische Geographie, 2stdg. n. Verabr.	Semmel
	Karteninterpretation für Fortgeschrittene (mit Tutorenkursen),	
5692/4213	Kurs a) Do 9–11	Nagel
5693/4213	Kurs b) Do 11–13	Nagel
5694/4168	Luftbildinterpretation: Einführung in die Methoden, 2stdg. n. Verabr.	Völger
5695/7029	Luftbildinterpretation: m. physisch-geograph. Schwerpunkt, Mi 16–18	Fuchs Pfeffer
5696/7032	Laborpraktikum, Fr 8–13	
5697/4173	Karsthydrographisches Praktikum m. Exkursion, 2stdg. n. Verabr.	Bögli
5698/4285	Einführung in die Bodenkunde, 2stdg. n. Verabr.	Plass
5699/	Kartenpraxis, Mo 11–13	N. N.
5700/	Kartographische Übungen f. Fortgeschr., 2stdg. n. Verabr.	N. N.
	Für Hörer aller Sem.:	
5701/4213	Einführung in die Hydrogeographie, Mo 10–11	Nagel
5702/4213	Übung zur Vorlesung Nr. 5701 2stdg n. Verabr.	Nagel
5703/7029	Seminar zur Alpenen Geomorphologie, 2stdg. n. Verabr.	Fuchs
5202/	Naturwiss. Aspekte der Umweltforschg. u. d. Umweltschutzes, Mi 16–18; s. Seite 90	Gem.-Veranst.
5704/	Geographische Exkursionen, n. Verabr.	Gem.-Veranst.
5705/	Geographisches Kolloquium, – gem. m. Fachbereich 18, Di 18–20, 14tgl. n. Verabr.	Gem.-Veranst.

Fb 17/18

5631/ Geowiss. Kolloquium, Do 17–19, 14tgl. Gem.-Veranst.
5706/4165 Anleitung f. Doktoranden u. Diplomanden, gantztg. n. Verabr. Sèmmel

FACHBEREICH 18: GEOGRAPHIE

KULTURGEOGRAPHIE

(S. auch Veranstaltungen der Physischen Geographie im Fachbereich 17)

Grundstudium 1. – 4. Sem.:

5721/ Einführung in die Kulturgeographie, Di Do 11–12 N. N.
5722/ Anfängerübung in Kulturgeographie, parallel zur Vorlesung Nr. 5721
Kurs a) Mi 9–11, Kurs b) Fr 11–13,
Kurs c) Fr 14–16; Tharun, Burkhardt,
Glaesser u. N. N. Gem.-Veranst.
5723/7046 Proseminar Kulturgeographie, Di 11–13 Burkhardt
5724/7093 Proseminar in Kulturgeographie, Do 14–16 Tharun
Einführung in die Karteninterpretation
(mit Tutorenkursen),
5725/ Kurs a) Mo 14–16 N. N.
5726/ Kurs b) Di 14–16 N. N.

Hauptstudium:

5727/7031 Oberseminar in Angewandter Geographie, Do 14–16 Freund
5728/ Oberseminar in Kulturgeographie, 2stdg. n. Verabr. N. N.
5729/7092 Forschungsseminar historische Geographie, 2stdg. n. Verabr. Glaesser
5730/4359 Seminar mit Themen zur Angewandten Sozialgeographie, 2stdg. n. Verabr. Eisenhardt
5731/4028 Forschungsseminar f. Doktoranden u. Diplomanden, 2stdg. n. Verabr. Krenzlin
5732/7092 Luftbildinterpretation mit kulturgeographischem Schwerpunkt, Mi 16–18 Glaesser

Für Hörer aller Sem.:

5733/4152 Zur Ethnogeographie des vorislamischen Afrika, Do 17–18 Sölken
5734/4152 Ausgewählte Kapitel afrikanischer Historiographie, Do 18–20 Sölken
5735/ Geograph. Exkursionen, n. Verabr. Gem.-Veranst.
5705/ Geograph. Kolloquium, Di 18–20, 14tgl. n. Verabr.; s. Seite 119 Gem.-Veranst.
5736/4028 Anleitung f. Doktoranden u. Diplomanden, gantztg. n. Verabr. Krenzlin

WIRTSCHAFTSGEOGRAPHIE

- 5737/5019 Die Wirtschafts- u. Sozialgeographie – ihre Aufgaben, Stellung u. Methoden, Mo 16–18 Matznetter
- 5738/5121 Verkehrsgeographie, Di 15–16 Obst
- 5739/5019 Die wirtschaftsgeograph. Problematik tropischer Entwicklungsländer, Mi 9–11 Matznetter
- 5740/5019 Wirtschaftsgeograph. Oberseminar: Die geogr. Problematik politischer u. wirtschaftlicher Gebietsabgrenzungen, Mo 11–13 Matznetter
- 5741/5121 Oberseminar: Verkehrsgeographische Probleme, insbes. im Rhein-Main-Gebiet, Di 16,30–18 Obst
- 5742/5121 Obreseminar: Anwendungsmöglichkeiten der EDV i. d. thematischen Kartographie (als Kurs am Ende d. Sem. im Anschluß an das Mittelseminar), 1stdg. n. Verabr. Obst
- 5743/7075 Wirtschaftsgeographisches Mittelseminar, Di 11–13 Lutz
- 5744/5121 Mittelseminar: Thematische Kartographie, 2stdg. n. Verabr. Obst
- 5745/7044 Wirtschaftsgeogr. Unterseminar: Einführung in die Probleme u. Methoden der Wirtschafts- u. Sozialgeographie, Di 9–11 Vorlauffer
- 5746/5019 Wirtschaftsgeographische Exkursionen, n. Verabr. Matznetter
- 5747/5121 Anleitung zu wiss. Arbeiten mit Exkursionen, 2stdg. n. Verabr. Obst
- 5748/5019 Doktoranden-Arbeitsgemeinschaft, n. Verabr. Matznetter

DIDAKTIK DER GEOGRAPHIE

Vorlesung:

- 5749/9052 Nordeuropa, Kanada, Sibirien. fachgeogr. u. did. Leit motive, Mi 11–13, Fr 11–12 Fick

Seminare:

- 5750/9052 Neue wirtschaftsgeogr. Aspekte u. Arbeitsmittel im Erdkundeunterricht, Do 9–11 Fick
- 5751/9052 Verkehrsgeograph. Modellthemen im Erdkundeunterricht, Mi 15–17 Fick
- 5752/ Der mediterrane Raum, Probleme seiner Neuordnung, fachl. Grundlegung u. Unterrichtsmodelle f. Richtziele in der Sekundarstufe I (verbindl. f. Exkursionsteilnehmer), Di 9–11; Jäger u. Niemz Gem.-Veranst.
- 5753/9063 Das Reisen als kritische Begegnung mit fremden Räumen u. Menschengruppen (lernzielgesteuerte Unterrichtsmodelle f. d. Klassen 5 u. 6 m. Unterrichtsversuchen), Fr 9–11 Jäger

5754/9063	Strukturwandel hess. Gemeinden als Folge von Industrienasiedlungen u. Wohnvorortbildung (m. mehreren eintäg. Exkursionen), Do 11-13	Jäger
5755/9199	Leistungsmessung u. Leistungsbeurteilung, Mi 9-11	Niemz
5757/9199	Stadtplanung in Ballungsräumen unter didakt. Aspekten, Fr 9-11	Niemz
5758/9241	Industrialisierungsprobleme der Entwicklungsländer, Di 10-12	Reinhardt
5759/9378	Hess. Industriestandorte und Industrielandschaften, Mi 9-11	Sulger
5760/9198	Arbeits- u. Anschauungsmaterial in der Grundschule, Di 15-17	J. Franz
Proseminare:		
5761/9317	Einführung in phys.-geogr. Sachverhalte, Di 16-18	Ziemendorff
5762/	Einführung in kulturgeogr. Sachverhalte, Di 14-16; Ziemendorff u. Henrich	Gem.-Veranst.
5763/9378	Einführung in physisch-geograph. Sachverhalte, Mo 16-18	Sulger
5764/9378	Einführung in kulturgeograph. Sachverhalte, Di 14-16	Sulger
5765/	Erdkundl. Grundbegriffe in der Grundschule (grundschuldidakt. Veranstaltungen)	N. N.
5766/	Einführung in die Geographie f. Grundschuldidaktiker, Mo 9-11	N. N.
5767/	Vorbereitung auf das Fachpraktikum 1972, a) Mi 14-16	N. N.
5768/9198	b) Do 11-13	J. Franz
Übungen:		
5769/9241	Prakt. Anleitungen zur Herstellung u. Verwendung von Anschauungsmaterial, Mo 14-16 (Proseminar)	Reinhardt
5770/9239	Der Film im Erdkundeunterricht, Mo 11-13	Gottstein
5771/9239	Verwendung moderner Schulbücher im Erdkundeunterricht, Mo 14-16	Gottstein
5772/9317	Interpretation topogr. Karten, Fr 8-10	Ziemendorff
Kolloquien:		
5773/9052	Aktuelle didakt. Fragen, Do 15-17, 14tgl.	Fick
5774/9063	Anleitung von wiss. Arbeiten (f. Examenskand.),	Jäger
Exkursionen:		
5775/9063	Südtalien u. Tunesien (Frühjahr 1972)	Jäger
5776/9199	Strukturwandel hess. Gemeinden als Folge von Industrieansiedlungen (z. Seminar)	Niemz

FACHBEREICH 19: HUMANMEDIZIN

Es besteht die Möglichkeit, daß sich der **Stundenplan des vorklinischen Studiums** bereits im WS 71/72 wegen Anpassung an die Approbationsordnung für Ärzte vom 28. 10. 70 ändert. Auf entsprechende Anschläge bei der zentralen Einschreibung und an den Brettern der jeweiligen Institute sei verwiesen.

ANATOMIE

6001/2010	*Neuroanatomie (Anat. III), Mo–Fr 8–8,45 (2.–5. Sem.)	Starck
6002/2010	*Entwicklungsgeschichte II (Frühentwicklung d. Menschen, Placentation, Organentwick- lung), Mi 11–12,05, Fr 11–12,10 (3.–5. Sem.); Starck u. H. J. Müller	Gem.-Veranst.
6003/2010	+Arbeiten im Laboratorium, gantzg. n. Verabr. (ab 4. Sem.)	Starck
6004/	*Präparierübungen I (in 2 Gruppen), gantzg. Pflichtzeit Mo–Do 14–16 od. Mo–Do 16–18 (2. u. 3. Sem.); Starck, W. Schmidt, R. Schneider, H. J. Müller u. Kuhn	Gem.-Veranst.
6005/	*Präparierübungen II (in 2 Gruppen), gantzg. Pflichtzeit, Mo–Do 14–16 od. Mo–Do 16–18 (3.–5. Sem.); Starck, W. Schmidt, R. Schneider, H. J. Müller u. Kuhn	Gem.-Veranst.
6006/	Präparierübungen f. Zahnmed. (in 2 Gruppen) gantzg. Pflichtzeit, Mo–Do 14–16 od. 16–18 (3. Sem.); Starck, W. Schmidt, R. Schneider, H. J. Müller u. Kuhn	Gem.-Veranst.
6007/	Theoret. Ergänzungen zu den Präparier- übungen i. Form eines Kolloquiums. Nur f. Teilnehmer an d. Präparierübungen; Mo 15,30–16,15; Starck, W. Schmidt, R. Schneider, H. J. Müller u. Kuhn	Gem.-Veranst.
6008/	+Prakt. Übungen über die Morphologie des Zentralnervensystems, Sa 9–11,15 (3.–5. Sem.); Starck u. R. Schneider	Gem.-Veranst.
6009/	Anatomische Demonstrationen (nur f. Hörer der Vorlesungen 6001, 6002, 6010), n. Verabr. (1.–5. Sem.); Starck, W. Schmidt, R. Schneider, H. J. Müller u. Kuhn	Gem.-Veranst.
6010/2203	*Anatomie I (Beweg.-App.), Mo–Fr 8,55–9,40 (1.–3. Sem.)	W. Schmidt
6011/	*Topographische Anatomie, Fr 12,15–13 (klin. Sem.); R. Schneider u. W. Schmidt	Gem.-Veranst.
6012/2089	+Histologisch-diagnostischer Kurs, Do 11–12,30 (ab 4. Sem.)	R. Schneider
6013/2089	Anatomisches Kolloquium f. Zahnmediziner, Do 15,30–16 (ab 3. Sem.)	R. Schneider

6014/2259	Die Primaten II; 1stdg. n. Verabr.	Kuhn
6015/2259	Anatomie f. Nichtmediziner II (Stud. d. Leibeserziehung, Biologen), Di 16,30–18	Kuhn
PHYSIOLOGIE		
6016/	*Physiologie II (Allg. Elektrophysiologie, Nerv, Muskel, ZNS, Sinnesorgane), Mo Di Mi 9–9,45, Do Fr 10–10,45 (4. u. 5. Sem.); Antoni, Greven u. Hk. Müller	Gem.-Veranst.
6017/	+*Physiologisches Praktikum, Mo Di 11–13 (5. Sem.); Antoni, Greven, Hk. Müller, Röckemann, Schlüter, Schmitt-Neuroth u. Schroeder	Gem.-Veranst.
6018/2231	Arbeiten im Institut, halbtg. u. gantg. n. Verabr.	Antoni
6019/2047	Allgemeine Physiologie als Einführung in die Physiologie des Menschen, Mi 10–10,45 (1. u. 2. Sem.)	Greven
6020/2047	+Arbeiten im Institut (Allgem. u. Zellphysiologie), halbtg. u. gantg. n. Anmeldg.	Greven
6021/	Anwendung der Physiologie (in Form eines Seminars bzw. Kolloquiums), Niere u. Wasserhaushalt, Fr 12–13 (3.–5. Sem.); W. Schroeder u. Schmitt-Neuroth	Gem.-Veranst.
6022/2049	Arbeiten im Institut (Angewandte Physiologie), halbtg. u. gantg. n. Anmeldg.	W. Schroeder
6023/2110	Vegetatives Nervensystem, Mi 12–13 (3.–5. Sem.)	Schmitt-Neuroth
6024/2110	Arbeiten im Institut, halbtg. u. gantg. n. Verabr.	Schmitt-Neuroth
6025/2167	Physiologie f. Nichtmediziner II (Stud. d. Leibeserziehung, Pharmazeuten, Biologen), Fr 16.45–18.15	Schlüter
6026/2167	Arbeiten im Institut, halbtg. u. gantg. n. Verabr.	Schlüter
6027/2173	Einführung in die Behandlung von Systemen u. deren Regelung, 1stdg. n. Verabr. (ab 3. Sem.)	Röckemann
6028/2173	+Arbeiten im Institut, halbtg. u. gantg. n. Verabr.	Röckemann
6029/2198	Sinnesphysiologie u. Informationsverarbeitg. (bes. für Stud. d. Psychologie), Do 15–18 (alle Sem.)	Hk. Müller
6030/2198	Arbeiten im Institut, halbtg. u. gantg. n. Verabr.	Hk. Müller
6031/2206	Einführung u. Anleitung zu wiss. Arbeiten auf dem Gebiet der Nieren- u. Drüsenphysiologie, halbtg. u. gantg. n. Verabr.	Ullrich

PHYSIOLOGISCHE CHEMIE

6032/	*Physiologische Chemie I, Mo Di Mi 10–10,45, Do Fr 9–9,45 (ab 4. Sem.); Heinz, Woenckhaus, Ring, W. Groß, Förster u. Lacko	Gem.-Veranst.
6033/	+*Physiologisches Praktikum (chem. Teil), Mo 17–18,45, Di 13–15,45 (ab 4. Sem.); Heinz, Ring, W. Groß, Lacko u. Kinne	Gem.-Veranst.
6034/	+Seminar über aktuelle Probleme des aktiven Transportes (f. Fortgeschrittene), 1stdg. n. Verabr. (ab 5. Sem.); Heinz, Ring, W. Groß u. Kinne	Gem.-Veranst. Heinz
6035/2017	+Arbeiten im Institut f. Veg. Physiologie	Heinz
6036/2200	+Physiolog.-chem. Praktikum f. Fortgeschrit- tene, 6stdg. n. Verabr. (ab 5. Sem.); Ring, W. Groß, Förster u. Lacko	Ring
6037/2200	+Arbeiten im Institut f. veg. Physiologie, ganztg. n. Verabr. (ab 5. Sem.)	Ring
6038/	+Physiologisch-chem. Praktikum (chem. Teil) f. Zahnmediziner (n. Vereinb.); Woenckhaus u. Förster	Gem.-Veranst.
6039/2262	Biochemie der Stoffwechselstörungen, Mi 11–12	Förster
6040/2262	Arbeiten im Institut f. Veg. Physiologie, ganztg. n. Verabr.	Förster
6041/2260	+Arbeiten im Institut f. Veg. Physiologie, ganztg. n. Verabr. (ab 5. Sem.)	W. Groß
6042/	Transport durch biologische Membranen: Theoret. Grundlagen, Untersuchungsmetho- den u. aktuelle Probleme, 2stdg. n. Verabr. (ab 5. Sem.) Heinz, Ring, W. Groß, Kinne, Baumann, Frömter u. Knauf	Gem.-Veranst.

ALLGEMEINE PATHOLOGIE UND PATHOLOGISCHE ANATOMIE

6043/	*Allgemeine Pathologie, Mo–Fr 9–10 (6. u. 7. Sem.); Rotter, Lapp u. Kief	Gem.-Veranst.
6044/	*Pathologisch-anatom. Demonstrationskurs, Di Fr 11–12,45 (ab 9. Sem.); Rotter u. Lapp	Gem.-Veranst.
6045/2153	*+Sektionskurs, Mo–Fr 8–10.30 (2. klin. Sem.)	Hübner
6046/2153	*+Patholog.-histolog. Praktikum, Mo–Fr 14–15,30 (3. u. 4. klin. Sem.)	Hübner
6047/	Hämatolog. Praktikum, Mi 14–16,30 (ab 3. klin. Sem.); Hübner, Martin, Nowicki u. J. Schubert	Gem.-Veranst.
6048/2176	*+Sektionskurs, Mo–Fr 7,30–10 (2. u. 3. Sem.)	Walther
6049/2176	Spez. pathologische Anatomie f. Zahn- mediziner, Do 8–8,45 (ab 2. Sem.)	Walther
6050/2041	Patholog.-histolog. Demonstrationen (Kolloquium), Mi 14,30–15,15 (ab 10. Sem.)	Kahlau

- 6051/2085 *+Sektionskurs, Mo-Fr 7,30-10 (ab 2. klin. Sem.) Zimmermann
 6052/2085 Makroskopische u. histolog. Diagnostizierungsübungen (Repetit. f. Examenssem.), Di 8-9,30 Zimmermann

NEUROPATHOLOGIE

- 6053/2020 Allgemeine pathologische Anatomie des Nervensystems, Mo 12-13 (6.-11. Sem.) Krücke
 6054/ Neuropathologische Demonstrationen, 1stdg. n. Verabr. (6.-11. Sem.); Krücke, Klinghardt u. Thomas Gem.-Veranst.
 6055/ Neuropathologisch-neurologisch-neurochirurgisches Kolloquium, 1stdg. n. Verabr. (8.-11. Sem.); P. A. Fischer, Hacker, Krücke, Ruf, Thomalske u. E. Thomas Gem.-Veranst.
 6056/2201 Neurohistochemie, Do 17,45-18,30 od. n. Verabr. (6.-11. Sem.) E. Thomas
 6057/2255 Über Ursachen neurologische Krankheitsbilder unter besond. Berücksichtigung der experimentellen Pathologie, Mi 10-11 od. n. Verabr. (klin. Sem.) Klinghardt
 6058/ Ausgewählte Kapitel d. perinatalen Neuro-pathologie, 2stdg. n. Verabr. Kahle
 6059/ Feinstruktur neuromuskulärer Krankheiten, Do 15-16 (klin. Sem.) J. M. Schröder
 6060/2036 Anatomisch-physiologische Grundlagen d. Neurologie, n. Verabr. (8.-11. Sem.) Hassler
 6061/2036 Arbeiten im Neurobiologischen u. Neuro-physiologischen Labor., n. Verabr. (8.-11. Sem.) Hassler
 6062/2292 Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie des Nervensystems, 1stdg. n. Verabr. Precht

GENETIK

- 6063/ Einführung in die Humangenetik, 2stdg. n. Verabr. (1.-3. Sem.); Degenhardt, Svejcar, u. Fränz (zus. m. Geisler u. Kleinebrecht) Gem.-Veranst.
 6064/ Einführung in die klinische Genetik, Mi 12-13 (klin. Sem.); Degenhardt u. Svejcar Gem.-Veranst.
 6065/ Wiss. Arbeiten im Institut, ganz- u. halbtg. n. Verabr.; Degenhardt u. Svejcar Gem.-Veranst.
 6066/2190 Zur Genetik psychischer Verhaltensweisen (Erbpsychologie I), Do 13-14 (alle Sem.) Lehnert
 6067/2137 Neurologische Genetik, Mi 13-14 (klin. Sem.) V. Lange
 6068/2137 Klinisch-genetische Familienberatung I, Do 10-11 (klin. Sem.) V. Lange
 6069/2137 Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten, halbtg. n. Verabr. (klin. Sem.) V. Lange

HYGIENE UND BAKTERIOLOGIE

- 6070/ *Hygiene I (Allg. Bakteriologie, Serologie, Epidemiologie u. Seuchenbekämpfung), Di Mi Fr 8–9 (1. u. 2. Sem.); Knothe u. R. Schubert Gem.-Veranst.
- 6071/ +*Bakteriologischer Kurs f. Mediziner, Sa 8,30–12 (2. klin. Sem.); Knothe, May u. B. Wiedemann Gem.-Veranst.
- 6072/ *Impfkurs, Mi 13–14 (2. klin. Sem.); Knothe, u. R. Schubert Gem.-Veranst.
- 6073/2169 Arbeiten im Laboratorium, halbtg. n. Verabr. Knothe
6074/ Seminar über ausgewählte Kapitel der Infektionskrankheiten, n. Verabr. (nur 5. klin. Sem.); Knothe, Schoop, May, Wachendorfer u. W.-H. Wagner Ringvorlesung
- 6075/2128 Mikrobiologie m. prakt. Übungen (f. Zahnmediziner), Fr 14–17 (ab 8. Sem.) May
- 6076/2128 Allgemeine Hygiene einschl. Gesundheitsfürsorge (f. Zahnmed. u. Pharmazeuten), Mo 16–17 May
- 6077/2128 Bakteriolog. Kurs einschl. Übungen auf dem Gebiet der Sterilisation, Desinfektion u. Entwesung (f. Pharmazeuten), Mo 14–16 May
- 6078/2250 *Gesundheitsfürsorge u. Sozialhygiene, Mi 1stdg. n. Verabr. (3. klin. Sem.) R. Schubert
- 6079/ Ausgewählte Kapitel aus dem Kursus des oekologischen Stoffgebietes: Umweltschäden aus dem Bereich der Hygiene u. Arbeitsmedizin, n. Verabr.; R. Schubert u. Wittgens Gem.-Veranst.
- 6080/2250 Anleitung zur selbst. wiss. Arbeit, Mo–Fr halbtg. R. Schubert
- 6081/2267 +Seminar über die Ökologie der Enterobacteriaceae, Do 15–17, 14tgl. (alle klin. Sem.) B. Wiedemann
- 6082/2267 Anleitung zur selbst. wiss. Arbeit, halbtg. n. Verabr. B. Wiedemann
- 6083/2191 *Arbeitsmedizin, Mo 14–15,30 (3. klin. Sem.) Wittgens
6084/2006 Medizinische Parasitologie, Mi 16–17 (ab 8. Sem.) Schoop
- 6085/2240 Epidemiologie der Endoparasitosen, 2stdg. n. Verabr. (ab 3. klin. Sem.) Stoll
- 6086/2071 Immunhämatologie, Do 12–13 (1. u. 2. klin. Sem.) Seidl
- 6087/2193 Immunhämatologisches Praktikum, 8stdg. n. Verabr. (1. u. 2. klin. Sem.) Seidl

PHARMAKOLOGIE UND TOXIKOLOGIE

- 6088/ *Klinische Pharmakologie u. Arzneiverordnungslehre, Mo 9–11, Fr 8–10 (5. klin. Sem.); Balzer, Grobecker u. Palm Gem.-Veranst.

6089/	*Pharmakologie u. Toxikologie I, Do Fr 11–12; Balzer, Grobecker, Kramer, Kroneberg, Palm u. Schaumann	Gem-Veranst.
6090/	Pharmakologisches Kolloquium (in Verbin. m. Vorlesg. Nr. 6089), Mi 16,30–18; Balzer, Grobecker u. Palm (m. Ass.)	Gem-Veranst.
6091/2192	Pharmakologie u. Toxikologie I f. Zahnmedi- ziner, Di 16–18	Grobecker
6092/2014	Allg. Pharmakologie I (f. Med., Zahnmed. u. Naturwiss.), Di 16,45–18,15	Laubender
6093/2014	Pharmakolog. Praktikum (f. Naturwiss., insbes. Pharmazeuten), 3stdg. n. Verabr.	Laubender
6094/2031	Therapeutisches Kolloquium, 1stdg. n. Verabr. (klin. Sem.)	Taubmann
6095/2031	Therapie in Notfällen, 1stdg. n. Verabr. (klin. Sem.)	Taubmann
6096/2031	Arbeiten im Laboratorium, n. Verabr. (klin. Sem.)	Taubmann

Therapeutische Biochemie

6098/	Ausgewählte Fragen der Molekularbiologie (im Rahmen des Sem. d. Inst. f. Therap. Biochemie), Mi 13–15 (ab 6. Sem.) Wacker, Träger u. Chandra	Gem.-Veranst.
6099/	Grundlagen der Chemotherapie, Mo 15–16 (ab 6. Sem.); Wacker, Chandra u. Gericke	Gem.-Veranst.
6100/2018	Arbeiten im Inst. f. Therap. Biochemie, ganztg. (ab 6. Sem.)	Wacker
6101/2202	Regulation der RNS-Synthese, Mi 15–16 (ab 5. Sem.)	Träger
6102/2202	Arbeiten im Inst. f. Therap. Biochemie, ganztg. (ab 6. Sem.)	Träger
6103/2288	Arbeiten im Inst. f. Therap. Biochemie, ganztg. (ab 6. Sem.)	Chandra
6104/2145	Einführung i. d. Immunbiologie u. pathologie, Di 15–16 (klin. Sem.)	Günther
6105/	Seminar: Tendenzen immunbiologischer Forschung, Di 16–17 (klin. Sem.); Wacker u. Günther	Gem.-Veranst.

Innere Medizin

6106/	*Medizinische Klinik, Mo Mi Fr 10–12 (6.–11. Sem.); Siede, Frey, Schöffling, H. Martin, Gebauer, Breddin, Schoeppe, J. Schubert, Kaltenbach, Meier-Sydow, Nowicki, Ehrly, Retiene, Mondorf, Erb, Zipf u. Stille	Ringvorlesung
-------	---	---------------

- 6107/ *Praktikum Innere Medizin am Krankenbett,
Do 14–18 (8. Sem.); Siede Frey, Schöffling,
H. Martin, Gebauer, Breddin, Schoeppe,
J. Schubert, Kaltenbach, Meier-Sydow,
Nowicki, Ehrly, Retiene, Mondorf, Erb,
Zipf, Beyer, Stille, Kröhl, Koch, Ewald,
Kahn, Hj. Becker, Göggel, Altmann, Christ
u. Zissler Ringvorlesung
- 6108/ *Medizinische Poliklinik, Di Do 8–10 (8.–11.
Sem.); Frey, Siede, Schöffling; H. Martin,
Breddin, Schoeppe, J. Schubert, Kaltenbach,
Meier-Sydow, Nowicki, Ehrly, Retiene,
Mondorf, Erb, Zipf, Beyer, Koch, Kröhl,
Stille u. Christ Ringvorlesung
- 6109/ Medizinische Propädeutik f. Mediziner u.
Zahnmed., Mo 10–12 (6. u. 7. Sem.);
Kaltenbach, Ehrly, Retiene, Mondorf, Koch,
Kröhl, Ewald, Kahn, Jürgens, Böhle u.
Jungbluth Ringvorlesung
- 6110/ Pathologische Physiologie, Mo Fr 8–9,
Do 10–12 (1. u. 2. klin. Sem.); Schöffling,
Kaltenbach, Breddin, Schoeppe, J. Schubert,
Nowicki, Meier-Sydow, Ehrly, Beyer, Mon-
dorf, Erb, Stille, Koch, Jungbluth, Lampen,
Jürgens, Böhle u. Göggel Ringvorlesung
- 6111/ Repetitorium Innere Medizin, Fr 9–11 (9.–
11. Sem.); Frey, Kaltenbach, Breddin,
Schoeppe, J. Schubert, Meier-Sydow,
Nowicki, Retiene, Erb, Stille, Mondorf,
Koch, Kahn, Hj. Becker u. Jungbluth Ringvorlesung
- 6112/2019 Arbeiten im Laboratorium, ganztg. Frey
- 6113/2044 Arbeiten im Laboratorium, ganztg. Siede
- 6114/2095 Arbeiten im Laboratorium, ganztg. Schöffling
- 6115/2084 Arbeiten im Laboratorium, ganztg. Martin
- 6116/2044 Klinik der Leber, Verdauungs- u. Stoffw.-
störungen, Do 14,30–16 Siede
- 6047/ Hämatologisches Praktikum, Mi 14–16,30
(ab 3. klin. Sem.) siehe Seite 125 Gem.-Veranst.
- 6117/ *Kurs der klin. Chemie u. Mikroskopie, Kurs I,
Fr 13–14,30 (1. klin. Sem.); U. Seiffert,
Stille, Retiene, J. Schubert u. Nowicki Gem.-Veranst.
- 6118/ *Kurs der klin. Chemie u. Mikroskopie,
Kurs II, Fr 13–15 (1. klin. Sem.); U.
Seiffert, Stille, Retiene, Hj. Becker u. Kahn Gem.-Veranst.
- 6119/ *Kurs der Perkussion u. Auskultation f. Anf.
Kurs I, Fr 15–16,30 (1. klin. Sem.);
Mondorf u. Ewald Gem.-Veranst.
- 6120/ *Kurs der Perkussion u. Auskultation f. Anf.,
Kurs II, Fr 15–16,30 (1. klin. Sem.);
Erb u. Kröhl Gem.-Veranst.

6121/2213	Kurs der Perkussion u. Auskultation f. Fortgeschritt., Kurs I, Mo 14—16 (7.—10. Sem.)	Meier-Sydow
6122/2268	Kurs der Perkussion u. Auskultation f. Fortgeschritt., Kurs II, Mo 14—16 (7.—10. Sem.)	Zipf
6123/	Kardiolog. Kolloquium, Mo 16—17 (klin. Sem. u. Doktoranden); Kaltenbach, Zipf, Eisenbach u. Hj. Becker (gem. m. Dr. Vettermann)	Gem.-Veranst.
6124/	Kurs der klin. Elektrokardiographie u. kardiologischen Funktionsdiagnostik, Mi 15—16,30; Kaltenbach u. Klepzig	Gem.-Veranst.
6125/2170	+Kolloquium über Hämostase, Thrombose u. Gefäßkrankheiten, Mi 15—16 (f. höh. Sem. u. Doktoranden)	Breddin
6126/2296	Klinische Cytogenetik, 2stdg. n. Verabr., 14tgl.	Khan
6127/2032	*Physikalisch-Diätetische Therapie (Naturheilkunde, Medizin. Balneologie u. Klimatologie), Di 10—11 einschl. Exkursion f. Medizin. Balneologie u. Klimatologie, mehrtg.	Pirlet
6128/2032	+Wiss. Arbeiten im Institut u. in der Klin. Abteilg. f. Physikalisch-diätetische Therapie, n. Verabr.	Pirlet
6129/2032	+Prakt. Übungen im Institut u. in der Klin. Abt. f. Physikalisch-diätetische Therapie, n. Verabr.	Pirlet
6130/	+Bioklimatologisches Kolloquium, Di 2stdg. n. Verabr.; Amelung, Georgii, Lotz, Pirlet, Wachter u. E. Wiedemann	Gem.-Veranst.
6131/2114	Klin. Praktikum der physikal. Therapie, 1stdg. n. Verabr. (7.—11. Sem.)	Wiedemann
6132/2048	Moderne Therapie, 2stdg. n. Verabr. (8.—10. Sem.)	Werner
6133/2051	Der Internist u. seine Praxis, Do 19—20	Wendt
6134/2053	Kolloquium über hämorrhagische Diathesen mit Einleit. z. wiss. Arbeiten, 1stdg. n. Verabr. (höhere klin. Sem. u. Doktoranden) (St. Markus-Krankenhaus, Laboratorium u. Seminarraum)	Jürgens
6135/2196	Gerontologie u. Geriatrie, n. Verabr. (ab 6. Sem.)	Böhlau
6136/2196	Arbeiten im Max-Bürger-Institut f. Alternsmedizin, 1stdg. n. Verabr. (klin. Sem.)	Böhlau
6137/	*Praktikum Innere Medizin am Krankenbett, Do 14—18; Altmann u. Hengst	Ringvorlesung
6138/2100	Die Anamnese, ihre Erhebung u. Auswertung bei inneren Krankheiten, einschl. prakt. Übungen, Sa 10—11 o. n. Verabr. (klin. Sem.)	Kabelitz

CHIRURGIE

- 6139/ *Chirurgische Klinik, Mo Mi Fr 8—9 (3.—4. klin. Sem.); W. Weber, H. H. Hirsch, Vonderschmitt, K. Seiffert, Ph. Groß, Eisenbach u. Lennert Ringvorlesung
- 6140/ *Praktikum Chirurgie, Di 14—17,30 (3. klin. Sem.); W. Weber, H. H. Hirsch, Vonderschmitt, K. Seiffert, Ph. Groß, Eisenbach, Lennert, Ungeheuer, Klöss, Krönke, Grundmann, Contzen, Kronschwitz, Gürtner u. Vetter Gem-Veranst.
- 6141/ Propädeutik Chirurgie, Do 8—9 (6.—8. Sem.); W. Weber, H. H. Hirsch, Vonderschmitt, K. Seiffert, Ph. Groß, Eisenbach, Lennert, Klöss, Krönke, Grundmann, Contzen, Kronschwitz, Gürtner u. Vetter Ringvorlesung
- 6142/ *Chirurgische Poliklinik, Mo Di 12—13, Do 11—12 (nur 5. klin. Sem.); Vonderschmitt, K. Seiffert, Ph. Groß u. Eisenbach Ringvorlesung
- 6143/2119 Urologische Operationen, Mo Di Mi Do Fr 8—12 (nur klin. Sem.) W. Weber
- 6275/2157 Grundlagen der Anaesthesie u. Reanimation, 1stdg. n. Verabr. (1. u. 2. klin. Sem.) Vonderschmitt
- 6144/ Chirurgisches Kolloquium f. Examenssem. Do 13,30—15; K. Seiffert, Hartleib u. Eisenbach Gem.-Veranst.
- 6145/2195 Praktikum endoskopischer Untersuchungsmethoden, n. Verabr. (7.—10. Sem.) Hartleib
- 6146/2039 Arbeiten im Institut f. Wirbelsäulenforschung der gewerbl. Berufsgenossenschaft, ganztg. n. Verabr. (3.—5. klin. Sem.) Junghanns
- 6147/2161 Moderne Anaesthesie u. Wiederbelebung, Mi 17—18 (6.—11. Sem.) Pflüger
- 6148/2161 Prakt. Übungen in der Narkosetechnik, Mo—Fr ab 8 Uhr (8.—11. Sem.) Pflüger
- 6149/2161 Kolloquium über ausgewählte Kapitel der Anaesthesie, Mi n. Verabr. (8.—11. Sem.) Pflüger
- 6150/2214 Medizintechnik: Aufbau u. Anwendung moderner medizin. Apparate, 1stdg. n. Verabr. (1.—3. klin. Sem.) Kronschwitz

ORTHOPÄDIE

- 6151/2232 *Orthopädische Klinik, Mi 8—10 (9. u. 10. Sem.) Heipertz
- 6152/ *Orthopäd. Praktikum, Mi 10—13 (9. u. 10. Sem.); Heipertz, Schoberth, Störig u. Willert Gem.-Veranst.
- 6153/2120 Sporthygien. Seminar, Sportmassage, Erste Hilfe usw. (f. Sportstud. Pflicht, f. Med. freiwillig), Do 15—17 Schoberth

6154/2120	+ Trainingsformen zur Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit (die sog. kleine Sportverletzung u. ihre Behandlung), Do 14–15	Schoberth
6155/2143	Orthopädische Poliklinik, Do 11–12 (9.–11. Sem.)	Störig Störig
6156/2143	Verbandkurs, Mi 14–15 (klin. Sem.)	
6157/2237	Möglichkeiten u. Gefahren neuzeitl. Anästhesieverfahren, Di 15–16 (8.–10. Sem.)	Böhmer
6158/2237	Biolog. Untersuchungen beim Leistungssport, Do 17–18 (5.–8. Sem.)	Böhmer
6159/2078	Rehabilitationsmaßnahmen im Rahmen der Orthopädie, Fr 15–16,30 (8.–10. Sem.)	Hauberg
6160/2116	Pathologie der Leistungsstörungen des Haltungs- u. Bewegungsapparates, 1stdg. n. Verabr. (8.–10. Sem.)	Bruckschen
6161/2171	Die Röntgendiagnostik in der Orthopädie, Sa 8–9 (9.–11. Sem.)	Maier

GEBURTSHILFE UND FRAUENHEILKUNDE

6162/	*Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, Mo 12–13, Di Do 8–12 (3. u. 4. klin. Sem.); Schmidt-Matthiesen, Taubert, Heller, Brehm, Schwenzer, H. Cramer, Zimmer, Bruntsch, Naujoks, Castaño-Almendral, H. A. Hirsch, Halberstadt, Berg, Siedentopf u. N. N.	Ringvorlesung
6163/	*Geburtshilf. Hauspraktikum, je 1 Woche n. Verabr. (3.–5. klin. Sem.); Schmidt-Matthiesen, Taubert, Heller, Brehm, Schwenzer, H. Cramer, Zimmer, Bruntsch u. Halberstadt	Gem.-Veranst.
6164/	Geburtshilf. Propädeutik, Di 12–13 (1. u. 2. klin. Sem.); Heller, Halberstadt u. Berg	Gem.-Veranst.
6165/	*Geburtshilf. Untersuchungskurs, n. Verabr. (1. u. 2. klin. Sem.); Heller, Halberstadt u. Berg	Gem.-Veranst.
6166/	*Gynäkologischer Untersuchungskurs, n. Verabr. (1. u. 2. klin. Sem.); Brehm, Taubert, Schwenzer, H. Cramer, Zimmer, Naujoks, Castaño-Almendral u. Siedentopf	Gem.-Veranst.
6167/	*Geburtshilf. Operationskurs, Fr 12–13 (3.–5. klin. Sem.); Heller, Halberstadt u. Berg	Gem.-Veranst.
6168/2251	Klinisch-Differentialdiagn. Seminar, Mi 9–10 (5. u. 6. klin. Sem.)	Schmidt-Matthiesen
6172/2215	Geburtshilf. gynäkologisches Praktikum, n. Verabr. (4. klin. Sem.)	Bruntsch

KINDERHEILKUNDE

6173/	*Kinderklinik u. Fürsorge einschl. Ernährung, Ernährungsstörungen des Kindes, Poliklinik u. Unterricht am Krankenbett, Mo Mi Fr 9–10 (3. u. 4. klin. Sem.); Ball, U. Degenhardt, Harbauer, Hövels, Kornhuber u. Wilhelm (gem. m. Dres. Jacobi, Vettermann, Hofmann)	Ringvorlesung
6174/	*Unterricht am Krankenbett, Di od. Do 9–12 (nur 4. klin. Sem.); Ball, Becker, U. Degenhardt, Harbauer, Hövels, Kienitz, Kornhuber, Leiber, Saame, Theopold, Weiße u. Wilhelm (gem. m. Dres. Jacobi u. Vettermann)	Ringvorlesung
6175/	Repetitorium der Kinderheilkunde, Mi 10–11 (Exam.-Sem.); Harbauer, Hövels u. Wilhelm (gem. m. Dres. Jacobi u. Vettermann)	Ringvorlesung
6176/2096	Pädiatrischer Untersuchungskurs, n. Einteilg. u. Verabr. (2. u. 3. klin. Sem.)	Wilhelm
6177/2054	Propädeutik der Kinderheilkunde I. Teil, Di 11–12 (1. u. 2. klin. Sem.)	Leiber Weiße
6178/2057	+Klinische Visite, n. Verabr. (Exam.-Sem.)	Thurau
6179/2166	Klinische Visite, Sa n. Verabr. (10. Sem.)	
PSYCHIATRIE UND NEUROLOGIE		
6180/2181	*Psychiatrische Klinik, Mi 12,15–13, Do 16–17,30 (4. klin. Sem.)	Bochnik
6181/2184	*Neurologischer Untersuchungskurs u. Praktikum der Neurologie, Di 14–15,45 (4. klin. Sem.)	P. A. Fischer
6182/2184	*Psychiatrie u. Neurologie, Di 16–17,30, Mi 12,15–13, Do 16–17,30 (4. klin. Sem.); Bochnik, Harbauer u. P.-A. Fischer	Ringvorlesung
6183/2185	*Psychiatrischer Untersuchungskurs, Do 14–15,45 (4. klin. Sem.); Mentzos u. Wanke	Gem.-Veranst.
6184/2186	Ausgewählte Kapitel der Kinder- u. Jugendpsychiatrie, Mi 11–12 (alle klin. Sem.)	Harbauer
6185/2186	Einführung in die normale psychiatrische Entwicklung des Kindes u. ihre Störungen, Fr 10–11 (1. u. 2. klin. Sem.)	Harbauer
6186/	Einführung in Versuchsplanung, Statistik u. Datenverarbeitung, Di 17,30–19; Donike, Leiser, W. Pittrich u. N. N.	Ringvorlesung
6187/2046	Neurologisches Kolloquium u. Repetitorium mit Krankenvorstellungen, Mi 13–14,15 (10. u. 11. Sem.)	Duus
6188/2045	Psychiatrisches Kolloquium u. Repetitorium (f. Fortgeschr.) Fr 16–18 (10. u. 11. Sem.)	Schwab

6189/2137	Neurologische Genetik, Mi 13–14 (klin. Sem.)	V. Lange
6190/2056	Hirnpathologische Syndrome in filmischer Darstellung, Do 17,45–18,30 (8.–10. Sem.)	H. Pittrich
6191/2208	Allgem. Neurosenlehre I, Mi 13–15,15 (alle Sem.)	de Boor
6192/2103	Psychische Störungen in der Allgemeinpraxis, 1stdg. n. Verabr.	Neele
6193/2105	Seminar f. komplexe Psychologie, 1stdg. n. Verabr. (klin. Sem.)	Wolf

NEUROCHIRURGIE

6194/	Neurochirurgische Klinik (insbes. Tumoren d. Gehirns u. d. Rückenmarks, Bandscheiben-erkrankungen), n. Verabr. (7.–11. Sem.); Ruf, Thomalske u. Fromm	Ringvorlesung
6195/	Klinische Visite, Do 15–17 (7.–11. Sem.); Ruf, Thomalske u. Fromm,	Ringvorlesung
6196/	Neurochirurgische Operationen, n. Verabr. (7.–11. Sem.); Ruf, Thomalske u. Fromm	Ringvorlesung
6055/	Neuropathologisch-neurologisch-neurochirurgisches Kolloquium, 1stdg. n. Verabr. (8.–11. Sem.); Ruf, Krücke, P.-A. Fischer, Hacker, Thomalske u. E. Thomas	Ringvorlesung
6197/2230	Einführung in die Neurochirurgie, 1stdg. n. Verabr. (8.–11. Sem.)	Thomalske
6198/2230	Chirurgische Behandlung der Epilepsie, 1stdg. n. Verabr. (10. u. 11. Sem.)	Thomalske
6199/	Therapie der Notfallsituationen auf dem Gebiet der Ophthalmologie, HNO-Heilkunde, Neurologie u. Neurochirurgie, n. Verabr. (7.–11. Sem.); Doden, v. Ilberg, Kienle u. Thomalske	Ringvorlesung
6200/2252	Klinische Neuroradiologie, 1stdg. n. Verabr. (ab 8. Sem.)	Hacker
6201/	*Radiologie: Diagnostik, Strahlentherapie u. Nuklearmedizin, Di 11–12 (2. u. 3. Sem.); Lorenz, Strnad, Gebauer, Riemann, Ball, Kollath u. Hacker	Ringvorlesung

AUGENHEILKUNDE

6202/	*Klinik u. Poliklinik d. Augenkrankheiten, Mo 9–10, Do 9–11 (ab 4. klin. Sem.); Doden, Linnen u. H. Müller	Gem.-Veranst.
6203/2182	Vorführung augenärztlicher Operationen (f. Hörer d. Hauptvorlesung), Di Mi Fr n. Verabr. (mit Ass.)	Doden

6204/2182	Anleitung zum wiss. Arbeiten, n. Verabr.	Doden
6205/2182	*Augenspiegelkurs, Mo Di Do Fr 10–12	Doden
6206/2093	*Augenspiegelkurs I, Mo 9–11, Di Do 10–12, Fr 11–13	Lieb
6207/4060	Ophthalmologische Optik, Di 15,30–17 (mögl. höh. Sem.)	Th. Graff

HALS-, NASEN- UND OHRENHEILKUNDE

6208/	*Klinik der Hals-, Nasen- u. Ohrenheilkunde, Mo 10–12, Do 11–12 (6. klin. Sem.); Vosteen, Nitze, Rosemann, v. Ilberg, Schaupp u. Rossberg	Ringvorlesung
6209/	*Hals-, Nasen- u. Ohren-Praktikum, 4 Gruppen je 3 Wochen, Mo Di Do Fr 12–13 (6. klin. Sem.); Vosteen, Ristow, Rosemann, v. Ilberg, Nitze u. Schaupp	Ringvorlesung
6210/2117	*+Hals-, Nasen- u. Ohren-Untersuchungskurs, Mo Di Do Fr 8–9,45 in den ersten 3 Wochen d. Sem. (6. klin. Sem.)	Ristow
6211/2210	+Wiss. Arbeitsmethoden am Innenohr, 2stdg. n. Verabr. (alle klin. Sem.)	Chou
6212/2227	Funktion u. Funktionsstörungen des Innen- ohres, 2stdg. n. Verabr. (5. u. 6. klin. Sem.)	v. Ilberg
6213/2229	Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten (f. Stud. der Zahnmed.), Do 16,45–17,30	Rosemann
6276/2272	Plastisch-rekonstruktive Kopf-Hals-Chirurgie, 1stdg. n. Verabr.	Schaupp
6214/	Lebensrettende und organerhaltende Sofort- maßnahmen in Notfällen, Fr 12–13; Contzen, Vonderschmitt, Rosemann, Kaltenbach, Schöffling, Heller, Leonhardi u. Lieb	Ringvorlesung
6215/2245	Differentialdiagnose der HNO-Krankheiten, Do 16–18 (5. klin. Sem.)	Nitze
6216/2109	Physiologie u. Hygiene der menschl. Stimme u. Sprache, Mi 14–16 (klin. Sem. u. Hörer aller Fachbereiche)	Habermann

HAUT- UND GESCHLECHTSKRANKHEITEN

6217/2253	*Klinik u. Poliklinik der Haut- u. Geschlechts- krankheiten, Mo 11–12, Do 12–13, Fr 10–11 (7.–11. Sem.)	Nasemann
6218/2253	*Praktikum, Mi 11–13 (4. u. 5. Sem.); Nasemann, Leonhardi, Milbradt, Rust u. N. N.	Ringvorlesung

- 6219/2013 Kolloquium: Aktuelle Fragen auf dem Gebiet
der Haut- u. Geschlechtskrankheiten,
2stdg. n. Verabr. (7.–11. Sem.) F. Herrmann
- 6220/ Arbeiten über schuppige Hautveränderun-
gen, n. Verabr. (7.–11. Sem.); F. Herr-
mann u. Leonhardi Gem.-Veranst.
- 6221/2070 Dermatol. Propädeutik, Do 12–13
(1. u. 2. klin. Sem.) Leonhardi
- 6222/2070 Dermatol. Demonstrationen f: Fortgeschrit-
tene, Mi 8–9 (5. u. 6. klin. Sem.) Leonhardi
- 6223/2211 Ausgew. Kapitel a. d. Biochemie d. Haut,
1stdg. n. Verabr. Rust
- 6224/2265 Dermatologie u. Venerologie f. Stud. d. Zahn-
medizin, Mi 16–18 (8. u. 9. Sem.) Milbradt
- 6225/2090 Klinische Visite in der Hautklinik Darmstadt-
Eberstadt, Heidelberger Landstraße 379,
1stdg. n. Verabr. (8.–11. Sem.) Landes

RECHTSMEDIZIN

- 6226/ *Gerichtliche Medizin (I), Mi 14–15,30;
Gerchow, Luff, Adebahr u. Brettel Gem.-Veranst.
- 6227/ Gerichtl. Medizin I f. Juristen, Fr 15,15–16;
Gerchow u. Schewe Gem.-Veranst.
- 6228/ Demonstrationen zur forensischen Pathologie
u. Toxikologie, einschl. chem. Giftnachweis,
Mi 15,45–16,30; Adebahr, Brettel,
Gerchow, Luff, Raudonat u. Schewe Gem.-Veranst.
- 6229/ Kolloquium über med.-juristische Grenzfragen
(f. Mediziner u. Juristen), Fr 18–19,45,
14tgl.; Gerchow, Redhardt u. Schewe Gem.-Veranst.
- 6230/ Wiss. Arbeiten im Inst. f. Rechtsmedizin,
ganztg. n. Verabr.; Adebahr, Brettel,
Gerchow, Luff u. Schewe Gem.-Veranst.
- 6231/ Verkehrsmedizin (f. Mediziner u. Juristen),
Fr 14,15–15; Luff u. Brettel Gem.-Veranst.
- 6232/ Forensische Psychiatrie, einschl. Begutachtung
(f. Mediziner u. Juristen), Fr 16–17,45;
Redhardt u. Schewe Gem.-Veranst.
- 1069/ Kriminologisch-strafrechtl. Seminar, im Inst.
f. Kriminologie, Do 17–19; Redhardt,
Schewe u. Geerds Gem.-Veranst.

GESCHICHTE DER MEDIZIN

- 6234/2246 *Geschichte der Medizin, Mo 16–17,30
(klin. Sem.) Winkelmann
- 6235/2246 Anleitung zum wiss. Arbeiten, ganztg. n.
Verabr. (klin. Sem.) Winkelmann

6236/2246 Medizinhistor. Seminar, 2stdg. n. Verabr.
(klin. Sem.) Winkelmann

RÖNTGENKUNDE

6237/ *Radiologie: Diagnostik, Strahlentherapie u.
Nuklearmedizin, Di 11–12 (2. u. 3. klin.
Sem.); Strnad, Lorenz, Gebauer, Kollath,
Hacker, Ball, Riemann u. Pohlit Ringvorlesung

6238/2027 Praktische Arbeiten a) halbtg. b) gantztg.
(ab 3. klin. Sem.) Lorenz

6239/2027 Wiss. Arbeiten, gantztg. n. Verabr. Lorenz

6240/2029 Der Röntgenbefund u. seine Verwertung im
Rahmen des klin. Gesamtbildes, n. Verabr.
(letzt. klin. Sem.) Strnad

6241/2029 Ausgewählte Kapitel aus der Röntgen-
diagnostik, n. Verabr. (letzt. klin. Sem.) Strnad

6242/2058 Röntgendiagnostik innerer Organe (Thorax),
Mo 13–14 (7.–9. Sem.) Gebauer

6243/2277 Angiographie, ausgewählte Kapitel mit
Demonstrationen, 1 stdg. n. Verabr.
(7. u. 8. Sem.) Kollath

6244/2298 Ausgewählte radiologische Untersuchungs-
methoden, 1 stdg. n. Verabr.
(4. u. 5. klin. Sem.) Riemann

6245/2076 Klinik u. Therapie der bösartigen Geschwülste,
Fr 16–17 n. Verabr. Hellriegel

6246/2087 Röntgenpraktikum, Fr 16.30–18, 14tgl. Trübestein

6247/2141 Röntgenologische Differentialdiagnostik,
Mi 16.30–17.30 Schulze

PHYSIKALISCHE GRUNDLAGEN DER MEDIZIN

6248/4001 Vorlesung mit Besprechungen über physikal. u.
biolog. Grundlagen der Strahlentherapie,
1stdg. n. Verabr. (5. u. 6. Sem.) Rajewsky

6249/4001 Anleitung zu selbstg. wiss. Arbeiten, gantztg.
u. halbtg. (6. u. 7. Sem.) Rajewsky

ZAHNHEILKUNDE

6250/2069 Klinik u. Poliklinik der Zahn-, Mund- u.
Kieferkrankheiten, Fr 11–13 u. n. Verabr.
(6.–10. Sem.) Hauser

6251/2069 *Klinik u. Poliklinik d. Zahn-, Mund- u. Kiefer-
krankheiten (f. Mediziner), Do 10–11
(9.–11. Sem.) Hauser

Fb 19.

6252/2069	Operationskurs, Mi 11–13 (9.–11. Sem.)	Hauser
6253/2069	Einführung in die Zahnheilkunde (klin. Propädeutik), Di 8–9	Hauser
6254/2069	Spezielle Pathologie u. Pathohistologie der Zahn-, Mund- u. Kieferkrankheiten II, Di 12–13, Fr 9–10 (6.–10. Sem.)	Hauser
6255/2235	Röntgenkurs, Mi 8–10 (6.–8. Sem.)	Kreter
6256/2235	+Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde, Mo–Fr halbtg. n. Verabr. (6. Sem.)	Kreter
6257/2235	Ausgewählte Kapitel zur biolog. u. patholog. Morphologie des Organum dentale, einsch. Paradontologie, 1stdg. n. Verabr. (6.–10. Sem.)	Kreter
6258/	+Kurs u. Poliklinik der Zahnerhaltungskunde Kurs I, halbtg. n. Verabr. (7. u. 8. Sem.)	N. N.
6259/	+Kurs u. Poliklinik der Zahnerhaltungskunde Kurs II, halbtg. n. Verabr. (9. u. 10. Sem.)	N. N.
6260/2131	+Kursus u. Poliklinik d. Zahnersatzkunde I, Mo–Fr ganztg. (8. Sem.)	Windecker
6261/2131	+Kursus u. Poliklinik d. Zahnersatzkunde II, Mo–Fr ganztg. (10. Sem.)	Windecker
6262/2131	Zahnersatzkunde I, Di 9–10, Fr 8–9 (6.–10. Sem.)	Windecker
6263/2131	Zahnärztliche Werkstoffkunde II, Mi u. Fr 10–11 (1.–5. Sem.)	Windecker
6264/2131	+Technische Propädeutik, Mo–Fr.ganztg. (1. Sem.)	Windecker
6265/2131	+Phantomkurs d. Zahnersatzkunde I, Mo–Fr ganztg. (3. Sem.)	Windecker
6266/2131	+Phantomkurs d. Zahnersatzkunde II, Mo–Fr ganztg. (5. Sem.)	Windecker
6267/2131	Kolloquium über prothetische Sanierung am Patienten, Do 9–10 (10. Sem.)	Windecker
6270/2283	Einführung in die Kieferorthopädie, Mi 11–12 (6. Sem.)	Schopf
6271/2283	Kurs der Kieferorthopädischen Technik, Mo–Fr halbtg. (6. Sem.)	Schopf
6272/2283	Kieferorthopädie II, Do 12–13 (7. u. 8. Sem.)	Schopf
6273/2283	Kurs der kieferorthopäd. Behandlung I, Mo 8–10, Di 10–12 (8. Sem.)	Schopf
6274/2283	Kurs der kieferorthopäd. Behandlung II, Mo–Fr, 8stdg. n. Verabr. (9. Sem.)	Schopf

AUSSERHALB DER FACHBEREICHE

DEUTSCHE SPRACHKURSE FÜR AUSLÄNDER

7001/6008	Deutscher Sprachkurs f. Ausl., Mittelstufe I, Mo Mi Fr 10–12	Rakousky
7002/6008	Deutscher Sprachkurs f. Ausl., Mittelstufe II, Mo Mi Fr 15–17	Rakousky
7003/6009	Deutscher Sprachkurs f. Ausl., Mittelstufe II, Di Do Fr 18–20	Kammel
7004/6008	Deutscher Sprachkurs f. Ausl., Mittelstufe II, Mo Mi Fr 18–20	Rakousky
7005/6004	Deutscher Sprachkurs f. Ausl., Oberstufe, Mo Do Fr 18–20	Höhn
4264/3314	Deutsche Aussprache u. Intonation (f. Ausl.), Di Fr 14–15	Geißner- v. Nida

STUDIENKURS FÜR „ERSTE HILFE“

Das Deutsche Rote Kreuz veranstaltet in Verbindg. m. d. Sozialreferat d. Allg. Studentenausschuß im WS 1971/72 kostenlos Kurse f. „Erste Hilfe“. Der Beginn d. Kurse sowie Zeit und Ort werden am Schwarzen Brett des Allg. Studentenausschusses bekanntgegeben. Nähere Auskunft erteilt d. Sozialreferent d. AStA.

INSTITUT FÜR LEIBESÜBUNGEN ABTEILUNG FREIWILLIGER HOCHSCHULSPORT

A. Übungsgemeinschaften für Anfänger und Fortgeschrittene:
Spiel und Sport für jedermann, Badminton, Basketball, Boxen, Fechten, Fußball, Geräteturnen, Gymnastik, Hallenhandball, Judo, Karate, Leichtathletik, Motorsport, Reiten, Schwimmen, Segelflug, Volleyball, Skigymnastik, Skikurse.

B. Trainingsgemeinschaften zur Wettkampfvorbereitung

C. Übungsstunden für Universitätsangehörige

Die Übungszeiten und Übungsorte werden zu Semesterbeginn an den Anschlagbrettern des Instituts für Leibesübungen (beim Sekretariat im Hauptgebäude der Universität und im Institutsgebäude) und durch ausliegende Programme bekanntgegeben.

Auch geschlossenen studentischen Gruppen werden Übungsleiter, Übungsstätten und Geräte zur Verfügung gestellt.

Die Anmeldung für die Skikurse u. Schwimmen im Stadtbad Mitte sind im Institut für Leibesübungen vorzunehmen. Für alle anderen Sportarten werden die Anmeldungen an den jeweiligen Übungsstätten vor Übungsbeginn entgegengenommen.

ich

rechne mit der BfG*)

***) BfG Bank für Gemeinwirtschaft**
*Wenn ich Geld anlegen
will. Oder wenn ich Geld brauche.*

Niederlassung Frankfurt, 6 Frankfurt a. M.
Mainzer Landstraße 16-24, Telefon 7 12 11

Bücher der UMSCHAU

Die biologische Zukunft des Menschen

Neuerscheinung

9 international bekannte Wissenschaftler nehmen zu brennenden Problemen Stellung. 112 Seiten mit Zeichnungen. DM 13,80.

UMSCHAU – Jahrbuch 1971

21 Aufsätze über wichtige Entwicklungen in Naturwissenschaften, Medizin und Technik. 256 Seiten mit zahlreichen, teilweise farbigen Abbildungen. DM 26,-.

Erforschung des Meeres

Herausgegeben von Prof. Dr. G. Dietrich. 20 Aufsätze bekannter Wissenschaftler. 280 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. DM 21,80.

Seelische Störungen

Abnormes und krankhaftes Verhalten des Menschen in der modernen Gesellschaft

Herausgegeben von Prof. Dr. H. H. Meyer, Homburg/Saar. 19 Aufsätze international bekannter Wissenschaftler. 221 Seiten mit 17 Abbildungen. DM 21,80.

Menschen im Jahr 2000

Herausgegeben von Dr. Robert Jungk. 317 Seiten mit 29 Beiträgen von Sozialwissenschaftlern, Systemanalytikern und Naturwissenschaftlern. DM 21,80.

Atome – Kerne – Elementarteilchen

Herausgegeben von Prof. Dr. G. Süßmann, Universität München, und Prof. Dr. N. Fiebiger, Universität Erlangen. 317 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. DM 21,80.

Vom Erdkern bis zur Magnetosphäre

Herausgegeben von Prof. Dr. H. Murawski, Universität Frankfurt am Main. 18 Beiträge von 21 Wissenschaftlern. 320 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. DM 21,80.

Molekularbiologie Bausteine des Lebendigen

3. Auflage. Herausgegeben von Prof. Dr. Th. Wieland, Max-Planck-Institut f. med. Forschung, Heidelberg, und Prof. Dr. G. Pfeleiderer, Universität Frankfurt am Main, unter Mitarbeit führender Wissenschaftler. 312 Seiten mit zahlreichen, teilweise farbigen Abbildungen. DM 21,80.

Laser Grundlagen und Anwendung in Wissenschaft und Technik

Von Priv.-Doz. Dr. K. Gürs, Frankfurt/M., 200 Seiten mit Zeichnungen und Fotos. DM 21,80.

Kybernetik Brücke zwischen den Wissenschaften

Herausgegeben von Prof. Dr. Helmar Frank unter Mitarbeit namhafter Wissenschaftler und Ingenieure. 7. Auflage. 297 Seiten mit 29 Beiträgen und zahlreichen Abbildungen. DM 21,80.

Kosmologie und Antimaterie Über die Entstehung des Weltalls

2. Auflage. Von Prof. Dr. Hannes Alfvén, Stockholm. 100 Seiten mit 3 farbigen und 5 schwarzweißen Fotos, 19 Zeichnungen und 2 Tabellen. DM 15,80.

Information, Computer und künstliche Intelligenz

12 Aufsätze führender amerikanischer Wissenschaftler. Vorwort von Prof. Dr. Karl Steinbuch. 212 Seiten, 16 Seiten Fotos, zahlreiche zum Teil mehrfarbige Zeichnungen. DM 21,80.

Die Buchreihe wird fortgesetzt. – Durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Umschau Verlag · Frankfurt am Main
Stuttgarter Straße 18 – 24



BÜCHER FÜR DAS STUDIUM

Peter Badura

Wirtschaftsverfassung und Wirtschaftsverwaltung

Ein exemplarischer Leitfaden
etwa 120 Seiten · kartoniert · etwa DM 13,80

Besonderes Verwaltungsrecht

Ein Lehrbuch, herausgegeben von Ingo von Münch. 2. verbesserte
Auflage, 1970. 664 Seiten · Leinen · DM 28,—

Georg Jellinek

Allgemeine Staatslehre

1966 · 837 Seiten · Kunstleder · DM 48,—

Otto Kimminich

Deutsche Verfassungsgeschichte

Lehrbücher des öffentlichen Rechts, Band 6 · 703 Seiten · Leinen
DM 58,—

Polizeirechtsentscheidungen

Zusammengestellt von Thilo von Vogel, herausgegeben von Ingo
von Münch. 1970 · 336 Seiten · kartoniert · DM 19,80

Roman Herzog

Allgemeine Staatslehre

etwa 480 Seiten · Leinen · etwa DM 36,—

Ingo von Münch

Übungsfälle zum Staatsrecht, Verwaltungsrecht, Völkerrecht

3. Auflage. 1969 · 207 Seiten · Leinen · DM 13,80

Marcus Lutter

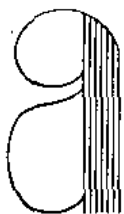
Case-book zum Sachenrecht

1970 · 416 Seiten · kartoniert · DM 11,80

Manfred Rehbinder

Einführung in die Rechtssoziologie

etwa 240 Seiten · kartoniert · etwa DM 19,80



Athenäum Verlag GmbH
6000 Frankfurt/Main



Gustav Fischer Verlag · Stuttgart

Eine Auswahl aus unserem Lehrbuchprogramm

REMANE/STORCH/WELSCH

Kurzes Lehrbuch der Zoologie

1971. Etwa 380 S., etwa 230 Abb., etwa DM 38,—

WURMBACH

Lehrbuch der Zoologie

Band I: Allgemeine Zoologie und Ökologie

2. Auflage, 1970. XVI, 1080 S., 857 Abb., DM 84,—

Band II: Spezielle Zoologie

2. Auflage, 1971. XXII, 838 S., 772 Abb., DM 76,—

KÜKENTHAL/MATTHES/RENNER

Leitfaden für das Zoologische Praktikum

16. Auflage, 1971. XVI, 530 S., 219 Abb., DM 44,—

STRASBURGER

Lehrbuch der Botanik

Herausgegeben von DENFFER/SCHUMACHER/MÄGDEFRAU/
EHRENDORFER

30. Auflage, 1971. XII, 842 S., 759 Abb., DM 46,—

GRASSÉ

Allgemeine Biologie

In fünf Bänden

Band I: Struktur und Funktion der Zelle

1971. XII, 203 S., 112 Abb., DM 25,— (Vorzugspreis für
Abnehmer des Gesamtwerkes DM 22,—)

Band II: Fortpflanzung und Sexualität

1971. XII, 257 S., 148 Abb., etwa DM 31,— (Vorzugspreis
etwa DM 27,—)

In Vorbereitung:

Band III: Experimentelle Embryologie
Entwicklungsmechanik

Band IV: Vererbung

Band V: Evolution

NEU! HEFT 6

OPTISCHES STEUERRECHT

17 Schaubilder
zum Steuerstraf-
und Steuerordnungs-
widrigkeitenrecht

zugleich zum Zollstrafrecht

von Oberregierungsrat Dr. J. König /
1971. Kartonierte. DM 8,60.
ISBN 3 482 71461 4

Wie in allen Heften dieser Reihe wollen die Verfasser auch hier den Lernenden den steuerrechtlichen Lehrstoff optisch näherbringen. Das Heft 6 faßt das Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht in 17 Schaubildern zusammen und stellt die rechtlichen Zusammenhänge dar. Die neueste Rechtslage gemäß 2. AO Strafrechtsänderungsgesetz vom 12. 8. 1968 wurde berücksichtigt.

Weitere Hefte:

22 Schaubilder
zur Abgabenordnung

Heft 1 · Von Regierungsdirektor
Dr. W. Pierchalla / 3. Auflage. 1970.
Kartonierte. DM 8,60
ISBN 3 482 71413 4

18 Schaubilder
zur Einkommensteuer

Heft 2 · Von Steuerrat H. W. Stopp-
kotte / 2. Auflage. 1970. Kartonierte.
DM 8,60
ISBN 3 482 71422 3

16 Schaubilder
zur Buchführung und
Bilanz

Heft 3 · Von Steuerrat K. Pohlner /
2. Auflage. 1970. Kartonierte.
DM 8,60
ISBN 3 482 71432 0

16 Schaubilder
zur Umsatzsteuer
(Mehrwertsteuer)

Heft 4 · Von Steuerrat K. Pohlner /
4. Auflage. 1970. Kartonierte.
DM 8,60
ISBN 3 482 71444 4

16 Schaubilder
zum Bewertungsgesetz
und zum
Vermögensteuergesetz

Heft 5 · Von Steuerrat K. Heisel /
2. Auflage. 1970. Kartonierte.
DM 8,60
ISBN 3 482 71452 5

NWB VERLAG

BUCHHANDLUNG SIEGFRIED MÜHLHAUSEN

**RATHENAUPLATZ 1a
TEL. 282313/288710**

**PÄDAGOGIK
GERMANISTIK
LITERATURWISSENSCHAFT
SOZIOLOGIE**

**SPRACHEN
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT
JURA
NATURWISSENSCHAFT
TECHNIK**

WISSENSCHAFTLICHE BUCHHANDLUNG



THEO HECTOR

Gräfstraße 77 · An der Universität
Telefon 77 73 03 und 77 96 83

Sie finden bei uns Literatur folgender Fachgebiete:

Philosophie, Soziologie, Psychologie, Pädagogik, Geschichte,
Politische Wissenschaft.

Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft, Germanistik,
Romanistik, Anglistik, Altphilologie.

Volkswirtschaftslehre · Betriebswirtschaftslehre · Rechtswissenschaft

Fachliteratur für Ihr Studium der Wirtschaftswissenschaften!

Kompendium der Betriebswirtschaftslehre
4. völlig neu bearb. Aufl. von Dr. Carl Zimmerer. Ca. 680 S.; zahlr. Diagramme, Schaubilder u. Tabellen, Großformat, Balacron ca. DM 60,- (Juli.71)

Grundriß der Währungspolitik
3. Aufl., von Prof. Dr. Otto Veit, 864 S., Großformat Ln. DM 82,-, Studien-Ausg. broschiert DM 66,-

Eine Auswahl unserer Autoren und ihrer Werke:
Prof. Dr. H. Lipfert, **Internat. Devisen- und Geldhandel.** / 320 S., Ln. DM 36,80 / Prof. Dr. H. Rittershausen, **Die Zentralnotenbank.** 820 S., Ln. DM 74,-. Prof. Dr. G. Bruns, **Einführung in das Effektenwesen.** 2. Aufl., 184 S., Ln. DM 23,80. Prof. Dr. E. Dürr, **Wirkungsanalyse der monetären Konjunkturpolitik.** 400 S., brosch. DM 59,80 / Dr. H. Kasten, **Der Funktionswandel des Goldes,** 128 S., br. DM 24,50 / Prof. Dr. W. Stützel, **Währungsumstellungen – Eine Nachkalkulation,** 192 S., br. DM 24,- / Schriftenreihe PROBLEME DES KAPITALMARKTS (Herausgeber: Prof. Dr.

G. Bruns und Prof. Dr. K. Häuser): **Die Abwicklung von Börsengeschäften im In- und Ausland,** 180 S., br. DM 26,- / J. Somogyi, **Kapitalmarktzins – Sparen und Investieren,** 128 S., br. DM 25,- / Prof. Dr. G. Bruns, **Rationalisierung im Effektenwesen durch EDV,** 80 S., br. DM 17,50 (Spezialprospekt anfordern)

TASCHENBÜCHER FÜR GELD, BANK UND BÖRSE – die preiswerte Fachbibliothek für die Studierenden.

Eine Auswahl aus über 50 Titeln:
Der Geldmarkt (Lipfert) / **Das Depotgeschäft** (Bruns) / **Das Kreditwesengesetz** (Möhrling) / **Börse und Kapitalmarkt** (Richebächer) / **Gutes und schlechtes Geld** (Schmolders) / **Der Öffentliche Kredit** (Hansmeyer) / **Devisenhandel** (Lipfert) / **Das Zahlungs- und Inkassogeschäft der Banken** (Prof. Hahn) / **Der Euromarkt** (Dr. Widmer) / **Börsenterminhandel in Wertpapieren** (Dr. Schlicht).
Normalbd. DM 5,70, Großbd. DM 6,80, Doppelbd. DM 8,50.

Zeitschrift für das gesamte Kreditwesen
Die meistgelesene Fachzeitschrift für das Geld-, Bank- und Börsenwesen! Ermäßigte Studentenabonnements. (vgl. DM 15,08 incl. Porto u. Mwst.)



Verlangen Sie unsere Sonderprospekte!

FRITZ KNAPP VERLAG · 6 FRANKFURT AM MAIN

Wolfgang Fikentscher

**Zur politischen Kritik an Marxismus und
Neomarxismus als ideologischen Grundlagen
der Studentenunruhen 1965/69**

Recht und Staat 392/93

1971. 62 Seiten. DM 7,40

Julius I. Löwenstein

Vision und Wirklichkeit

Veröffentlichungen der List Gesellschaft 65

1970. XIV. 170 Seiten. Brosch. DM 19,50, Lw. DM 25,—

Hans-Dietrich Sander

**Marxistische Ideologie und -
allgemeine Kunsttheorie**

Veröffentlichungen der List Gesellschaft 67

1970. VIII. 285 Seiten. Brosch. DM 32,—, Lw. DM 37,—

Heinz Schimmelbusch

Kritik an Commutopia

Zu einer wirtschaftspolitischen Konzeption der Neuen Linken

Gesellschaft und Wissenschaft 2

1971. 98 Seiten. Kart. ca. DM 9,80



**J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)
Tübingen**

NATURWISSENSCHAFTLICHE FACHBUCHHANDLUNG

HARRI DEUTSCH

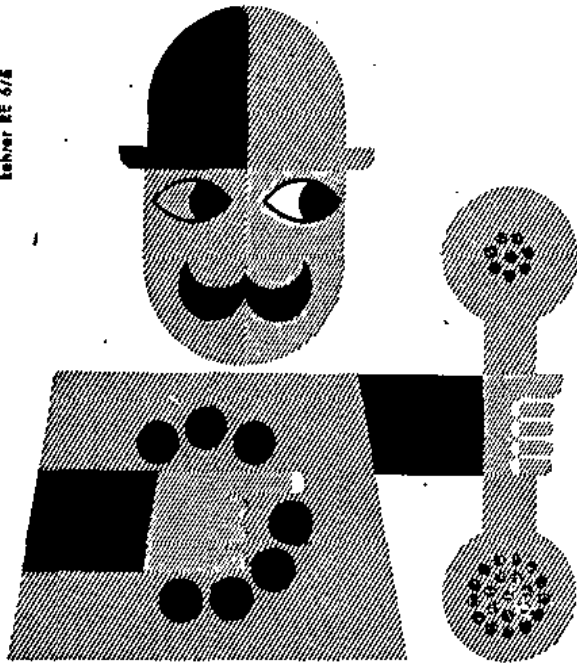
Ständig vorrätig: über 4000 Titel Mathematik, über 3000 Titel Physik, über 3000 Titel Chemie und chemische Technologie, über 2000 Titel Biologie und sonstige Naturwissenschaften. Damit steht Ihnen in Frankfurt eine der größten naturwissenschaftlichen Fachbuchhandlungen der Bundesrepublik zur Verfügung. Unsere Anschrift: 6000 Frankfurt a. M. 90, Gräfstraße 47 (am großen Universitätsschornstein), Telefon: (0611) 77 73 38 und 70 24 67.

Mit Telefonbau und Normalzeit
telefonieren ...



... wenn es sich um Fernsprech- oder andere Fernmeldeprobleme handelt! Wir installieren und vermieten seit über 65 Jahren Fernmeldeanlagen u. a.

Telefonbau und Normalzeit, 6 Frankfurt 1
Mainzer Landstr. 134-146, Telefon 2661



Lehner BE 6/6

Bessere Kontakte mit besseren Fernmeldeanlagen von DeTeWe

Wir liefern und montieren komplette Fernsprechanlagen ab 1 Amtsleitung und 2 Sprechstellen, Fernsprechkomforteinrichtungen, Sprechanlagen, Uhrenanlagen, Fernschreiber und, und ...

Übrigens haben wir auch für die Johann Wolfgang von Goethe-Universität und die Universitätskliniken die Fernsprechanlagen geliefert und montiert.

De Te We

Deutsche Telephonwerke und Kabelindustrie AG · Berlin

Technisches Büro Frankfurt

6 Frankfurt/Main, Dantestraße 7, Ruf: (0611) 74 39-1



Studienausgaben

Leo Trotzki

Wie wird der Nationalsozialismus geschlagen?

296 Seiten, kartoniert 9,- DM

Franz Neumann

Demokratischer und autoritärer Staat

240 Seiten, kartoniert 6,- DM

Roman Rosdolsky

Zur Entstehungsgeschichte des Marxschen »Kapital« I/II

Band I 202 Seiten, Band II 338 Seiten, kartoniert, zusammen 12,- DM

Soziologische Exkurse

184 Seiten, kartoniert 6,- DM

(A. Neuberg), Hans Kippenberger,
M. N. Tuchatschewski, Ho Chi Minh u. a.

Der bewaffnete Aufstand

304 Seiten, kartoniert 9,- DM

Leo Trotzki

Ergebnisse und Perspektiven

Die permanente Revolution

328 Seiten, kartoniert 9,- DM

Hermann Weber

Die Wandlung des deutschen Kommunismus

gekürzte Ausg., 408 Seiten, kartoniert 9,- DM

Karl Korsch

Die materialistische Geschichtsauffassung und andere Schriften

ca. 200 Seiten, kartoniert 6,- DM

Arthur Rosenberg

Demokratie und Sozialismus

312 Seiten, kartoniert 9,- DM

Alfred Schmidt

Der Begriff der Natur in der Lehre von Marx

ca. 200 Seiten, kartoniert 6,- DM

Europäische Verlagsanstalt

MITTEILUNGEN FÜR STUDENTEN

ANMELDUNG ZUM STUDIUM

Die Aufnahme bzw. Einschreibung als Student setzt in jedem Falle die Vorlage eines Personalbogens voraus. Personalbogen können für ein Sommersemester von Anfang Dezember, für ein Wintersemester von Anfang Juni an kostenlos vom Universitäts-Sekretariat, 6 Frankfurt/Main, Mertonstraße 17, bezogen werden. Der Personalbogen ist ausgefüllt und mit den darauf angelegenen Unterlagen bis zu dem besonders vermerkten Zeitpunkt dem Sekretariat zurückzusenden. Ein Personalbogen ist von allen Personen vorzulegen, die das Studium an der Universität Frankfurt aufnehmen wollen, d. h. von Abiturienten, von bereits früher an der Universität Frankfurt eingeschriebenen Studenten sowie von Studenten, die von anderen Hochschulen oder Universitäten kommen. Alle Fragen in dem Personalbogen sind wahr und vollständig zu beantworten; die Angaben sollen deutlich mit Schreibmaschine oder in Druckschrift erfolgen. Dem Aufnahmeantrag sind z. Z. eine vollständige Photokopie (alle Seiten) des Reifezeugnisses, die von einer staatlichen oder kommunalen Dienststelle beglaubigt sein muß, und ein adressierter frankierter Briefumschlag DIN B 6 beizufügen. Bei Anmeldungen für ein aufnahmebeschränktes Fachgebiet (s. unten) ist außerdem eine beglaubigte Photokopie des Zeugnisses der 11. Klasse beizufügen, da der Rang der zuzulassenden Bewerber durch die aus Noten des Reifezeugnisses einschließlich der am Ende der 11. Klasse abgeschlossenen Fächer ermittelte Durchschnittsnote bestimmt wird. Weitere Unterlagen sind erst auf besondere Aufforderung zu übersenden. Veraltete oder fremde Personalbogen und solche mit Zeugnissen über die Schulvorbildung ohne Einzelnoten oder mit unbeglaubigten Zeugnisabschriften werden nicht bearbeitet.

Personen, die sich auf die Nichtschülerreifeprüfung vorbereiten, müssen eine Bestätigung über den Besuch des Vorbereitungslehrganges beifügen.

Die Bearbeitung des Aufnahmeantrages und die etwaige Aufnahme erfolgen in diesem Falle vorbehaltlich der endgültig bestandenen Reifeprüfung.

Bei Verlust des Reifezeugnisses vgl. bes. Abs. auf Seite 160.

Personen, die die Reifeprüfung nach 1950 in der DDR abgelegt haben, fügen der vollständigen und beglaubigten Photokopie des Reifezeugnisses entweder den Nachweis (durch Studienbuch oder -ausweis) des mehr als dreisemestrigen Studiums an einer wissenschaftlichen Hochschule der DDR oder eine beglaubigte vollständige Photokopie des in der Bundesrepublik Deutschland abgelegten Ergänzungszeugnisses oder eine Bestätigung über den augenblicklichen Besuch eines Ergänzungslehrganges bei (vgl. hierzu Seite 157).

AUFNAHMEBESCHRÄNKUNGEN BEI ARBEITSPLATZMANGEL

An der Universität Frankfurt/M. bestanden im Winter-Semester 1970/71 infolge Arbeitsplatzmangel die nachstehend genannten Aufnahmebeschränkungen. Es muß damit gerechnet werden, daß diese Beschränkungen auch weiterbestehen.

Medizin, Zahnmedizin, Psychologie, Pharmazie, Biologie und Chemie.

Studienanfänger melden sich ausschließlich bei der Zentralen Registrierstelle für Studienanfänger, 2 Norderstedt 3, Berliner Allee 42 A, an. Einzelheiten,

über die für die Anmeldung notwendigen Unterlagen, die Aufnahmebedingungen etc. sind dem von der Registrierstelle herausgegebenen Informationsblatt zu entnehmen. Das Informationsblatt kann von dort angefordert werden.

Mathematik u. Physik.

Studienanfänger fordern Anmeldeformulare zwar an der Universität an, richten ihre Bewerbung jedoch an den Hessischen Kultusminister, Ref. III 3, 62 Wiesbaden, Postfach 14.

Bewerber für höhere Semester (ausgenommen Deutsche und Ausländer für Pharmazie) bewerben sich direkt bei der Universität. Für sie steht nur eine beschränkte Zahl von Studienplätzen zur Verfügung.

Ausnahme: Pharmaziebewerber (Deutsche und Ausländer, letztere auch Studienanfänger) fordern von der Universität die Einladung zur Aufnahmeprüfung an.

AUSWAHLVERFAHREN BEI ARBEITSPLATZMANGEL

Nach dem Erlaß des Hessischen Kultusministers vom 15. 5. 1970 gelten für die Auswahl der zuzulassenden Bewerber folgende Regeln:

Von den vorhandenen Arbeitsplätzen werden zugeteilt:

60% an Bewerber, die grundsätzlich nach qualitativen Gesichtspunkten ausgewählt werden;

40% an Bewerber, die nach Jahrgängen, bezogen auf das Datum der Reifeprüfung, ausgewählt werden.

Bei der Auswahl nach qualitativen Gesichtspunkten entscheidet über den Rang des Bewerbers die Durchschnittsnote der für die Reifeprüfung obligatorischen Fächer.

Bei der Auswahl nach dem Jahrgang des Reifezeugnisses werden nur Bewerber berücksichtigt, die das Reifezeugnis vor weniger als 6 Jahren erworben haben.

Ausnahmeregelung für Pharmaziebewerber

Bewerber zum Pharmaziestudium müssen z. Z. noch an einer zweijährigen praktischen Ausbildung (vor Studienbeginn) teilgenommen haben, die mit dem Pharmazeutischen Vorexamen abschließt. Ohne diese Prüfung kann das Studium nicht aufgenommen werden.

Die Eignung für Bewerber für höhere pharmazeutische Semester und für Ausländer (Anfänger und höhere Semester) wird durch ein Aufnahmegespräch festgestellt. Zu diesem Aufnahmegespräch werden alle Bewerber, die bereits einen Arbeitsplatz in einem Chemischen oder Pharmazeutischen Institut besaßen und das Praktikum in der qualitativen bzw. quantitativen Analyse weitgehend abgeschlossen haben, zugelassen.

Die freien Arbeitsplätze werden den Bewerbern zuerkannt, die in der schriftlichen Prüfung bzw. dem Aufnahmegespräch am erfolgreichsten waren.

AUFNAHME ALS STUDENT

Nach Prüfung des Aufnahmeantrages durch die Universität wird dem Antragsteller ein Aufnahmebescheid zugestellt. Dieser Bescheid enthält Angaben über den Zeitpunkt und Ort der eigentlichen Einschreibung (Immatrikulation), die hierbei vorzulegenden Unterlagen usw. Der Bescheid ist auch Finanzämtern, Kreiswehersatzämtern, Besoldungskassen, Versorgungsämtern, Ausgleichsämtern und der Bundesanstalt für Angestelltenversicherung gegenüber als Nachweis der erfolgten Studienanmeldung vorzulegen; besondere Bestätigungen hierüber werden nicht ausgestellt. Der Nachweis eines bestehenden Ausbildungsverhältnisses wird in Form einer Studienbescheinigung erst nach vollzogener Immatrikulation durch das Universitäts-Sekretariat erbracht. Die Einschreibe- (Immatrikulations-) Fristen liegen jeweils 2 Wochen vor bis 2 Wochen nach Vorlesungsbeginn.

Die Einschreibung ist persönlich vorzunehmen. Das Nichteinhalten der Einschreibefrist gilt als Verzicht auf die ausgesprochene Aufnahme. Kann die Einschreibung infolge Krankheit, Einberufung zum Wehrdienst oder sonstiger Gründe nicht erfolgen, ist das Sekretariat der Universität hiervon zu unterrichten. Eine Aufrechterhaltung der erteilten Aufnahmegenehmigung für ein späteres Semester ist nicht möglich.

VORBILDUNGSNACHWEISE

Zum Studium an der Universität Frankfurt am Main berechtigen folgende Zeugnisse:

Reifezeugnis einer höheren Schule

(Abitur) aus der Zeit vor dem 31. 12. 1943 oder nach dem 1. 1. 1946.

Abschlußzeugnis einer Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung

(Wirtschaftsoberschule) und ab 1. 8. 1967 Abschlußzeugnis eines Wirtschaftsgymnasiums, es berechtigt nur für das Studium der Wirtschaftswissenschaften; Absolventen der Wirtschaftsoberschulen bzw. der Wirtschaftsgymnasien, die ein für alle Studienrichtungen gültiges Reifezeugnis erwerben wollen, müssen vor Aufnahme des Studiums bzw. vor dem Wechsel der Studienrichtung eine Ergänzungsprüfung ablegen.

Die Ergänzungsprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil und erstreckt sich auf die Fächer Deutsch, Mathematik und eine Fremdsprache nach Wahl (Weltsprache nach den Anforderungen für die erste Fremdsprache).

Die Prüfung wird nach den Bestimmungen der Ordnung der Reifeprüfung an den höheren Schulen im Lande Hessen vom 12. 4. 1964 (Amtsblatt S. 262) abgelegt.

Anträge auf Zulassung zur Prüfung sind je nach Wohnort an den Regierungspräsidenten in Kassel oder Darmstadt zu richten, der auch weitere Einzelheiten mitteilt.

Die Prüfung wird z. Z. am Goethe-Gymnasium in Frankfurt a. M. und am Gymnasium Wesertor in Kassel nach den Bestimmungen der Ordnung der

Reifeprüfung an den höheren Schulen im Lande Hessen vom 25. 9. 1951 (Amtsblatt S. 336) abgelegt.

Absolventen der Wirtschaftsgymnasien und der ehemaligen Wirtschaftsober-
schulen in Hessen ist durch Erlaß des Hess. Kultusministers (E III 2 – 234/42
– 82 – v. 21. 4. 71) die allgemeine Hochschulreife zuerkannt worden.

Reifezeugnis eines Wirtschaftsgymnasiums

und ab 1. 8. 1967 eines Gymnasiums – wirtschaftswissenschaftlicher Zweig –
berechtigt zum Studium in allen Fachgebieten.

Zeugnis gemäß der „Ordnung der Prüfung für die Zulassung zum Hochschulstudium ohne Reifezeugnis“

Die Prüfung soll solchen Personen den Zugang zum Hochschulstudium er-
öffnen, die für das Studium eines bestimmten Fachgebietes hervorragend
befähigt sind, aber auf Grund ihres Entwicklungsganges keine Reifeprüfung
ablegen konnten. Der Bewerber soll in ihr nachweisen, daß er nach seiner
Persönlichkeit und seinen geistigen Fähigkeiten für das beabsichtigte Studium
besonders geeignet ist, dessen fachliche Grundlage kennt und eine angemes-
sene vielseitige Bildung besitzt. Der Bewerber soll das 25. Lebensjahr vollendet
und das 40. Lebensjahr nicht überschritten haben. Die Meldungen zur Prüfung
müssen für den Frühjahrstermin bis zum 31. Januar, für den Herbsttermin
bis zum 31. August bei dem Hessischen Kultusminister in Wiesbaden einge-
reicht werden.

Das Nähere ergibt sich aus dem Amtsblatt des Hessischen Kultusministers
1966, Seite 1033, das an jeder höheren Schule eingesehen werden kann.

Abschlußzeugnis eines technischen Gymnasiums

Das Abschlußzeugnis der Technischen Gymnasien im Lande Hessen berech-
tigt zum Studium für das Lehramt an Grundschulen, Hauptschulen und
Realschulen,

das Lehramt an Gymnasien (naturwissenschaftliche Fächer),
das Lehramt an Berufsschulen, Berufsfachschulen, Fachschulen und Höheren
Fachschulen,

sowie zum Studium in den technischen und naturwissenschaftlichen Fachgebieten,
an den hessischen wissenschaftlichen Hochschulen.

Abschlußzeugnis der hessischen Frauenfachschulklasse III

Dieses Zeugnis berechtigt während einer Übergangszeit zur Aufnahme des
Studiums für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen die Bewerberin-
nen, die bis einschließlich Ostern 1959 in eine hessische Frauenfachschule einge-
treten sind und den Bildungsgang der Schule ohne Unterbrechung durchlaufen
haben. Die Absolventinnen der Frauenfachschulklassen III in Niedersachsen,
Schleswig-Holstein und Hamburg werden wie die Absolventinnen der hessi-
schen Frauenfachschulklassen III behandelt.

Schülerinnen, die nach Ostern 1959 in eine Frauenfachschule eingetreten sind,
können die Voraussetzungen für die Aufnahme des Studiums auf folgende
Weise erwerben:

- I. durch die erfolgreiche Ablegung der Ergänzungsprüfung nach Abschn. VII der Ordnung der Reifeprüfung für Nichtschüler vom 14. 4. 1965, wenn sie die Abschlußprüfung der Frauenfachschulklassen II und III mindestens mit „gut“ abgelegt haben, oder
- II. durch die erfolgreich abgelegte Reifeprüfung nach 4semestrigem Besuch des Hessenkollegs, nachdem sie die Frauenfachschulklasse II oder III mit Erfolg abgeschlossen haben. Die Aufnahme in das Hessenkolleg setzt das Bestehen einer Aufnahmeprüfung voraus.

Abschlußzeugnis der Höheren Landbauschule, Hessische Lehr- und Forschungsanstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau in Geisenheim und zweijährige Landfrauenschule

Die Aufnahme des Studiums für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen setzt das Bestehen der Reifeprüfung nach 4semestrigem Besuch des Hessenkollegs oder das Bestehen der Ergänzungsprüfung nach Abschnitt VII der Ordnung der Reifeprüfung für Nichtschüler vom 14. 4. 1965 voraus. Die Aufnahme in das Hessenkolleg hängt vom Bestehen einer Aufnahmeprüfung ab.

Die Zulassung zur Ergänzungsprüfung ist an die Bedingung gebunden, daß das Abschlußzeugnis der höheren Landbauschule (vgl. Ministerialerlaß vom 18. Dezember 1944, Amtsblatt Deutsche Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung 1945, S. 6), der Hessischen Lehr- und Forschungsanstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau in Geisenheim oder der zweijährigen Landfrauenschule die Gesamtnote „gut“ aufweist.

Absolventen der hessischen öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Ingenieurschulen, Höheren Wirtschaftsfachschulen, Höheren Fachschulen für Sozialpädagogik, Höheren Fachschulen für Sozialarbeit und der Pädagogischen Fachinstitute, die ihr bisheriges Studium abgeschlossen haben, können an einer Universität des Landes Hessen studieren. Die Absolventen der öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Ingenieurschulen und Höheren Wirtschaftsfachschulen anderer Bundesländer werden den Absolventen hessischer Schulen gleichgestellt. In allen anderen Fällen ist die Entscheidung des Hess. Kultusministers erforderlich.

Näheres kann beim Hessischen Kultusministerium, Wiesbaden, Luisenplatz 10, erfragt werden.

Abschlußzeugnis der Frauenoberschule oder eines Gymnasiums für Frauenbildung

In Verbindung mit den Zeugnissen der Ergänzungsprüfungen die in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz für Absolventinnen der Frauenoberschulen oder der Gymnasien für Frauenbildung vorgesehen sind, berechtigt es zur Aufnahme des Studiums für das Lehramt an Grund-, Haupt- u. Realschulen. Die Ergänzungsprüfung kann auch im Lande Hessen abgelegt werden; die Zulassung ist bei dem Regierungspräsidenten in Darmstadt zu beantragen.

Reifezeugnis aus 1944/45 und Reifevermerk aus 1939—1945

Inhabern eines solchen Zeugnisses (der Reifevermerk muß in der 8. Klasse erteilt worden sein) kann die Studienberechtigung nach besonderer Prüfung des Zeugnisses durch die Universität erteilt werden.

Reifezeugnis einer höheren Mädchenschule hauswirtschaftlicher Form oder einer Frauenoberschule oder eines Gymnasiums für Frauenbildung

Bewerberinnen mit einem Reifezeugnis einer Frauenoberschule hauswirtschaftlicher Form aus den Jahren 1941—1943 müssen für Studiengänge, welche Kenntnisse in der lateinischen Sprache verlangen, vor dem dafür eingesetzten Prüfungsausschuß eine Ergänzungsprüfung in Latein ablegen, durch die der Nachweis der lateinischen Kenntnisse zu führen ist, wie sie lehrplanmäßig nach einem 3jährigen Oberstufenunterricht verlangt werden.

Um das Studium durch die Vorbereitung auf diese Prüfung nicht zu behindern, wird empfohlen, die Prüfung v o r Studienbeginn abzulegen.

Bewerberinnen mit einem Reifezeugnis einer Frauenoberschule hauswirtschaftlicher Form aus den Jahren nach 1943 müssen v o r Aufnahme des Studiums eine Ergänzungsprüfung in den Fächern Mathematik und zwei Fremdsprachen ablegen. Die Zulassung zu dieser Ergänzungsprüfung ist bei dem Regierungspräsidenten, Referat Gymnasien, Darmstadt, Rheinstr. 40—42, zu beantragen; dort wird Auskunft über Umfang, Zeit und Ort der Ergänzungsprüfung erteilt.

Reifezeugnis einer höheren Schule der DDR aus der Zeit nach dem 31.12.1950

Zeugnis eines Oberschullehrganges in Verbindung mit einer Volkshochschule aus der DDR

Reifezeugnis einer Abendoberschule aus der DDR

Reifezeugnis einer Kinder- und Jugend Sportschule aus der DDR

Reifezeugnis nach zweijährigem Besuch einer Arbeiter- und Bauernfakultät aus der DDR

Bewerber mit einem derartigen Zeugnis müssen ein Gesuch um Anerkennung des Zeugnisses dem Hessischen Kultusministerium, Wiesbaden, Luisenplatz 10, vorlegen.

Bewerber, die nachweislich mehr als drei Semester an einer anerkannten wissenschaftlichen Hochschule (das 4. Semester muß zum überwiegenden Teil absolviert sein) in der DDR studiert haben, können sofort zugelassen werden. Über die Teilnahme an den vier Semestern muß ein einwandfreier Nachweis (durch Studienbuch oder -ausweis) geführt werden können.

Abschlußzeugnis einer Fachschule

Die Anerkennung der Fachschule erfolgt von Fall zu Fall durch das Hessische Kultusministerium Wiesbaden, Luisenplatz 10, sofern das Zeugnis die Gesamtnote „gut“ aufweist. Entsprechende Anfragen sind dorthin zu richten. Gesuche um Zulassung zur Ergänzungsprüfung in den Fächern Deutsch, Sozial-

kunde und einer Fremdsprache, die vor Studienbeginn abzulegen ist, sind dem Regierungspräsidenten, Referat Gymnasien, Darmstadt, Rheinstraße 40-42, vorzulegen.

Reifezeugnis einer Schule im Ausland

Nach den Grundsätzen für die Zulassung von Studienbewerbern mit deutscher Staatsangehörigkeit und ausländischem Reifezeugnis zum Studium an den wissenschaftlichen Hochschulen der Bundesrepublik (Beschluß der Ständigen Konferenz der Kultusminister, Erl. vom 12. 7. 1965) können solche Zeugnisinhaber erst dann das Studium aufnehmen, wenn ihr Reifezeugnis als gleichwertig und gleichberechtigt mit einem deutschen Reifezeugnis anerkannt ist. Für die Anerkennung ist das Kultusministerium des Landes zuständig, in dem die zum Studium ausersehene Hochschule liegt. Die von einem Kultusministerium ausgesprochene Anerkennung gilt in allen Ländern der Bundesrepublik und in West-Berlin.

Voraussetzung für die Anerkennung ist, daß das ausländische Zeugnis nach dem Besuch von mindestens 12 aufsteigenden Jahresklassen einer von der ausländischen Unterrichtsverwaltung genehmigten Schule erworben wurde. Der Studienbewerber hat nachzuweisen, daß er keine Möglichkeit hatte, an Ort und Stelle eine zur Reifeprüfung führende deutsche Auslandsschule zu besuchen. Der Studienbewerber muß das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Die Anerkennung wird ausgesprochen, nachdem der Zeugnisinhaber vor einem vom Kultusministerium bestellten Prüfungsausschuß einer höheren Schule eine Prüfung abgelegt hat. Die Prüfung erstreckt sich im schriftlichen Teil mindestens auf Deutsch, eine Fremdsprache und ein zu wählendes Gebiet der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächergruppe. Bei der Prüfung werden die Anforderungen einer deutschen Reifeprüfung zugrunde gelegt.

Erfüllt das Zeugnis nicht die oben erwähnten Anerkennungsbedingungen, so kann der Bewerber nur als Gasthörer für die Dauer von 2 Semestern zugelassen werden; die Ergänzungsprüfung ist nach den beiden Semestern abzulegen.

Über die Anrechnung der als Gasthörer zugebrachten Studienzeit auf die Dauer des für die Meldung zu einer Staatsprüfung vorgeschriebenen ordentlichen Studiums entscheiden die jeweils zuständigen Behörden oder Prüfungsausschüsse.

Die Zulassung zur Prüfung ist zu versagen, wenn der Studienbewerber sich ohne Erfolg einer deutschen Reifeprüfung an einer deutschen Schule im Ausland unterzogen hat oder wenn der Studienbewerber, der eine deutsche Schule im Ausland besucht hat, dort das ausländische Reifezeugnis erwarb, ohne von der Möglichkeit der Ablegung der deutschen Reifeprüfung Gebrauch zu machen. Das für die Anerkennung des ausländischen Reifezeugnisses zuständige Kultusministerium kann auf Antrag des Studienbewerbers von der Prüfung Befreiung erteilen

- I. bei deutschen Staatsangehörigen mit einem ausländischen Reifezeugnis, das dem deutschen Reifezeugnis völlig gleichwertig ist, wenn sie auf den Schulbesuch im Ausland durch ihren Wohnsitz im Ausland angewiesen waren;

- II. bei deutschen Staatsangehörigen mit einem völlig der deutschen Reifeprüfung gleichwertigen Zeugnis oder einem annähernd gleichwertigen Zeugnis, die bereits an einer ausländischen wissenschaftlichen Hochschule mindestens 4 Semester mit Erfolg studiert oder ihr Studium dort bereits mit einer wissenschaftlichen Prüfung abgeschlossen haben.

Studienbewerber mit doppelter oder gewechselter Staatsangehörigkeit

Studienbewerber, die neben der deutschen Staatsangehörigkeit noch eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen, sind hinsichtlich der Bewertung des Reifezeugnisses wie deutsche Staatsangehörige zu behandeln.

Studienbewerber, die bei Ablegung der Reifeprüfung im Ausland nicht deutsche Staatsangehörige waren, jedoch später die deutsche Staatsangehörigkeit erwarben, werden, wenn sie nach dem Wechsel der Staatsangehörigkeit in Deutschland studieren wollen, unter der Voraussetzung als Student aufgenommen, daß ihr ausländisches Reifezeugnis dem deutschen Reifezeugnis völlig gleichwertig ist und hinreichende deutsche Sprachkenntnisse nachgewiesen sind. Ist das im Ausland erworbene Schulabgangszeugnis dem deutschen Reifezeugnis nicht völlig gleichwertig, so muß eine Zusatzprüfung abgelegt werden (vor Studienbeginn). Näheres kann beim Hessischen Kultusministerium, Wiesbaden, Luisenplatz 10, erfragt werden.

Nichtschülerreifeprüfung und besondere Vorbildungsnachweise

Zum Studium an der Universität berechtigt das Reifezeugnis der Nichtschülerreifeprüfung, auf die sich der einzelne durch den Besuch von Abendkursen oder durch die Teilnahme am Unterricht bzw. Fernunterricht bekannter Lehrinstitute vorbereiten kann.

Darüber hinaus berechtigen zum Studium zur Zeit u. a. die Reifezeugnisse folgender Einrichtungen:

Staatliche Institute zur Erlangung der Hochschulreife (Hessenkolleg),

Staatliches Institut zur Erlangung der Hochschulreife in Bielefeld, in Oberhausen/Rhld.,

Städtisches Institut zur Erlangung der Hochschulreife in Dortmund, in Essen, in Köln,

Wilhelm Heinrich Riehl-Institut, Institut zur Erlangung der Hochschulreife (Genehmigte Ersatzschule) in Düsseldorf,

Overberg-Institut, Bischöfliches Institut zur Erlangung der Hochschulreife (Genehmigte Ersatzschule) in Münster/Westf.

Die Reifezeugnisse dieser Einrichtungen müssen vom Hessischen Kultusminister anerkannt werden. Inhabern eines solchen Zeugnisses wird empfohlen, vor der Studienanmeldung beim Hessischen Kultusministerium die Studienberechtigung feststellen zu lassen.

Nicht ausreichend für das Studium an der Universität Frankfurt sind folgende Zeugnisse:

- a) das Reifezeugnis einer höheren Mädchenschule hauswirtschaftlicher Form aus den Jahren 1944 und 1945;

- b) der Reifevermerk der Klasse 7 einer höheren Schule aus den Jahren 1939 bis 1945;
- c) das Zeugnis über die Sonderreifeprüfung für Kriegsteilnehmer;
- d) der Vorsemesterbescheid oder ähnliche Hilfszeugnisse;
- e) das Abschlußzeugnis einer Realschule oder einer mittleren wirtschaftlichen Fachausbildung (z. B. einer Handels- oder Höheren Handelsschule).

Inhaber eines solchen Abschlußzeugnisses oder anderer nicht ausreichender Zeugnisse werden auf den Weg der Nichtschülerreifeprüfung (Extraneer-Abitur) hingewiesen, auf die sich der einzelne durch den Besuch von Abendgymnasien oder durch die Teilnahme an den Veranstaltungen der Hessenkollegs vorbereiten kann. Über die Nichtschülerreifeprüfung im Lande Hessen gibt das Amtsblatt des Hessischen Kultusministers, Jahrgang 1965, Seite 282, das an jeder höheren Schule eingesehen werden kann, nähere Auskunft.

An der Universität Frankfurt a. M. werden Vorbereitungskurse zur Ablegung der Reifeprüfung nicht abgehalten.

VERLUST DES REIFEZEUGNISSES

Bei Verlust des Reifezeugnisses ist bei der Direktion der Schule eine Zweitausfertigung zu beantragen. Liegt die Schule in z. Z. unter fremdländischer Verwaltung stehenden Gebieten Deutschlands, oder sind ihre Akten zerstört, so kann die Anmeldung für die Aufnahme des Hochschulstudiums nur dann berücksichtigt werden, wenn bei dem Verlust der Unterlagen neben der eigenen amtlich beglaubigten Erklärung solche von zwei ehemaligen Mitgliedern des Lehrkörpers vorgelegt werden. Aus diesen Erklärungen muß hervorgehen, daß und wann die Reifeprüfung bestanden oder der Reifevermerk erteilt worden ist, nach Möglichkeit mit Angabe der Einzelnoten.

Anschriften von Lehrern, die an den Schulen dieser Gebiete tätig waren, vermittelt nach Möglichkeit auf Antrag das Pädagogische Zentrum, 1 Berlin 31 (Wilmerdorf), Berliner Straße 40-41. Ersatzbescheinigungen können nach § 93 des Bundesvertriebenengesetzes in der Fassung der Verordnung vom 23. 10. 1961 durch Vorlage notariell beglaubigter eidesstattlicher Versicherungen beim Hessischen Kultusministerium, Wiesbaden, Luisenplatz 10, beantragt werden.

AUFNAHMEBESCHRÄNKUNG BEI BERUFSTÄTIGKEIT

Nach § 6 der Allg. Vorschriften für die Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Hessen vom 5. 6. 1961 (Amtsblatt 1961, Nr. 6, S. 249 ff.) ist die Aufnahme als Student zu versagen, wenn der Bewerber in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis steht, sofern er nicht für die Durchführung eines gründlichen Studiums ausreichend freie Zeit nachweist.

AUSLÄNDER

Die Voraussetzungen für die Zulassung als ordentlicher Student erfüllt, wer

1. a) ein Zeugnis erworben hat, das in seinem Heimatlande zum Hochschulstudium berechtigt und einem deutschen Reifezeugnis im wesentlichen gleichwertig ist (Bewertungsgruppe I), oder ein deutsches Reifezeugnis bzw. ein ihm rechtlich gleichgestelltes Reifezeugnis besitzt und

b) deutsche Sprachkenntnisse nachweist, die ein erfolgreiches Studium gewährleisten.

Ist die Voraussetzung zu b) nicht erfüllt, kann der Bewerber an Deutschkursen der Hochschule teilnehmen, darf sein Fachstudium aber erst nach Bestehen der Sprachprüfung zum Nachweis der geforderten Deutschkenntnisse aufnehmen.

2. Bewerber, die ein Zeugnis besitzen, das in ihrem Heimatland zum Hochschulstudium berechtigt, dem deutschen Reifezeugnis zwar nicht gleichgestellt ist, aber einen erfolgreichen Studienbeginn möglich erscheinen läßt (Bewertungsgruppe II), können zum Studium nach Bestehen einer „Prüfung zur Feststellung der Hochschulreife ausländischer Studierender“ zugelassen werden.
3. Bewerber, die ein Zeugnis besitzen, das in ihrem Heimatland zum Hochschulstudium berechtigt, aber einem deutschen Reifezeugnis so wenig vergleichbar ist, daß ein erfolgreiches Studium nicht erwartet werden kann (Bewertungsgruppe III), werden erst nach einer weiteren mindestens zweisemestrigen Teilnahme an Veranstaltungen der Studienkollegs, zu der in Ziffer 2 genannten Prüfung zugelassen, deren Bestehen eine Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist.
4. Voraussetzung für die Zulassung zum Fachstudium bei Bewerbern nach Ziffer 2 und 3 sind ferner
 - a) der Nachweis deutscher Sprachkenntnisse, die ein erfolgreiches Studium gewährleisten und
 - b) die Vollendung des 18. Lebensjahres.
5. Bewerber mit Zeugnissen der Bewertungsgruppen II und III können ohne die in Ziffer 2 genannte Prüfung als ordentliche Studenten zugelassen werden, wenn sie während einer Mindestzeit bereits an einer ausländischen Hochschule ordnungsgemäß und mit Erfolg studiert haben und wenn die übrigen Voraussetzungen in Ziffer 4, Buchstabe a) und b) erfüllt sind. Bewerber oder Studenten, die ohne Vorbereitung an einem Studienkolleg oder ohne die Prüfung nach Ziff. 2 sofort zum Studium zugelassen werden können, müssen die Prüfung zur Feststellung der Hochschulreife jedoch dann ablegen, wenn sie die Fachrichtung ihres Studiums wechseln wollen. Bewerber mit einem Zeugnis, das nur zum Studium in einer bestimmten Fachrichtung berechtigt, können auch nach dem erfolgreichen Besuch des Studienkollegs nur in dieser Fachrichtung studieren.
6. Der Nachweis deutscher Sprachkenntnisse gilt als erbracht, wenn der Bewerber das Reifezeugnis einer ausländischen Schule mit deutscher Unterrichtssprache oder ein Zeugnis besitzt, das von einer von der wissenschaftlichen Hochschule anerkannten Stelle ausgestellt ist und Sprachkenntnisse in einem für ein Studium an einer deutschen wissenschaftlichen Hochschule erforderlichen Umfang erkennen läßt.

Anfragen wegen Aufnahme des Studiums sind an die Akademische Auslandsstelle der Universität, 6. Frankfurt a. M., Mertonstraße 17, zu richten, die auch

die Personalbogen versendet. Der ausgefüllte Personalbogen ist mit folgenden Unterlagen an die Akademische Auslandsstelle der Universität, 6 Frankfurt a. M., Mertonstraße 17, zurückzureichen:

Photokopien oder beglaubigte Abschriften sowie beglaubigte deutsche Übersetzungen der Zeugnisse über die Hochschulreife (von bereits besuchten Schulen oder Universitäten).

Weitere Unterlagen sind **n i c h t** erforderlich.

Die Gesuche um Aufnahme des Studiums an der Universität Frankfurt a. M. müssen so rechtzeitig eingereicht werden, daß der Bewerber noch vor Beantragung der Devisen in den Besitz eines Aufnahmebescheides kommt. Der Aufnahmebescheid wird nicht zugestellt, wenn dem Personalbogen die genannten Unterlagen ganz oder teilweise nicht belegen oder der Personalbogen unvollständig ausgefüllt ist. Für die Fachgebiete, in denen noch Aufnahmebeschränkungen bestehen (vgl. hierzu bes. Absatz), kann in der Regel über die Aufnahme erst nach dem persönlichen Erscheinen des Bewerbers entschieden werden. Studienbewerber für das Fachgebiet Pharmazie können sich erst dann anmelden, wenn sie eine Volontärzeit von mindestens 1 Jahr in einer deutschen Apotheke nachweisen können. Die endgültige Entscheidung über die Aufnahme muß außerdem von dem Ergebnis eines Prüfungsgesprächs abhängig gemacht werden.

Weitere Auskünfte erteilt die Akademische Auslandsstelle, die die ausländischen Studenten in allen Fragen des Studiums und Lebens in der Universitätsstadt berät und ihnen in jeder Weise behilflich ist.

STUDIENFACHWECHSEL

Das Wechseln von Studienfächer bzw. -fachgebieten ist nur im Rahmen der Studienberechtigung möglich und bedarf der Genehmigung des Präsidenten.

Der Wechsel ist auf dem dafür vorgesehenen Vordruck, der im Sekretariat erhältlich ist, zu beantragen und nur während der Belegfrist möglich.

Für einen Wechsel zu den aufnahmebeschränkten Fächern gelten die gleichen Bedingungen und Fristen, die für Neu- bzw. Wiedereinschreibungen vorgesehen sind.

BEURLAUBUNG

Eine Beurlaubung von der Belegpflicht ist grundsätzlich für nicht mehr als zwei aufeinanderfolgende Semester möglich. Antragsgründe sind:

- a) Erkrankung des Studenten. Die Art der Krankheit und ihre voraussichtliche Dauer müssen ärztlich bescheinigt sein.
- b) Vorbereitung auf eine Prüfung. Eine Bestätigung des Prüfungsamtes bzw. -ausschusses ist beizufügen.
- c) Ableistung der vorgeschriebenen Praktikantenzeit. Eine Bescheinigung des Arbeitgebers ist vorzulegen.

Die Beurlaubung ist innerhalb der Belegfrist zu beantragen.

Alle Studenten, die sich auf eine Vor-, Zwischen- oder Abschlußprüfung (auch

Promotion) vorbereiten (ohne an Unterrichtsveranstaltungen teilnehmen zu wollen), müssen sich beurlauben lassen.

Beurlaubte Studenten zahlen ebenfalls die studentischen Beiträge.

IMMATRIKULATIONS-RÜCKTRITT

Neu immatrikulierte Studenten können nicht beurlaubt werden; sie müssen, wenn die Voraussetzungen zu einem ordentlichen Studium entfallen, unter Rückgabe des Studienbuches und des Studentenausweises den Immatrikulationsrücktritt beantragen.

BELEGEN

Zu Beginn eines jeden Semesters hat der Student, der im vergangenen Semester an der Universität Frankfurt am Main eingeschrieben war und nun sein Studium fortsetzen will, die von ihm gewählten Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Übungen und Seminare) zu belegen. Das Belegen gilt als Wiederanmeldung. Das Nichtbelegen gilt als Verzicht auf den Studienplatz und hat zur Folge, daß der Student auf Anordnung des Präsidenten nach Ablauf der gesetzten Frist aus der Liste der Studenten gestrichen wird, d. h. er verliert damit sein akademisches Bürgerrecht. Die Belegfrist ist genau einzuhalten, eine Nachfrist wird nicht gewährt.

Beim Belegen ist darauf zu achten, daß Änderungen, die sich in den Vorlesungsankündigungen nach Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses noch ergeben, den Anschlägen an den „Schwarzen Brettern“ zu entnehmen sind. Vor dem Belegen müssen die Vorlesungsnummern des Vorlesungsverzeichnisses mit dem Vorlesungsnummern an den „Schwarzen Brettern“ verglichen werden. Da das Vorlesungsverzeichnis bereits 3 Monate vor Semesterbeginn zusammengestellt wird, sind Änderungen im Einzelfall kaum vermeidbar. Die Belegfrist ist in der Zeittafel des Vorlesungsverzeichnisses aufgeführt. Änderungen der Belegfrist werden durch Aushang an den „Schwarzen Brettern“ bekanntgegeben.

Lehrveranstaltungen in aufnahmebeschränkten Fachgebieten (vgl. S. ff.) dürfen nur von denjenigen Studierenden belegt und besucht werden, die für eines dieser Fächer zugelassen sind.

Ausgenommen hiervon sind diejenigen Studierenden, für die der Besuch von Lehrveranstaltungen in einem zulassungsbeschränkten Fach zur Erreichung des Studienziels, für das sie eingeschrieben sind, durch die Prüfungsordnung zwingend vorgeschrieben ist.

TESTATE

An der Universität Frankfurt am Main besteht kein Testatzwang.

GEBÜHREN

Nach der Gebühren- und Beitragsordnung für die Studierenden an den Universitäten des Landes Hessen vom 21. 12. 1970 – Gesetz- und Verordnungsblatt I, Seite 760 – werden folgende Gebühren erhoben:

1. Studiengebühr:

für ordentliche Studenten, denen keine Unterrichtsgeldfreiheit gewährt werden kann 145,- DM

für Gasthörer, wenn sie belegen:

nicht mehr als 2 Semesterwochenstunden 25,- DM

3 bis 6 Semesterwochenstunden 35,- DM

über 6 Semesterwochenstunden 50,- DM

Gasthörer zahlen außerdem Unfallversicherung 2,- DM

2. Verwaltungsgebühr:

Es werden erhoben f. d. Ausstellung eines verlorengegangenen Studentenausweises oder Gasthörerscheines 5,- DM

für die Ausstellung eines verlorengegangenen Studienbuches 20,- DM

für die Ausstellung einer Ersatzurkunde für ein verlorengegangenes Diplom 10,- DM

3. Säumnis- und Rücktrittsgebühren:

Bei verspäteter Einschreibung, bei verspätetem Belegen (Gasthörer und Studenten), bei verspäteter Exmatrikulation, bei Nichteinhaltung von Zahlungsterminen sowie beim Rücktritt von der Einschreibung wird eine Gebühr in Höhe von 10,- DM erhoben.

Da die festgesetzten Fristen grundsätzlich eingehalten werden müssen, sind Fristüberschreitungen nur mit Ausnahmegenehmigung des Präsidenten möglich.

4. Aufteilung der Studentischen Beiträge:

Beitrag für das Studentenwerk		
Krankenversicherung (Pflicht f. alle Stud.)	=	48,- DM
Unfallversicherung	=	2,- DM
Haftpflicht	=	0,50 DM
Studentenwerk	=	13,- DM
		<u>63,50 DM</u>

Beiträge für die:

5. Stiftung Studentenhaus = 6,- DM 6,- DM

6. Studentenschaft = 7,50 DM

Neue Bühne = 0,50 DM

Akad. Auskunftsamt = 0,50 DM

Studentenbücherei = 1,- DM

Diskus = 2,- DM 11,50 DM

81,- DM

7. Miete für Flurschrank:

Die Flurschrank-Miete ist von den Studenten für ein SS bis 15. Mai, für ein WS bis 15. November bei der Hausverwaltung der Universität zu entrichten. Nichteinhalten dieses Zeitraumes gilt als Verzicht auf den Flurschrank.

8. Die Beiträge zu 4., 5. und 6. können nicht ermäßigt, erlassen oder gestundet werden.

ENTSTEHUNG UND FÄLLIGKEIT DER GEBÜHREN UND BEITRÄGE

Nach § 8 der Gebühren- u. Beitragsordnung vom 21. 12. 70 entstehen: die Studiengebühr, der Beitrag für die Studentenschaft und für die Stiftung Studentenhaus Frankfurt am Main, der Beitrag für das Studentenwerk, mit der Einschreibung oder für bereits eingeschriebene Studenten mit dem Beginn des Semesters am 1. April oder 1. Oktober,

die Studiengebühr für die Gasthörer und der Beitrag der Gasthörer und der Beitrag der Gasthörer zur Unfallversicherung mit der Aushändigung des Gasthörerscheins,

die Verwaltungsgebühren mit der Stellung des Antrages auf Vornahme der Amtshandlung,

die Säumnis- und Rücktrittsgebühren mit Eintritt der Säumnis oder mit der Erklärung des Rücktritts.

Die Zahlung der fälligen Gebühren u. Beiträge ist bei der Immatrikulation bzw. dem Belegen nachzuweisen.

UNTERRICHTSGELDFREIHEIT

Unterrichtsgeldfreiheit steht allen deutschen und ausländischen Studierenden zu.

Eine Zweitstudium ist nur dann unterrichtsgeldfrei, wenn es für den erstrebten Beruf eine sinnvolle Ergänzung bedeutet.

Gasthörer und Zweithörer

Gasthörer genießen keine Unterrichtsgeldfreiheit. Eine Ausnahme bilden die Studenten der Staatlichen Hochschule für Musik in Frankfurt am Main, die der Fachrichtung Musikerziehung angehören und an der Universität Frankfurt a. M. Vorlesungen über ein wissenschaftliches Beifach belegt haben.

Zweithörer

Nach § 25 Abs. 2 des Hess. Hochschulgesetzes v. 12. 5. 1970 können an einer hessischen Universität immatrikulierte Studenten einzelne Studienfächer an einer weiteren hessischen Hochschule studieren, ohne dort ordentlich eingeschrieben zu sein (sog. Zweithörer).

Die Zweithörerschaft ist gebühren- und beitragsfrei.

FÖRDERUNG

Vorbehaltlich künftiger Änderungen gilt b. a. w. für

1. Stipendien:

Im Herbst 1955 beschloß die Hochschulkonferenz in Bad Honnef das Modell einer Studentenförderung. Bund und Länder machten sich dieses „Honnefer Modell“ zu eigen und stellten im Jahre 1957 erst-

malig größere Mittel zur Verfügung. Diese Mittel werden nach bestimmten Richtlinien, die im Studentenwerk eingesehen werden können, vergeben. Die Anträge auf Stipendium sind an das Studentenwerk zu richten, das die Anträge prüft und sie an die Fakultätsausschüsse weiterleitet. Die Fakultät prüft die Eignung des Bewerbers und überwacht sie. Der Förderausschuß der Universität entscheidet endgültig über das Gesuch.

2. Darlehen:

Das Studentenwerk vergibt aus seinen Mitteln kurzfristige Darlehen bis zu DM 300,—. Die Laufzeit beträgt 1/2 Jahr. Es muß ein Bürge gestellt werden. Die Darlehen sind zinslos.

Aus Mitteln der Bundes-Darlehenskasse und der Studentischen Darlehenskasse Hessen können Studierende, besonders für die letzten Semester vor dem Examen, langfristige Darlehen zinslos nach dem jeweiligen Bedürfnis bis zur Höhe von 300,— DM monatlich erhalten. In besonderen Fällen muß ein Bürge gestellt werden. Es wird eine einmalige Verwaltungsgebühr von 3% erhoben. Die Darlehen sind in der Regel vom Studienabschluß an mit mindestens 600,— DM jährlich zu tilgen.

Formulare für die Bewerbung um ein Darlehen sind beim Studentenwerk erhältlich. Sie müssen dort auch wieder abgegeben werden.

3. Sonstiges:

Über weitere Möglichkeiten einer Förderung, wie Eingliederungsbeihilfe an Flüchtlingsstudenten aus der SBZ, über Ausbildungsbeihilfen nach dem Lastenausgleichs-Gesetz, dem Bundesversorgungsgesetz etc., erteilt das Studentenwerk Auskunft.

EXMATRIKULATION

Ein Student, der die Universität verlassen will, muß im Universitäts-Sekretariat seine Exmatrikulation unter Vorlage seines Studentenausweises, des Studienbuches und des Exmatrikulationsgesuches, mit allen Freivermerken beantragen und vornehmen. Die Exmatrikulation ist gebührenfrei. Sie hat in dem dafür festgesetzten Zeitraum zu geschehen, der auf das letzte belegte Semester folgt (vgl. Zeittafel). Bei verspäteter Exmatrikulation ist eine Säumnisgebühr von 10,— DM zu entrichten.

FAHRPREISERMÄSSIGUNG

Fahrpreisermäßigung bei der Bundesbahn und der Straßenbahn der Stadt Frankfurt am Main wird nur ordentlichen Studenten gewährt.

Die neueintretenden Studenten fahren mit gewöhnlicher Karte nach Frankfurt und lassen sich diese bei der Fahrkartenstelle (im Hauptbahnhof gegenüber Gleis 16, innerhalb der Sperre) mit dem Vermerk „Zur Fahrgeldrückerstattung belassen“ versehen und zurückgeben. Anträge auf Rückerstattung sind bei den Fahrkartenschaltern und der Fahrkarten-Rückerstattungsstelle der Deutschen Bundesbahn, Frankfurt a. M., Poststraße 6, Zimmer 31 (neben dem Hauptbahn-

hof), erhältlich und mit der Fahrkarte und dem bei der Einschreibung vom Universitäts-Sekretariat zu beglaubigenden Antrag auf Ausgabe von Schülerfahrkarten dort abzugeben. Im einzelnen erhalten die ordentlichen Studenten

- a) Schülermonatskarten zur täglichen Fahrt zwischen Frankfurt und dem Semesterwohnort und
- b) Schülerfahrkarten zur Fahrt zwischen dem Schulort und dem Wohnort, an dem sie mit Hauptwohnung angemeldet sind. Nähere Einzelheiten sind den bei den Fahrkartenausgabestellen des Frankfurter Hauptbahnhofs erhältlichen Antragsformularen zu entnehmen.

Die Straßenbahn der Stadt Frankfurt gewährt Schülermonatskarten – mit gewissen Einschränkungen für Studenten über 25 Jahre – für die Fahrt zwischen Wohnung und Universität oder eine Netzkarte für das gesamte Stadtgebiet. Über Einzelheiten unterrichtet die Karten-Ausgabestelle der Straßenbahnverwaltung, 6 Frankfurt am Main, Rathenauplatz 3.

STUDIEN- UND BERUFSBERATUNGSDIENST

Der Studienberatungsdienst wird fachbereichsweise von Dozenten, Assistenten und erfahrenen Studenten ausgeübt. Einzelheiten sind bei den Dekanaten bzw. beim Allgemeinen Studentenausschuß (Studentenhaus, Jügelstraße 1) zu erfahren.

Im Fachbereich Humanmedizin stehen für die Beratung der Studenten der vor-klinischen Semester in Studienangelegenheiten die Professoren Dr. Heinz, Dr. Starck und Dr. Wezler während ihrer Sprechstunde zur Verfügung. Sprechstunden in Studienangelegenheiten der Zahnmedizin übernimmt Prof. Dr. Windecker im Zahnärztl. Univ.-Institut Carolinum.

Berufsberatung s. Personalverzeichnis.

0

WOHNUNGEN FÜR STUDENTEN

Möblierte Zimmer, soweit verfügbar, vermittelt das Wohnungsamt des Frankfurter Studentenwerks (Studentenhaus, Jügelstraße 7, III) nur für eingeschriebene Studenten, die über 50 km von Frankfurt am Main entfernt ihren ständigen Wohnsitz haben. Schriftliche Anfragen vor der Immatrikulation sind zwecklos. Jeder Wohnungswechsel ist innerhalb von 3 Tagen dem Universitäts-Sekretariat und der Zimmervermittlung des Studentenwerks anzuzeigen. Ausländer melden ihren Wohnungswechsel der Akademischen Auslandsstelle, dem Universitäts-Sekretariat und der Zimmervermittlung des Studentenwerks. Außerdem ist der Zuzug nach Frankfurt und jeder Wohnungswechsel innerhalb der Stadt sofort dem zuständigen Polizeirevier zu melden.

Die Zimmerpreise liegen zwischen 60,- und 150,- DM je nach Lage und Ausstattung. Über die Unterbringungsmöglichkeiten in den Studentenwohnheimen gibt das Studentenhaus, Mertonstraße 26–28, Zimmer 120, auf Anfrage Auskunft.

MITTAG- UND ABENDTISCH

Mittag- und Abendessen können in der Mensa academica, Bockenheimer Landstraße 121, eingenommen werden. Den Studenten der Medizin steht für Mittag- und Abendessen die Mediziner-Mensa im Gelände der Universitätskliniken zur Verfügung.

PSYCHIATRISCHE BERATUNGSSTELLE

Bei der Psychiatr. u. Neurol. Klinik d. Univ., Heinrich-Hoffmann-Straße 10, wird eine psychiatrische Beratungsstelle für Studenten eingerichtet. Die Sprechstunden finden Donnerstag 14.30 bis 16.30 Uhr statt; Anmeldungen erbeten über Tel. 61 00 11, Apparat 5997.

GASTHÖRER

Als Gasthörer kann auf besonderen Antrag zugelassen werden, wer aufgrund seiner Bildung oder seines Berufes in der Lage ist, Vorlesungen und Übungen mit Verständnis zu folgen, und wer sein Wissen auf einzelnen Gebieten vervollständigen will.

Als Gasthörer können solche Bewerber nicht zugelassen werden, die den Vorschriften für die Immatrikulation genügen und die, ohne bisher eine staatliche oder akademische Prüfung bestanden zu haben, das weitere Studium zum Zwecke der Ablegung einer solchen Prüfung betreiben wollen. Dem Antrag auf Zulassung als Gasthörer ist in bestimmten Fällen die Einwilligung des Hochschullehrers beizufügen, dessen Unterrichtsveranstaltungen der Bewerber zu belegen beabsichtigt. Für Vorlesungen aus dem Fachbereich Humanmedizin bedarf es der Einwilligung des Dekans. Über die Zulassung als Gasthörer entscheidet der Präsident. Sie ist während der Belegfrist (vgl. Zeittafel) zu beantragen und erfolgt für ein Semester; eine Verlängerung für weitere Semester ist möglich.

Gasthörer dürfen in der Regel 6 Vorlesungsstunden pro Woche belegen. Gasthörern ist es nicht erlaubt, an Lehrveranstaltungen von aufnahmebeschränkten Fachgebieten teilzunehmen.

Die Gasthörer genießen nicht die für ordentliche Studenten vorgesehenen Rechte, an den Vergünstigungen für Studenten nehmen sie nicht teil, d. h. daß Gasthörern z. B. keine Studienbescheinigungen, Anträge auf Fahrpreisermäßigung usw. ausgestellt werden.

Die Gebühren für die belegten Vorlesungen richten sich nach der Gebührenordnung (vgl. Seite 163); zusätzlich werden 2,— DM Unfallversicherung je Semester erhoben.

DEUTSCHKURS FÜR AUSLÄNDER

Die an der Universität eingerichteten Deutschkurse für Ausländer dienen der sprachlichen Unterweisung solcher Studienbewerber, die noch nicht den Anforderungen der deutschen Sprachprüfung genügen, welche vor Studienbeginn abzulegen ist.

HINWEIS

Weitere für die Studierenden wissenswerte Angaben enthält der Hochschulführer der Johann Wolfgang Goethe-Universität, der vom Allgemeinen Studentenausschuß herausgegeben wird und im Verlag Blazek und Bergmann erschienen ist. Er ist zum Preis von DM 2,- beim Allg. Studentenausschuß, beim Pförtner des Universitätshauptgebäudes und im Buchhandel erhältlich.

ÜBERSICHT ÜBER DIE ZAHL DER STUDIERENDEN
WINTER-SEMESTER 1970/1971

	Männer		Frauen		Gesamt	
Rechtswissensch. Fak. ...	Inl. 1626	} 1655	291	} 248	1917	} 1953
	Ausl. 29		7		36	
Medizinische Fak.	Inl. 1094	} 1203	357	} 379	1451	} 1582
	Ausl. 109		22		131	
Philosophische Fak.	Inl. 2314	} 2495	1494	} 1599	3808	} 4094
	Ausl. 181		105		286	
Naturwissenschaftl. Fak.	Inl. 1634	} 1774	504	} 534	2138	} 2308
	Ausl. 140		30		170	
Wirtsch. u. Sozialw. Fak.	Inl. 2135	} 2325	255	} 267	2390	} 2592
	Ausl. 190		12		202	
Abteilung für Erziehungs- wissenschaften	Inl. 1210	} 1216	2375	} 2402	3585	} 3618
	Ausl. 6		27		33	
Zusammen	Inl. 10013	} 10668	5276	} 5479	15289	} 16147
	Ausl. 655		203		858	
Hinzu kommen Beurlaubte					952	
Zusammen					17099	
Gasthörer	Inl. 148	} 161	132	} 149	280	} 310
	Ausl. 13		17		30	
Gasthörer-Deutschkurs		77		107		184
Gesamt:						17593

V.I.P.

VERY IMPORTANT PAPER



Studenten-Abo
6.- DM per Post
4,40 DM für Abholer

Abholstellen:
Schreibwaren
Karl Fr. W. Mosterts
Frankfurt
Robert-Mayr-Straße 17
Buchhandlung Th. Hector
Frankfurt
Gräfstraße 77
Buchhandlung Karl Siol
Frankfurt
Jordanstraße 11

Ideen

brauchen

Die Idee einer Glühlampe
hat noch keine Stube
hell gemacht. Leider.

Geld

Tausende von Ideen
bleiben Ideen. Aber zum
Glück werden Tausende
von Ideen zu nützlichen
Dingen. Zu Glühlampen,
Reißverschlüssen,
Maschinen, Computern.
Weil die Ideen zum Geld
finden.

Über die Bank.
Durch die Bank.

Dresdner Bank

Frankfurt am Main

Gallusanlage 7-9

Telefon 263-1

Geschäftsstellen im

gesamten Stadtgebiet



Wollen Sie 5 Semester verbummeln?

Dann bitte nicht bei uns.

Wir brauchen ehrgeizige junge Akademiker, die Drive und Toleranz mitbringen.

Die ein geistiger Austausch interessiert, auch über die eigene Fakultät hinaus. Die Mut zum persönlichen Engagement haben. Die freiwillig Pflichten in einer exklusiven Gemeinschaft übernehmen.

Wir sind eine studentische Verbindung.

Wir reden nicht von Reformen, wir führen sie durch. Und finden doch Zeit dabei für Sport und Geselligkeit und gehaltvolle Diskussionsabende.

Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns mal an:



**ALSATIA
DIE FRANKFURTER
STUDENTISCHE KORPORATION**

6 Frankfurt/Main · Dürerstr. 24 · Telefon 43 48 81 oder 61 64 08

UTB

Ein neues wissenschaftliches Taschenbuchprogramm für alle Fachbereiche:
Lehrbücher – Wörterbücher – kommentierte Ausgaben zu Standardtexten –
Tabellen- und Formelwerke. Das Jahresprogramm umfaßt über 72 Titel.
Einen Gesamtprospekt erhalten Sie beim Buchhändler.

Uni-Taschenbücher GmbH Stuttgart

1 Kaufmann:

Grundlagen der organischen Chemie
(Birkhäuser Verlag) DM 14,80

2 Illies:

Einführung in die Tiergeographie
(Gustav Fischer Verlag) DM 6,80

4 Kayser:

Geschichte des deutschen Verses
(Francke Verlag) DM 5,80

5 Wellek:

Psychologie
(Francke Verlag) DM 5,60

7 Issel:

Zahnärztliche Technik
(Hüthig Verlag) DM 16,80

9 Schäfer/Schaller:

**Kritische Erziehungswissenschaft
und kommunikative Didaktik**
(Verlag Quelle & Meyer) DM 9,80

10 Luisada/Sainani:

Herzdiagnostik
(Schattauer Verlag) DM 18,80

15 Heß:

Pflanzenphysiologie
(Ulmer Verlag) DM 19,80

19 Hinzpeter:

**Physik als Hilfswissenschaft –
Teil 4: Elektrik**
(Verlag Vandenhoeck & Ruprecht)
DM 10,80

20 Hinzpeter:

**Physik als Hilfswissenschaft –
Teil 5: Optik**
(Verlag Vandenhoeck & Ruprecht)
DM 9,80

26 Ritsert/Becker:

**Grundzüge sozialwissenschaftlich-statist.
Argumentation**
(Westdeutscher Verlag) DM 19,80

27 Behrens:

Allgemeine Standortbestimmungslehre
(Westdeutscher Verlag) DM 12,80

14 Verlage in der UTB: Birkhäuser – Wilhelm Fink – Gustav Fischer –
Francke – Paul Haupt – Hüthig – J. C. B. Mohr – Quelle & Meyer –
F. K. Schattauer – F. Schöningh – Ulmer – Vandenhoeck & Ruprecht –
Verlag Dokumentation – Westdeutscher/Leske Verlag. Ihr Buchhändler führt
UTB.

UTB

Uni-Taschenbücher GmbH Stuttgart

Im Stadtzentrum

Ecke Börsenstraße /

Rathenauplatz

erwartet

Ihren Besuch die

FRANKFURTER BÜCHERSTUBE

Schumann u. Cobet

Buchhandlung für

Schöne Literatur,

Kunst,

Geisteswissenschaften

und Sozialwissenschaft.

Antiquariat

Telefon 281494, 281495

BÜCHER

FÜR UNIVERSITÄT
UND
FACHSCHULEN

BUCHHANDLUNG

H. Bärsch Nachf. KG

Frankfurt/M.-Höchst

Hostatostraße

Ecke Albanusstraße 29

Fernsprecher 31 36 42

Hotel Zeppelin

FRANKFURT AM MAIN

Zeppelin-Allee 2 Ecke Bockenheimer

Landstraße 128 Telefon 70 80 97'98

*

Beste Westendlage, Nähe Palmengarten

Messegelände und Universität

Telefon in allen Zimmern

Private Bäder und Duschen

Garagen — Parkplätze

Frühstücksraum mit Terrasse

Persönliche Bedienung

Straßenbahn Linie 2, 3, 4 und 8

von der Stadtmitte

Vom Hauptbahnhof Linie 8

Haltestelle Palmengarten



direkt an der Universität

BOCKENHEIMER BÜCHERWART

Bockenheimer Landstr. 133

Telefon 7710 88-89

**Studienliteratur
Wissenschaften
Literatur unserer Zeit**

**Wo Sie kaufen
ist wichtig 
Stoppen Sie mal bei uns!
Wir zeigen:
Gebrauchtwagen  mit
Garantie**



6 Frankfurt/Main, Darmstädter Landstr. 154-168, Tel. 6 06 43 13 u. 6 06 43 15
Am Erlenbruch 136, Telefon 4 00 81 und Voltastraße 67 u. 72, Telefon 77 09 26

Lebensversicherungsschutz in jeder gewünschten Form

— auch für den Fall der vorzeitigen Invalidität —

finden Sie bei der

Debeka Lebensversicherungsverein a.G.

Der Nutzen für die Versicherten:

Hohe Gewinnbeteiligung!

Den Studenten, die die Beamtenlaufbahn einschlagen wollen, empfiehlt die

Debeka Krankenversicherungsverein a.G.

zur Ergänzung der Leistungen der studentischen Krankenversorgung den Abschluß einer

Krankenhaustagegeldversicherung von 6,25 DM nach Tarif Kc III
(Monatsbeitrag 1,20 bzw. 2,— DM).

Versicherung für ambulante Behandlung und Krankenhausbehandlung
nach den Sondertarifen Ab.

Auskunft erteilt Ihnen jederzeit gern und für Sie unverbindlich die

Debeka

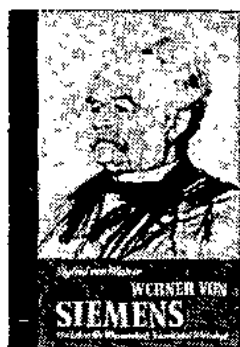
Bezirksverwaltung: 6 Frankfurt 1, Schützenstraße 12

Persönlichkeit und Geschichte

Biographische Reihe

hg. von Prof. Dr. G. Franz

Jetzt 62 Bände



- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1 P. Radow | Karl V. |
| 2 H. Rößler | Reichsfreih. vom Stein |
| 3 W. Hahlweg | Carl von Clausewitz |
| 4 P. Wentzke | Heinrich von Gagern |
| 5 E. Schröder | Krupp |
| 6 H. Teske | Colmar v. d. Goltz |
| 7 F. v. Boetticher | Schlieffen |
| 8 G. v. Rauch | Lenin |
| 9 F. Hampl | Alexander der Große |
| 10 H. Oppermann | Caesar |
| 11 W. Andreas | Richelieu |
| 12 A. Schulze-Hinrichs | Tirpitz |
| 13 R. Jordan | Friedrich Barbarossa |
| 14 R. Buchner | Maximilian I. |
| 15 R. van Roosbroeck | Wilh. von Oranien |
| 16 F. Bülow | Friedrich List |
| 17 G. Hilger | Stalin |
| 18/19 M. Göhring | Napoleon |
| 20 F. Vittinghoff | Kaiser Augustus |
| 21/22 W. Görlitz | Adolf Hitler |
| 23 H. Schnee | Rothschild |
| 24 H. v. Rimscha | Katharina II. |
| 25 C. Verlinden | Kolumbus |
| 26/27 W. Schüssler | Wilhelm II. |
| 28 J. Fleckenstein | Karl der Große |
| 29 W. Kirchner | Alba |
| 30 W. Besson | Friedrich Ebert |
| 31 O. Wolff | Mahatma Gandhi |
| 32 E. Marcks | Hindenburg |
| 33 J. Paul | Gustav Adolf |
| 34 H. M. Schaller | Kaiser Friedrich II. |
| 35 M. Hellmann | Iwan der Schreckliche |
| 36 F. Hirsch | Stresemann |
| 37 H. R. Kurz | General H. Guisan |
| 38 H. Lehmann | Jawaharlal Nehru |
| 39 Th. Vogelsang | Kurt von Schleicher |
| 40/41 P. Stadler | Karl Marx |
| 42 H. Bott | Theodor Heuss |
| 43 M. Baumont | Aristide Briand |
| 44 E. Schraepfer | August Bebel |
| 45 H. Matis | Hernán Cortés |
| 46 A. Novotny | Franz Josef I. |
| 47 B. Schneider | Pius XII. |
| 48 J. Staedtke | Calvin |
| 49 G. Richter | Fr. v. Holstein |
| 50 F. W. Kantzenbach | Albert Schweitzer |
| 51 E. Lohe | Heinrich Brüning |
| 52 Fr. Heine | Kurt Schumacher |
| 53 U. Czisnik | Gustav Noske |
| 54 P. Heintel | Hegel |
| 55 A. E. Imhof | Bernadotte |
| 56 S. v. Weiher | Werner v. Siemens |
| 57 H. Meier-Welcker | Dionysios v. Syrakus |
| 58/59 E. Oeser | Kepler |
| 60/61 H. Grimm | Hutten |
| 62 K. Schwabe | Th. W. Wilson |

Einzelband DM 5,80

Doppelband DM 7,80



MUSTERSCHMIDT VERLAG
GÖTTINGEN — FRANKFURT/M. — ZÜRICH
Hospitalstraße 3b Roßmarkt 23 Waldmannstraße 10a



HOCHSCHULTASCHENBÜCHER

DIE TASCHENBÜCHER DER REINEN WISSENSCHAFT

Die Reihe umfaßt über 300 Bände. Das Gesamtverzeichnis erhalten Sie unverbindlich und kostenlos bei Ihrer Buchhandlung oder direkt vom Verlag.

Photochemie (27/27a) von Dr. Herbert Staude, Prof. an der Univ. Frankfurt/Main. 2. Aufl., 1966. 159 S. mit 40 Abb., 7,90 DM

Regelungstechnik I von Gerhard Pressler, Dipl.-Phys., Hartmann u. Braun, Frankfurt/Main. Grundlelemente, 3., überarbeitete Auflage, 1967, 348 S. mit 235 Abb., 8,90 DM

Algebren (97/97a) von Dr. Ernst-August Behrens, apl. Prof. an der Univ. Frankfurt/Main. 260 S., 1965, 7,90 DM

Einführung in Methoden und Ergebnisse der Primzahltheorie (278/278a*) von Dr. Wolfgang Schwarz, o. Prof. an der Univ. Frankfurt. 227 S., 1969, 8,90 DM

Zwölfstellige Tafel der Legendre-Polynome (320a-e) von Dr. Werner Bundke, Institut für Angewandte Physik der Univ. Frankfurt/Main. 325 S. 1967, 19,— DM

Paläobotanik I, II (357/357a, 359/359a) von Dr. Friedemann Schaarschmidt, Naturmuseum und Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt/Main. I 121 S. mit Abb. und 14 Farbtafeln, 1968. — II 102 S. mit Abb. und 22 Farbtafeln, 1968. Jeder Band 7,90 DM

FORTRAN IV — Programmieranleitung, Hochschulsriptum (804*) von Dipl.-Math. Karl H. Müller und Dipl.-Math. Irmtraud Streker, Zentrales Recheninstitut der Univ. Frankfurt/Main. 140 S., 1967, 5,90 DM

Bibliographisches Institut Mannheim • Wien • Zürich

winkler-germanistik

Neuerscheinungen 1971

KOMMENTARE

Lessing-Kommentar In zwei Bänden

von Prof. Dr. Otto Mann und Dr. Rotraud
Straube-Mann. Bd. I 221 S., kart.
DM 10.80, Bd. II 180 S., kart. DM 8.80.

Eichendorff-Kommentar

In zwei Bänden

Bd. I: Zu den Dichtungen

von Dr. Ansgar Hillach und Klaus-Dieter
Krabiel. Ca. 200 S., kart. ca. DM 12.80.

TEXTE

Gottfried Keller

Aufsätze zur Literatur

Herausgegeben und kommentiert von
Dr. Klaus Jeziorkowski. 107 S.,
kart. DM 8.80.

STUDIEN

Prof. Dr. Bruno Hillebrand

Mensch und Raum im Roman

Studien zu Keller, Stifter, Fontane

336 S., kart. DM 25,-

Dr. Helmut J. Scheuer

Arno Holz im literarischen Leben des ausgehenden 19. Jahrhunderts (1883 - 1896)

Eine biographische Studie

329 S., kart. DM 35,-

Dr. Hans R. Vaget

Dilettantismus und Meisterschaft

Zum Problem des Dilettantismus bei Goethe: Praxis, Theorie, Zeitkritik

Ca. 240 S., kart. ca. DM 28.80

Bitte fordern Sie Prospekte an
vom Winkler-Verlag, 8 München 23

Fachbuchhandlung

für den jungen

JURISTEN

Rolf Kerst

Neue und

gebrauchte Bücher

Klingerstraße 23 (zwischen Zeil und Gericht)

Tel.: 287870

Luise Pollinger . Seit über 35 Jahren

Papier · Bürobedarf · Drucksachen

Schreibmaschinen und Schreib-
maschinen in Miete – Mietkauf –

Kolleg-Bedarf

Füllhalter · Feinpapiere · Geschenke

Büro-, Zeichen- und Schulartikel

Kugelschreiber

Füllhalter-Reparaturen

6 Frankfurt am Main · Bockenheimer Landstraße 131 und 133

Selbstbedienung Bockenheimer Landstraße 133

Fernruf 77 55 89 · 77 63 77

UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Blazek & Bergmann

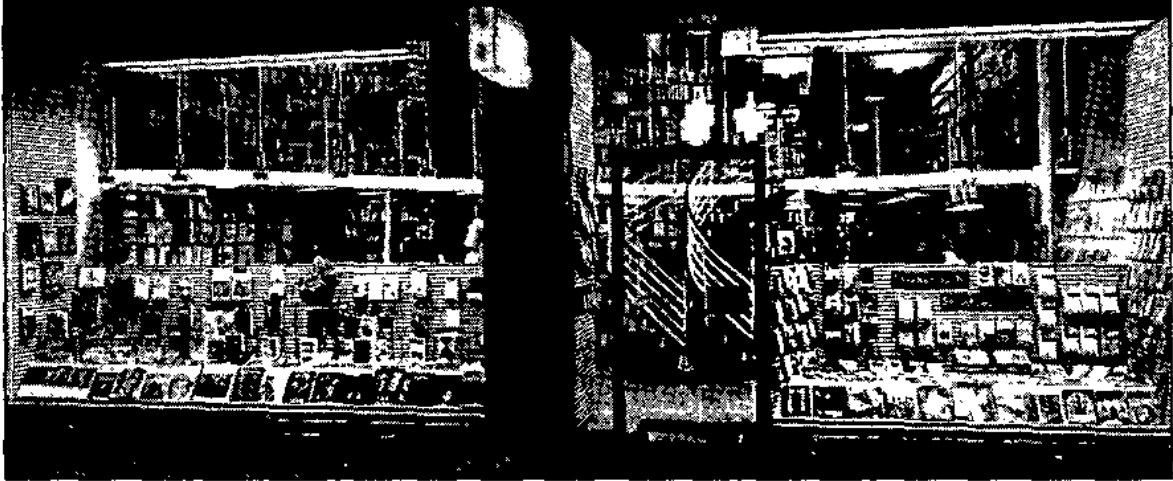
Dr. H. Bergmann

*Die Fachbuchhandlung
für den Studenten und
Wissenschaftler*

Im Zentrum der Stadt

Der Auflage dieser Broschüre liegen Prospekte der Firmen Deutscher Taschen-
buch Verlag, Fahrschule König, Frankfurt/M., Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart,
Paul List Verlag, München, Hermann Luchterhand Verlag, Neuwied, Verlag Fried-
rich Vieweg, Braunschweig und Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt,
bei. Wir empfehlen sie unseren Lesern zur gefälligen Beachtung.

HESSENBUCHHANDLUNG

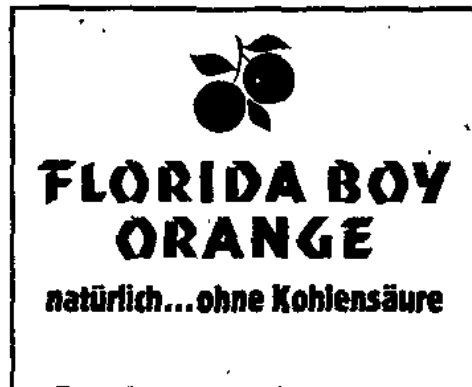
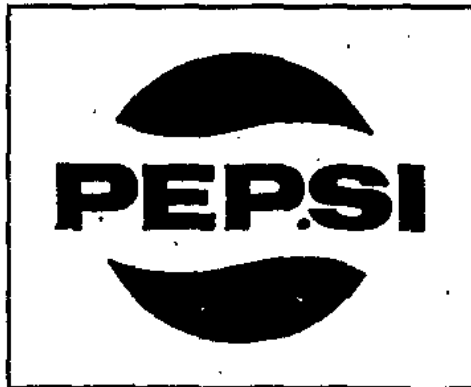


Die moderne Buchhandlung mit Taschenbuch-Selbstbedienung
Sachbücher — Schöne Literatur — Fachbücher

Hessen Buchhandlung

Frankfurt am Main
Schillerstraße 30/40
Telefon 28 21 18

ERFRISCHEND · BELEBEND



Seven-Up®

Herstellung und Vertrieb: Westgetränke G. m. b. H., Tel. 6 06 34 39/3 25

1822

Seit Generationen ein Begriff...
Wir beraten Sie in allen Geld-, Kredit- und
Wertpapierfragen. Bitte besuchen Sie uns.



FRANKFURTER SPARKASSE
VON 1822 (POLYTECHNISCHE GESELLSCHAFT)

Neue Mainzer Straße 49–51
70 Zweigstellen



Kamillosan[®] heit

zur Behandlung
entzündlicher Erkrankungen
der Haut und Schleimhäute

Schnell und bequem
auch zur Teezubereitung



Chemiewerk HOMBURG Zweigniederlassung der Degussa Frankfurt am Main

Wenn Sie im Beruf Ihren Vorsprung nutzen wollen ...denken Sie an Bayer

Sie haben den harten Weg des langen Lernens gewählt. Bald werden Sie den Abschluß haben. Wo wollen Sie Ihr Wissen in die Praxis umsetzen?

Industrie ist sehr gefragt. Aber es gibt da Unterschiede. Bayer zum Beispiel rechnet sich zu den Wachstums-Industrien. Und bei Wachstums-Industrien zählen nicht nur die Tageskurse, sondern auch die Zuwachsraten der nächsten Jahre.

Hier unser Angebot: Bayer bietet Ihnen gute

Startpositionen. In der Forschung, Anwendungstechnik, Fabrikation, Planung und im Verkauf. Als Chemiker, Physiker, Arzt, Biologe, Apotheker, Ingenieur oder Kaufmann.

Sehen Sie Ihre Chance? Ein großes Industrieunternehmen gibt Ihnen sein gesamtes Instrumentarium in die Hand – mit einer Bitte: Machen Sie etwas daraus! Wir brauchen den jungen Nachwuchs, wir brauchen die junge Intelligenz.

Kommen Sie zu Bayer.



47 285 054 ✓



Gutschein

(abzugeben Anfang Oktober 1971 beim
Pförtner der Universität-Hauptgebäude)

Diese Karte berechtigt zum kostenlosen
Bezug des 1. Teils (Personalverzeichnis) des
Vorlesungsverzeichnisses für das Winter-
semester 1971/72, der wegen der Fach-
bereichswahlen erst Anfang Oktober 1971
veröffentlicht werden kann.

UN GUTSCH. 1. Teil wird
v. d. Präs. v. d. Okt. übersandt
Dezember.

Das ist Linde heute:

Ein Unternehmen
mit über 10000 Beschäftigten
mit über 680 Mio DM Umsatz
mit 9 Fertigungsbetrieben, 46 Gase-Werken und 4 Kühlhäusern
mit mehr als 30 Beteiligungsgesellschaften
mit Geschäftspartnern in über 80 Ländern der Welt
mit den Arbeitsgebieten Tieftemperatur- und Verfahrenstechnik,
Kältetechnik, Kühlmöbel und andere Ladeneinrichtungen, Klimatechnik,
Kolben- und Turbomaschinen, Hydraulik, Flurförderzeuge,
Technische Gase und Schweißtechnik, Kühlhäuser,
Werkzeugmaschinen und Werkzeuge,
Haushaltsgeräte.

Das ist Linde morgen für Sie:

Ein interessanter,
vielseitiger Arbeitsplatz.
Für Sie als Ingenieur, Physiker, Chemiker,
Betriebs- oder Volkswirt.
Auskünfte über die
Beschäftigungsmöglichkeiten
junger Akademiker in unserem Unternehmen
erteilt das Personalreferat
der Zentralverwaltung.

Linde

Linde Aktiengesellschaft, Zentralverwaltung, 62 Wiesbaden

WMZ6 471

H2300 ✓

Druck: Waltherdruck, Frankfurt am Main